

Centrum Wiedzy i Informacji  
Naukowo-Technicznej Politechniki Wrocławskiej



100100418504

A 405 III



~~Paris Mai 1700.~~  
~~Gambrell~~  
~~J. Gambrell~~



# ATLAS

ZUR

## ZEITSCHRIFT FÜR BAUWESEN.

HERAUSGEGEBEN

IM

MINISTERIUM DER ÖFFENTLICHEN ARBEITEN.

BEGUTACHTUNGS-AUSSCHUSS:

K. HINCKELDEYN,  
OBER-BAUDIRECTOR.

A. KELLER,  
GEHEIMER OBER-BAURATH.

DR. H. ZIMMERMANN,  
GEHEIMER OBER-BAURATH.

SCHRIFTFLEITER:

OTTO SARRAZIN UND OSKAR HOSSFELD.

JAHRGANG XLIX.



1911.25451

BERLIN 1899.

VERLAG VON WILHELM ERNST & SOHN.

GROPIUS'SCHE BUCH- UND KUNSTHANDLUNG.  
WILHELMSTRASSE 90.





Alle Rechte vorbehalten.



# I n h a l t

## sämtlicher Kupfertafeln des neunundvierzigsten Jahrgangs.

Gegenstand	Nr. des Blattes	Gegenstand	Nr. des Blattes
San Andrea in Mantua. Westfront und Grundriß . . . . .	1	Technische Hochschule in Karlsruhe, Aula- und Hörsaalbau. Ansichten . . . . .	21
Desgleichen. Querschnitt und Längenschnitt . . . . .	2 u. 3	Desgleichen. Grundrisse . . . . .	22
Desgleichen. Detail der Westfront . . . . .	4	Desgleichen. Schnitt . . . . .	23
Desgleichen. System des Langhauses mit der Capelle della Vergine Concetta . . . . .	5	Desgleichen. Innenansichten der Aula . . . . .	24
Hauptbahnhof in Osnabrück. Lageplan . . . . .	6	Dom von Volterra. Gothischer Wandschmuck über den Schränken der Sacristei . . . . .	25
Desgleichen. Empfangsgebäude, Ansicht vom Vor- platze . . . . .	7	Ehemalige Klosterfactorie in Carden an der Mosel. Lageplan, Ansicht, Grundriß, Schnitte und Einzelheiten . . . . .	26
Desgleichen. Empfangsgebäude, Schnitte und Grundriß	8	Canalisation von Zoppot. Ortsplan, Schnitt durch den unteren und oberen Ort, Rieselfeldanlage . . . . .	27
Desgleichen. Empfangsgebäude, Schnitte und Grundriß	9	Desgleichen. Druckleitung nach dem Rieselfelde, Uebersichtszeichnung und Einzelheiten. Kessel- und Maschinenhaus, Grundrisse und Schnitte. Revisionsbrunnen. Ausgleichbrunnen . . . . .	28
Desgleichen. Ansicht des Mittelbaues und Innen- ansicht . . . . .	10	Versuchs-Kornhaus auf dem Hamburger Bahn- hofe in Berlin. Lageplan, Grundrisse und Schnitte	29
Der Bildwerkfries am südlichen Hauptgesims des Rathhauses in Breslau . . . . .	11	Desgleichen. Trockensilo und Schiffsbecherwerk . . . . .	30
Neue Hafenanlagen in Stettin. Hafenplan . . . . .	12	Desgleichen. Förderbänder der Boden- und Silo- abtheilung . . . . .	31
Desgleichen. Uebersichtsplan, Grundriß des Kai- schuppens, Querschnitt durch die Kaianlagen, Grundrißanordnung der Speicher . . . . .	13	Klosterkirche in Kemnade. Ansicht, Grundriß, Schnitte und Einzelheiten . . . . .	35
Desgleichen. Haupteinfahrt in den Freibezirk mit Controlgebäude und Wachthaus, Grundriß und An- sicht. Maschinen- und Kesselhaus, Grundriß. Haupt-Verwaltungsgebäude, Ansicht und Grundriß	14	Neuere protestantische Kirchen in England. Englische Kirche in Lyon (Frankreich). Marien- und Magdalenenkirche in Paddington, London. Allerheiligenkirche in Swanscombe, Kent. Aller- heiligenkirche in Margaret Street in London. Kirche in Bedford Park bei London. Aegidiuskirche in Cheadle . . . . .	36
Hafenbauten bei Kolberg. Hafenpläne und Quer- schnitte durch die Molen . . . . .	15	Desgleichen. Aegidiuskirche in Camberwell, London. Schulcapelle in Rugby. Allerheiligenkirche in Margaret Street, London. Kirche in Richard's Castle, Shropshire . . . . .	37
Desgleichen. Ostmolenkopf, Westmolenkopf, Helling, Fischereibootshafen, Winkbake und Hafenbahn . . . . .	16	Desgleichen. Lukaskirche am Redcliff Square, London. Dreieinigkeitskirche in Sloane Street, London. Kathedrale in Edingburgh. Augustinskirche in Kilburn. Kloster in East Grinstead . . . . .	38
Kaiser Wilhelm-Canal. Hochbrücke bei Levensau. Längenschnitt, obere Ansicht des oberen Wind- verbandes und des Bogenträgers, Fahrbahn und Querschnitte . . . . .	17 u. 18	Desgleichen. Kirche in Richard's Castle, Shropshire. Kirche in Bedford Park bei London. Johannes- kirche in Upper Norwood bei London. Kirche in Pendlebury bei Manchester . . . . .	39
Desgleichen. Eisenbahn-Drehbrücke bei Osterrönhof, Lageplan, Schnitte und Oberansicht, Hubvorrichtung und Wassereinführung, Drehvorrichtung. Straßen- Drehbrücke bei Rendsburg, Lageplan . . . . .	32 u. 33	Desgleichen. Kathedrale von Truro. Augustinskirche in Kilburn. Johanneskirche am Red Lion Square in London . . . . .	40
Desgleichen. Eisenbahn-Drehbrücke bei Osterrönhof. Brückenquerschnitte, Einzelheiten für Heben und Drehen der Brücke . . . . .	34	Desgleichen. Kirche in Hoar Cross. Kirche in Brant, Broughton. Johanneskirche am Red Lion Square in London. Johanneskirche in Kennington, London	41
Desgleichen. Straßen-Drehbrücke bei Rendsburg. Eisenbahn-Drehbrücke bei Taterpfahl . . . . .	49 u. 50	Desgleichen. Augustinskirche in Kilburn. Kirche in Pendlebury bei Manchester. Kirche in Brant, Broughton. Marienkirche in Clumber . . . . .	42
Desgleichen. Eisenbahn-Drehbrücke bei Taterpfahl. Vorrichtung gegen Umkippen der frei schwebenden Brücke (Drehschemel) . . . . .	51	Desgleichen. Augustinskirche in Kilburn. Michaels- kirche in Shoreditch. Kathedrale von Truro. Columba-Kirche in Kingsland Road, London. Johanneskirche am Red Lion Square, London. S. Chad-Kirche in Haggerston . . . . .	43
Desgleichen. Eiserner Fährprahm. Fähre bei Bruns- büttel. Drehprahm der Prahmdrehbrücke bei Holtenau. Elektrische Beleuchtung des Canals und der Hafen- und Schleusenanlagen in Brunsbüttel und Holtenau . . . . .	52		
Desgleichen. Pumpwerk bei Kudensee. Ent- eisenungsanlage für die Brunsbütteler Wasserleitung. Hochbehälter der Wasserleitungsanlage in Holtenau	67		
Reichstagsgebäude in Berlin. Nordeinfahrtshalle, Pfeilerdetail . . . . .	19		
Desgleichen. Südeingangshalle, Portal Preußen . . . . .	20		

Gegenstand	Nr. des Blattes	Gegenstand	Nr. des Blattes
Neuere protestantische Kirchen in England. Peter und Paulskirche in Charlton bei Dover . . .	53	Canalisierung der Fulda von Cassel bis Münden. Peilschiff. Durchführung des Leinpfades durch die Eisenbahnbrücke bei Kragenhof. Bewegungsvor- richtung, Verankerung und Lager der Schleusen- thore. Drehschütz. Dienstgehöftgrundrisse . . .	48
Desgleichen. Augustinskirche in Highgate. Innocenz- kirche in Hammersmith. Andreaskirche in Willesden Green . . . . .	54	Oceanische Bautypen . . . . .	57
Desgleichen. Kirche in Waterloo, Lancashire. Kirche in Crawshaw Booth. Dorfkirche in Field Broughton. Georgenkirche in Stockport. Bergkirche . . . . .	55	Desgleichen . . . . .	58
Desgleichen. Kirche in Mosley Hill, Liverpool. Clemenskirche in Boscombe bei Bournemouth. Agneskirche in Kennington, London . . . . .	56	Desgleichen . . . . .	59
Canalisierung der Fulda von Cassel bis Münden. Stauanlagen bei Spickershausen, bei Kragenhof und bei Speele, Schleuse bei Münden, Lagepläne . . .	44	Der „Runde Thurm“ in Andernach am Rhein. Ansicht, Schnitt, Grundrisse und Einzelheiten . .	60
Desgleichen. Hafen bei Cassel, Lageplan, Schnitte und Einzelheiten. Zollbeamtenwohnhaus, Haf- enmeistergehöft und Schmiede- und Krahnwärter- wohnung . . . . .	45	Eisenbahnbauten der Orleansbahn in und bei Paris. Lagepläne der Sceauxlinie. Tunnel- querschnitte. Denfert-Bahnhof. Einzelheiten . .	61
Desgleichen. Schleuse und Nadelwehr bei Bonafort. Schleuse und Nadelwehr bei Wolfsanger. Nadel- wehr bei Speele mit Fischpafs . . . . .	46	Desgleichen. Empfangsgebäude in Sceaux. Tunnel- querschnitte. Einzelheiten . . . . .	62
Desgleichen. Schleuse bei Münden. Drehbrücke. Eisernes Schleusenthor . . . . .	47	Desgleichen. Luxemburg-Bahnhof. Station Paris- Denfert. Valubert-Bahnhof. Einzelheiten . . .	63
		Desgleichen. Port-Royal-Station. Orsay-Bahnhof	64
		Verbreiterung des Oder-Spree-Canals. Canal- querschnitte. Pfahramme und Stülpwand-Ramme mit Spülvorrichtung. Einzelheiten . . . . .	65
		Uferschälungen aus Eisen und Beton, aus- geführt in Danzig. Monierbollwerk „Lange Brücke“. Monierbollwerk „Mattenbuden“. Bollwerk aus Backstein und Eisen. „Schwäwen-Schleuse“ . .	66

Druckfehler-Berichtigung.

Blatt 38 unter Abb. 1 lies: Architekt George Godwin statt E. W. Godwin.



Abb. 1. Westfront.

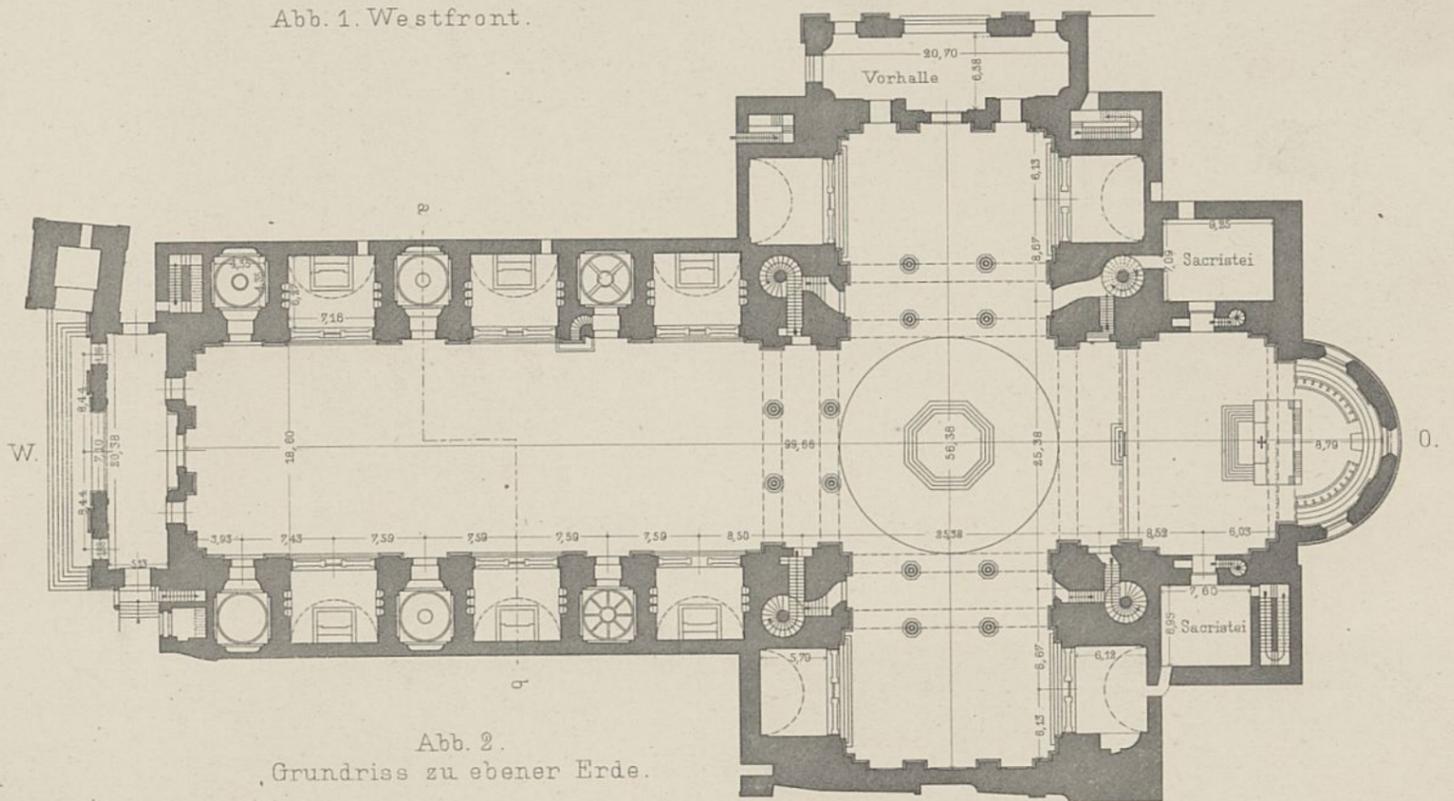


Abb. 2. Grundriss zu ebener Erde.

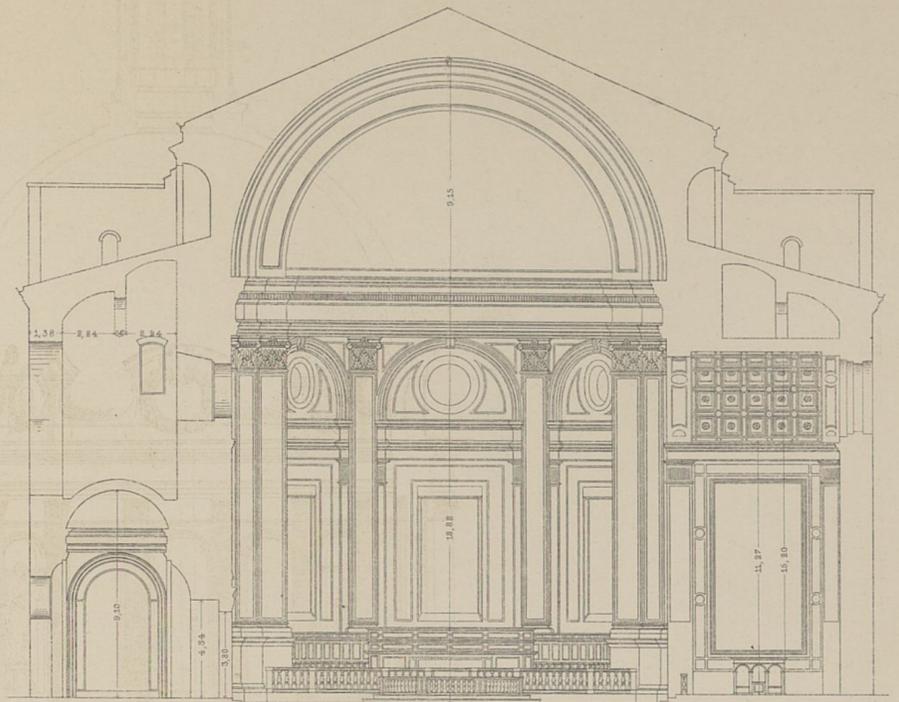


Abb 1 Querschnitt a b.

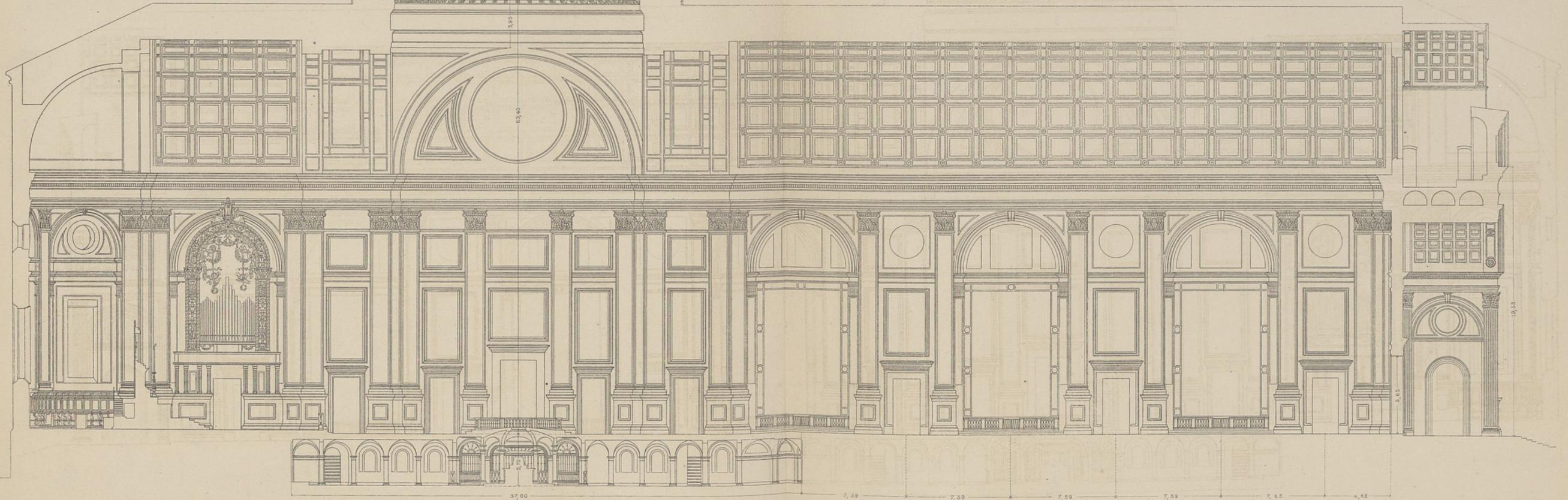
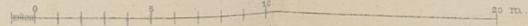
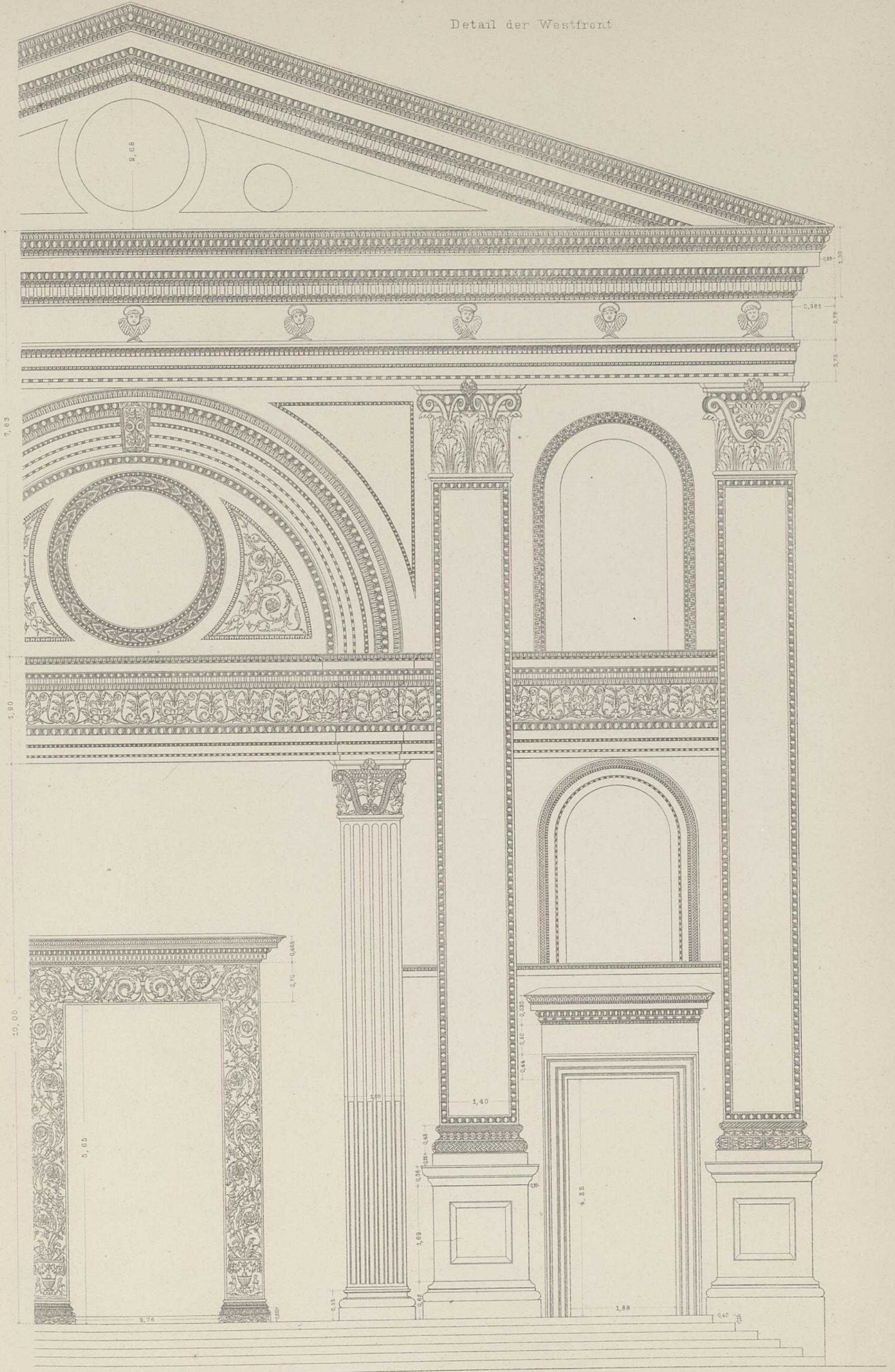


Abb 2 Längenschnitt.



Detail der Westfront.

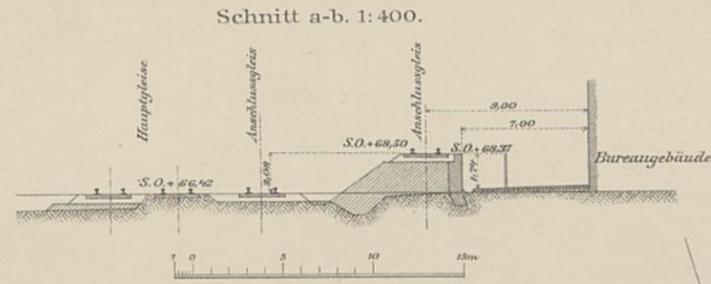




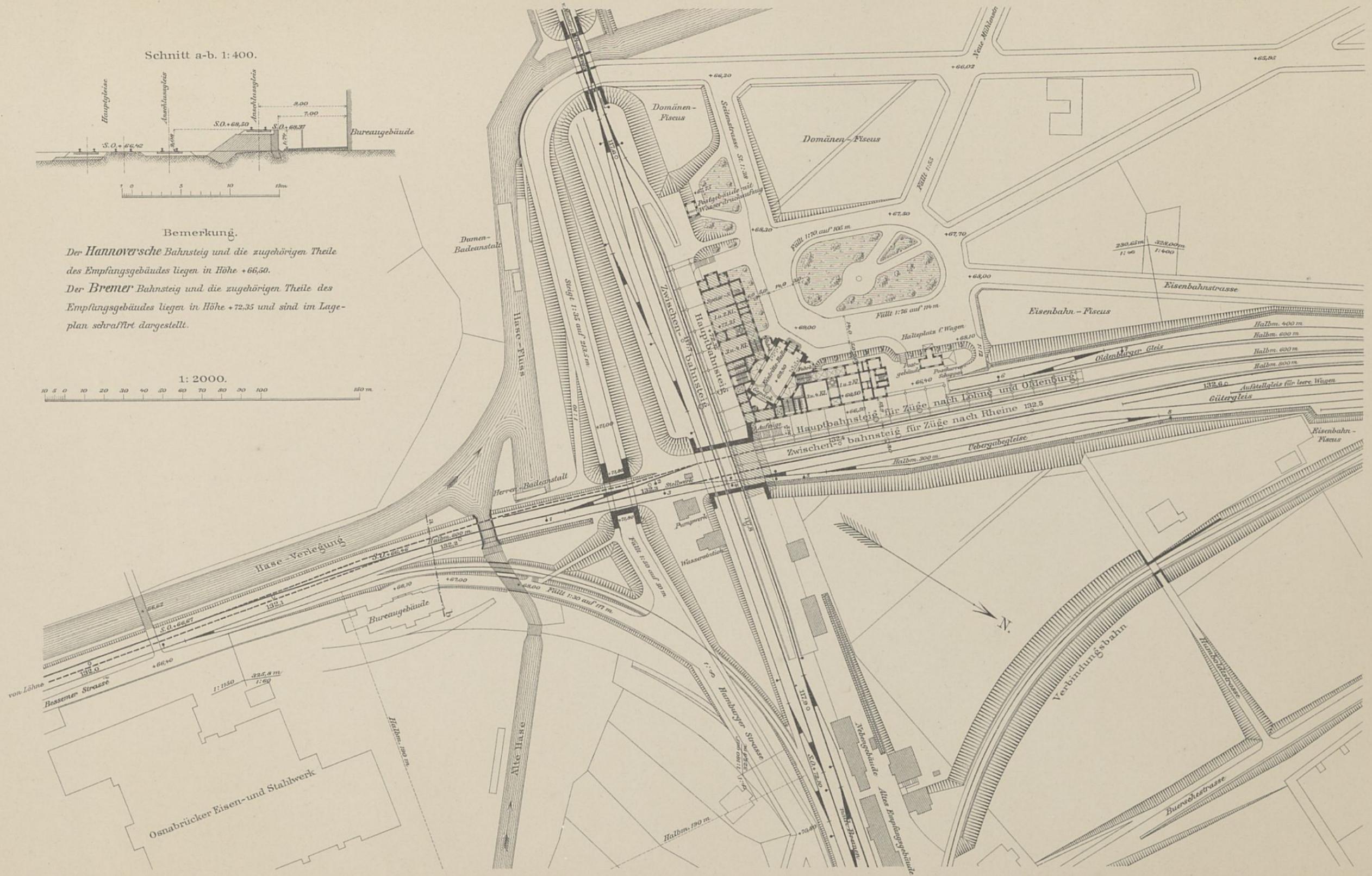
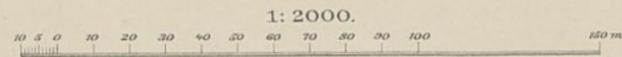
E. RITSCHER AUFGEN. U. GEZ.

FARBENLICHTDRUCK VON A. FRISCH, BERLIN.

SYSTEM DES LANGHAUSES  
MIT DER CAPELLE DELLA VERGINE CONCETTA.



Bemerkung.  
 Der Hannoversche Bahnsteig und die zugehörigen Theile des Empfangsgebäudes liegen in Höhe +66,50.  
 Der Bremer Bahnsteig und die zugehörigen Theile des Empfangsgebäudes liegen in Höhe +72,35 und sind im Lageplan schraffirt dargestellt.





Ansicht vom Vorplatze.

Empfangsgebäude.

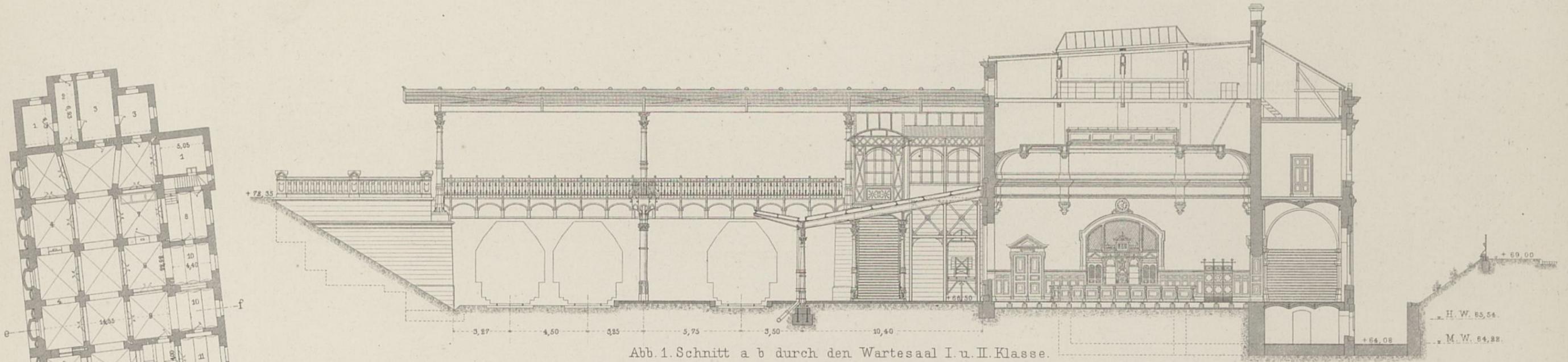


Abb. 1. Schnitt a b durch den Wartesaal I. u. II. Klasse. Hannoverscher Flügel.

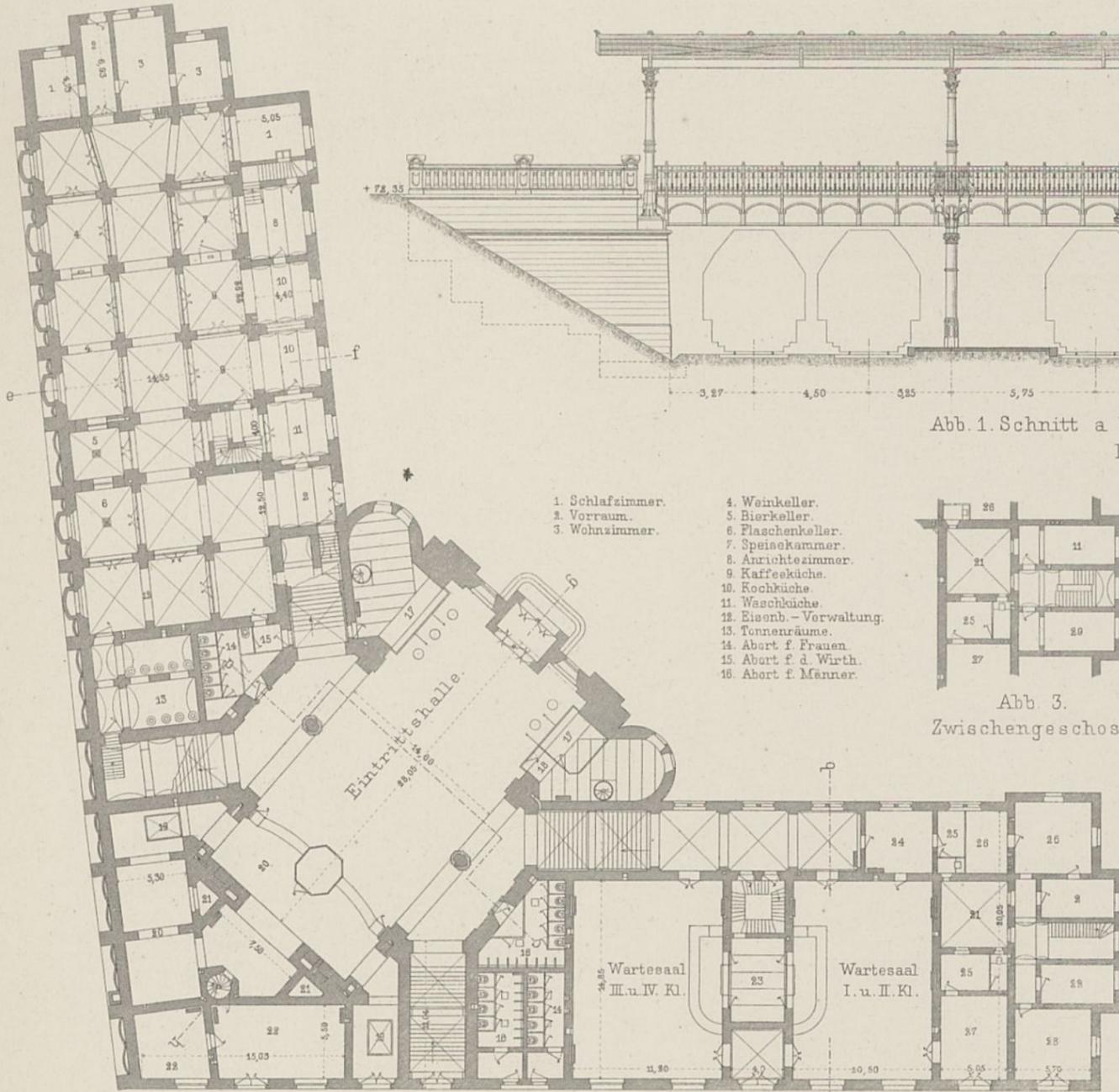


Abb. 2. Grundriss in Höhe der Eintrittshalle.

- 1. Schlafzimmer.
- 2. Vorraum.
- 3. Wohnzimmer.
- 4. Weinkeller.
- 5. Bierkeller.
- 6. Flaschenkeller.
- 7. Speisekammer.
- 8. Anrichtezimmer.
- 9. Kaffeeküche.
- 10. Kochküche.
- 11. Waschküche.
- 12. Eisenb.-Verwaltung.
- 13. Tonnenräume.
- 14. Abort f. Frauen.
- 15. Abort f. d. Wirth.
- 16. Abort f. Männer.

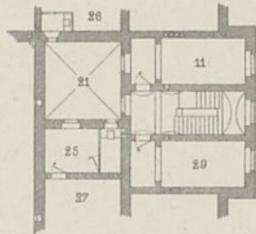


Abb. 3. Zwischengeschoss.

- 17. Schalter.
- 18. Pförtner.
- 19. Aufzug.
- 20. Gepäck.
- 21. Lichthof.
- 22. Diensträume.
- 23. Buffet.
- 24. Damenzimmer.
- 25. Waschzimmer.
- 26. Kasse.
- 27. Fürstenzimmer.
- 28. Wagenmeister.
- 29. Lampen.

0 5 10 20 m. für die Schnitte.  
 1 0 5 10 20 40 m. für den Grundriss.



Abb. 4. Schnitt e f, Bremer Flügel.

Empfangsgebäude.

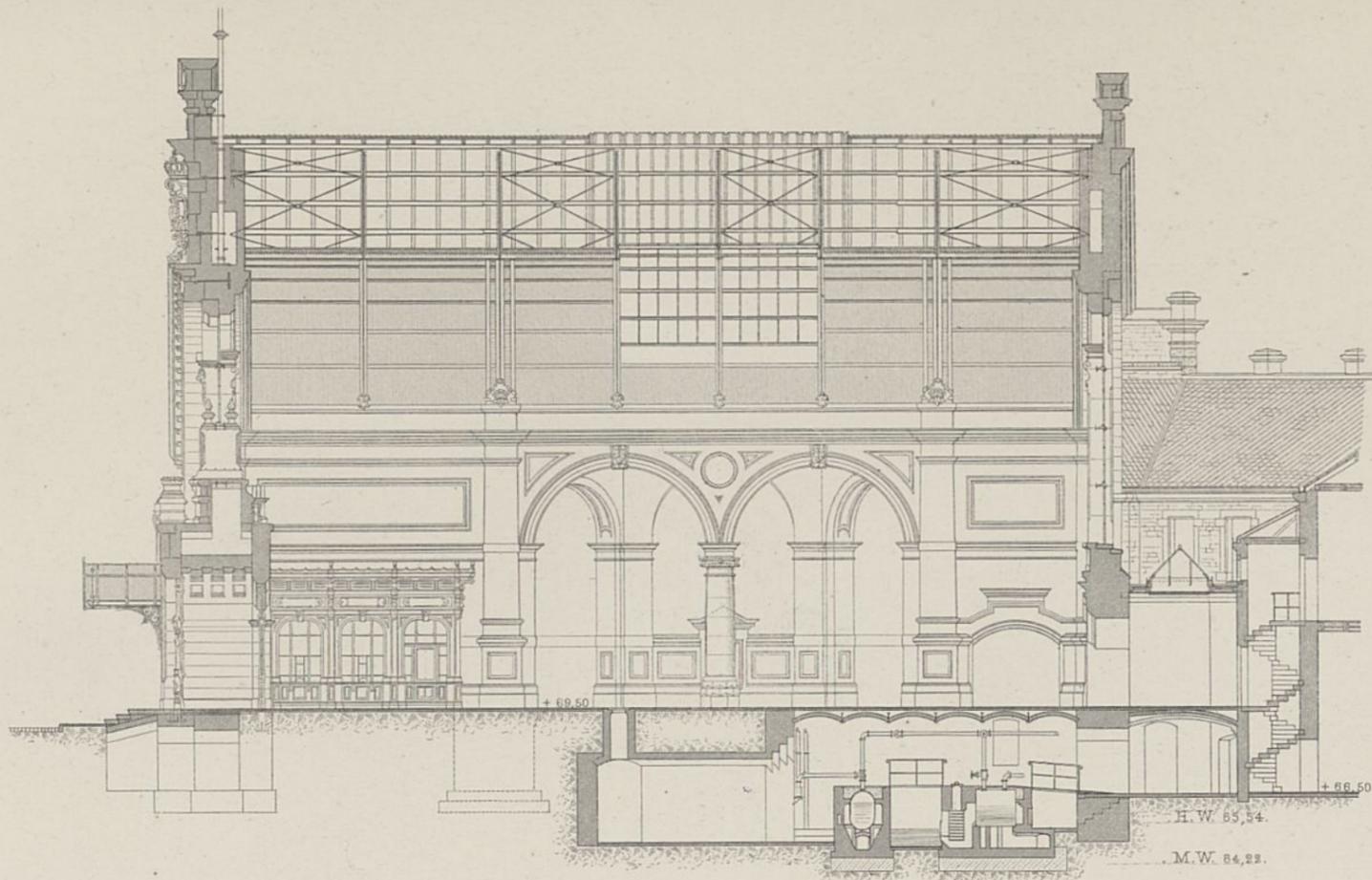


Abb. 1. Längenschnitt g h durch die Eintrittshalle.

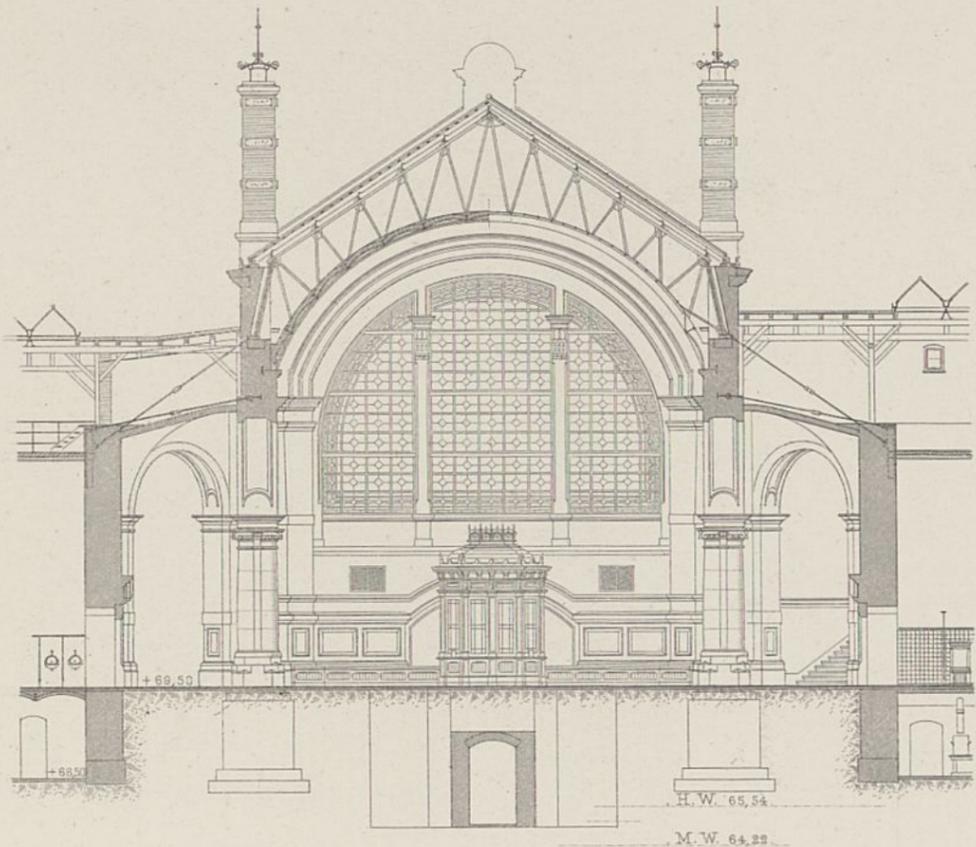
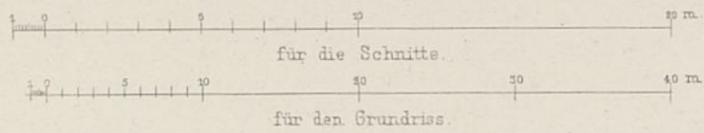


Abb. 2. Querschnitt c d durch die Eintrittshalle.



- 1. Wohnzimmer.
  - 2. Küche.
  - 3. Speisekammer.
  - 4. Schlafzimmer.
  - 5. Lichthof.
  - 6. Commissionszimmer.
  - 7. Uebernachtungsräume.
  - 8. Bodenraum.
  - 9. Geräte.
  - 10. Bahndienstzimmer.
  - 11. Telegraphenzimmer.
  - 12. Gepäckaufzug.
- L. - Laufbrücke.

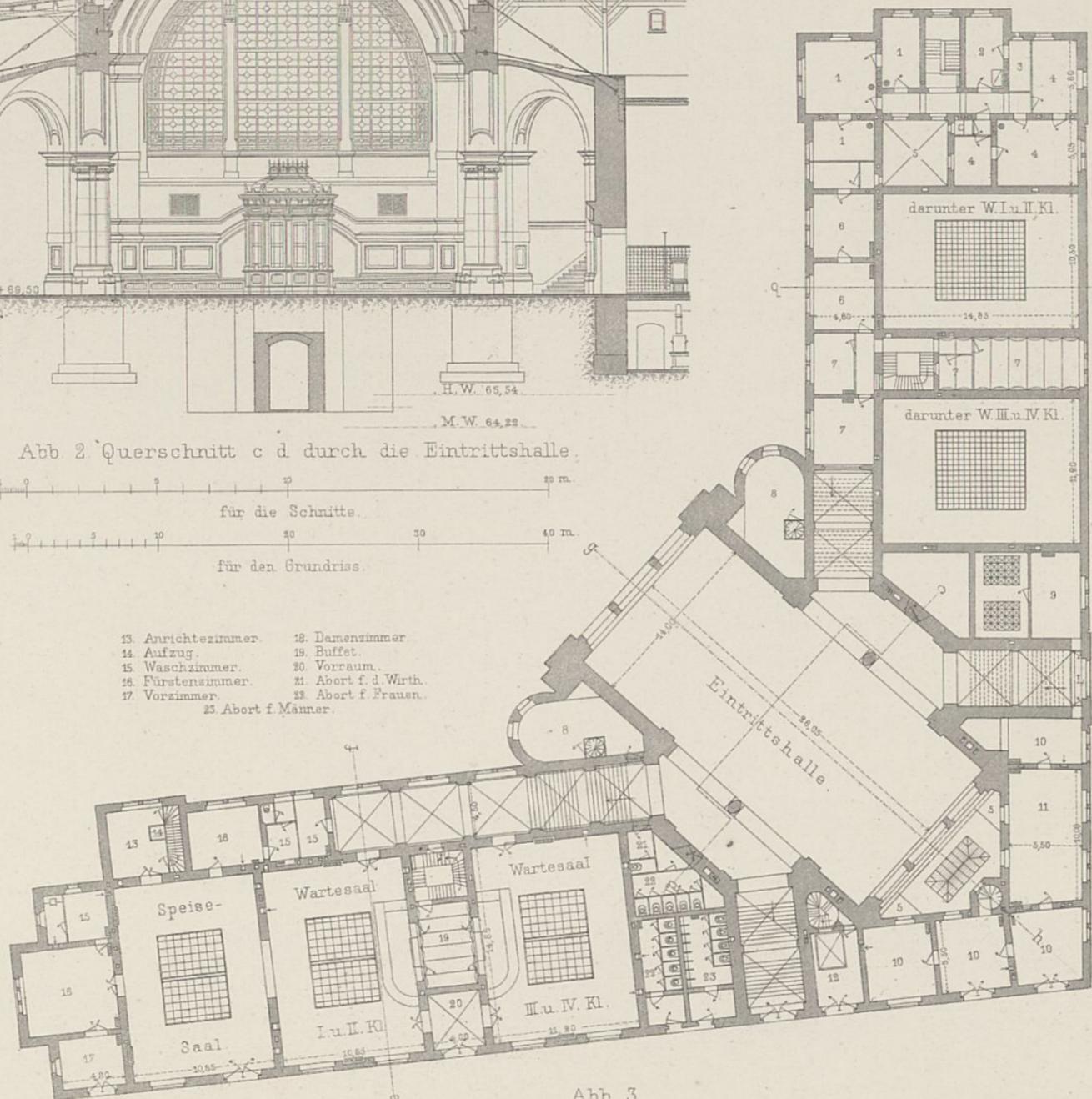


Abb. 3. Grundriss in Höhe des Bremer Bahnsteiges.

Centralbahnhof Osnabrück.  
Empfangsgebäude.



Abb. 1. Mittelbau.



Abb. 2. Blick aus dem Speisesaal in den Wartesaal I. u. II. Klasse,  
Bremer Flügel.

Der Bildwerkfries am südlichen Hauptgesims  
des Rathhauses in Breslau.



Abb. 1.



Abb. 2.



Abb. 3.

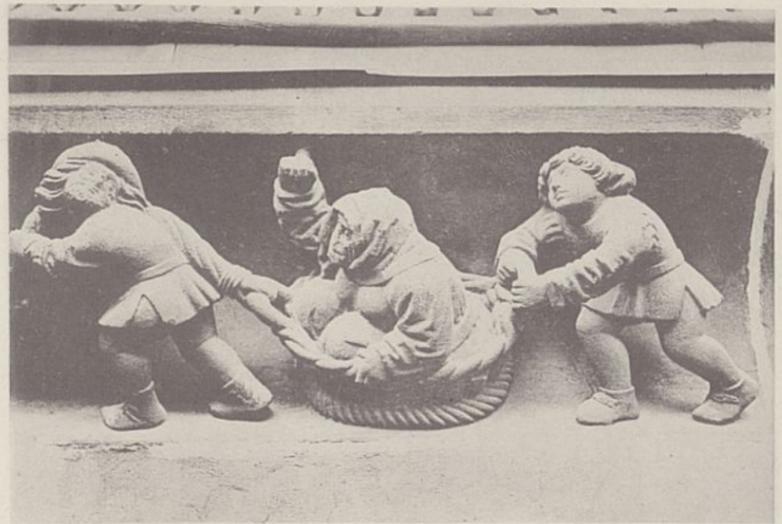


Abb. 4.



Abb. 5.



Abb. 6.



Abb. 7.



Abb. 8.

Hafenplan.

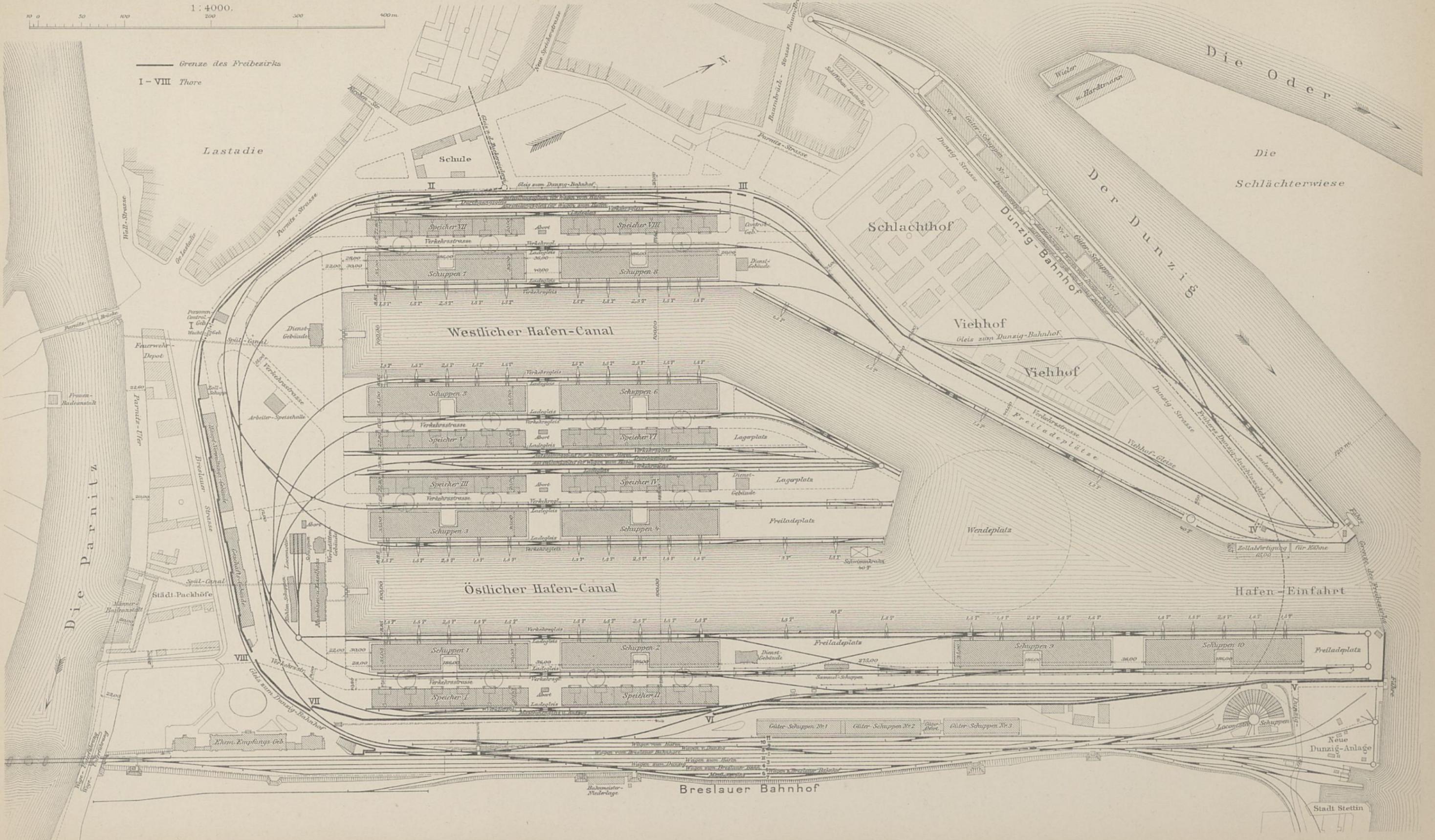


Abb. 1. Übersichtsplan.

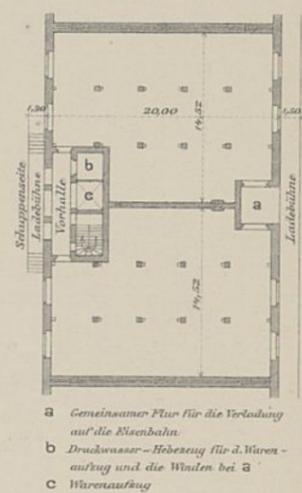
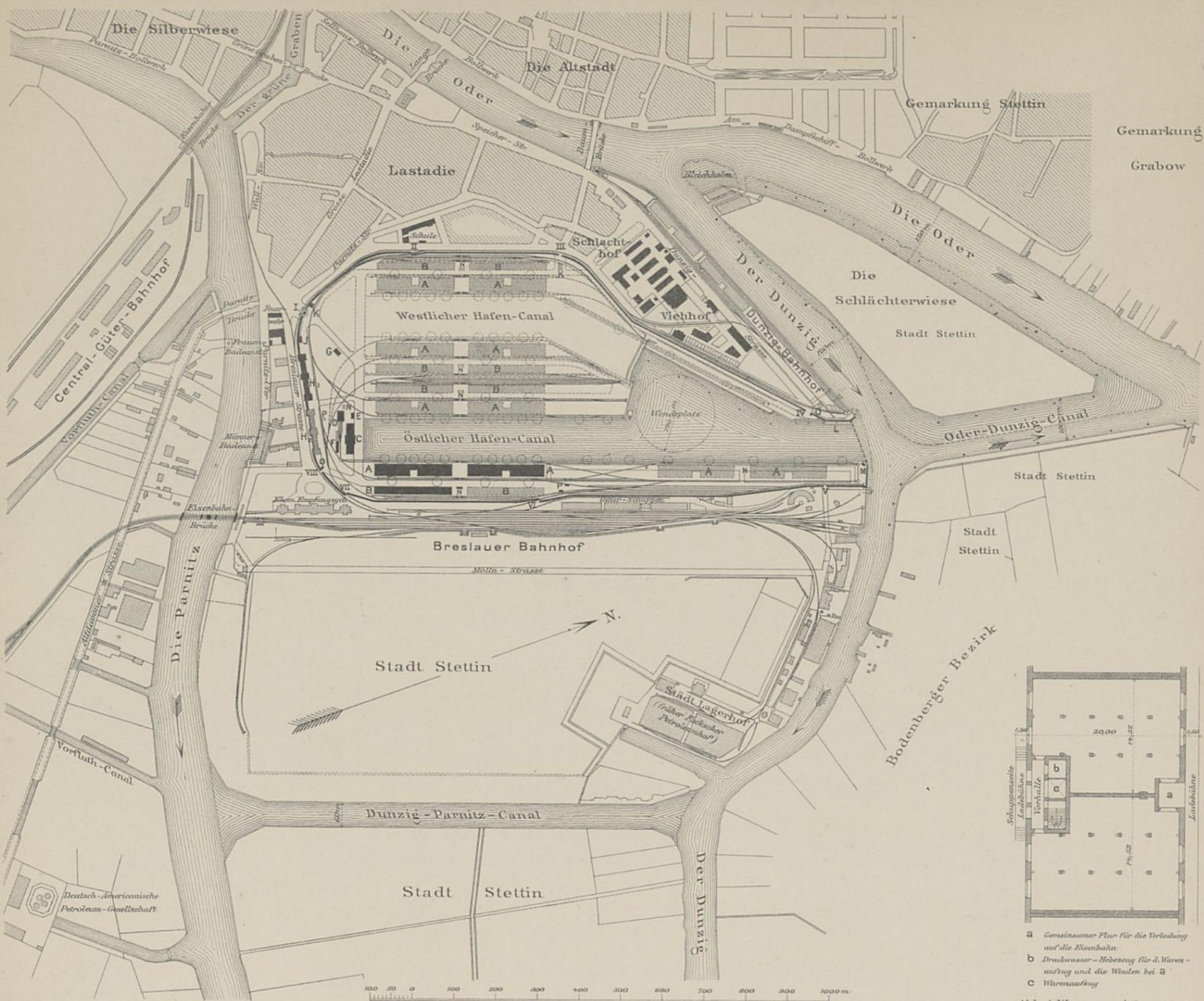


Abb. 4. Warenspeicher Nr. 1.  
Grundriss einer Abtheilung.  
1:500

Erklärung zu Abb. 1.

- Neu ausgeführte städtische Gebäude
- ▨ Geplante städtische Gebäude
- A Kaischuppen
- B Speicher
- C Maschinen- u. Kesselhaus
- D Locomotivschuppen
- E Werkstättengebäude
- F Kohlenbanse
- G Kaffee- u. Speisehalle
- H<sub>1</sub> Verwaltungsgebäude
- H<sub>2</sub> Comptoirgebäude
- J Abfertigungsschuppen
- K Controlgebäude
- L Schwimmende Zollabfertigung
- M Lotsenhaus
- N Aborte
- O Pförtnerhaus
- P Waagen
- I-VIII Thore

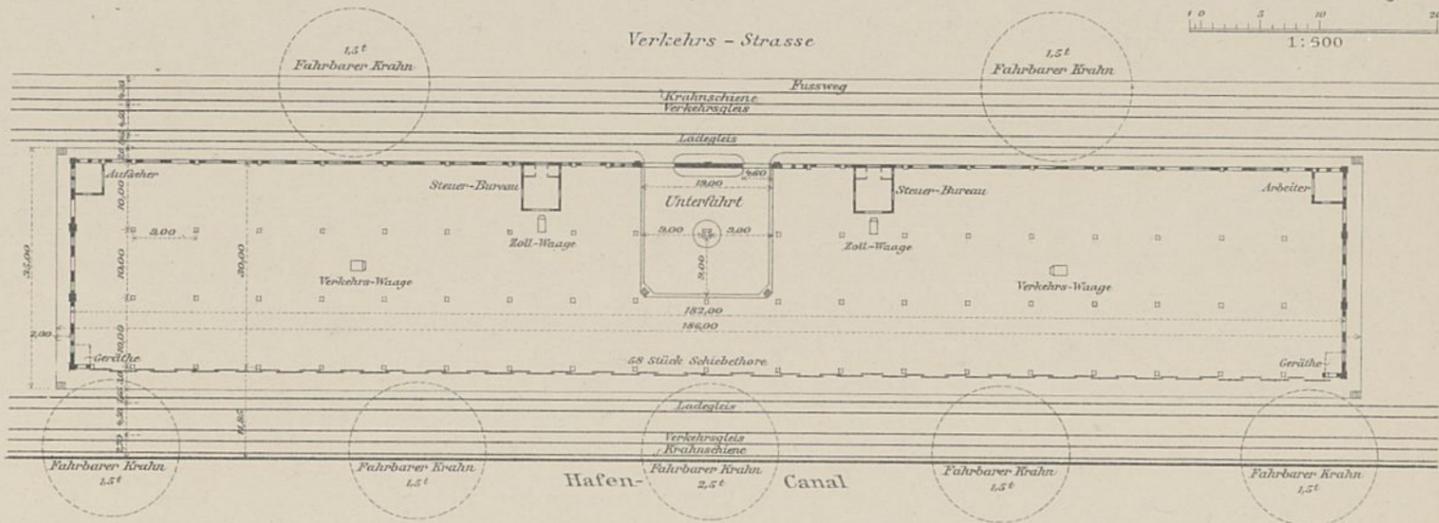


Abb. 2. Grundriss des Kaischuppens. 1:1000.

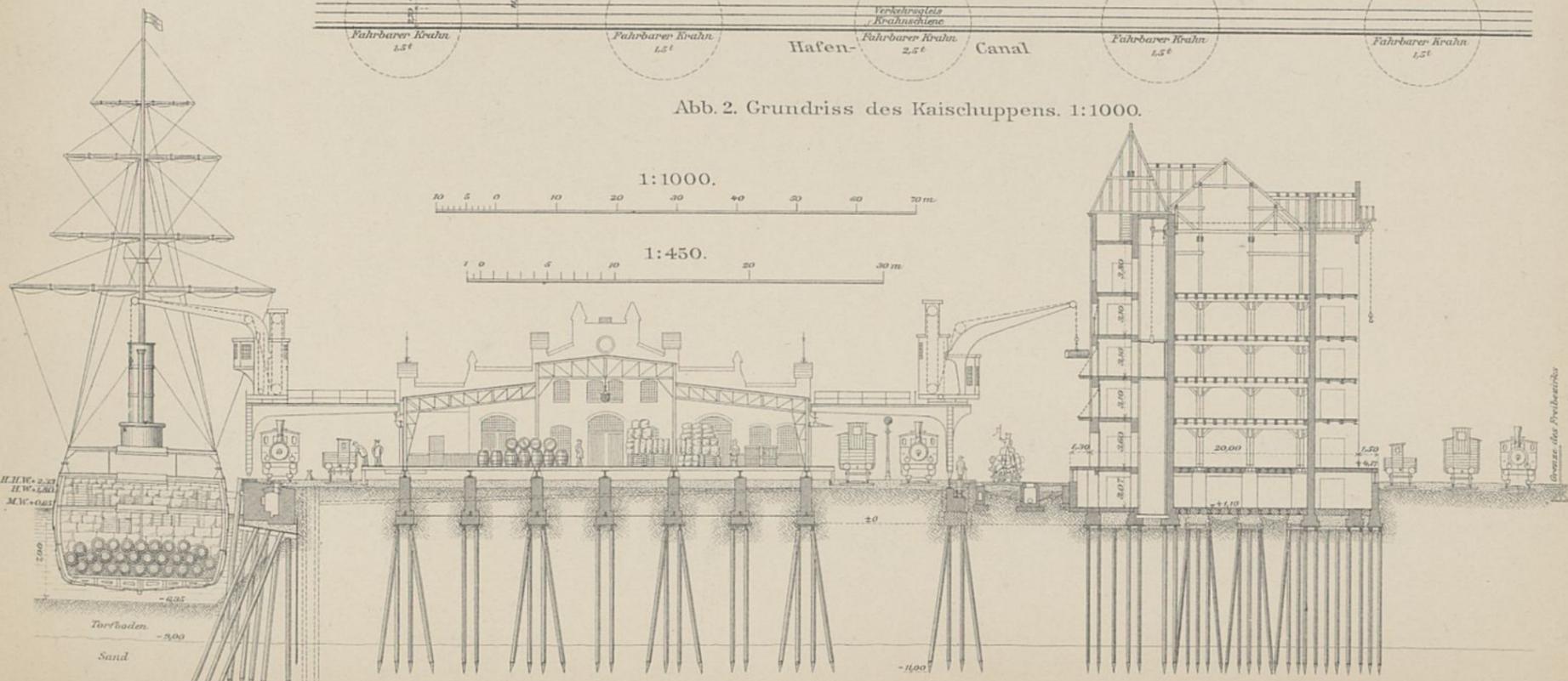


Abb. 3. Querschnitt durch die Kaianlagen. 1:450.



Abb. 1. Ansicht. 1:200.

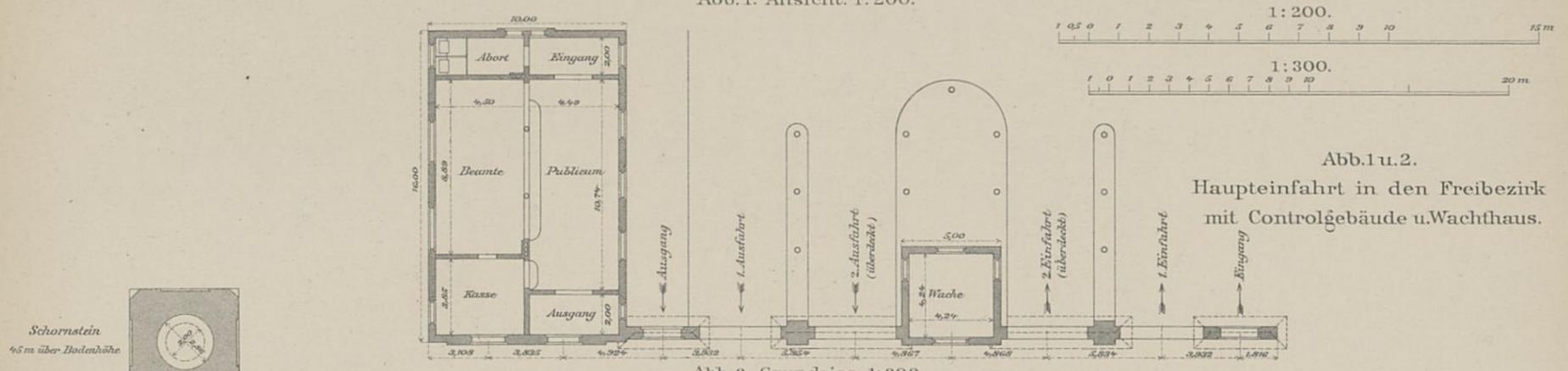


Abb. 1 u. 2. Haupteinfahrt in den Freibezirk mit Controlgebäude u. Wachhaus.

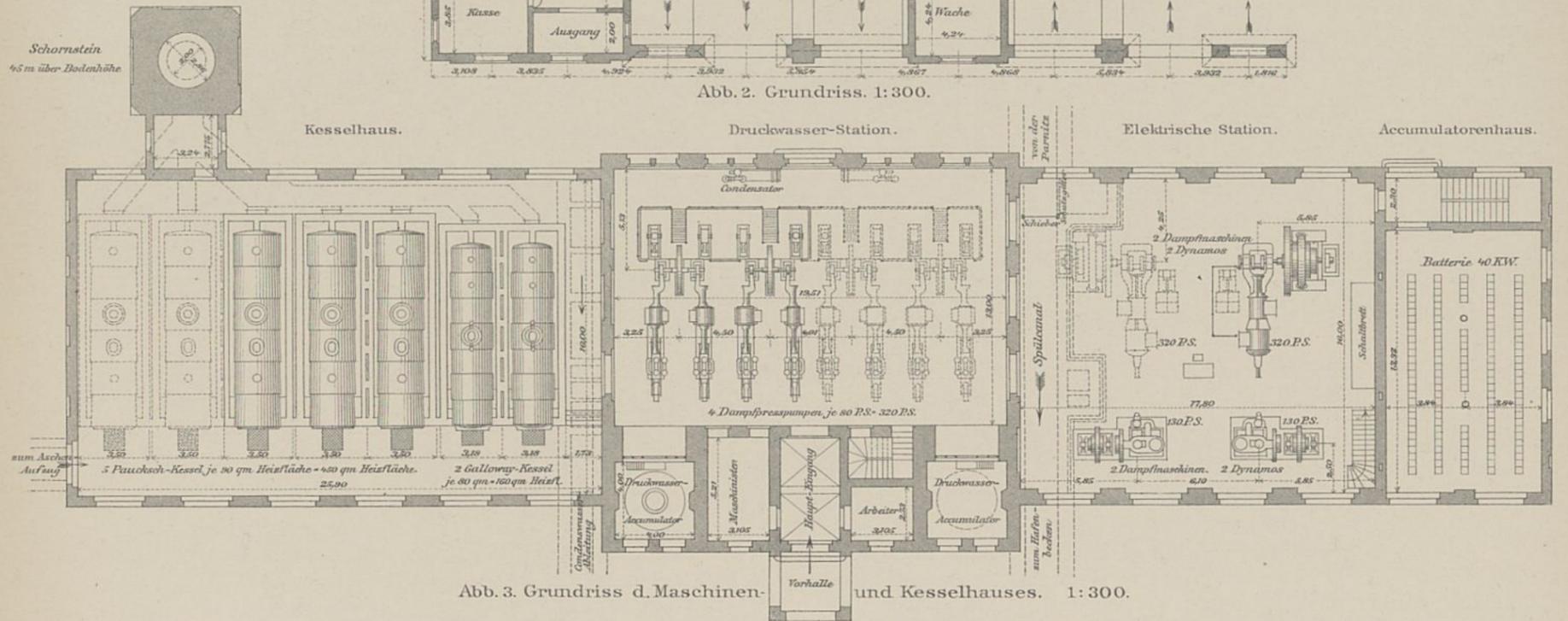


Abb. 3. Grundriss d. Maschinen- und Kesselhauses. 1:300.

Abb. 4 u. 5. Haupt-Verwaltungsgebäude f.d. Freihafen. 1:375.

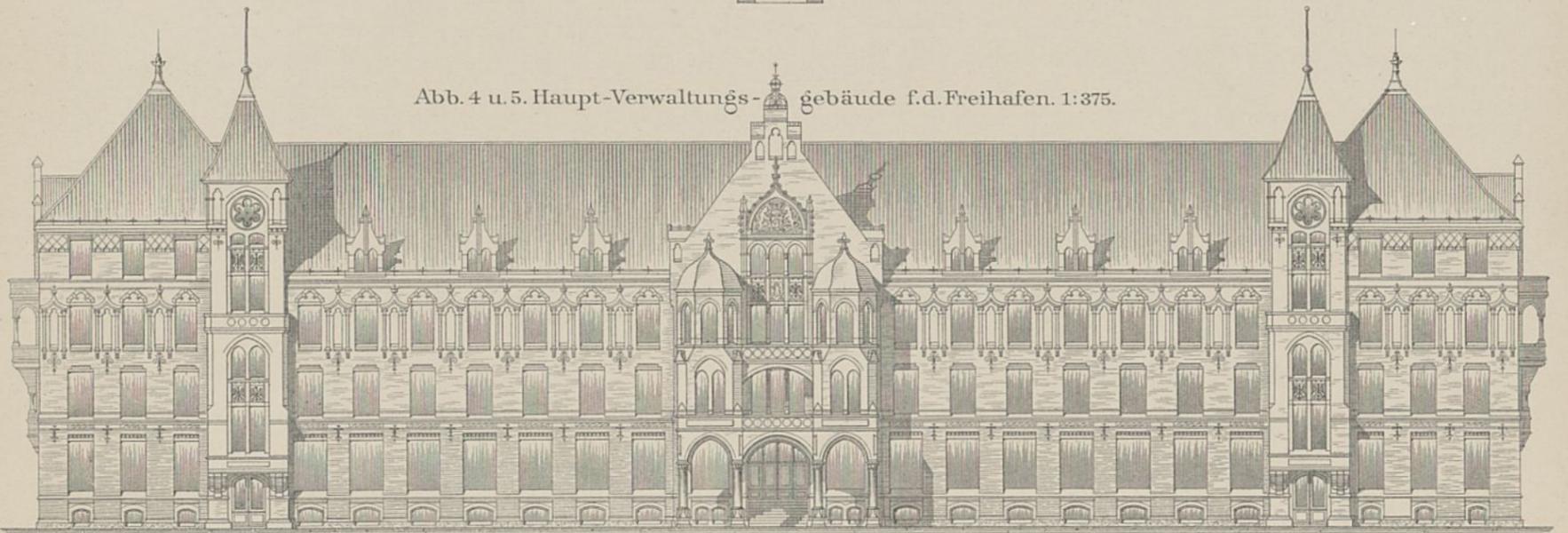


Abb. 4. Ansicht von der Wasserseite.

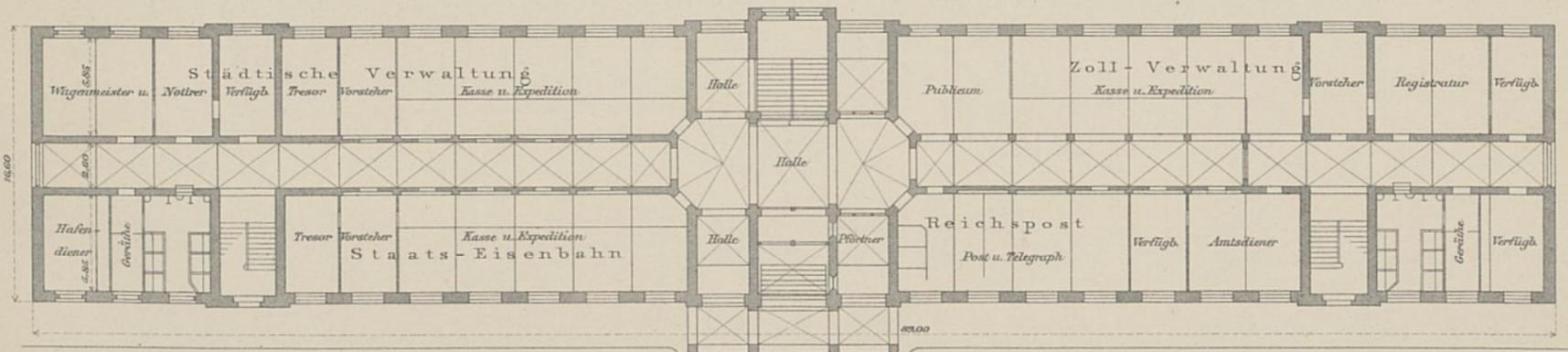
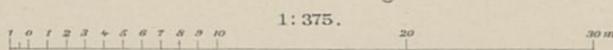


Abb. 5. Grundriss des Erdgeschosses.



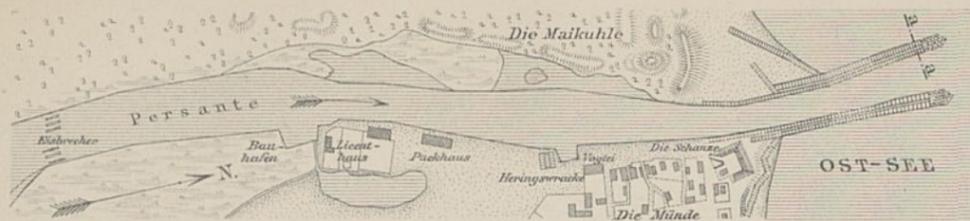


Abb.1.Hafen bei Kolberg im Jahre 1731. 1:6000.

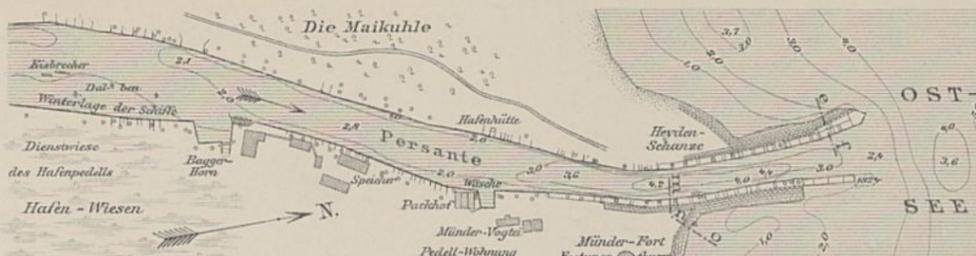
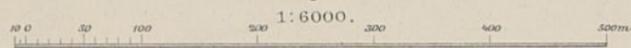


Abb.5.Hafen im Jahre 1823. 1:6000.

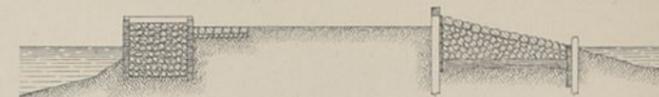


Abb.6.Schnitt m-n-o (s.Abb.5). 1:400.

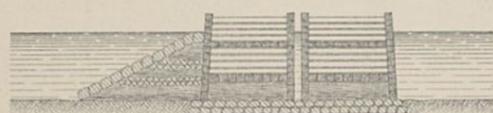


Abb.2.Schnitt a-a. (s.Abb.1). (Entwurfs-Skizze.)1:400.



Abb.3.Hafen im Jahre 1802. 1:6000.

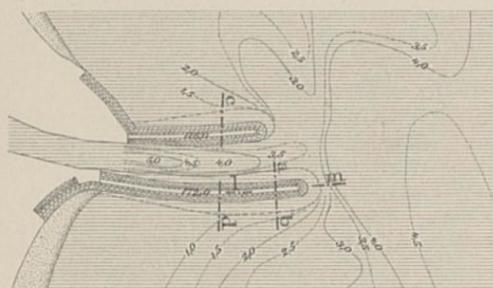


Abb.9.Die Molen nach der ersten Verlängerung. Plan vom Jahre 1853. 1:6000.

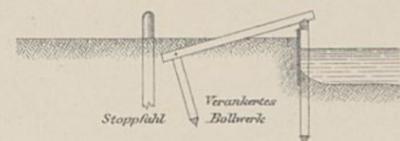


Abb.4. 1:400.

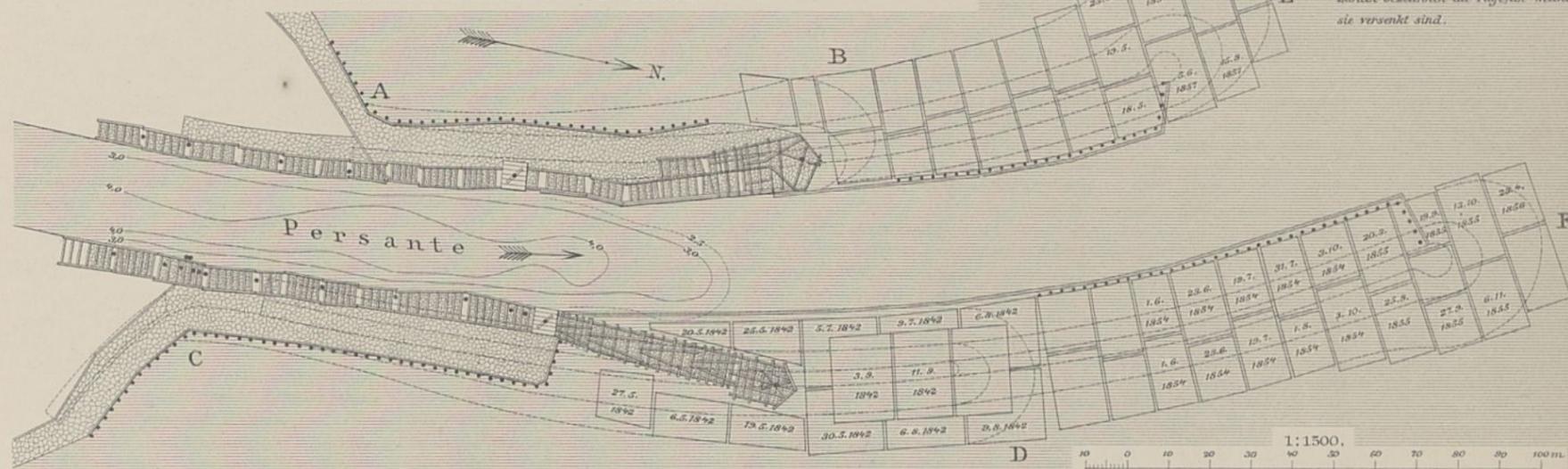


Abb.8.Hafeneinfahrt im Jahre 1837. Entwurf zum ersten Molenausbau A-B u.C-D, Entwurf zur endgültigen Verlängerung der Molen B-E u.D-F. 1:1500.

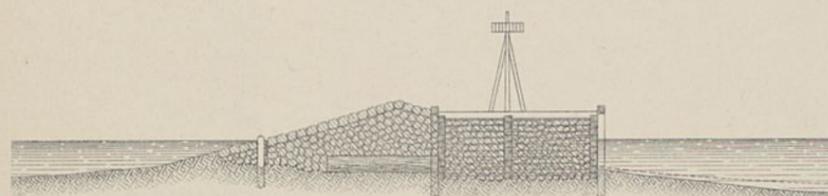


Abb.7.Schnitt e-f. (s.Abb.5) 1:400.



Abb.10.Querschnitt c-d (s.Abb.9). 1:400.

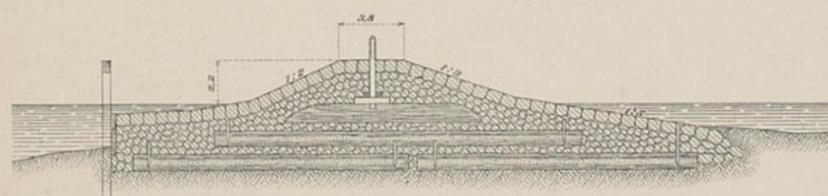


Abb.11.Querschnitt a-b. (s.Abb.9) 1:400.

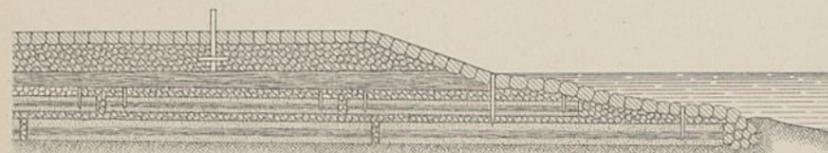
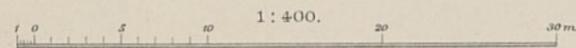


Abb.12.Längenschnitt nach l-m durch den Ostmolenkopf. 1:400.



Abb.13.Hafen bei Kolberg im Jahre 1897.

Abb.1-6. Ostmolenkopf.

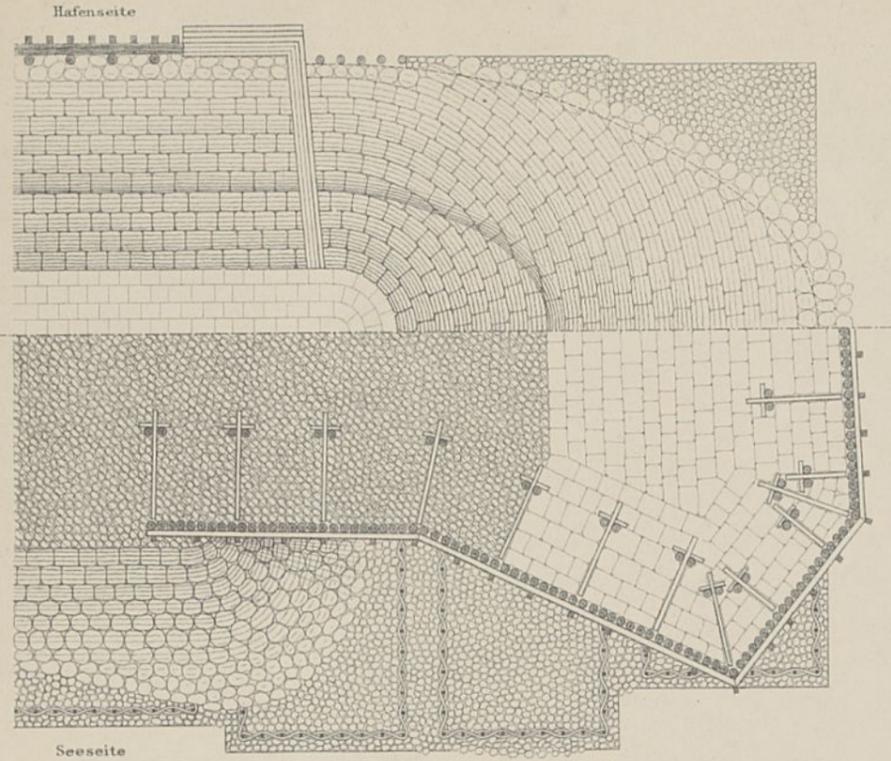


Abb.1. Obere Ansicht (obere Hälfte) und waagrechter Schnitt in Wasserhöhe (untere Hälfte). 1:400.

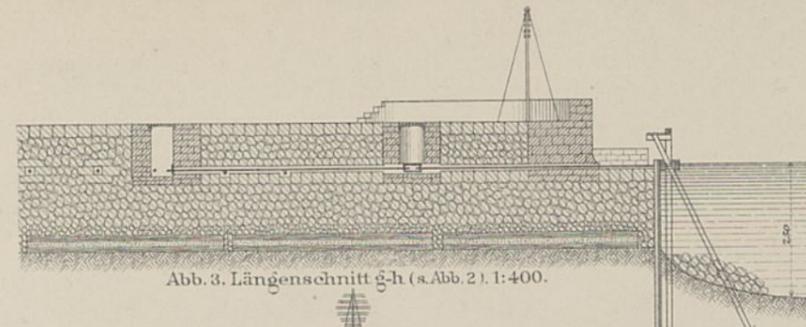


Abb. 3. Längenschnitt g-h (s. Abb. 2). 1:400.

Abb. 4. Querschnitt n-o. (s. Abb. 2). 1:400.

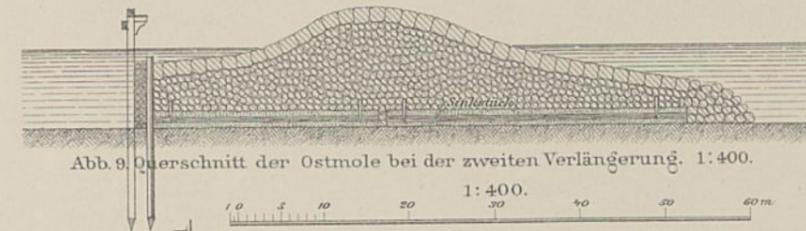


Abb. 9. Querschnitt der Ostmole bei der zweiten Verlängerung. 1:400.

Abb. 7 u. 8. Westmolenkopf.

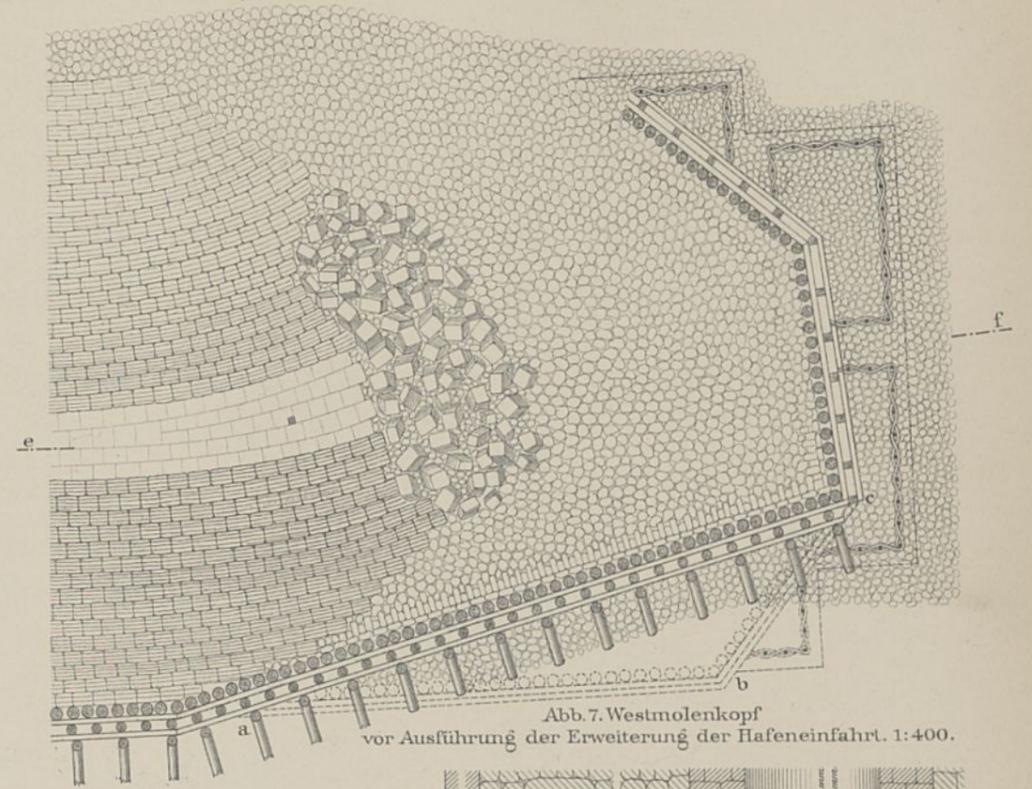


Abb. 7. Westmolenkopf vor Ausführung der Erweiterung der Hafeneinfahrt. 1:400.

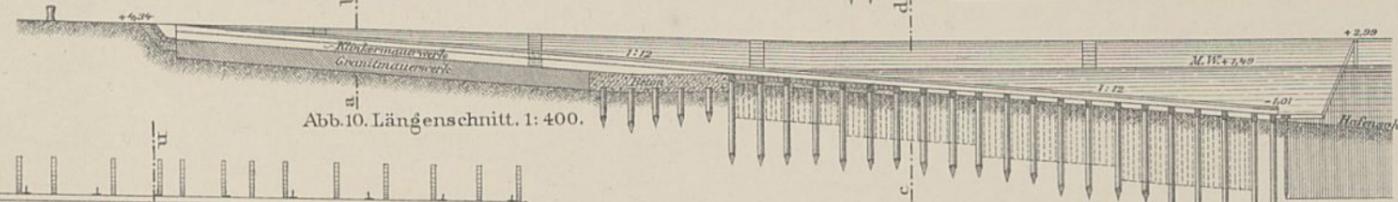


Abb. 10. Längenschnitt. 1:400.

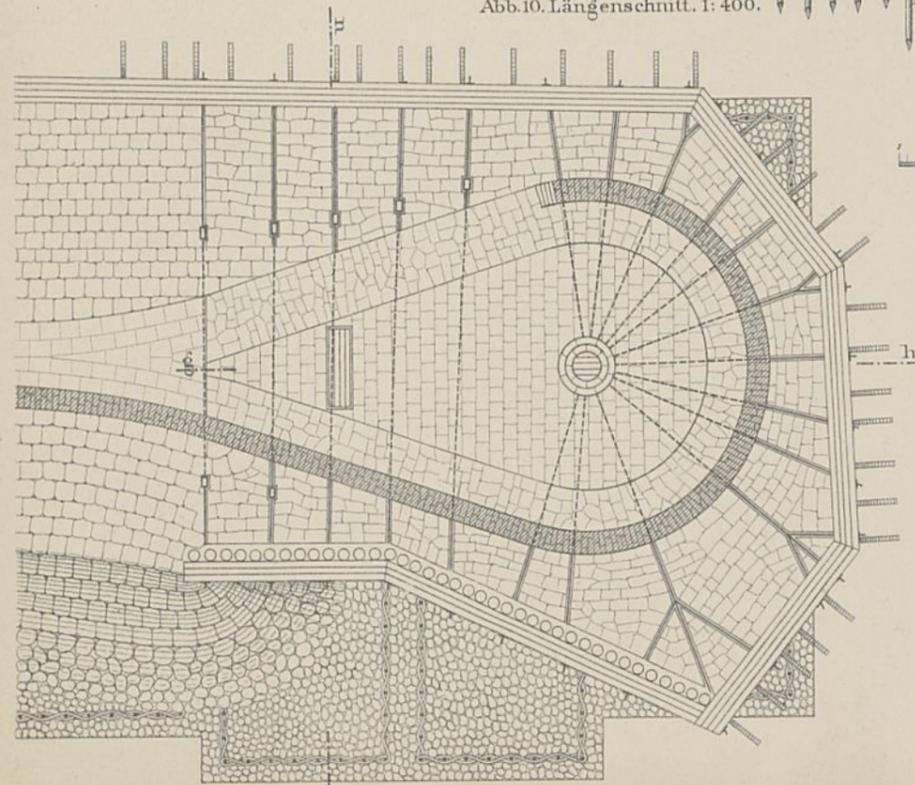


Abb. 2. Waagrechter Schnitt durch die Brustmauer. (s. Abb. 2). 1:400.

Abb. 10-12. Neuer Helling erbaut 1896-97.

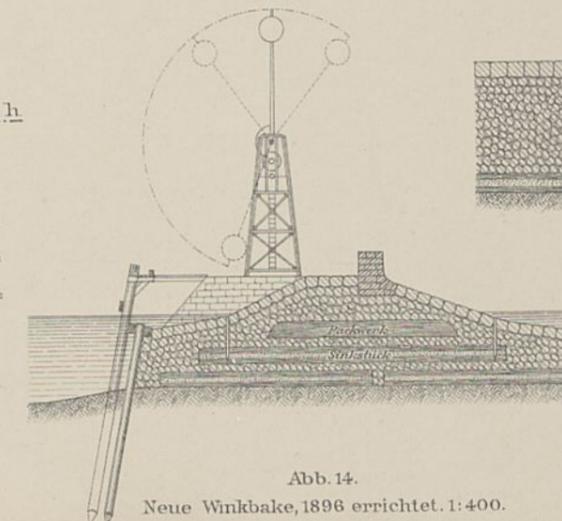


Abb. 14.

Neue Winkbake, 1896 errichtet. 1:400.

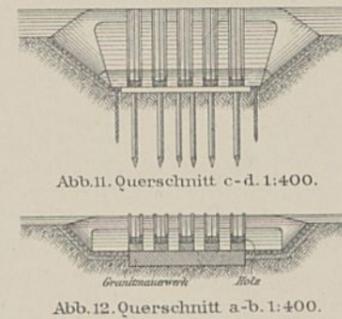


Abb. 11. Querschnitt c-d. 1:400.

Abb. 12. Querschnitt a-b. 1:400.

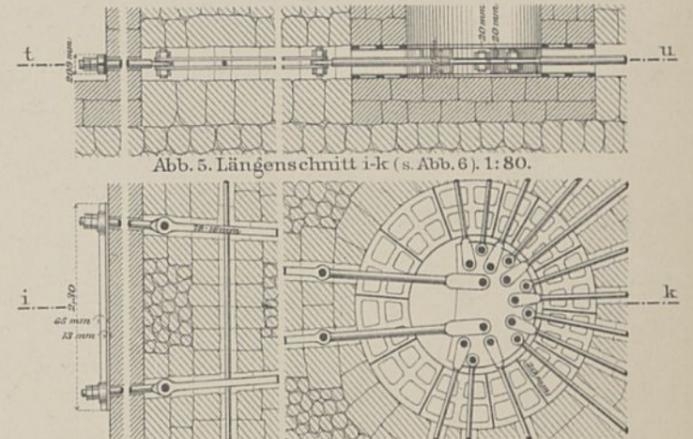


Abb. 5. Längenschnitt i-k (s. Abb. 5). 1:80.

Abb. 6. Waagrechter Schnitt t-u. (s. Abb. 5). 1:80.

Abb. 5 u. 6. Centralverankerung der Spundwände.

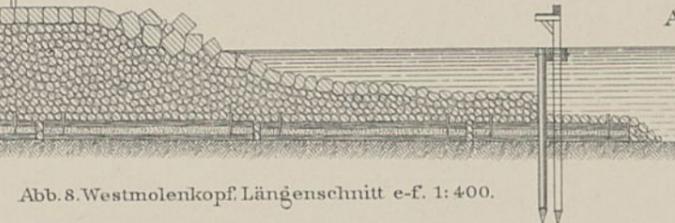


Abb. 8. Westmolenkopf. Längenschnitt e-f. 1:400.



Abb. 15. Die Hafenbahn in ihrer ersten Anlage i.J. 1865. 1:6000.

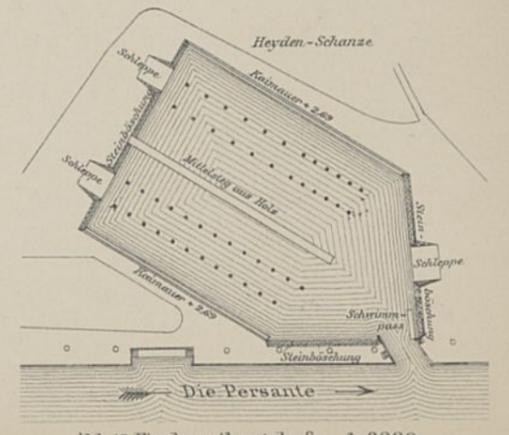


Abb. 13. Fischerei-Boothafen. 1:2000.

Abb.1. Längenschnitt vor der Brückenmitte.

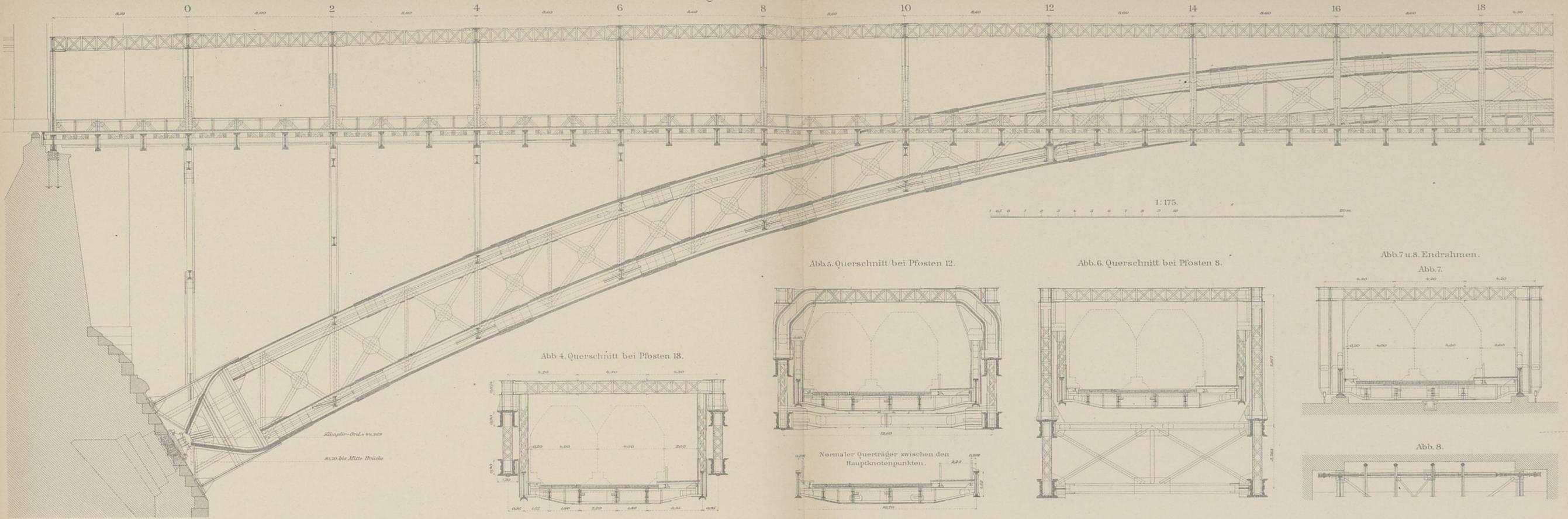


Abb. 2. Obere Ansicht des oberen Windverbandes und des Bogenträgers.

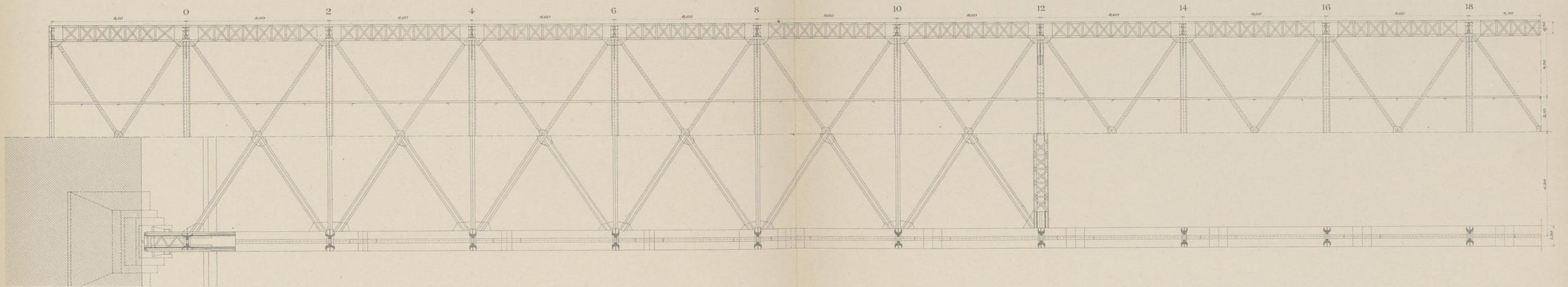
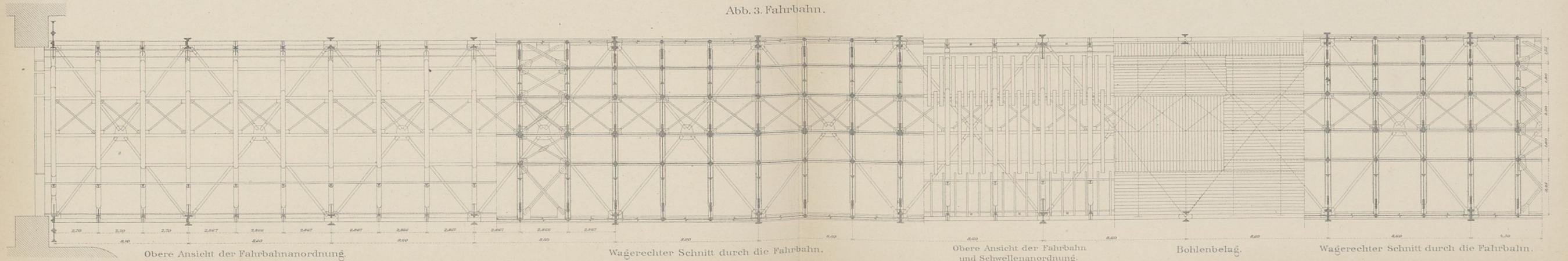


Abb. 3. Fahrbahn.



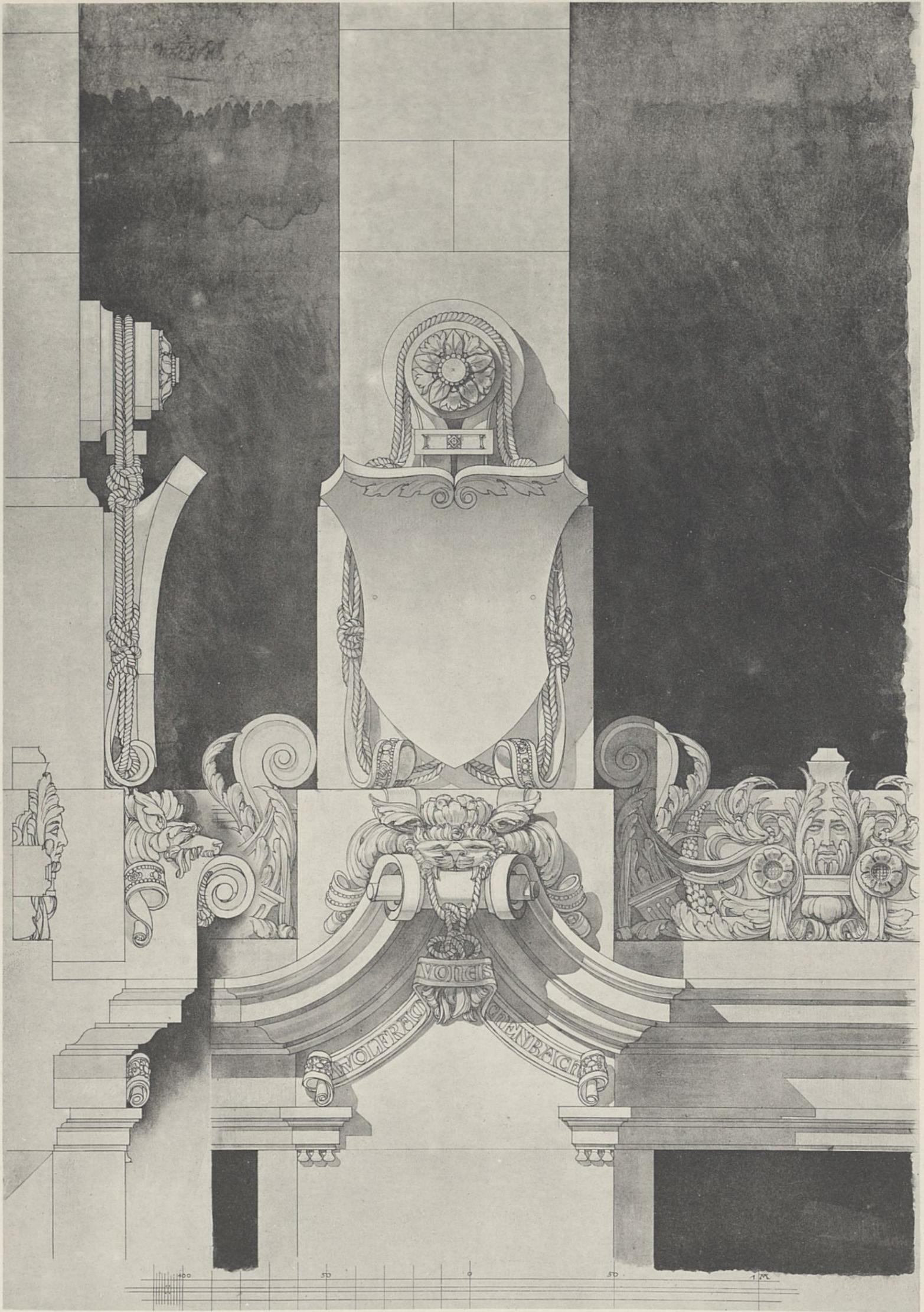
Obere Ansicht der Fahrbahnordnung.

Wagerechter Schnitt durch die Fahrbahn.

Obere Ansicht der Fahrbahn und Schwellenanordnung.

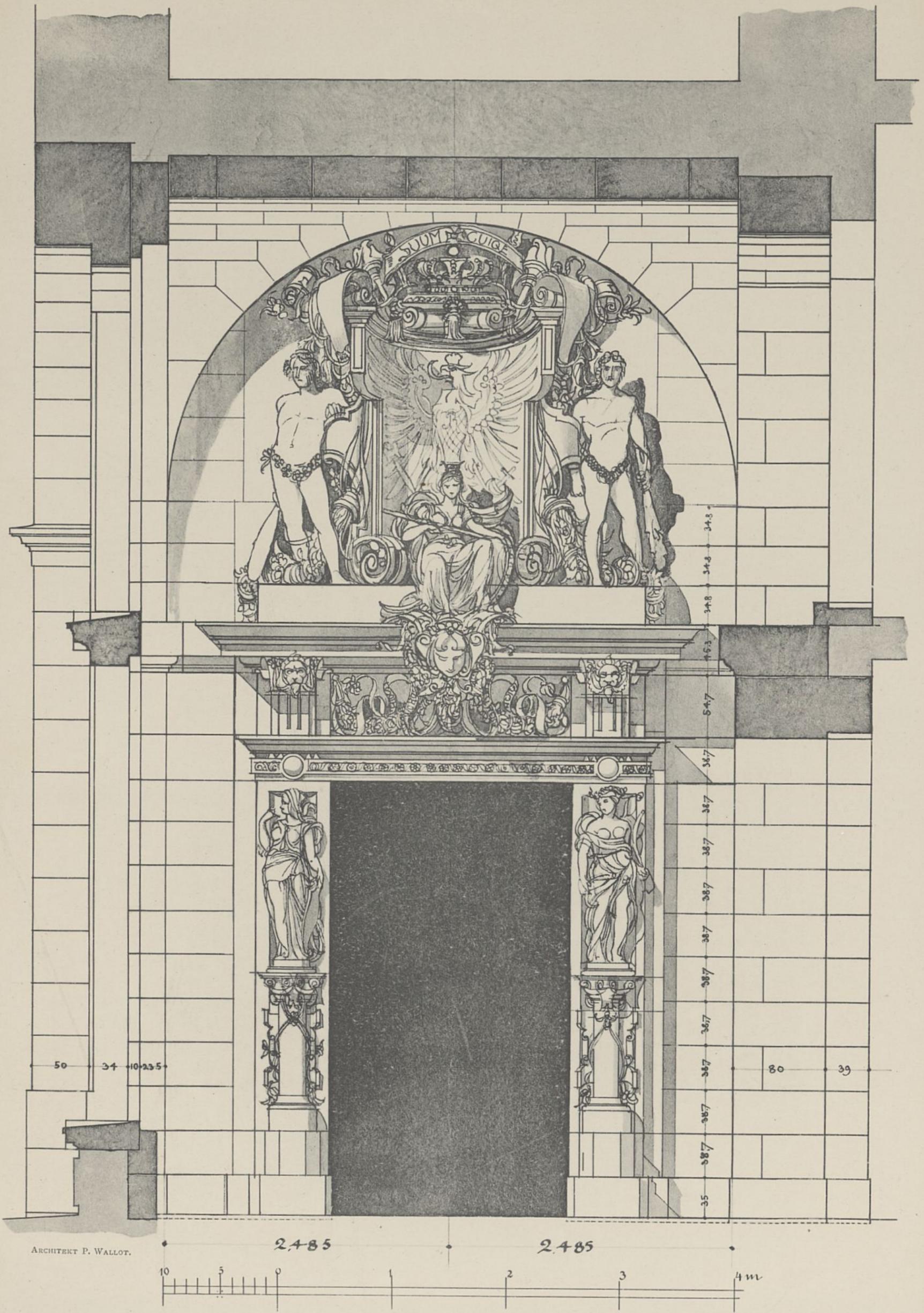
Bohlenbelag.

Wagerechter Schnitt durch die Fahrbahn.

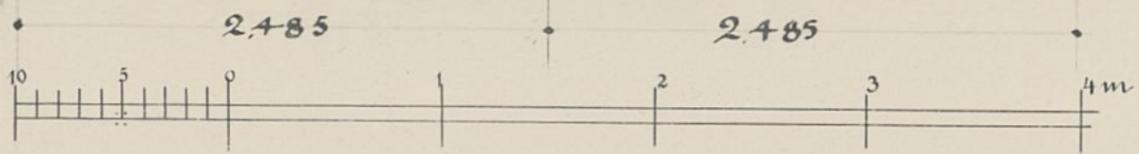


ARCHITEKT P. WALLOT.

◊ NORDEINFABRTSHALLE ◊ PFEILERDETAIL ◊



ARCHITECT P. WALLOT.



◊ SUEDEINGANGSHALLE ◊ PORTAL PREUSSEN ◊

Aula- und Hörsaalbau.

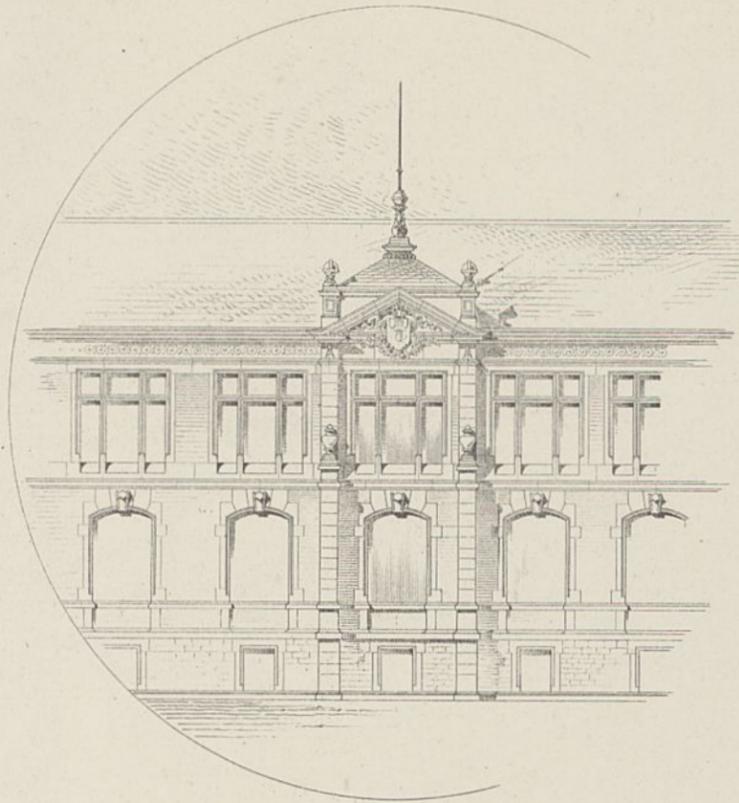


Abb. 1. Theil der Nordseite.

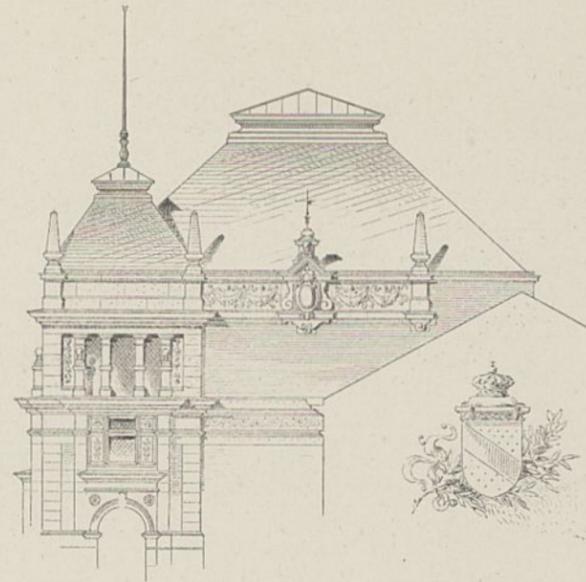


Abb. 2. Seitenansicht des Mittelbaues.

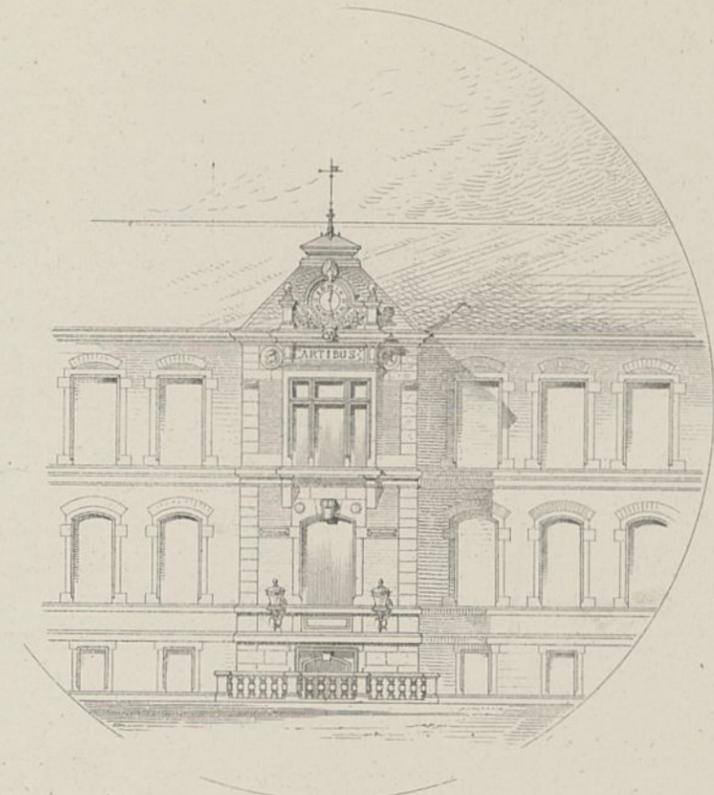
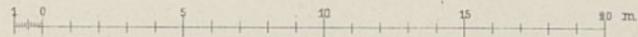


Abb. 3. Brunnenhalle an der Hofseite des Nordflügels.

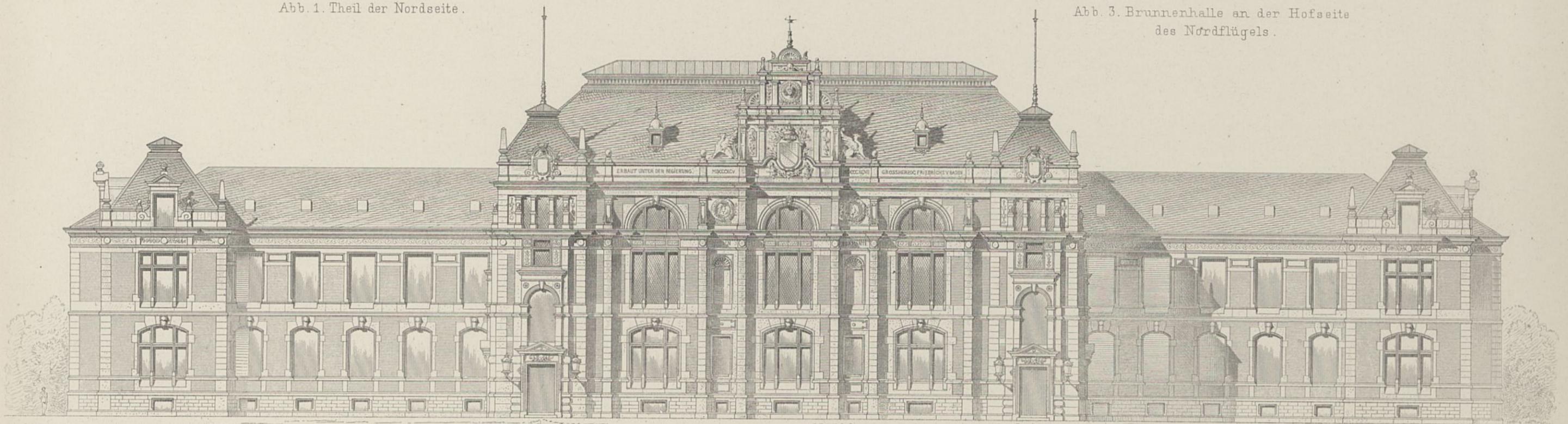
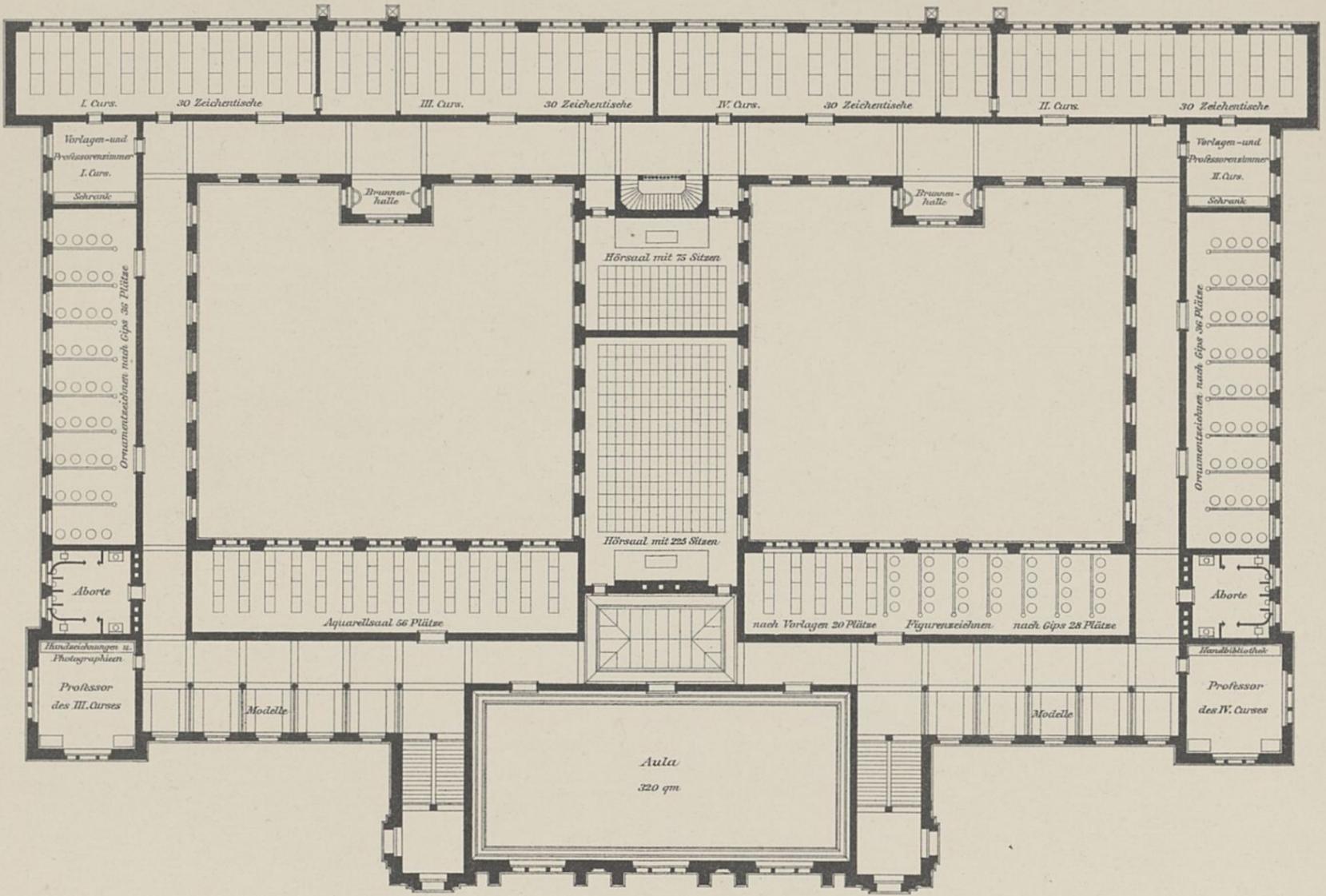
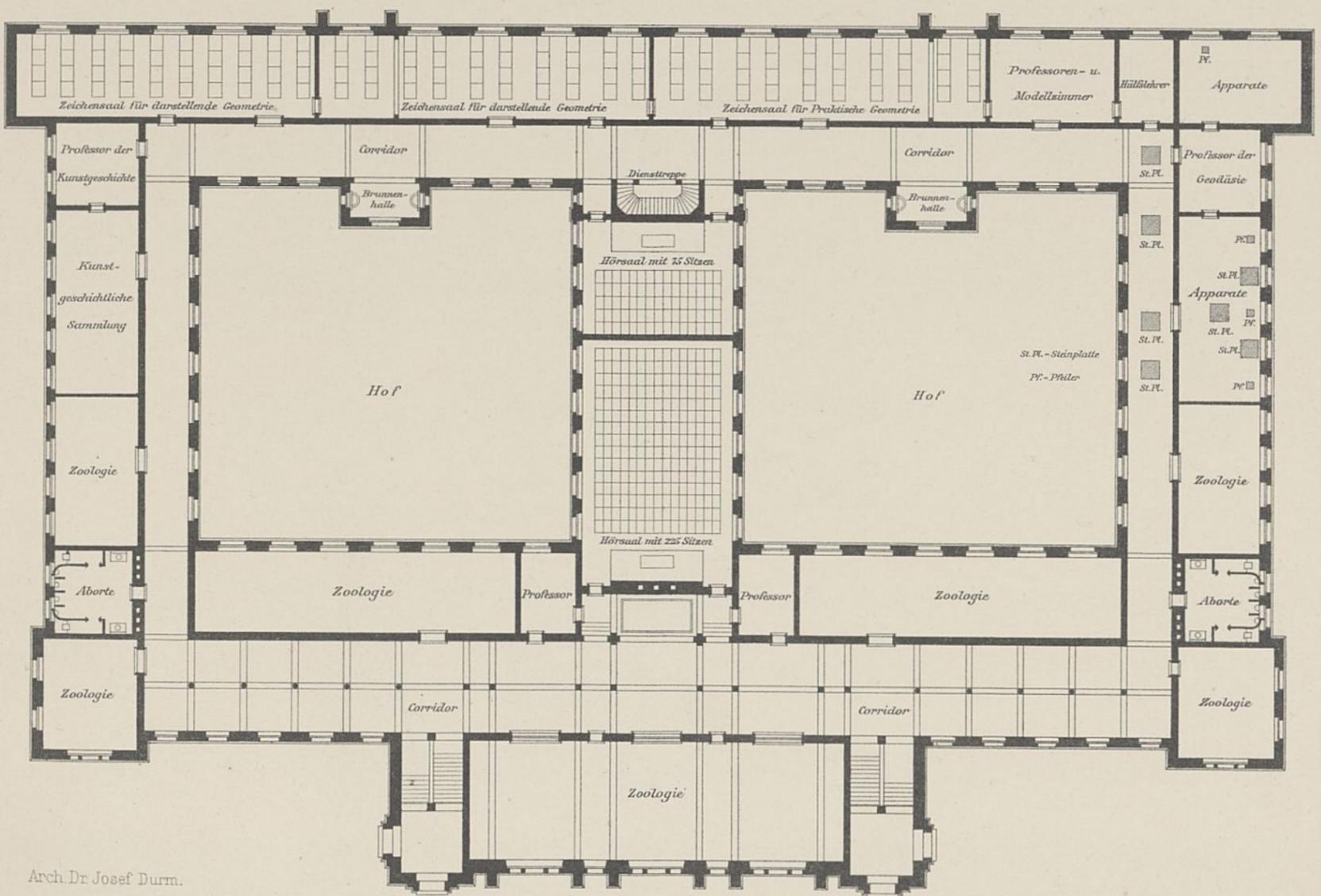


Abb. 4. Hauptansicht. (Südseite)

Aula- und Hörsaalbau.



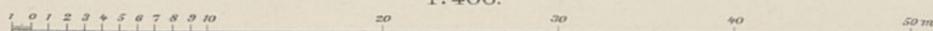
Grundriss vom II. Stock.



Grundriss vom I. Stock.

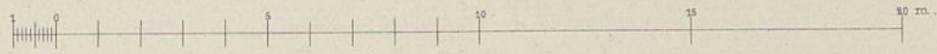
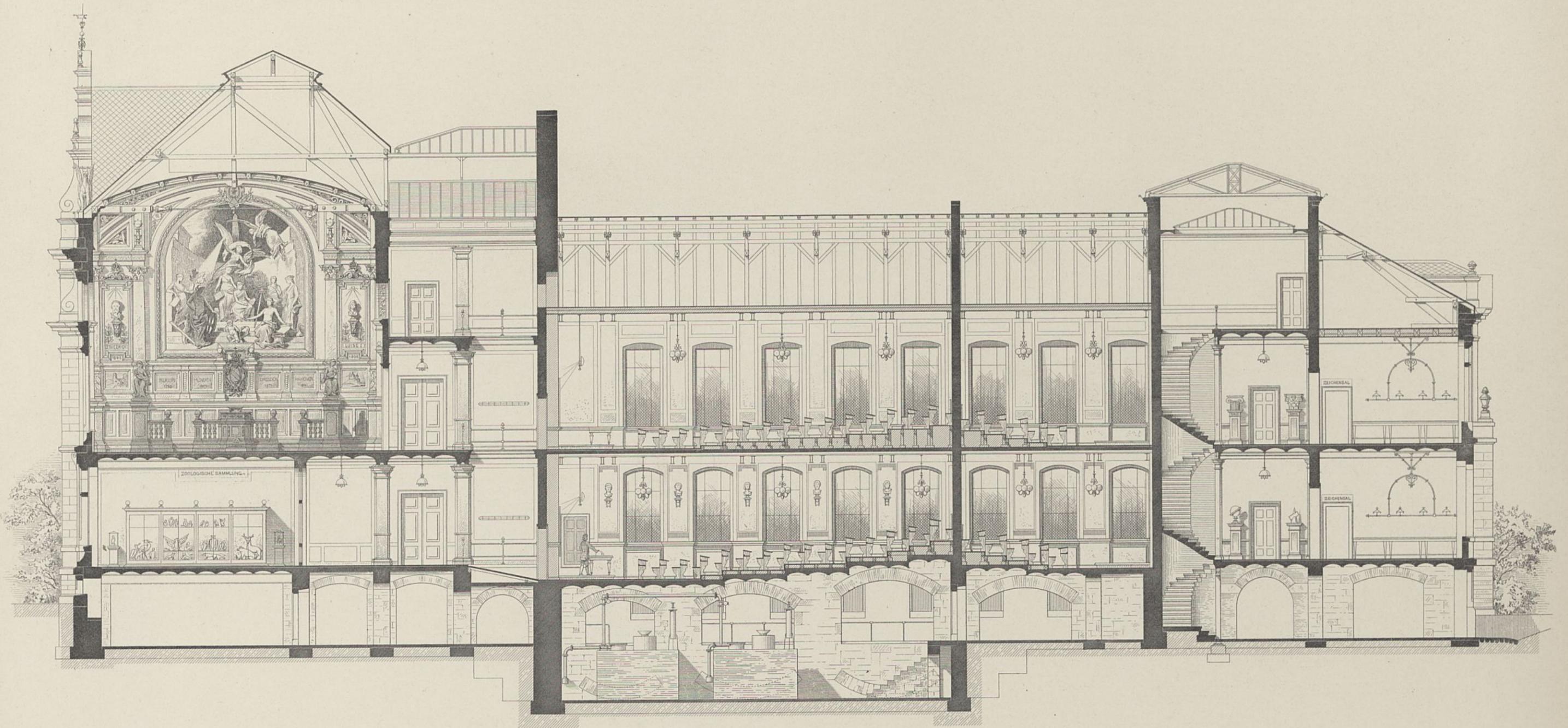
Arch. Dr. Josef Durm.

1:400.



Technische Hochschule in Karlsruhe.

Aula - und Hörsaalbau.



Schnitt durch die Mittelachse.

Architekt Dr. Josef Durm.

Riegel gest.

Wilhelm Ernst u. Sohn, Berlin.

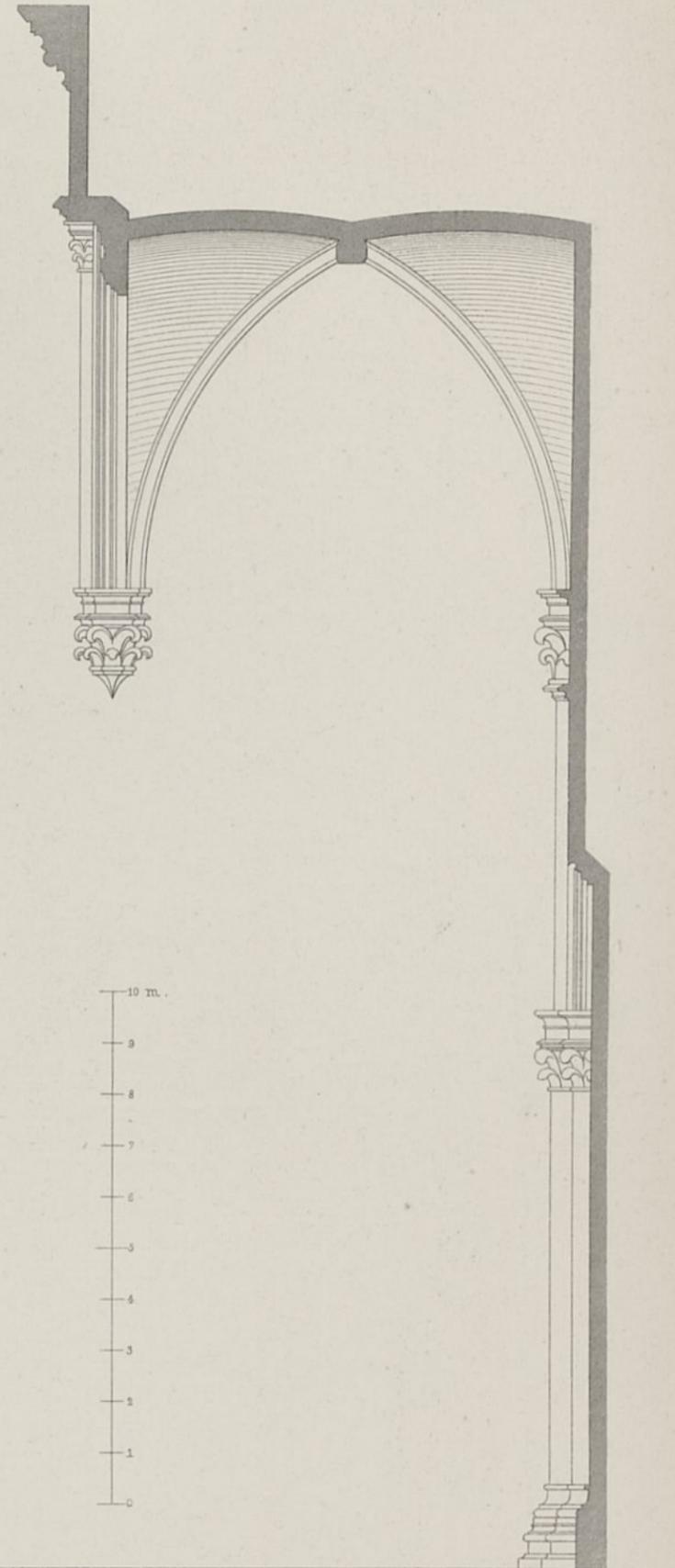


Inneres der Aula.  
Blick gegen die Ostwand.



Architekt Dr. Josef Durm.

Inneres der Aula.  
Haupt(West)-Wand.

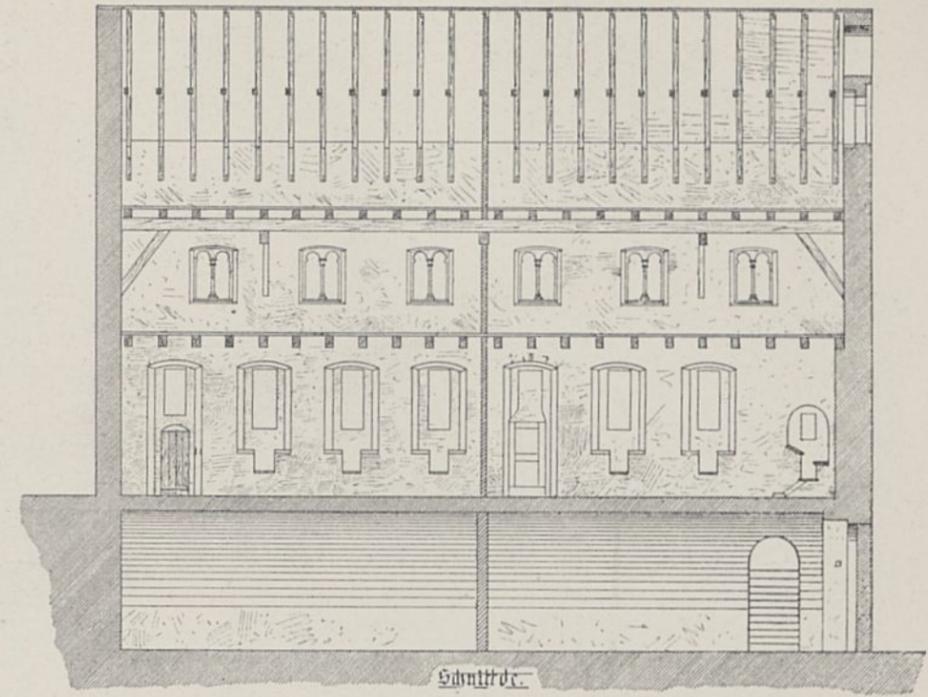
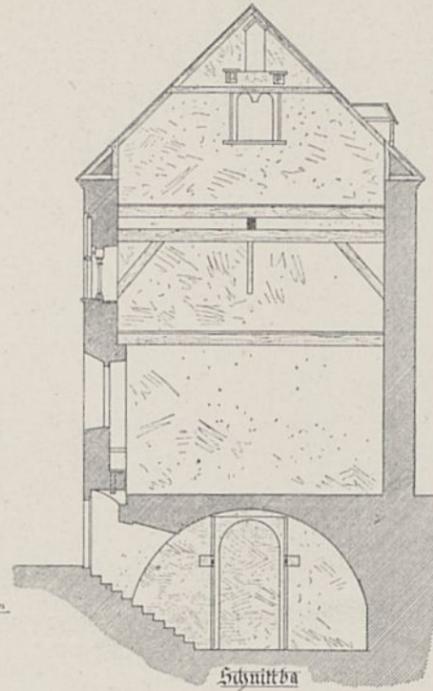
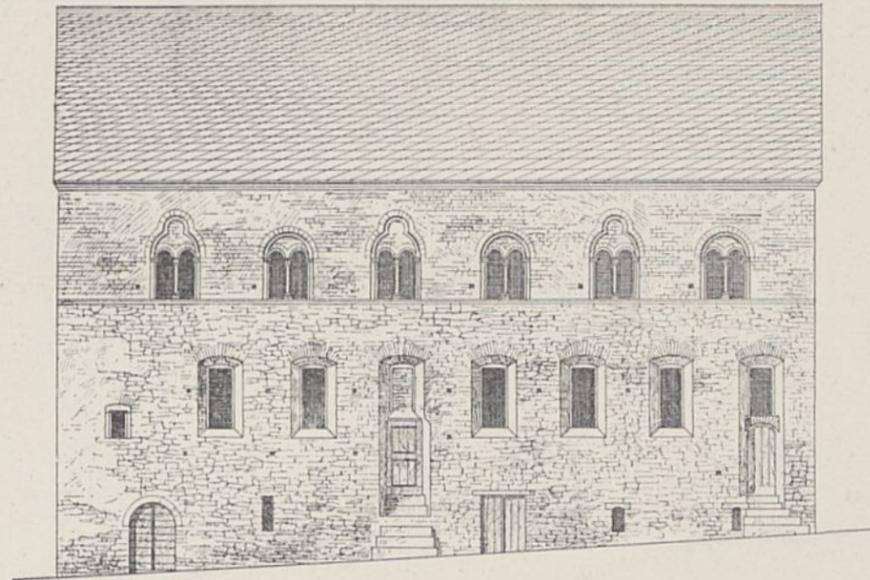


Gothischer Wandschmuck über den Schränken der Sacristei.

C. Faerber aufgen.  
C. Faerber u. Groth gez.

Wilhelm Ernst u. Sohn, Berlin.

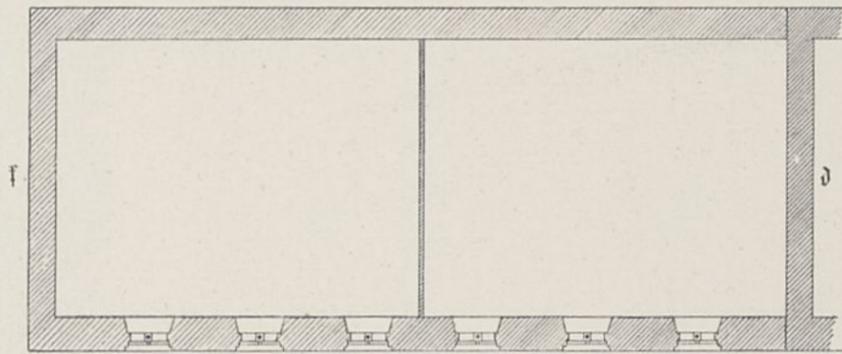
Riegel gest.



a

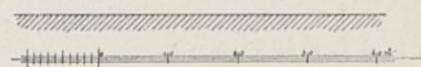
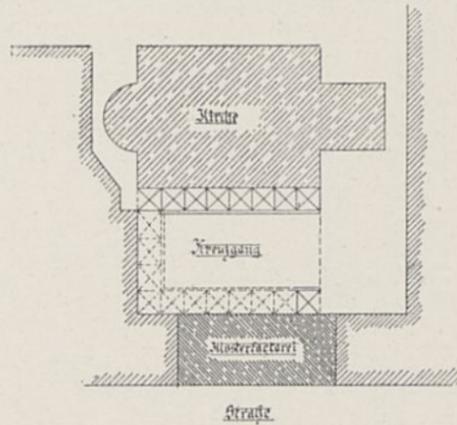
Schnitt b

Schnitt c

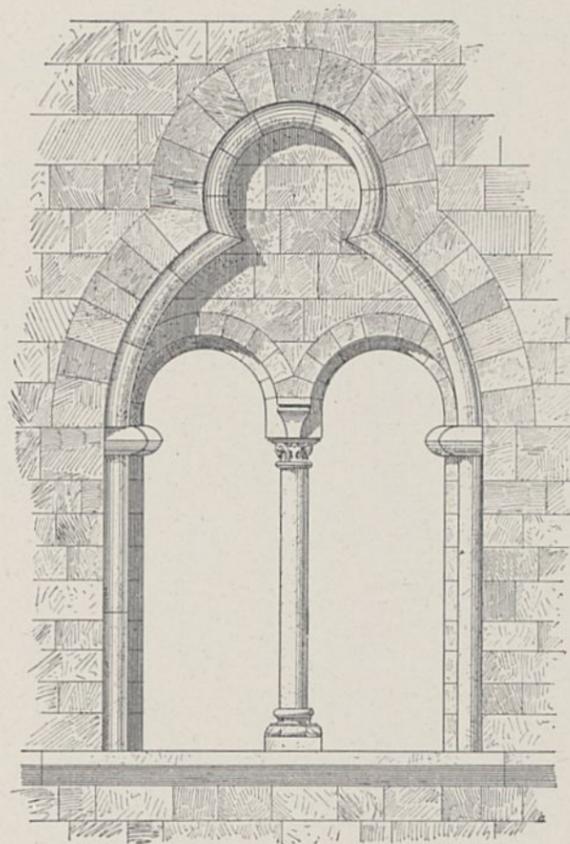


b

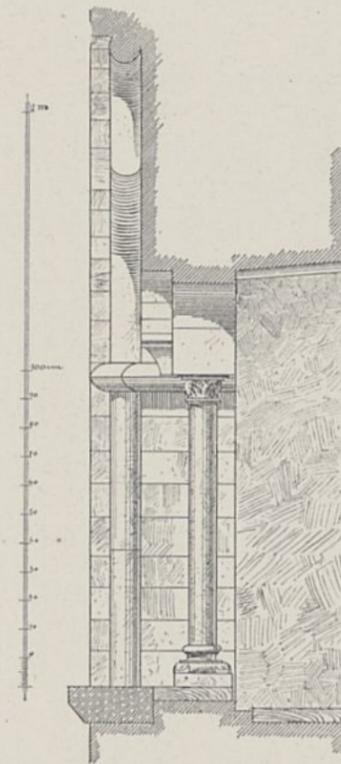
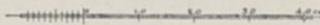
Grundriß des Obergeschosses.



Lageplan.



Detail des Holzbodens.



Die ehemalige Kloster-  
factorie in Carden  
an der Mosel.

Aufgen. von den Regierungs-Bau-  
Einheiten Sachse und Schweitzer  
gezeichnet von Dohse.

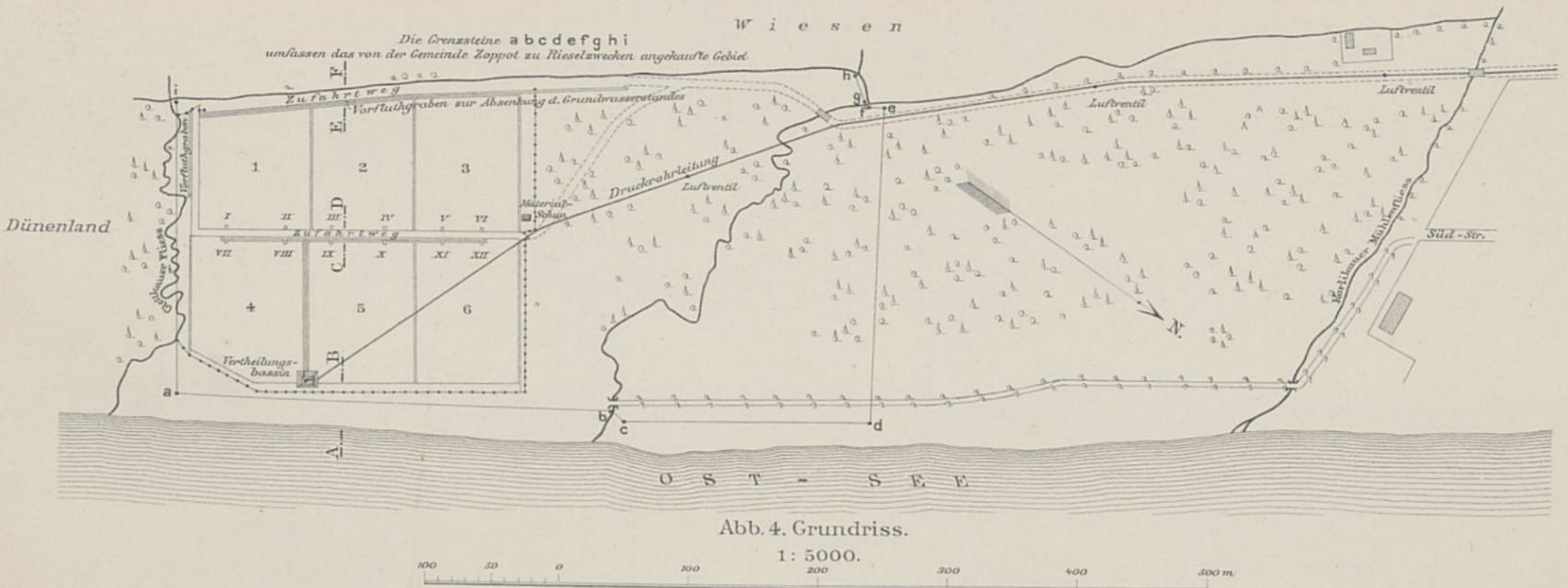
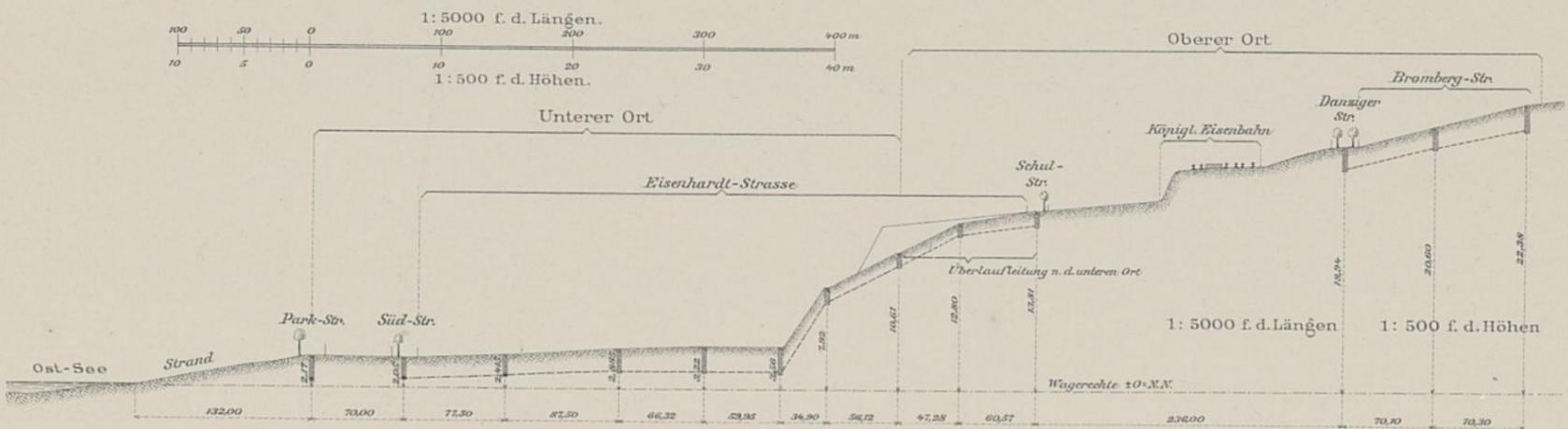


Abb.1. Übersichtszeichnung der Druckleitungen nach dem Rieselfeld. 1:300.

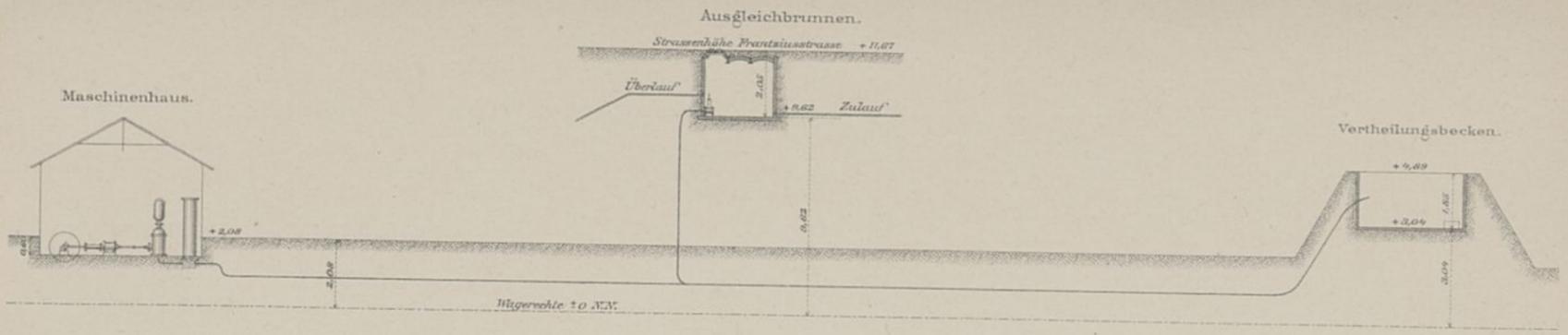


Abb.2. Mündung der Druckleitung von der Pumpstation u. vom oberen Ort in das gemeinsame Druckrohr nach dem Rieselfeld. 1:60.

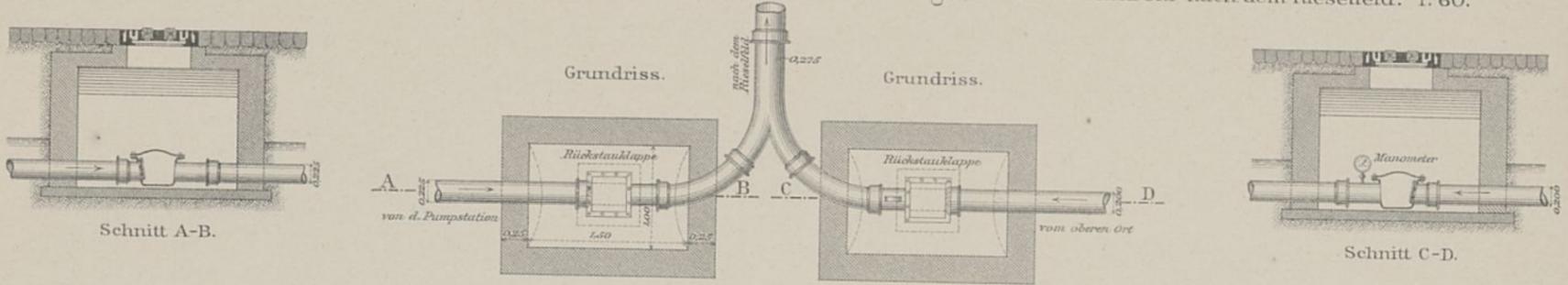


Abb.3-6. Kessel- und Maschinenhaus. 1:150.

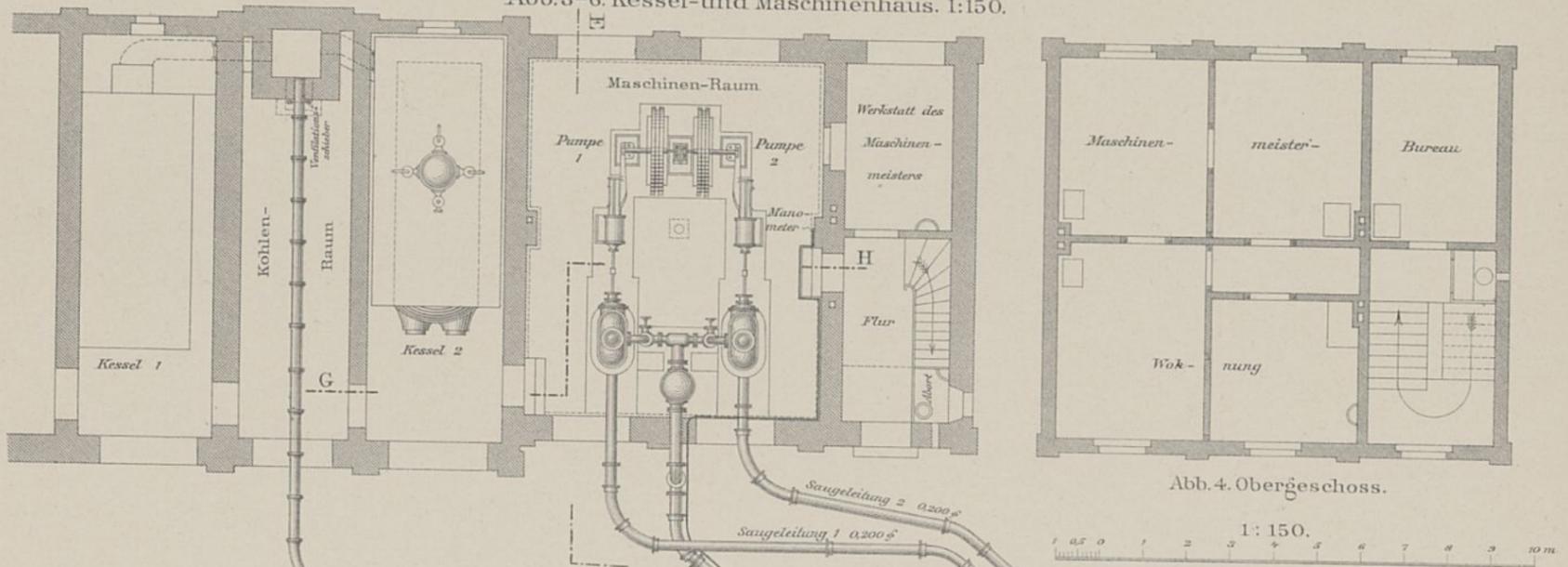


Abb.3. Grundriss des Erdgeschosses.

Abb.4. Obergeschoss.

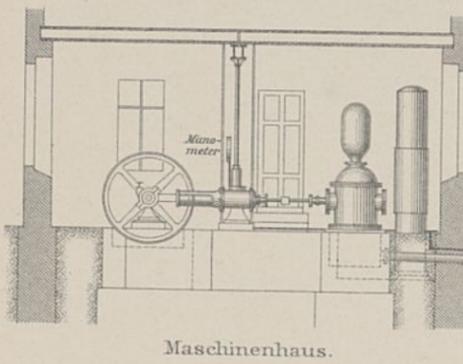
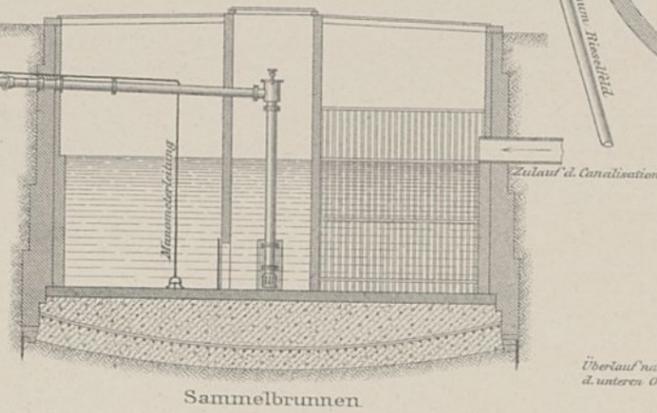
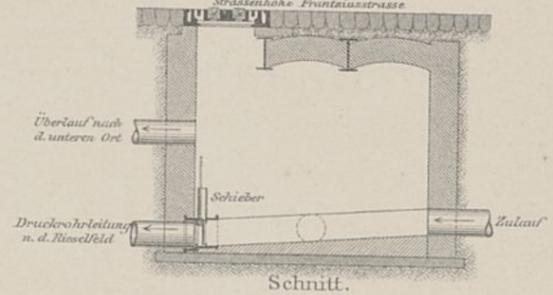


Abb.5. Schnitt E-F.



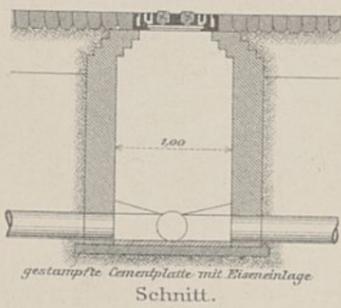
Sammelbrunnen

Abb.8. Ausgleichsbrunnen. 1:60.

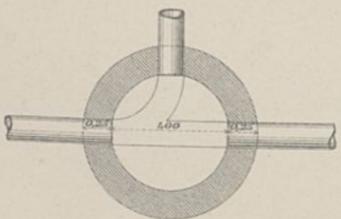


Schnitt.

Abb.7. Revisionsbrunnen. 1:60.



Schnitt.



Grundriss.

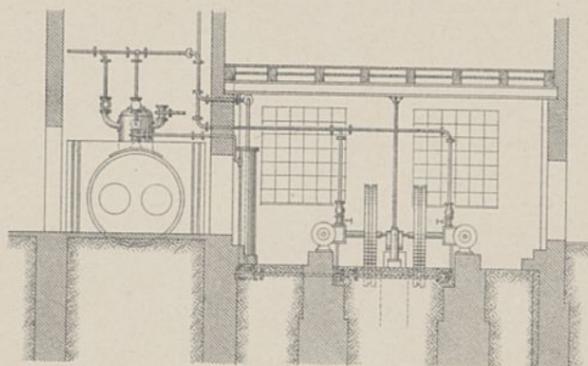
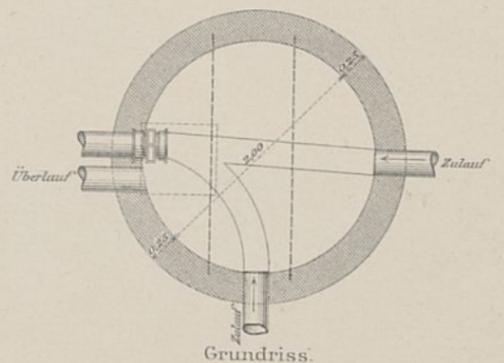
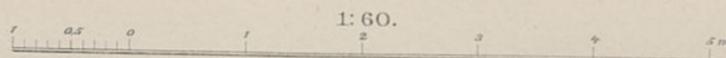


Abb.6. Schnitt G-H.



Grundriss.



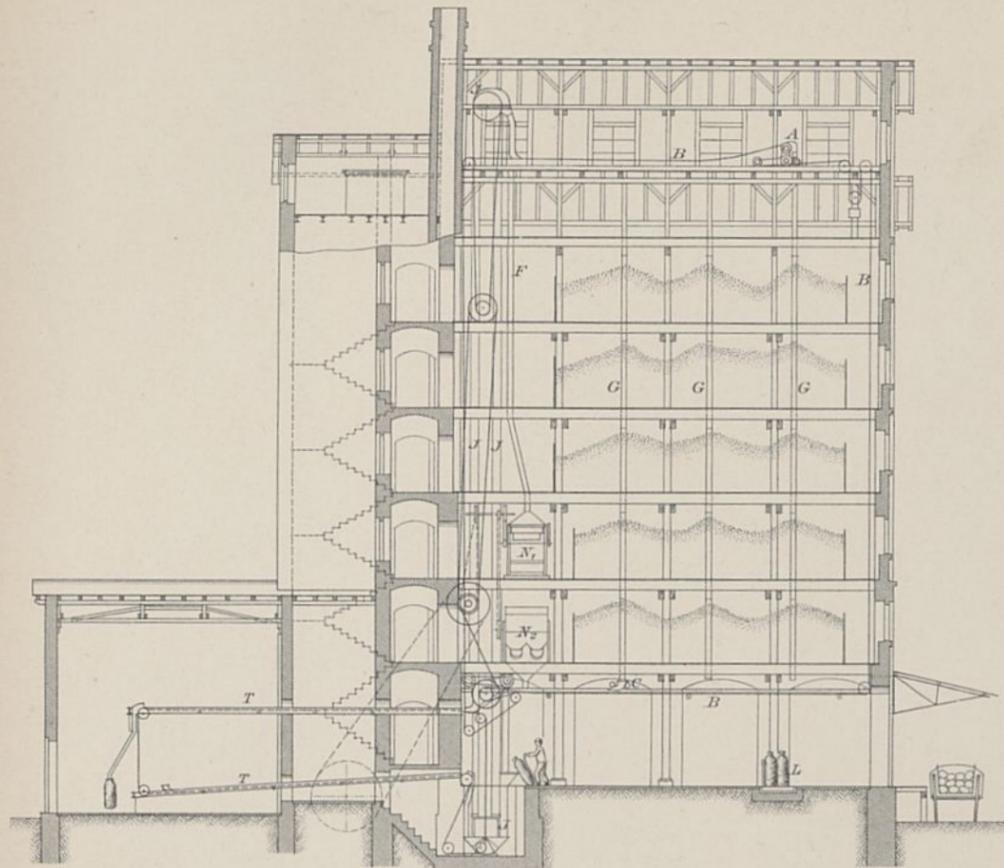


Abb. 1. Schnitt c-d-e-f. 1:250.

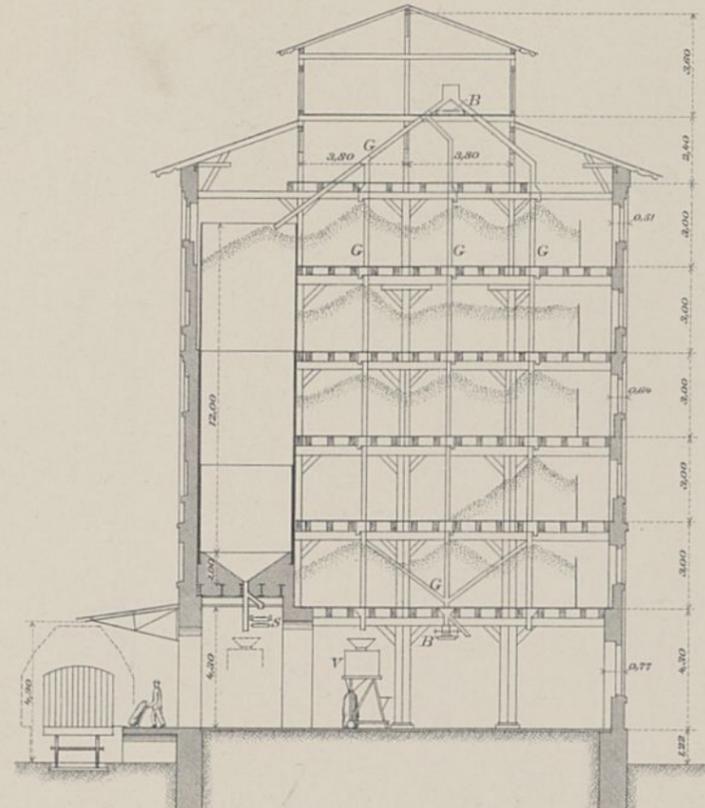


Abb. 2. Schnitt g-h. 1:250.

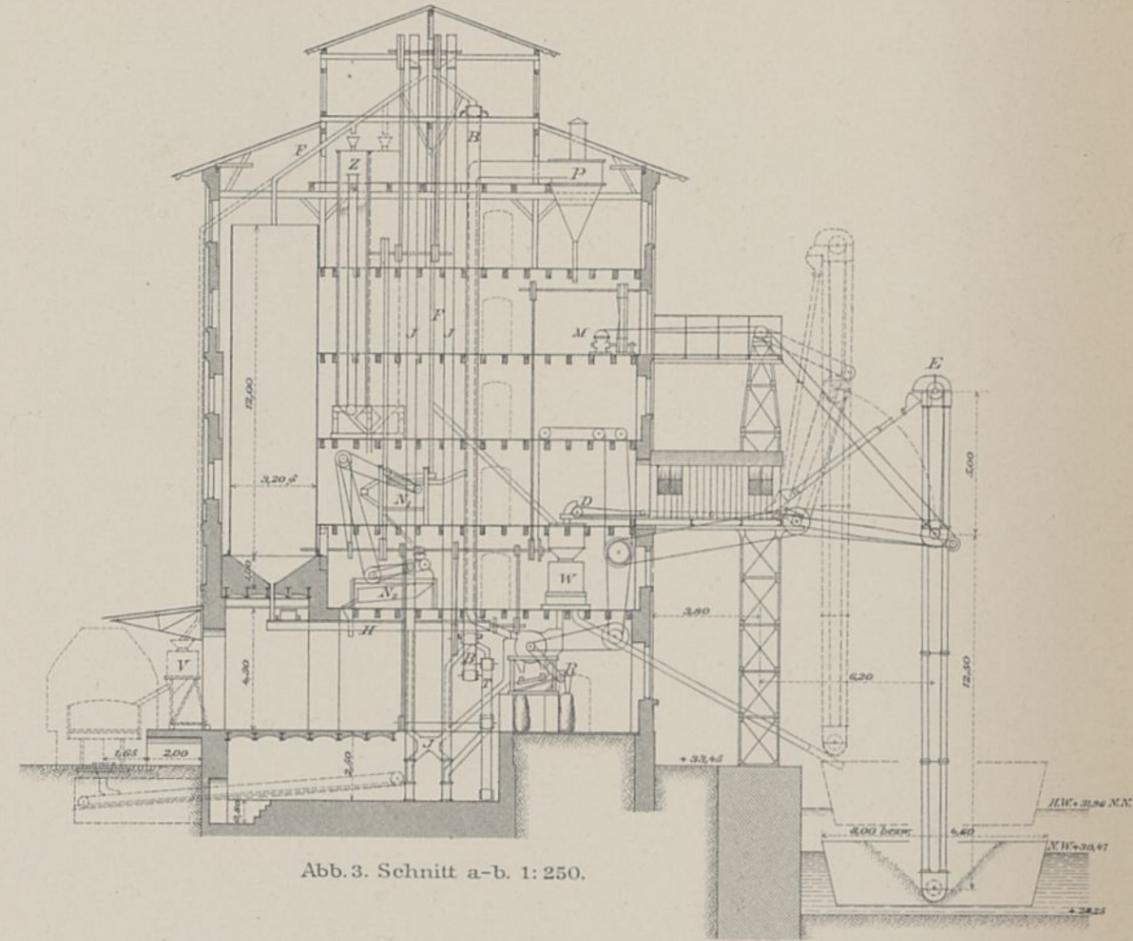


Abb. 3. Schnitt a-b. 1:250.

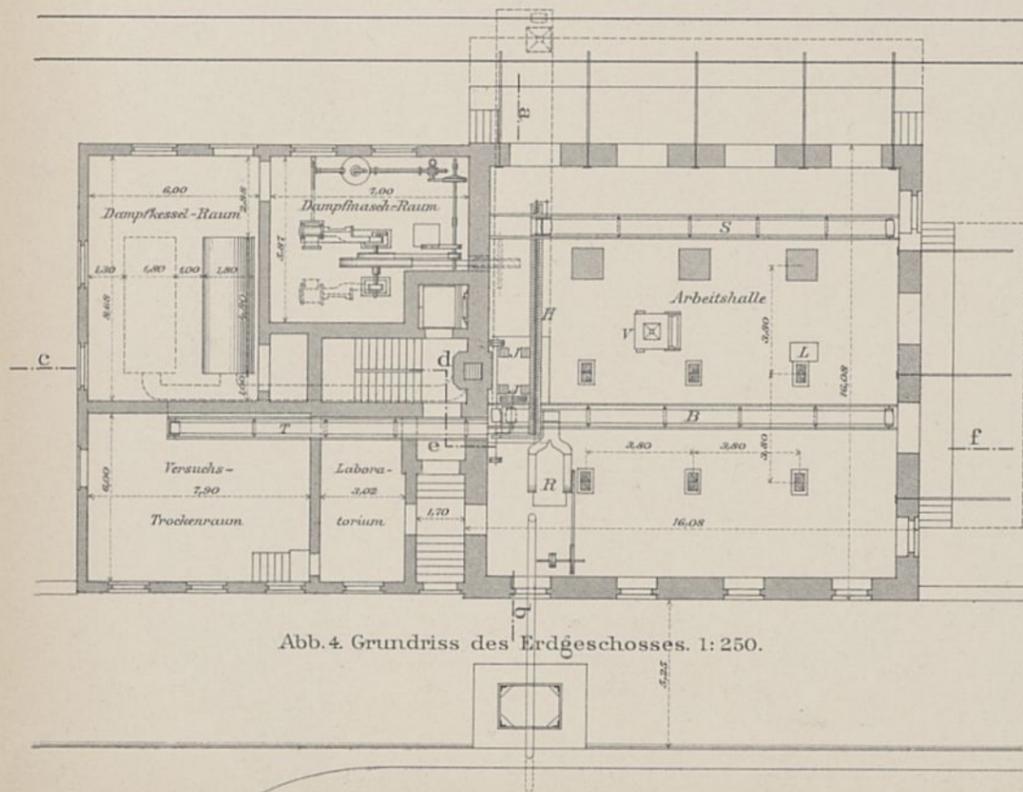
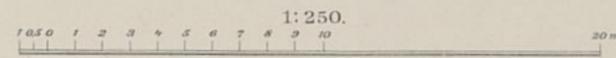


Abb. 4. Grundriss des Erdgeschosses. 1:250.

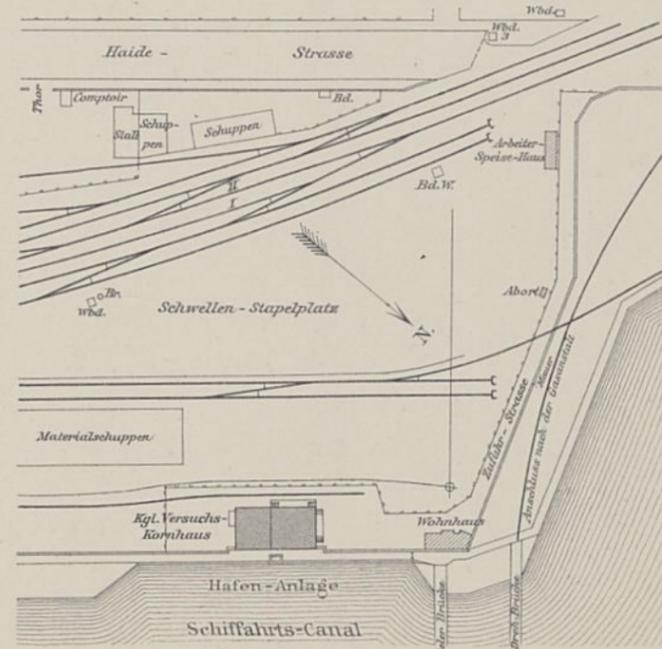


Abb. 5. Lageplan. 1:2500.

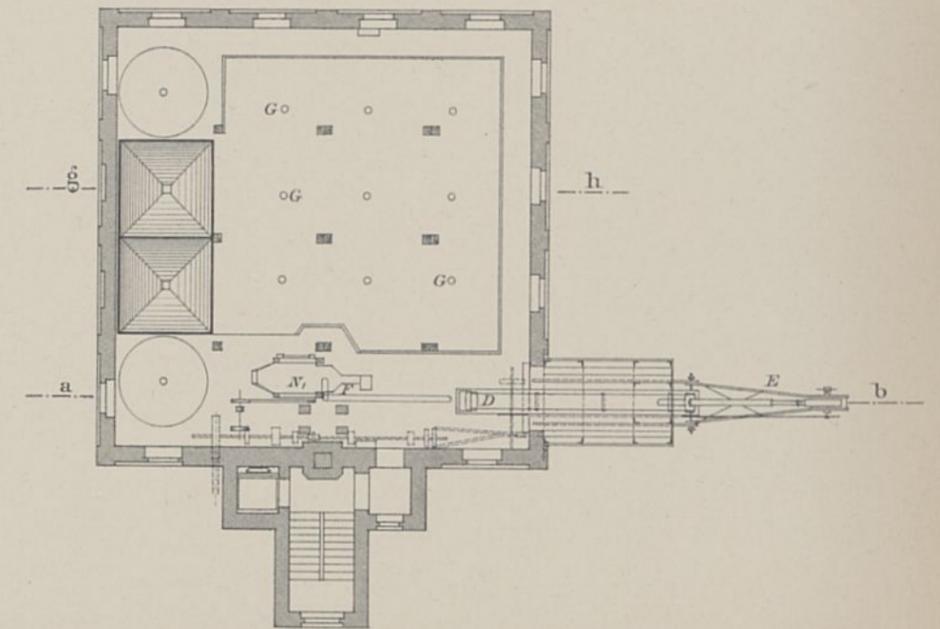
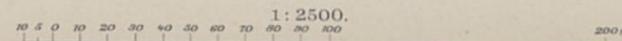


Abb. 6. Grundriss des II. u. III. Stockwerks. 1:250.

Abb. 1-3. Trocken-Silo von 1,25 m Durchm. u. 9,00 m Höhe.

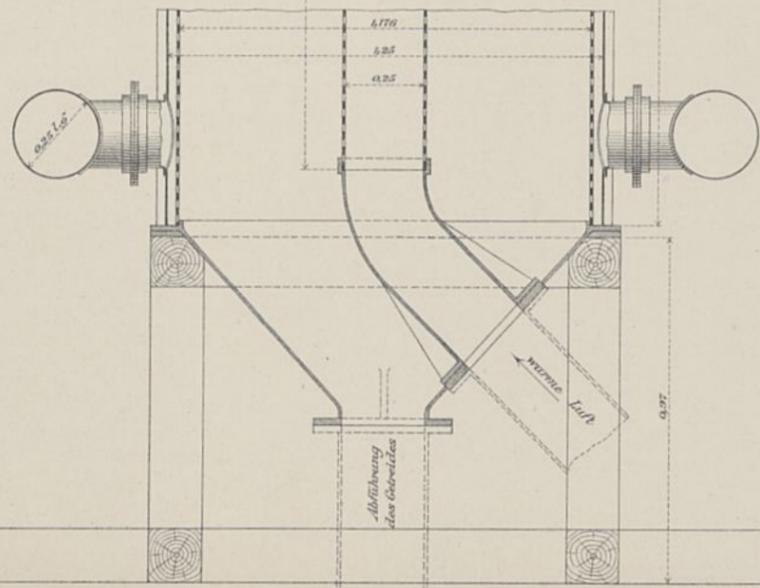
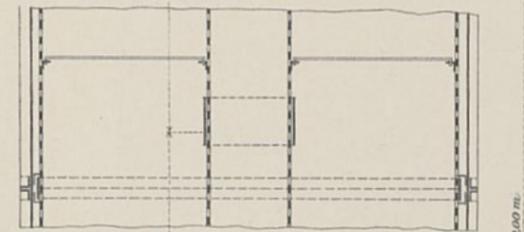
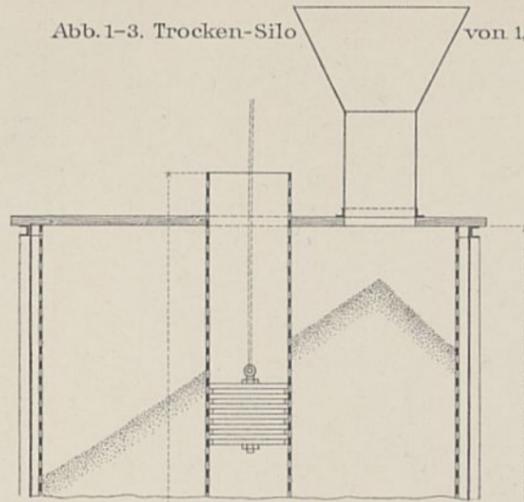


Abb. 1. Schnitt e-d.

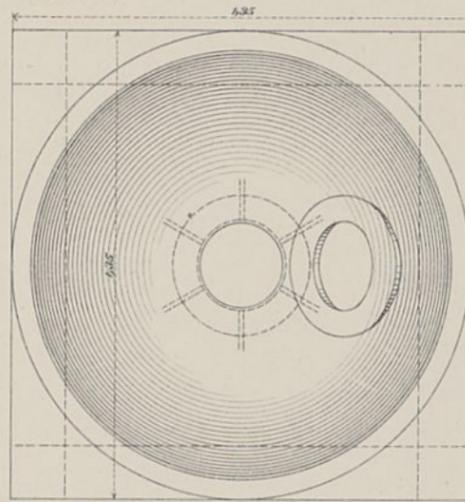


Abb. 2. Obere Ansicht des Bodens.

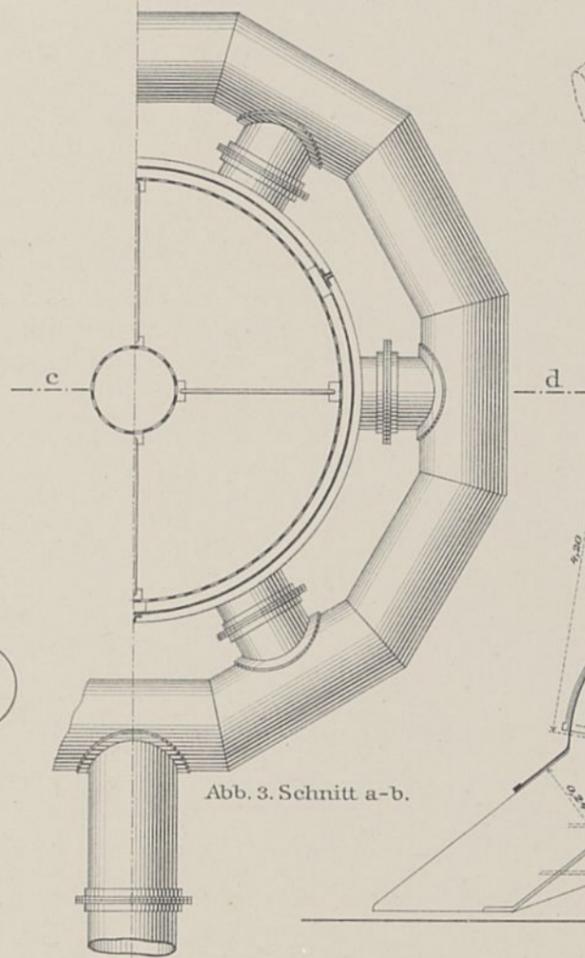


Abb. 3. Schnitt a-b.

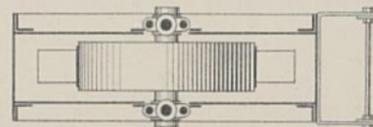


Abb. 8. Schnitt g-h.

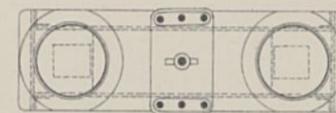


Abb. 9. Schnitt i-k.

Abb. 4-9. Schiffsbecherwerk von 18000 kg stündl. Leistung.

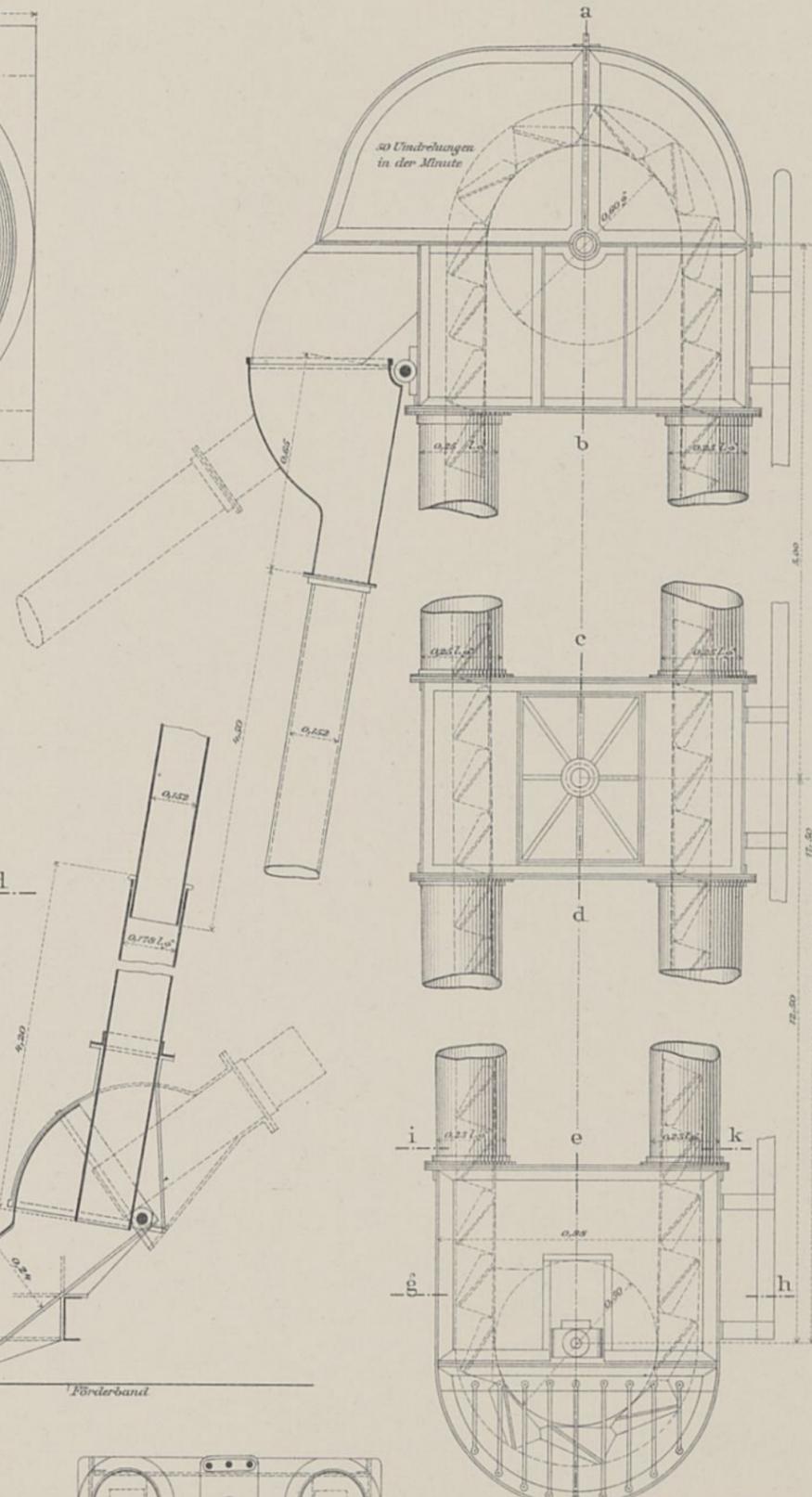


Abb. 4. Seitenansicht.

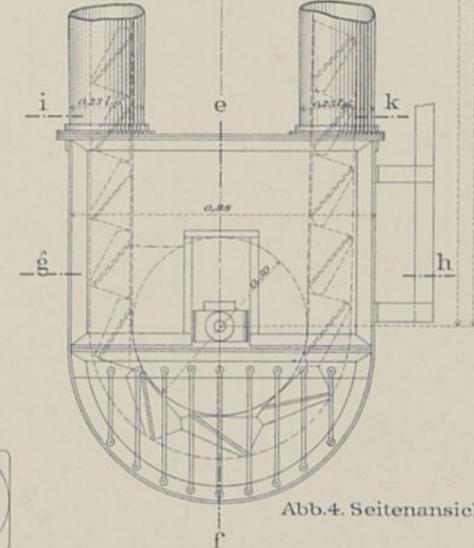


Abb. 5. Schnitt a-b.

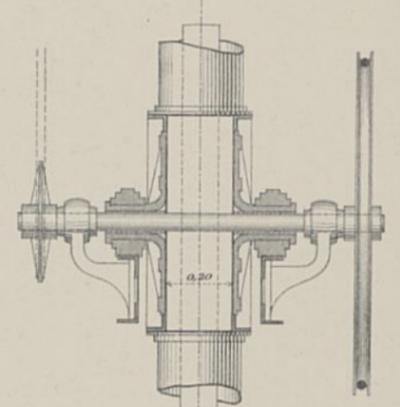


Abb. 6. Schnitt e-d.

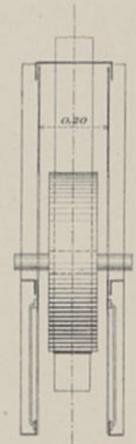
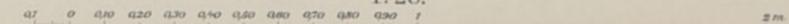


Abb. 7. Schnitt e-f.

1:20.



Förderbänder der Boden-u.Siloabtheilung.

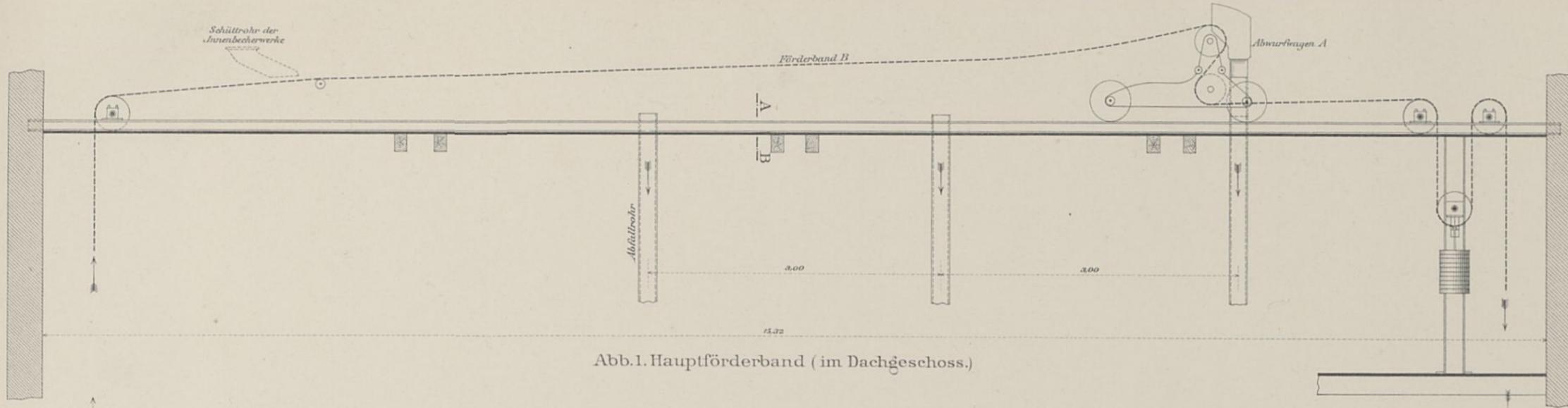


Abb.1. Hauptförderband (im Dachgeschoss.)

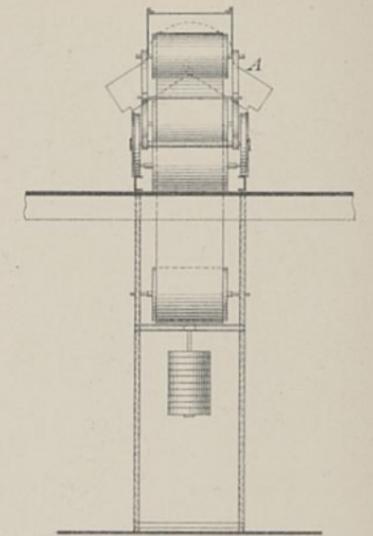


Abb.2. Schnitt A-B.

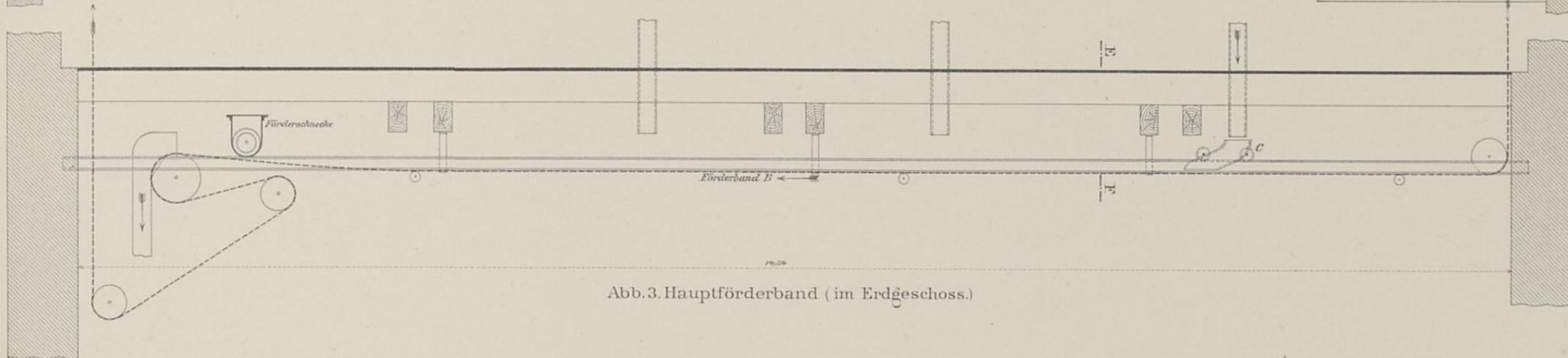


Abb.3. Hauptförderband (im Erdgeschoss.)

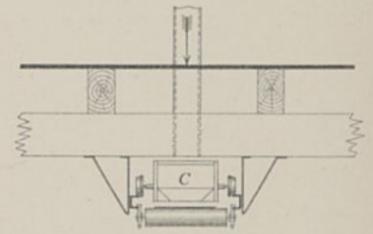


Abb.4. Schnitt E-F.

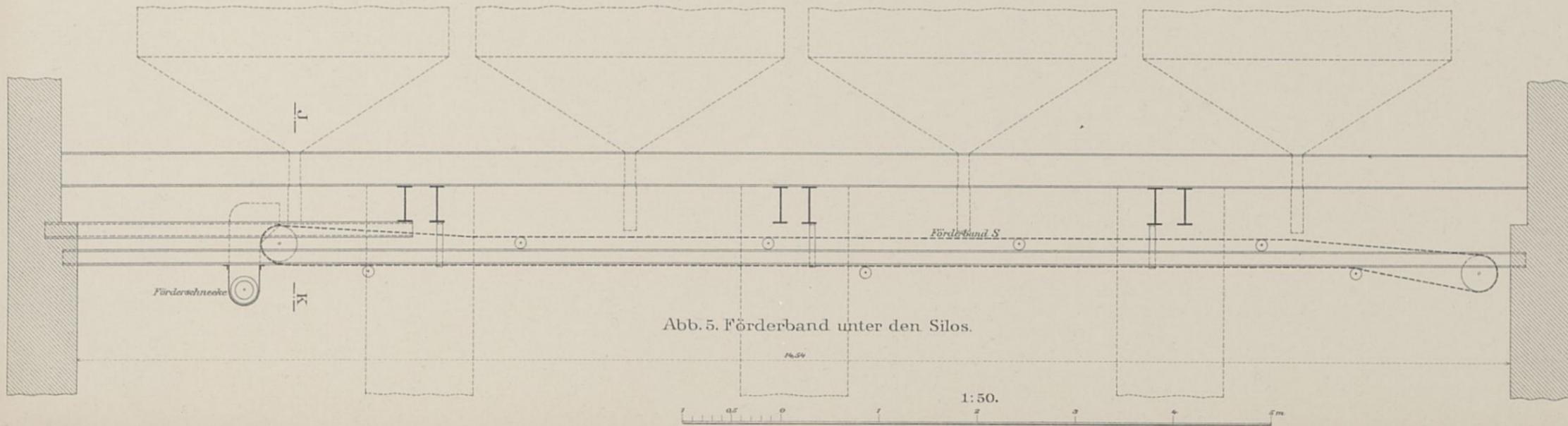


Abb.5. Förderband unter den Silos.

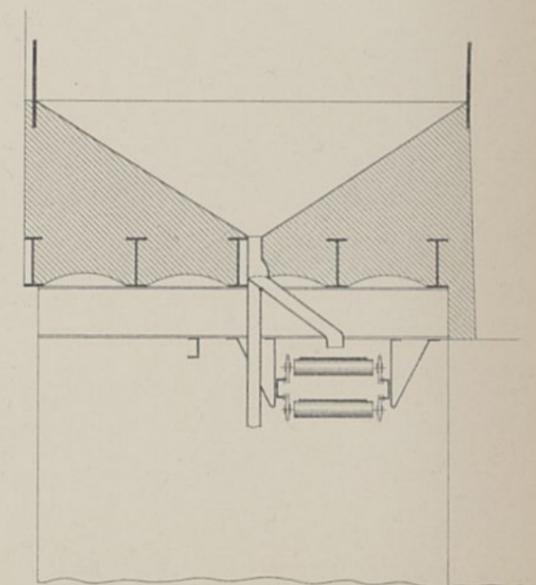


Abb.6. Schnitt J-K.

### Kaiser Wilhelm-Canal. Eisenbahn-Drehbrücke bei Osterrönfeld.

Abb.2. Längenschnitt. 1:250.

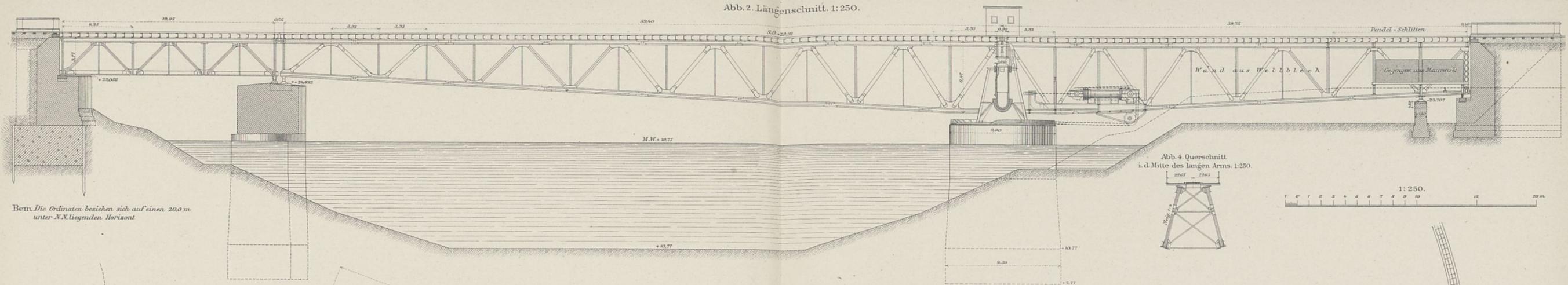
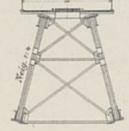
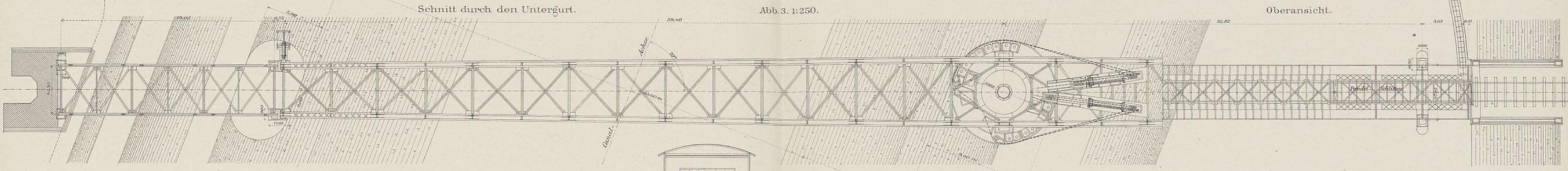


Abb.4. Querschnitt  
i.d. Mitte des langen Arms. 1:250.



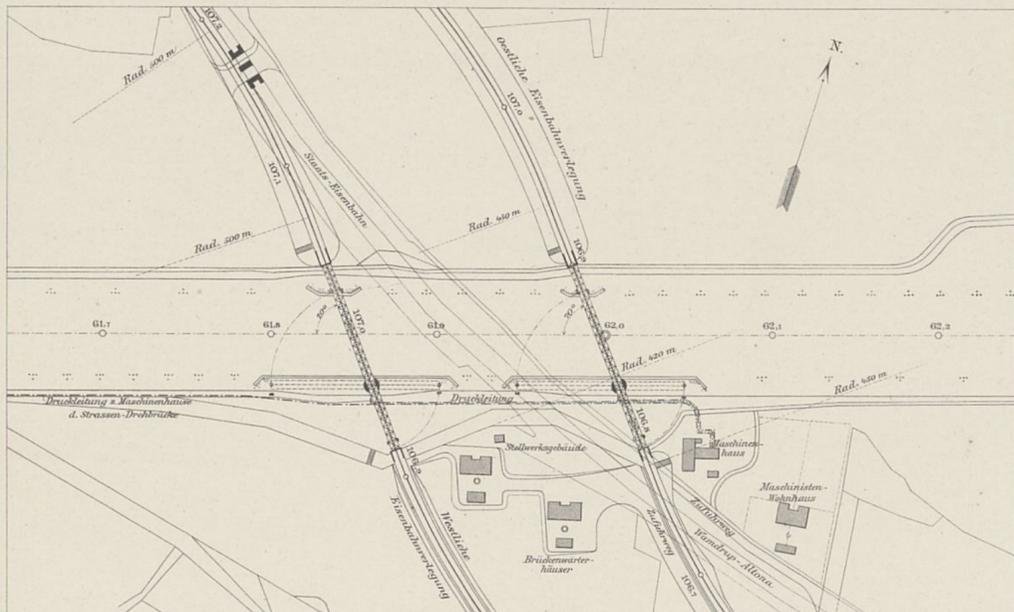
Schnitt durch den Untergurt.

Abb.3. 1:250.



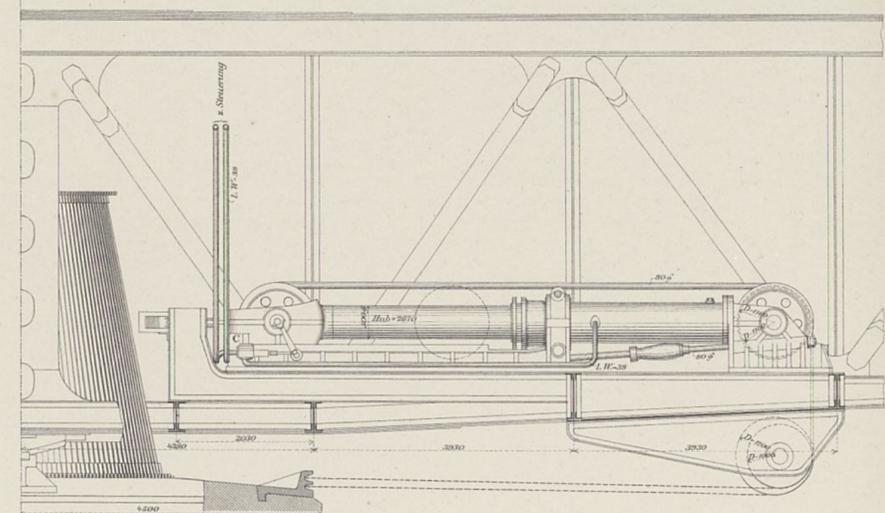
Oberansicht.

Abb.1. Lageplan der Eisenbahn-Drehbrücken bei Osterrönfeld. 1:3000.



Drehvorrichtung der Eisenbahnbrücken bei Osterrönfeld.

Abb.8. Schnitt a b. 1:75.



Hubvorrichtung  
und Wassereinführung.

Abb.5. Querschnitt. 1:75.

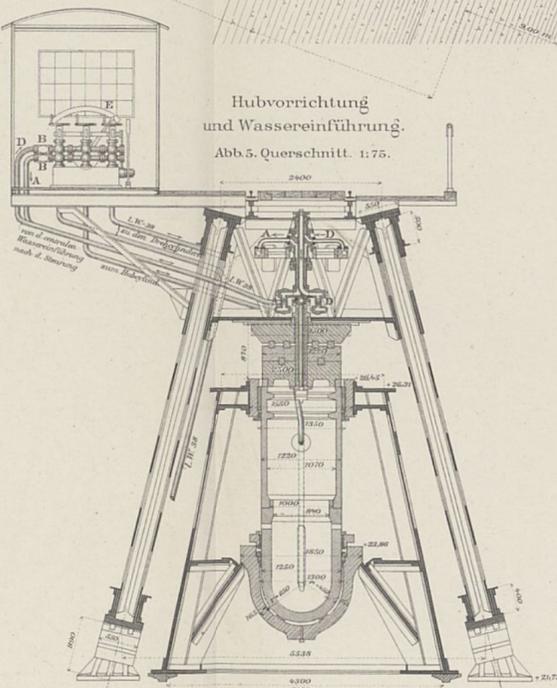


Abb.7. Druckwassereinführung.  
1:75.

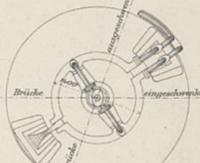
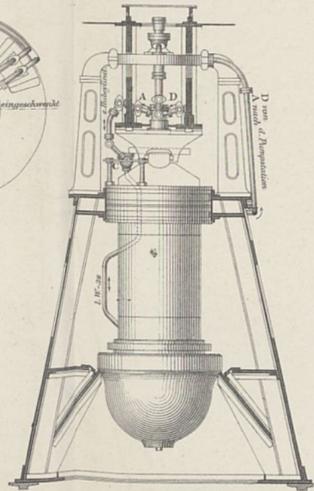


Abb.6. Ansicht. 1:75.



- Erklärung:
- A Abwasserleitung
  - B Abstellvorrichtungen zur  
Regelung d. Wasser-Durchflusses
  - C Selbstthätige Abstellvorrichtung
  - D Druckwassereinführung
  - E Anzeigevorrichtung der  
Drehbewegung d. Brücke

Abb.9. Oberansicht. 1:75.

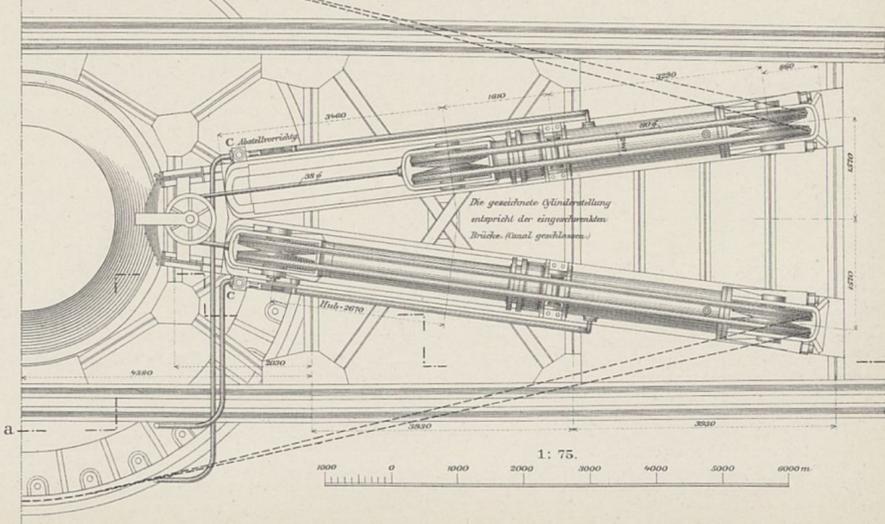
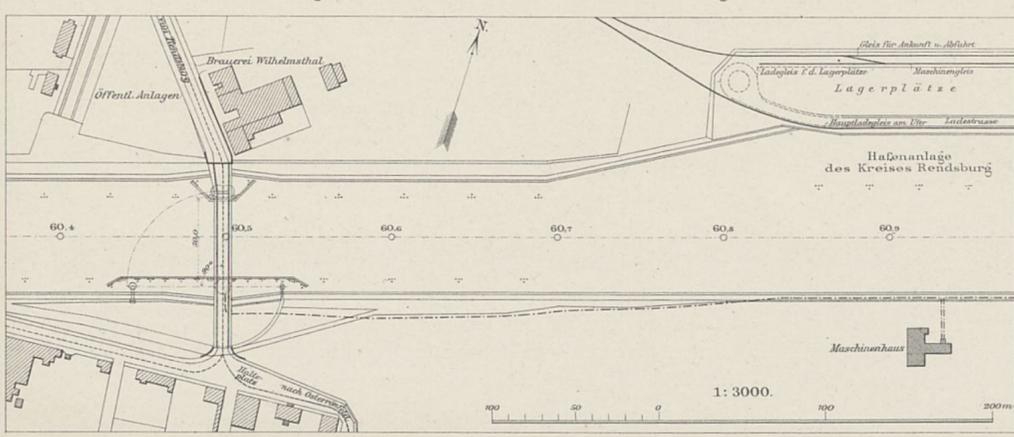


Abb.10. Lageplan der Strassen-Drehbrücke bei Rendsburg. 1:3000.



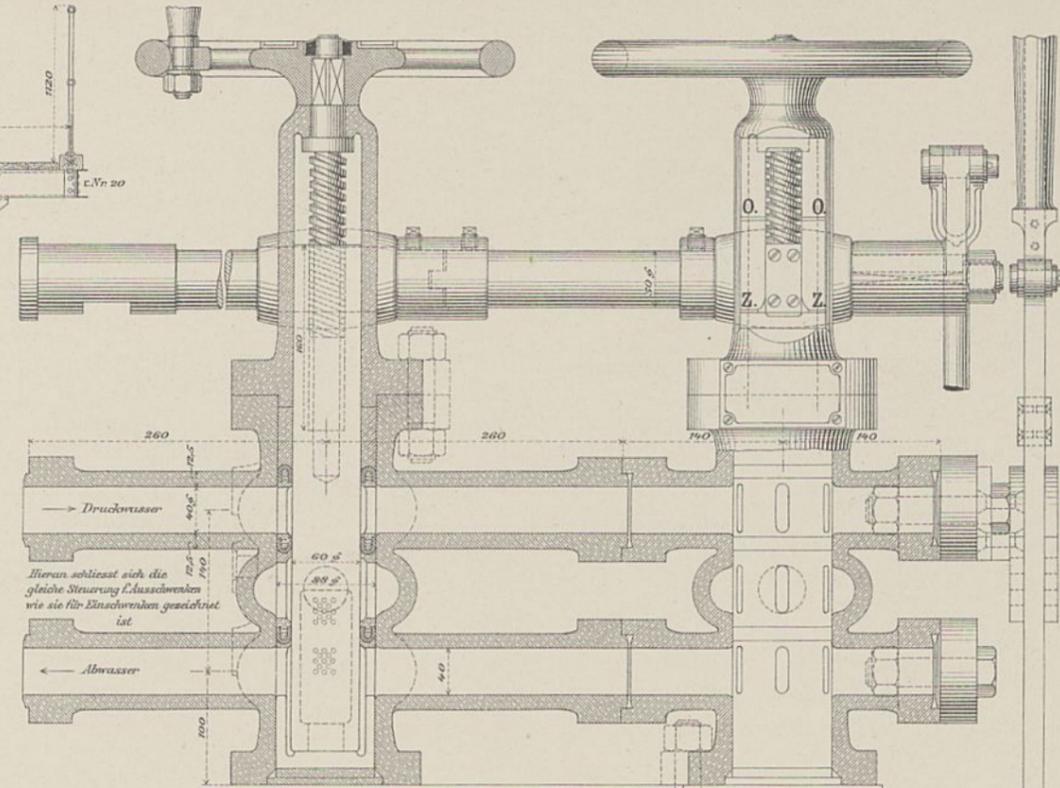
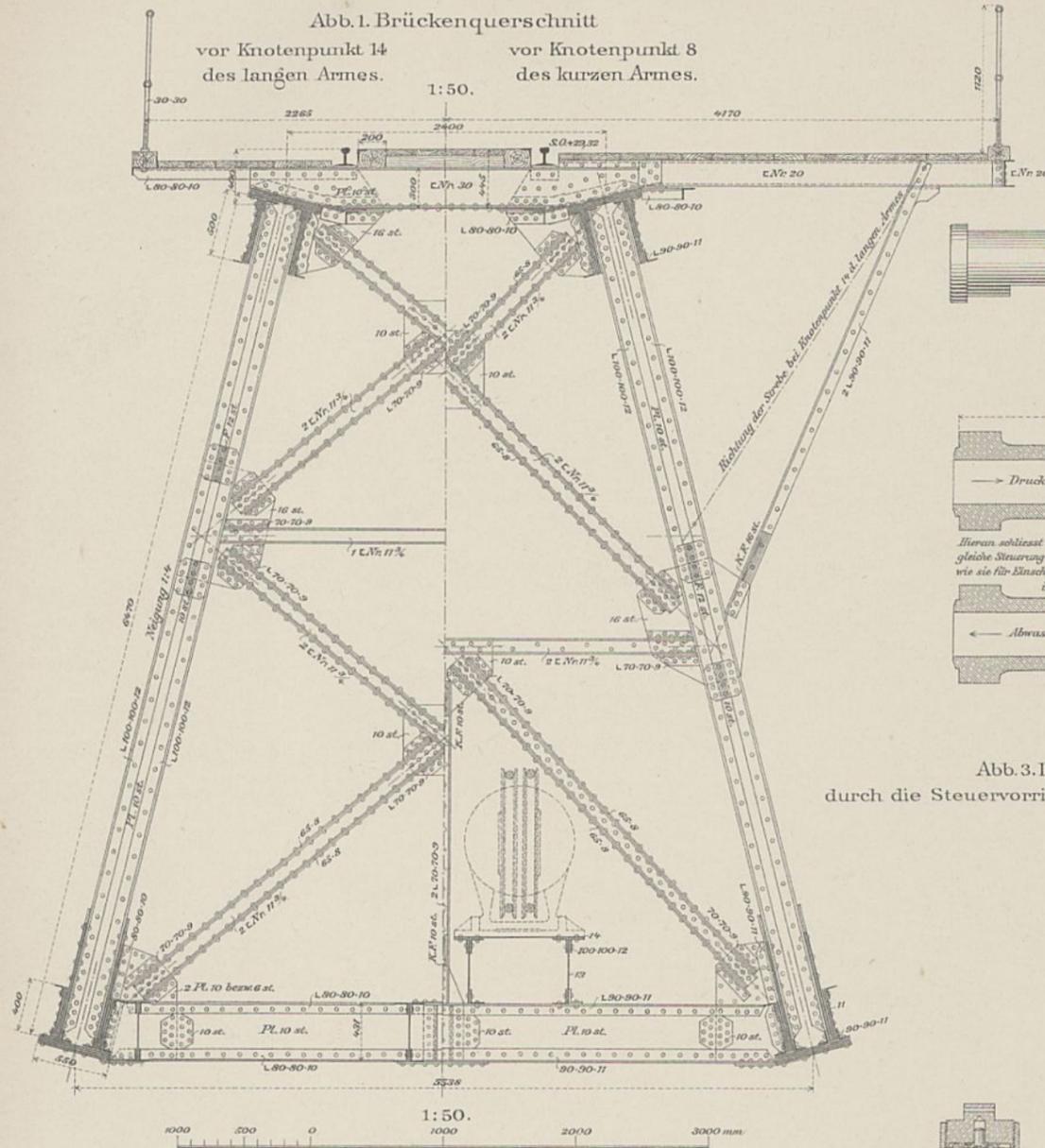


Abb. 4. Lothrechter Schnitt, parallel zur Brückenachse, durch den Cylinder zum Schliessen der Brücke. 1:6.

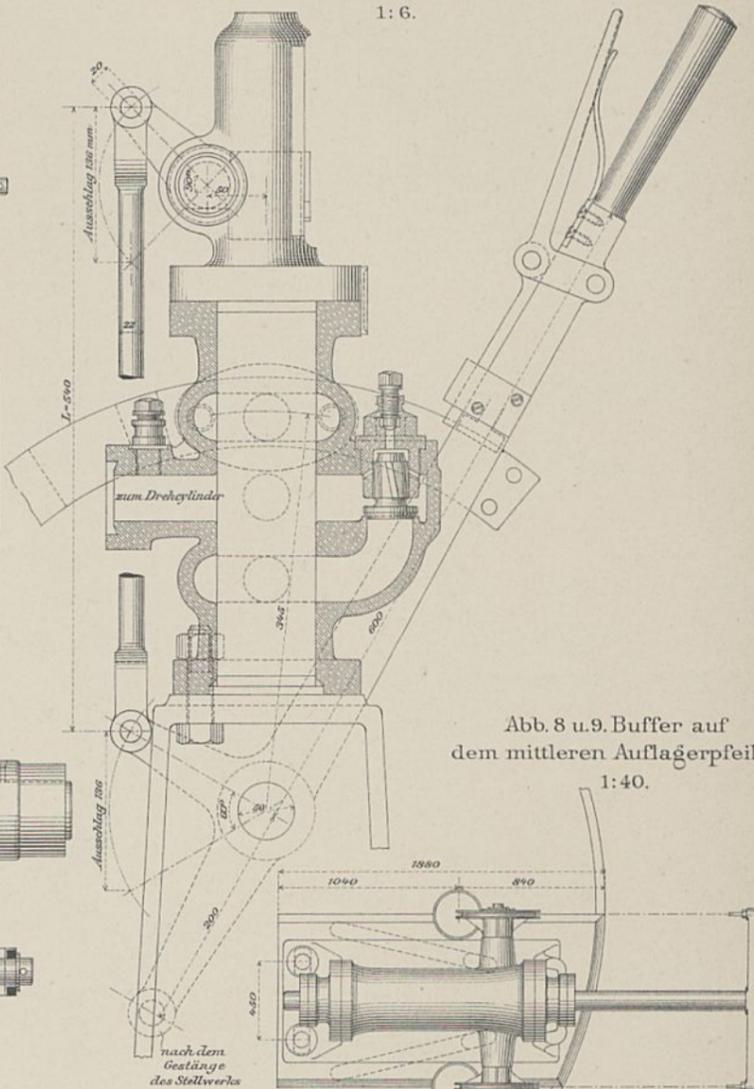


Abb. 3. Lothrechter Schnitt rechtwinklig zur Brückenlängsachse durch die Steuervorrichtung des Hebecylinders u. des Cylinders zum Schliessen der Brücke. 1:6.

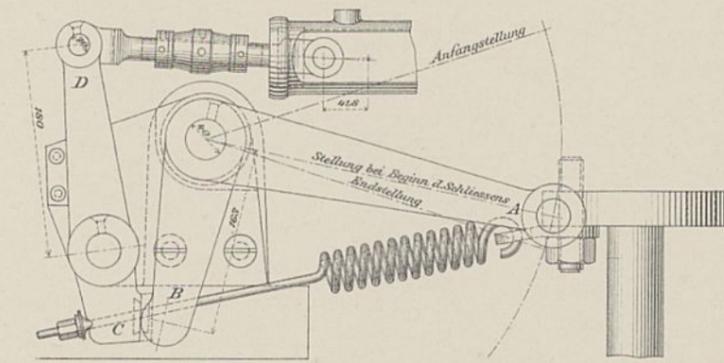


Abb. 8 u. 9. Buffer auf dem mittleren Auflagerpfeiler. 1:40.

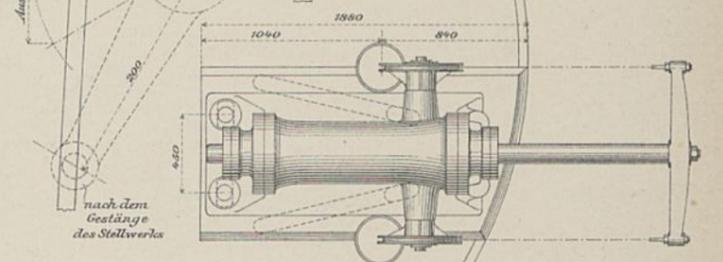


Abb. 8. Oberansicht.

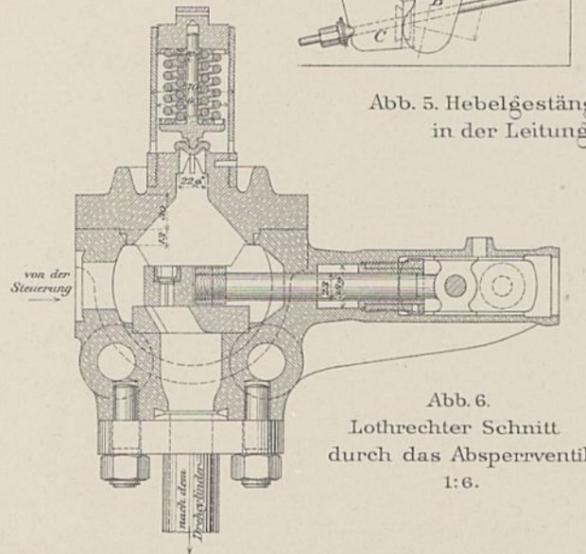
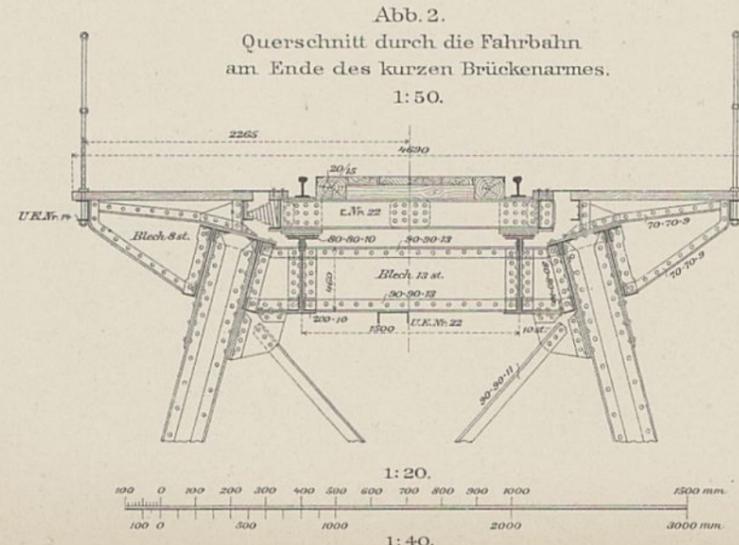


Abb. 5. Hebelgestänge für das Absperrventil in der Leitung zum Drehcylinder. 1:6.

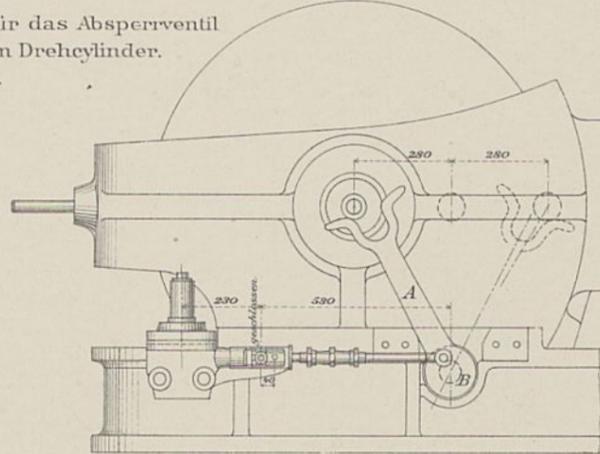


Abb. 7. Selbstthätige Abstellvorrichtung an den Drehcylindern. 1:20.

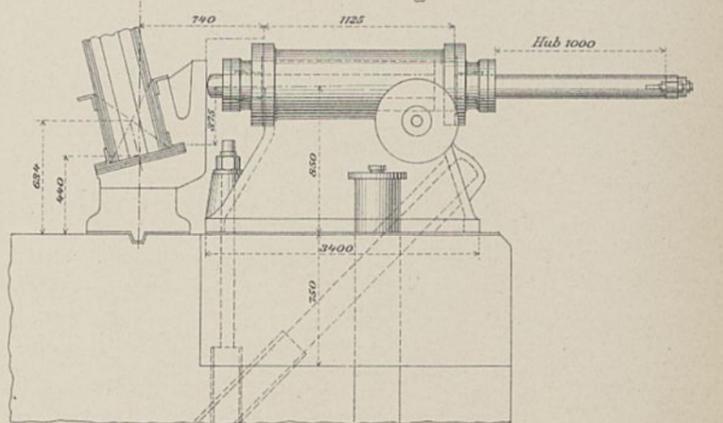


Abb. 9. Seitenansicht.

Wiederherstellung.

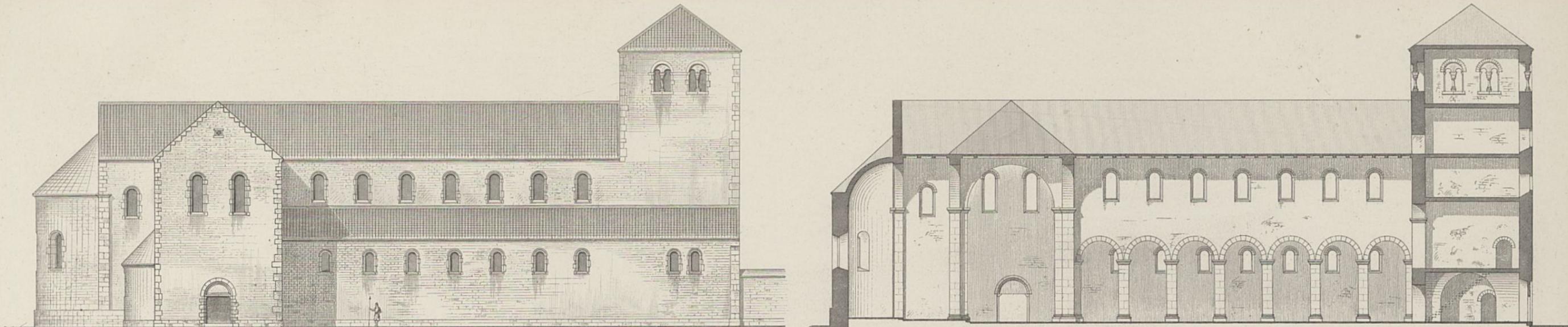


Abb. 1. Ansicht von Norden.

Abb. 2. Längenschnitt.

für Ansichten u. Schnitte.

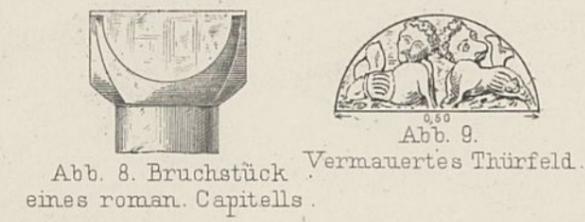


Abb. 8. Bruchstück eines roman. Capitells.

Abb. 9.



Chorapsis. Vierung. Nebenapsis  
Abb. 10. Kämpfergesimse.

Abb. 11.  
Kämpfer u. Basis der Schiffspfeiler.

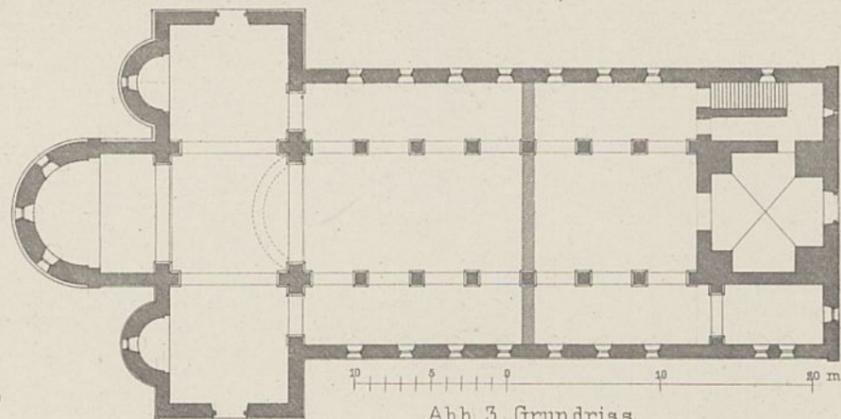


Abb. 3. Grundriss.

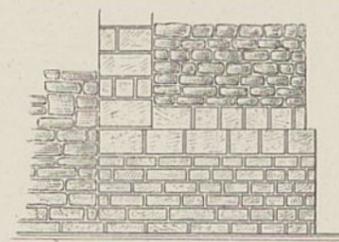


Abb. 12.  
Mauerverband

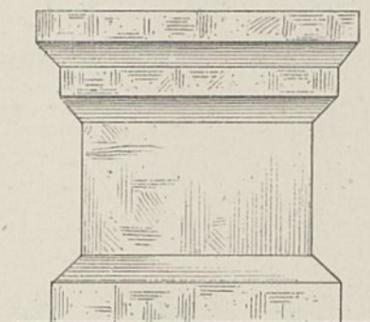


Abb. 14.  
Steinaltar.



Abb. 13.  
Taufstein

für die Einzelheiten.



Abb. 4. Westansicht.

Abb. 5. Querschnitt durch das Schiff,  
nach Osten.

Abb. 6. Querschnitt durch das Schiff,  
nach Westen.

Abb. 7. Ostansicht.

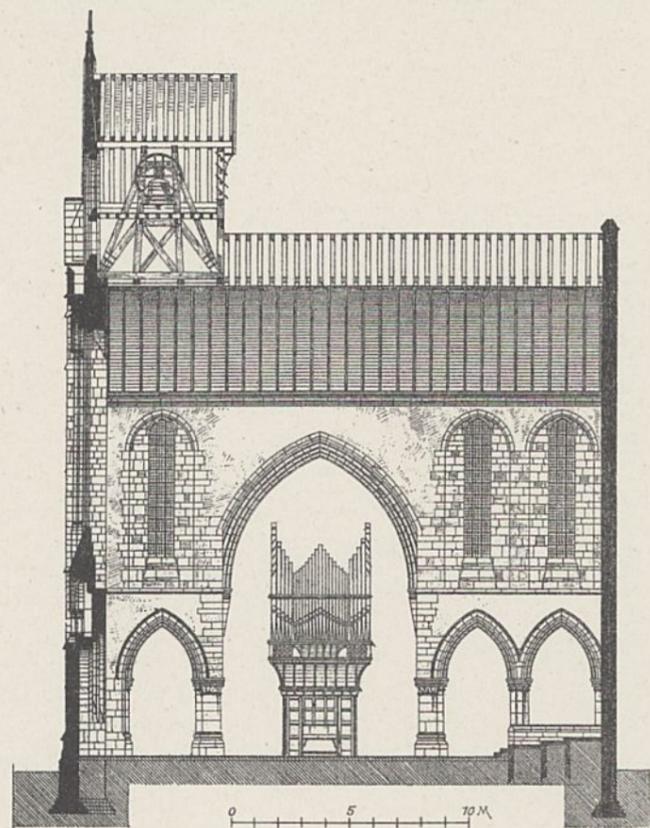


Abb. 1. Englische Kirche in Lyon (Frankreich) Längenschnitt. Architekt Norman Shaw.

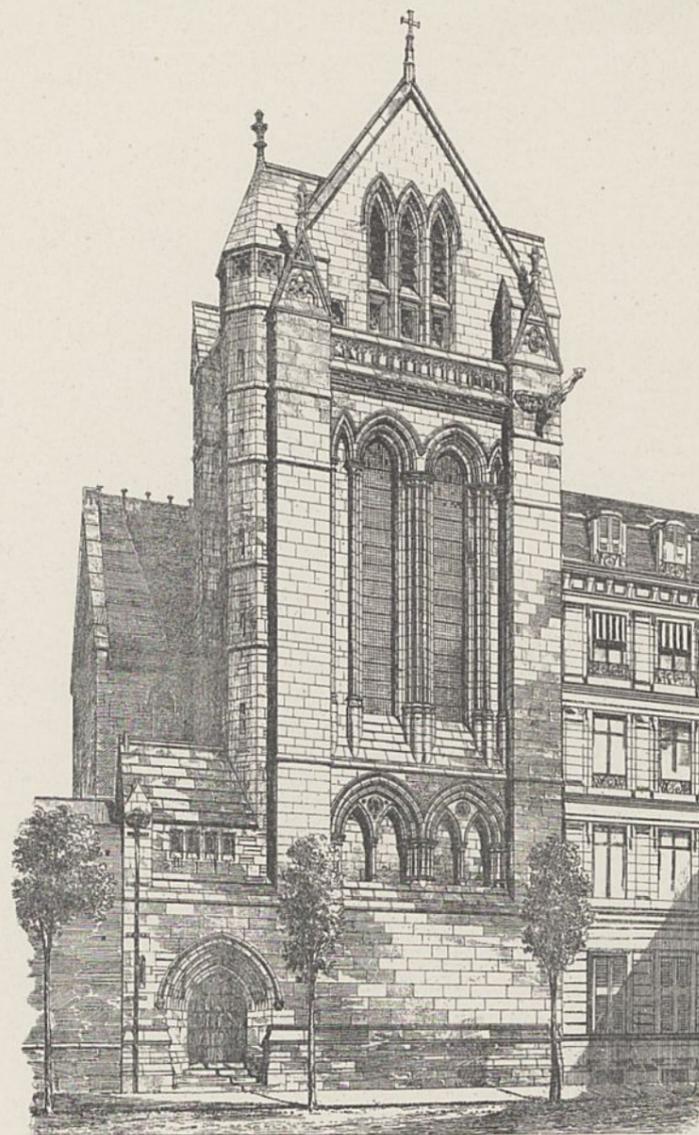


Abb. 2. Englische Kirche in Lyon (Frankreich) Architekt Norman Shaw.

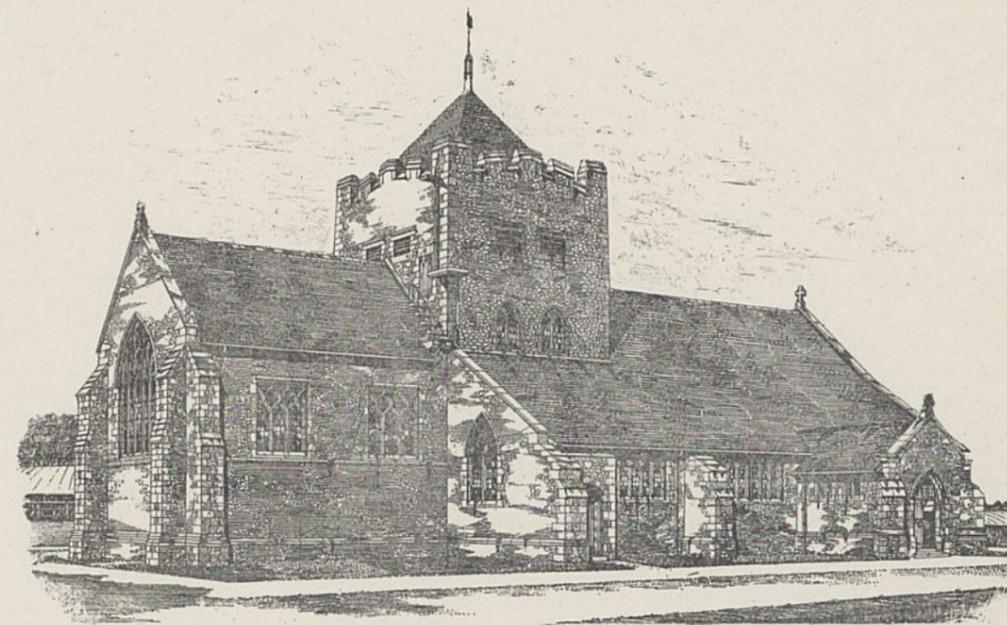


Abb. 6. Allerheiligenkirche in Swanscombe, Kent. Architekt Norman Shaw.

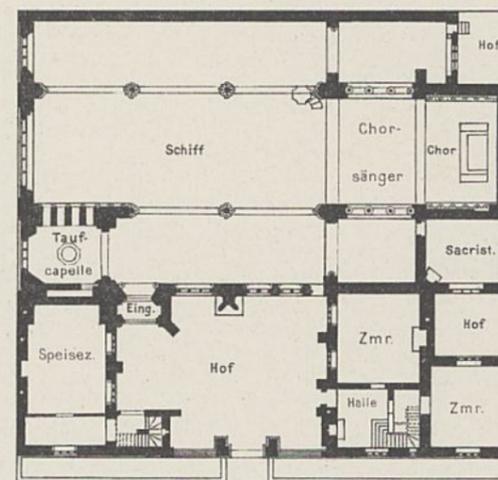


Abb. 8. Allerheiligenkirche in Margaret Street London. Architekt Butterfield.

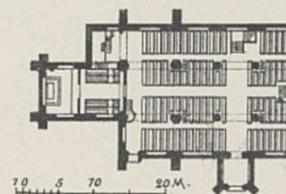


Abb. 7 Grundriss zu Abb. 6.

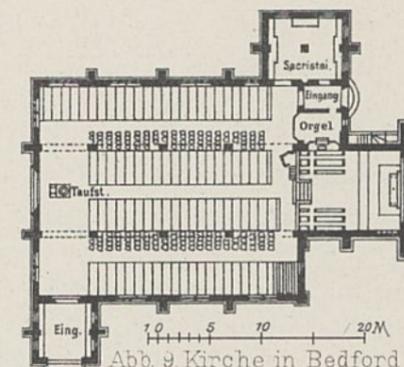


Abb. 9 Kirche in Bedford Park bei London. Architekt Norman Shaw.

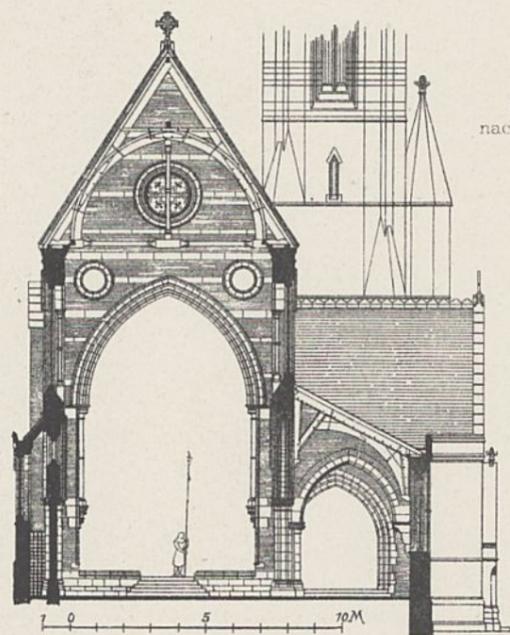


Abb. 4. Marien u. Magdalenenkirche in Paddington, London. Architekt G.E. Street

Die Abb. 1-5 nach Building News.

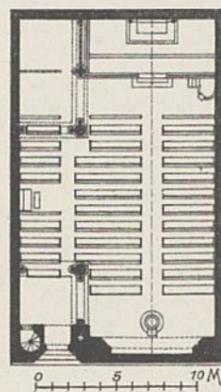


Abb. 3. Grundriss zu Abb. 1 u. 2.

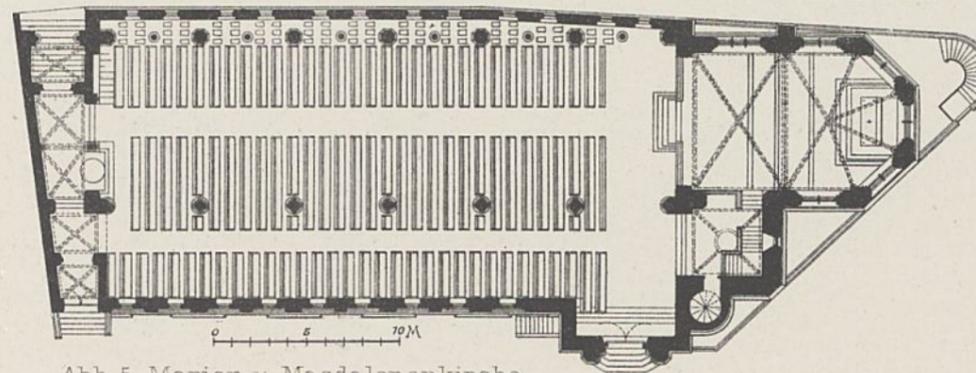


Abb. 5. Marien u. Magdalenenkirche in Paddington, London. Architekt G.E. Street.

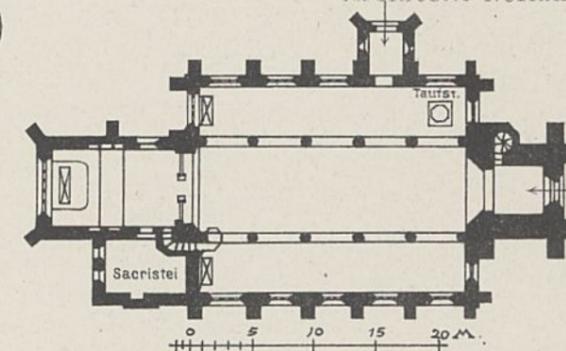


Abb. 10. Aegidiuskirche in Cheadle. Architekt Pugin.

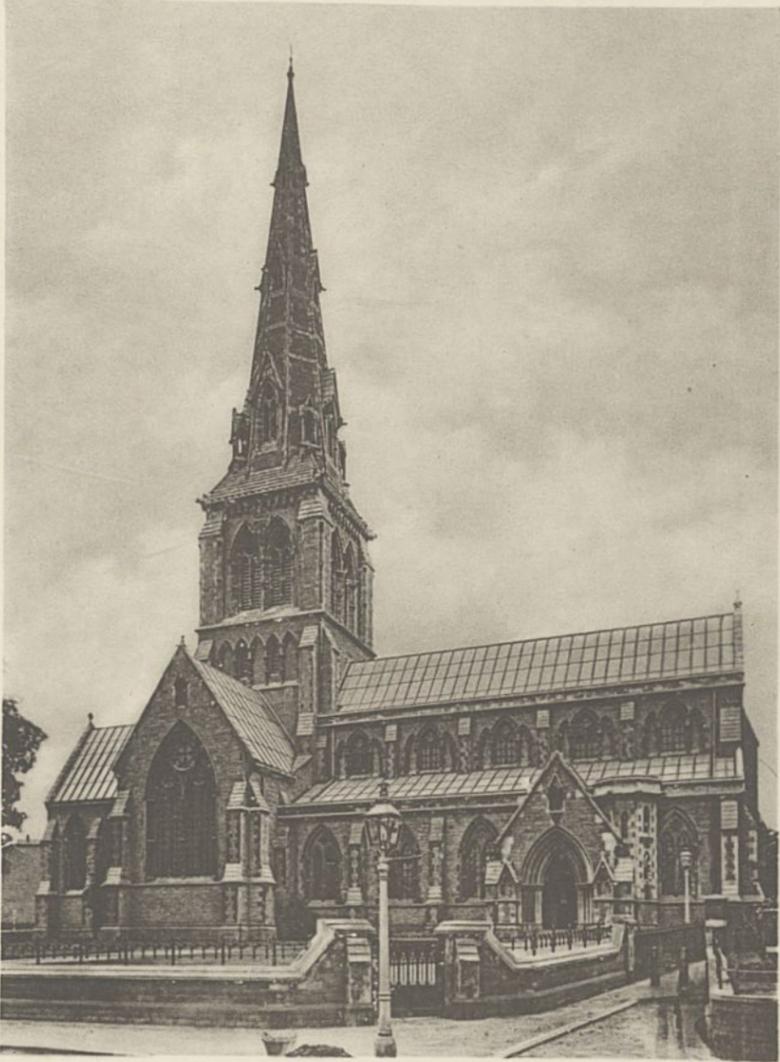


Abb. 1. Aegidiuskirche in Camberwell, London.  
Architekt G. G. Scott.

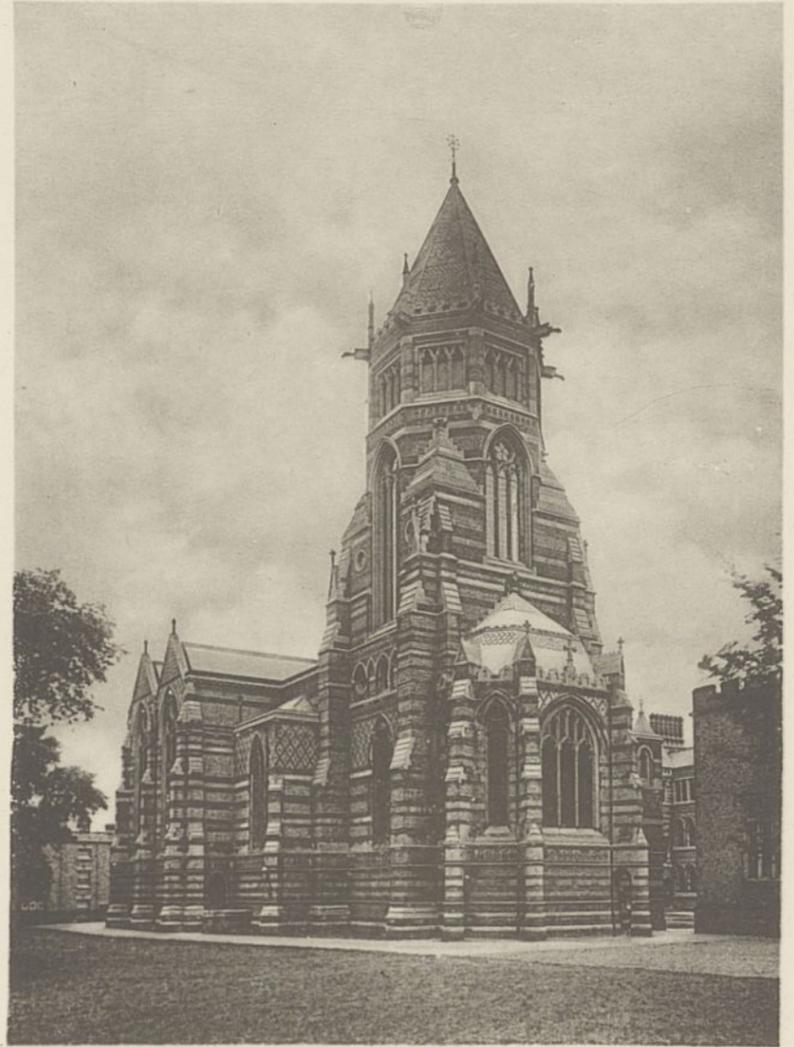


Abb. 2. Schulcapelle in Rugby.  
Architekt Butterfield.

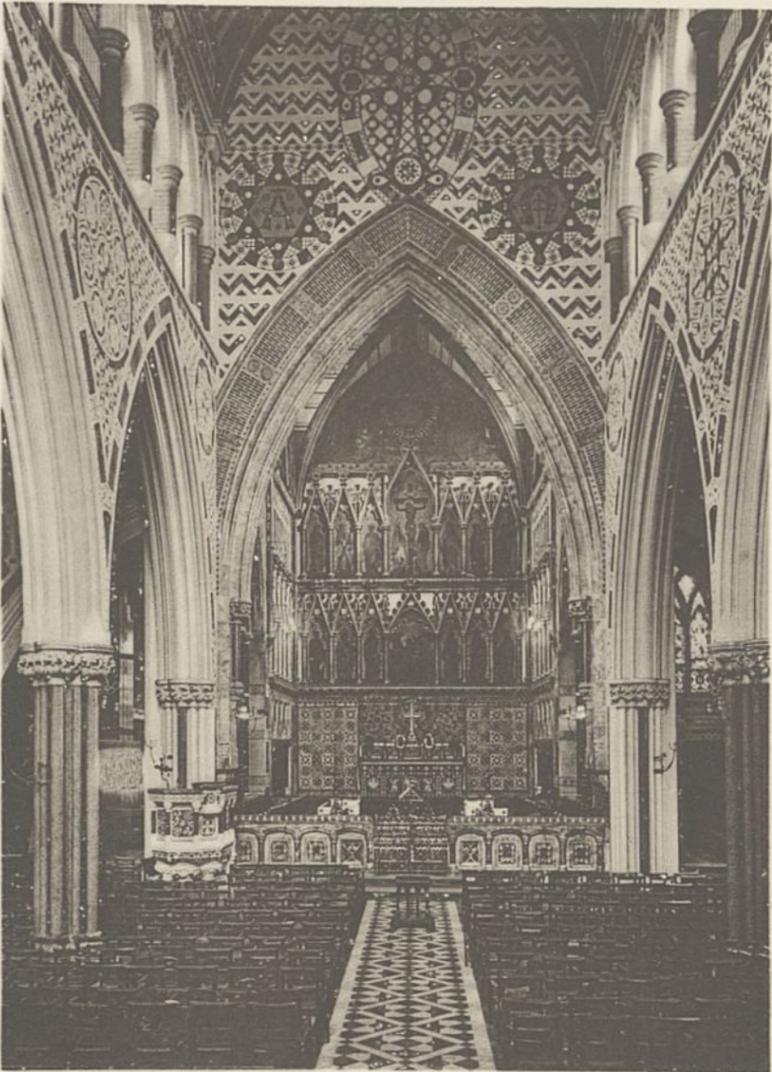


Abb. 3. Allerheiligenkirche in Margaret Street, London.  
Architekt Butterfield.

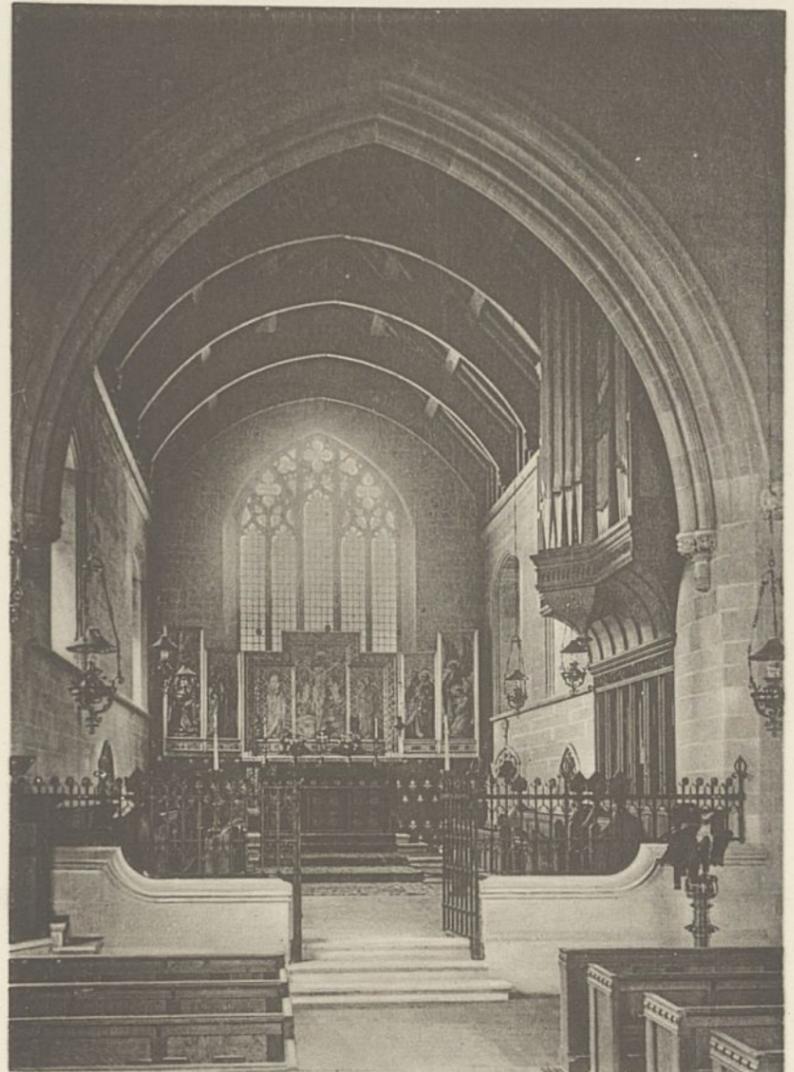


Abb. 4. Kirche in Richard's Castle, Shropshire.  
Architekt Norman Shaw.

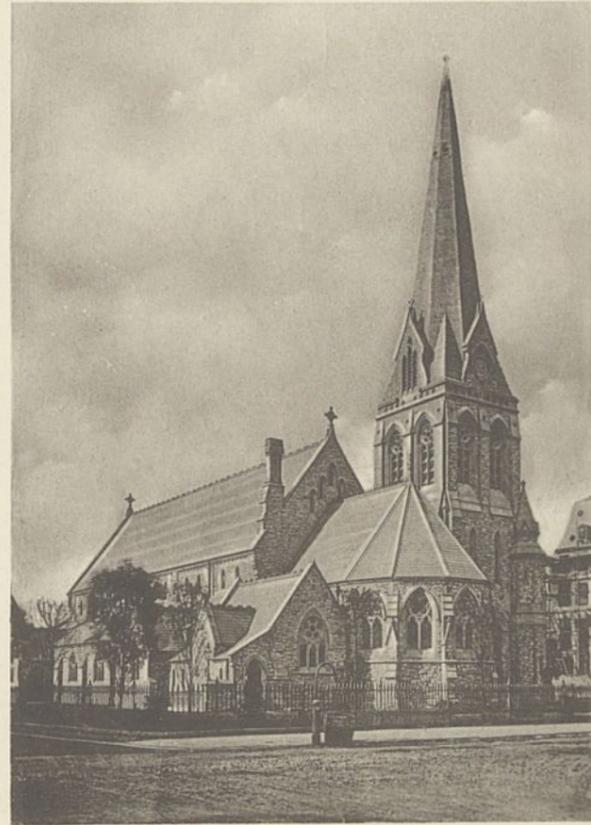


Abb. 1. Lukaskirche am Redcliff Square, London.  
Architekt E. W. Godwin.



Abb. 2. Dreieinigkeitskirche in Sloane Street, London.  
Architekt J. D. Sedding.

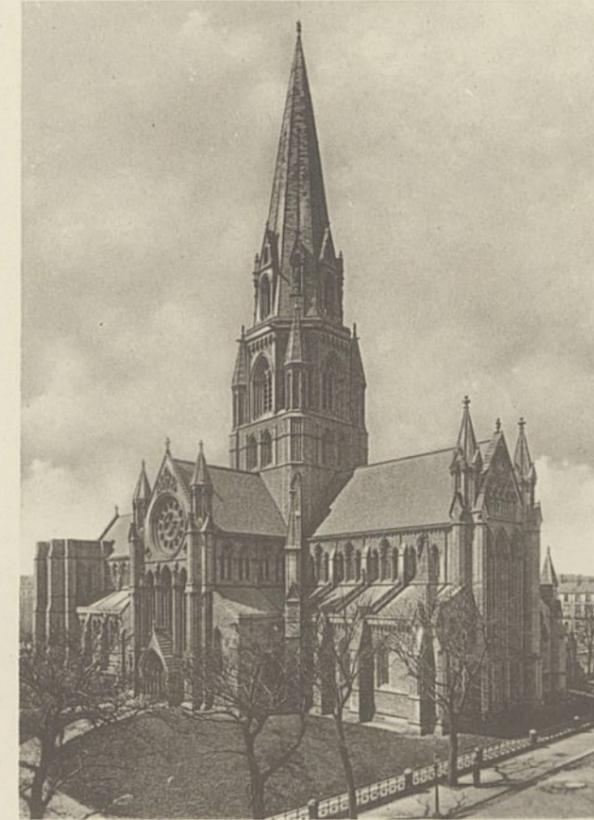


Abb. 3. Kathedrale in Edinburgh.  
Architekt G. G. Scott.



Abb. 4. Augustinskirche in Kilburn. Choransicht.  
Architekt J. L. Pearson.

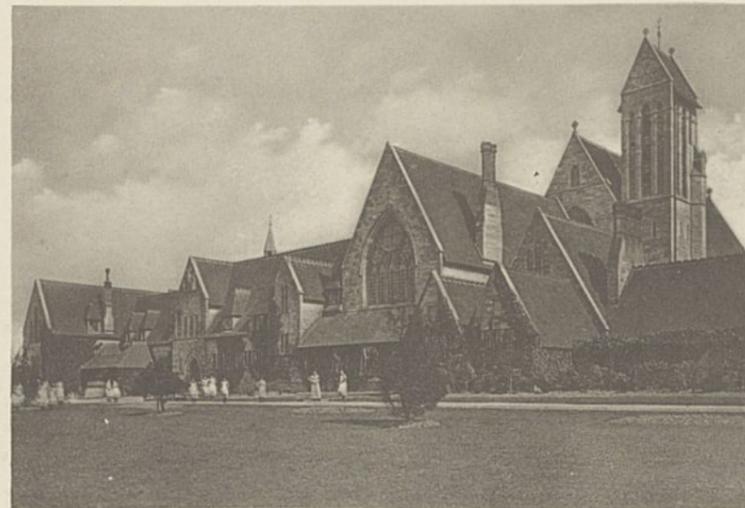


Abb. 5. Kloster in East Grinstead.  
Architekt G. E. Street.



Abb. 6. Dreieinigkeitskirche in Sloane Street, London.  
Architekt J. D. Sedding.



Abb. 1. Kirche in Richard's Castle, Shropshire.  
Architekt Norman Shaw.



Abb. 2. Kirche in Bedford Park bei London.  
Architekt Norman Shaw.



Abb. 3. Johanneskirche in Upper Norwood bei London.  
Architekt J. L. Pearson.



Abb. 4. Kirche in Pendlebury bei Manchester.  
Architekten Bodley u. Garner.

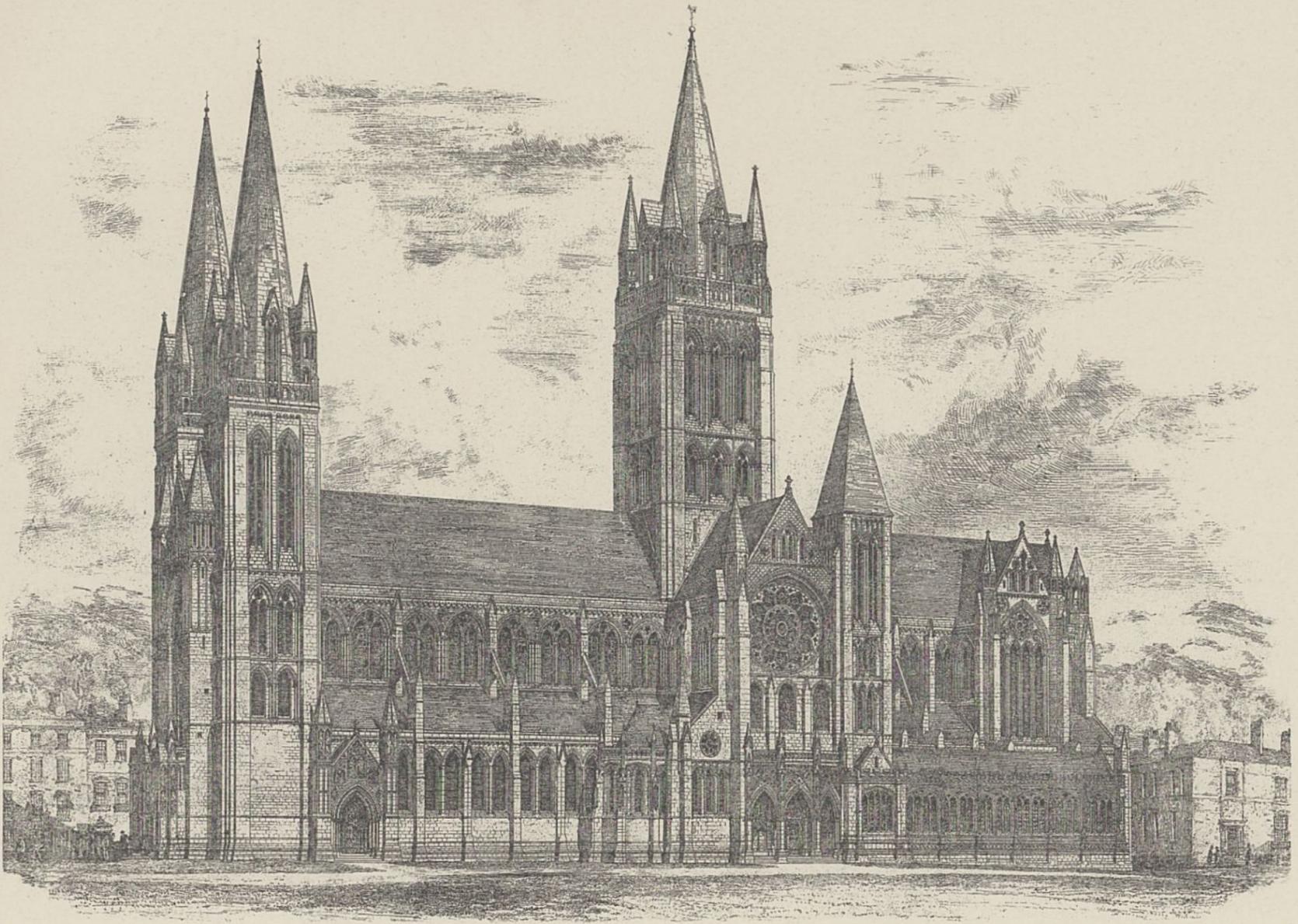


Abb. 1. Kathedrale von Truro.  
Architekt J. L. Pearson.

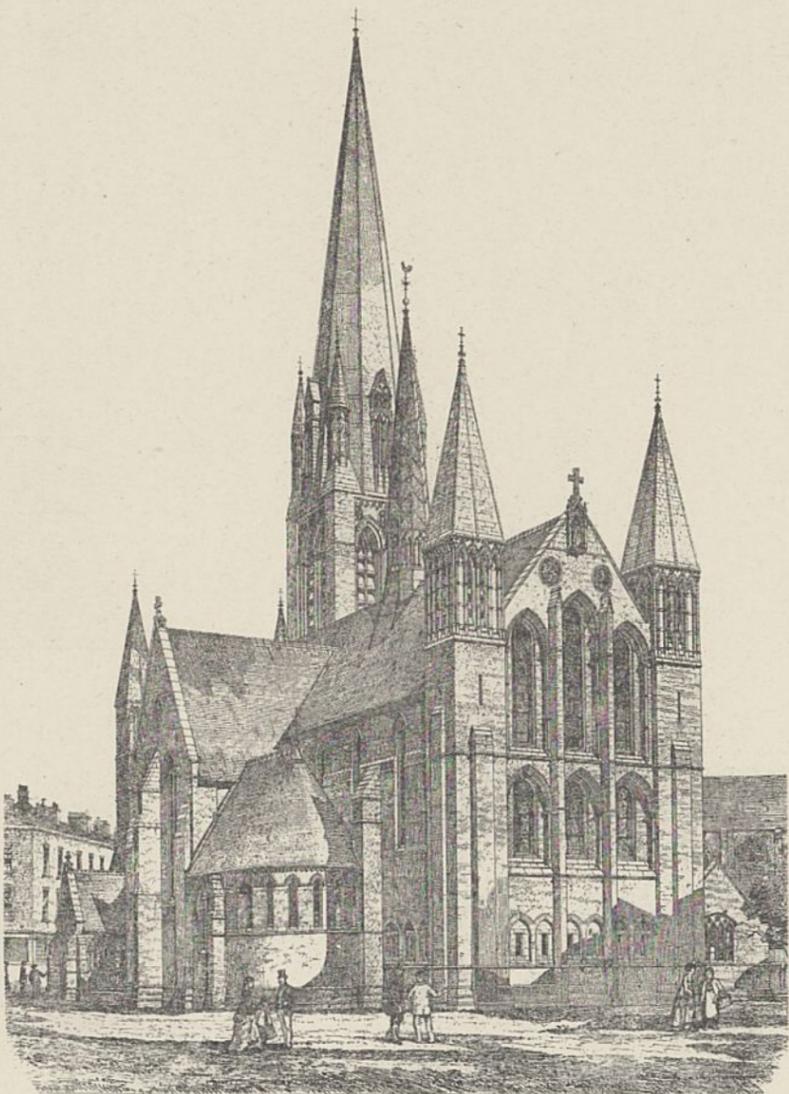


Abb. 2. Augustinskirche in Kilburn.  
Architekt J. L. Pearson.

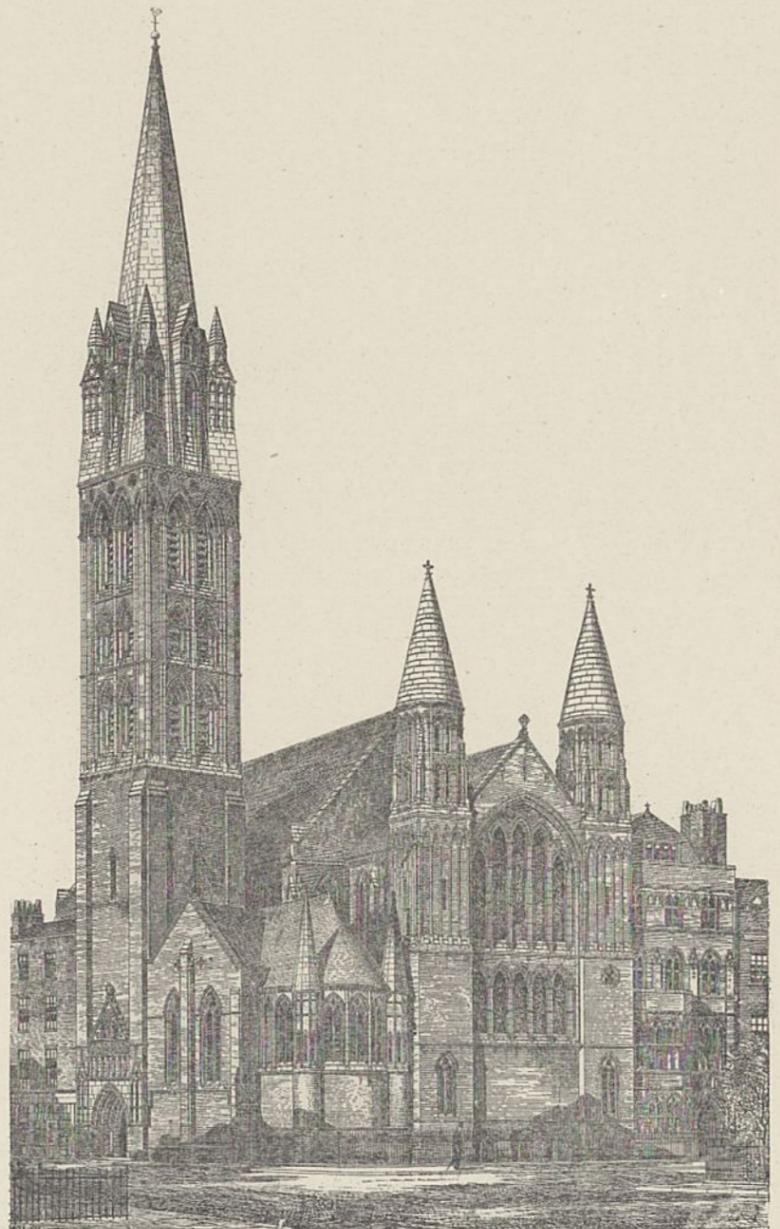


Abb. 3. Johanneskirche am Red Lion Square in London.  
Architekt J. L. Pearson.



Abb. 1. Kirche in Hoar Cross.  
Architekten Bodley u. Garner.

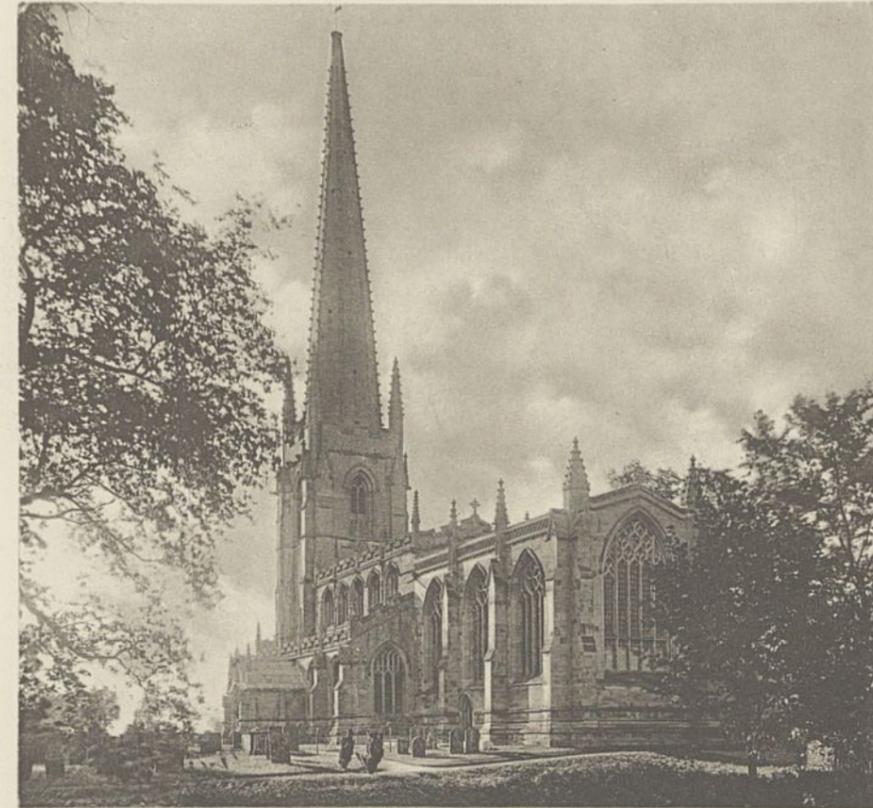


Abb. 2. Kirche in Brant, Broughton.  
Architekten Bodley u. Garner.



Abb. 3. Johanneskirche am Red Lion Square in London.  
Architekt J. L. Pearson.

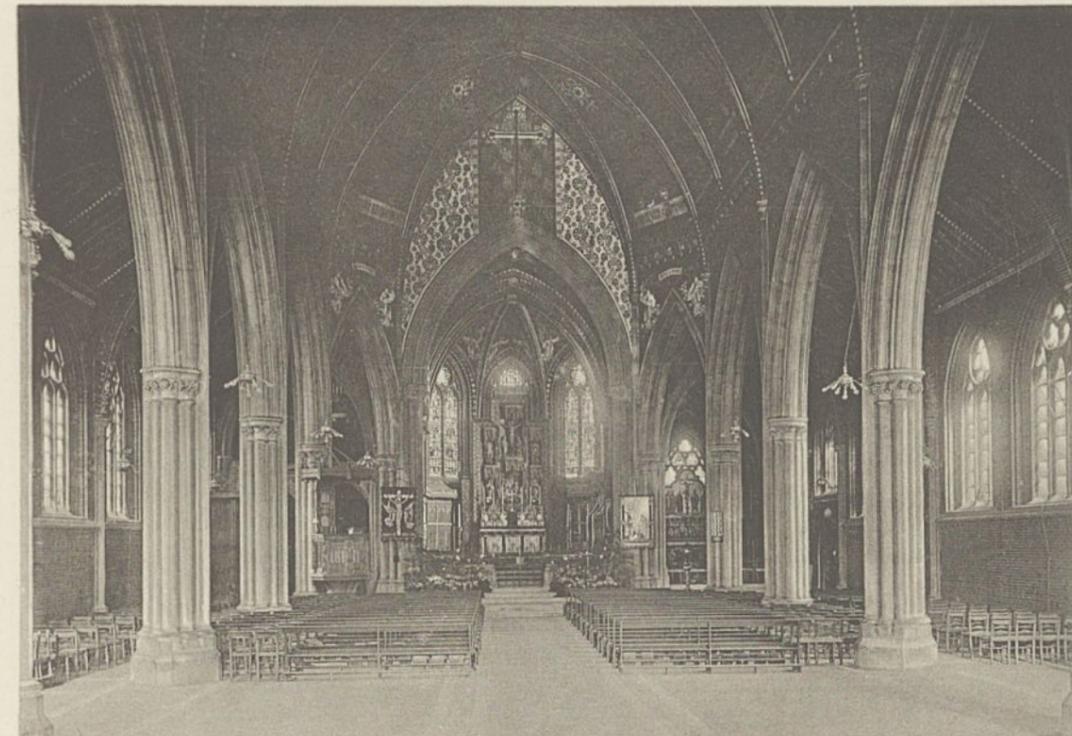


Abb. 4. Johanneskirche in Kennington, London.  
Architekt G. E. Street, Innenausstattung von Bodley.

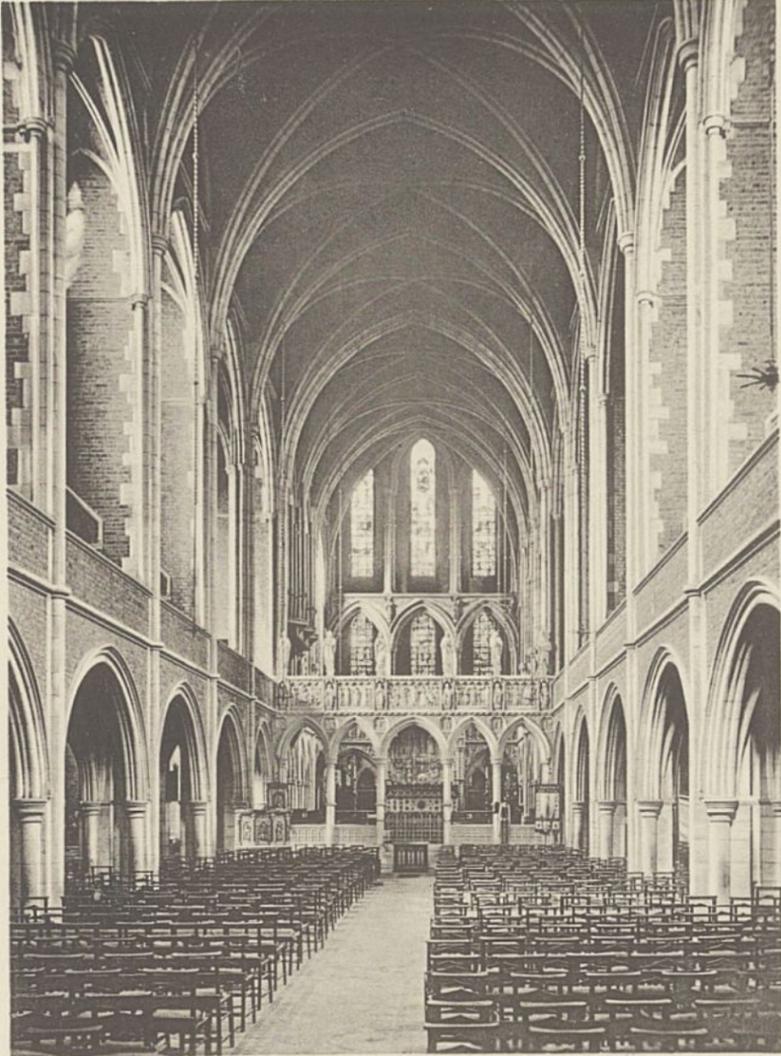


Abb. 1. Augustinskirche in Kilburn.  
Architekt J. L. Pearson.



Abb. 2. Kirche in Pendlebury bei Manchester.  
Architekten Bodley u. Garner.



Abb. 3. Kirche in Brant, Broughton.  
Architekten Bodley u. Garner.



Abb. 4. Marienkirche in Clumber.  
Architekten Bodley u. Garner.

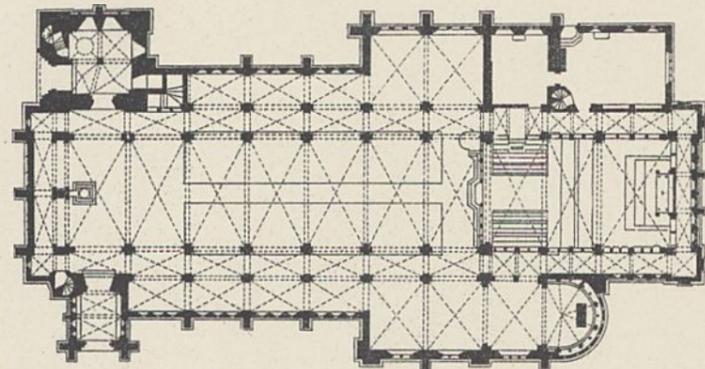


Abb. 1. Augustinuskirche in Kilburn 1:550.  
Architekt J.L. Pearson.

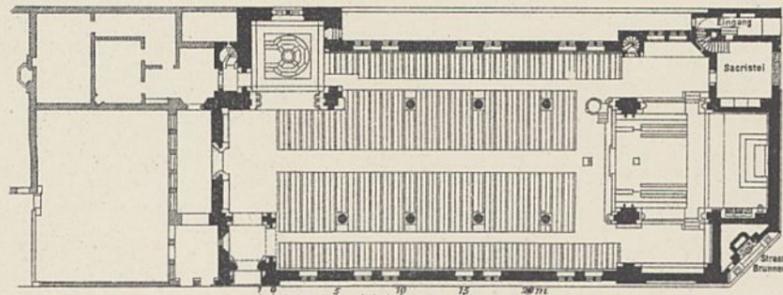


Abb. 2. Michaelskirche in Shoreditch 1:550.  
Architekt James Brooks.

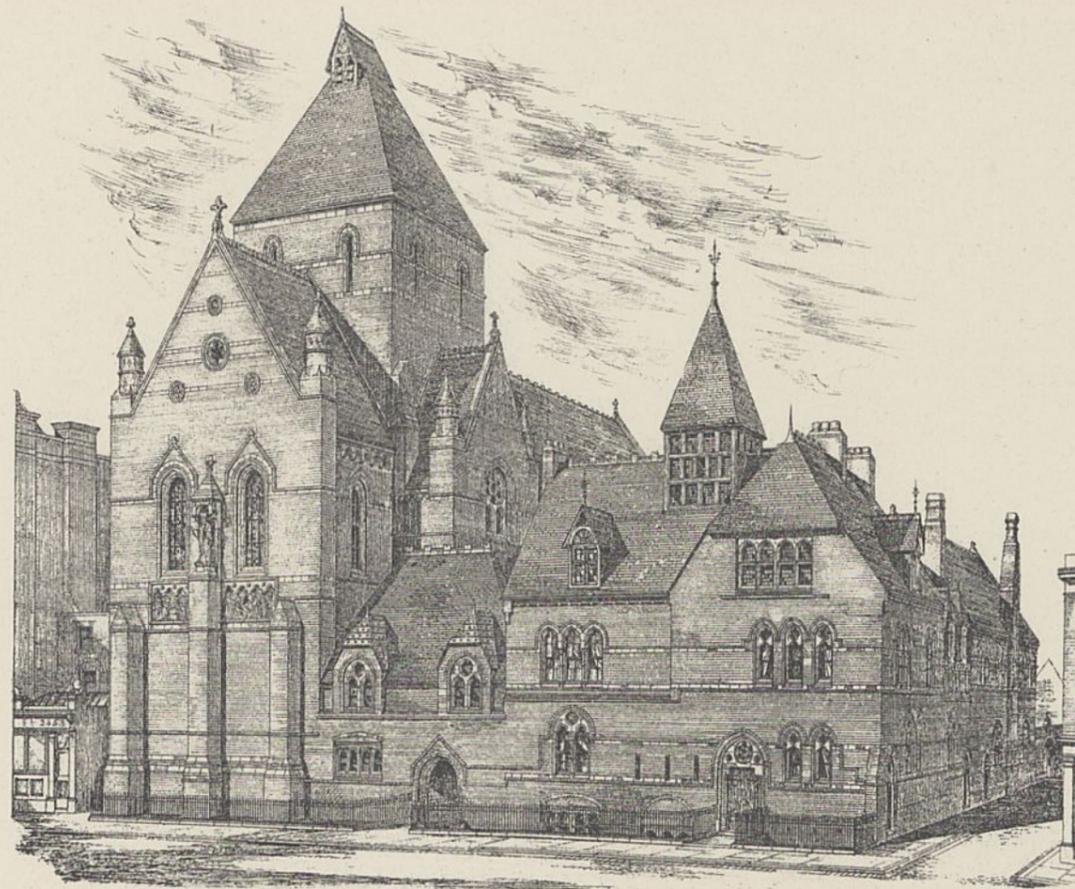


Abb. 4. Columba-Kirche in Kingsland Road, London.  
Architekt James Brooks.

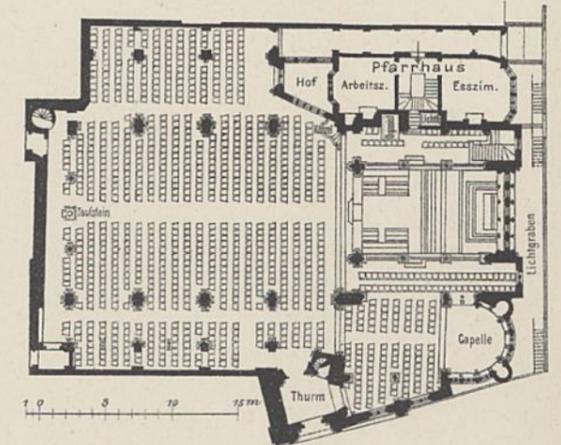


Abb. 8. Johanneskirche am Red Lion Square London 1:550.  
Architekt J.L. Pearson.

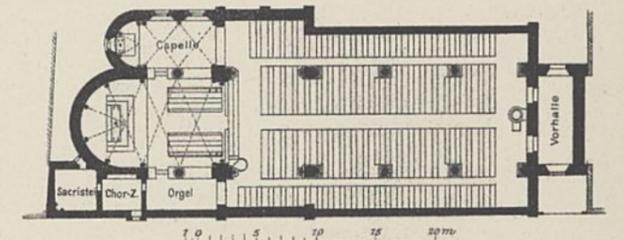


Abb. 9. S. Chadkirche in Haggerston 1:600.  
Architekt James Brooks.

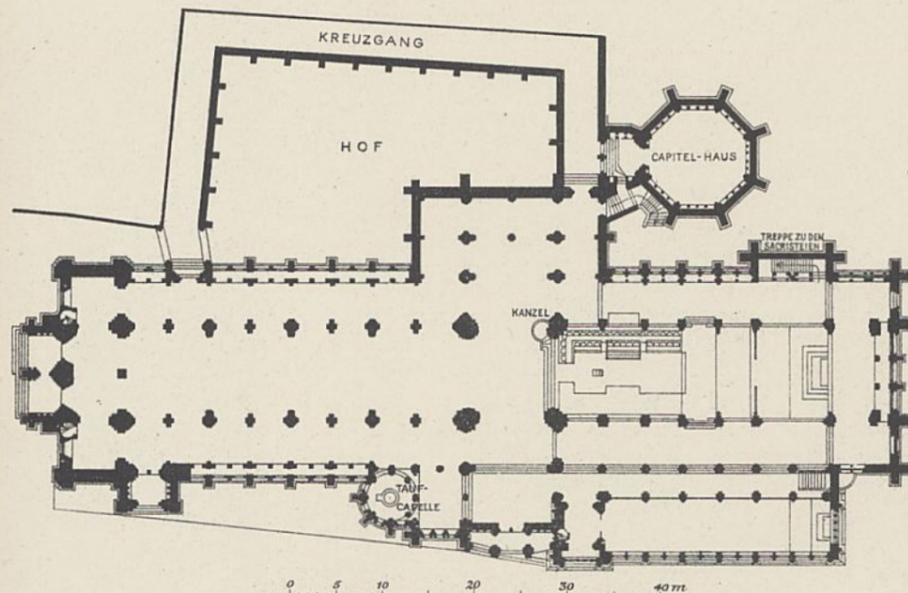


Abb. 3. Kathedrale von Truro.  
Architekt J.L. Pearson.

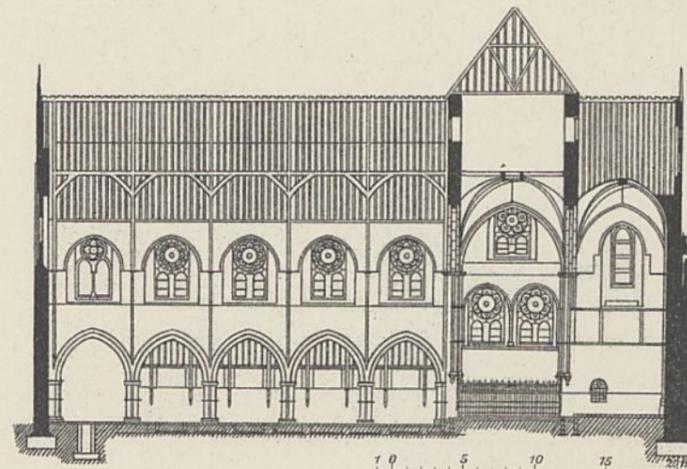


Abb. 5. Längenschnitt.

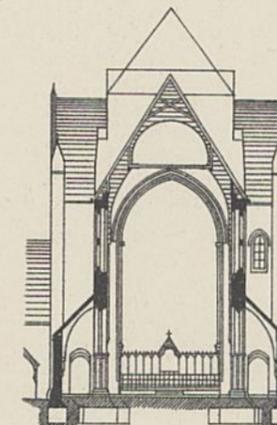


Abb. 6. Querschnitt.

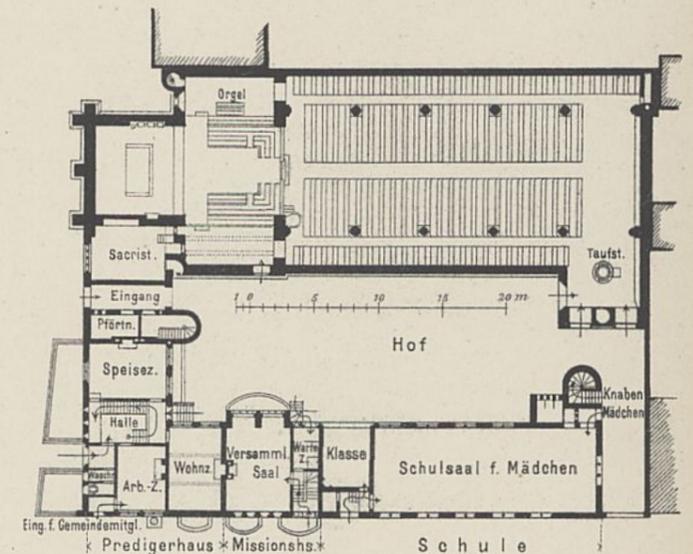
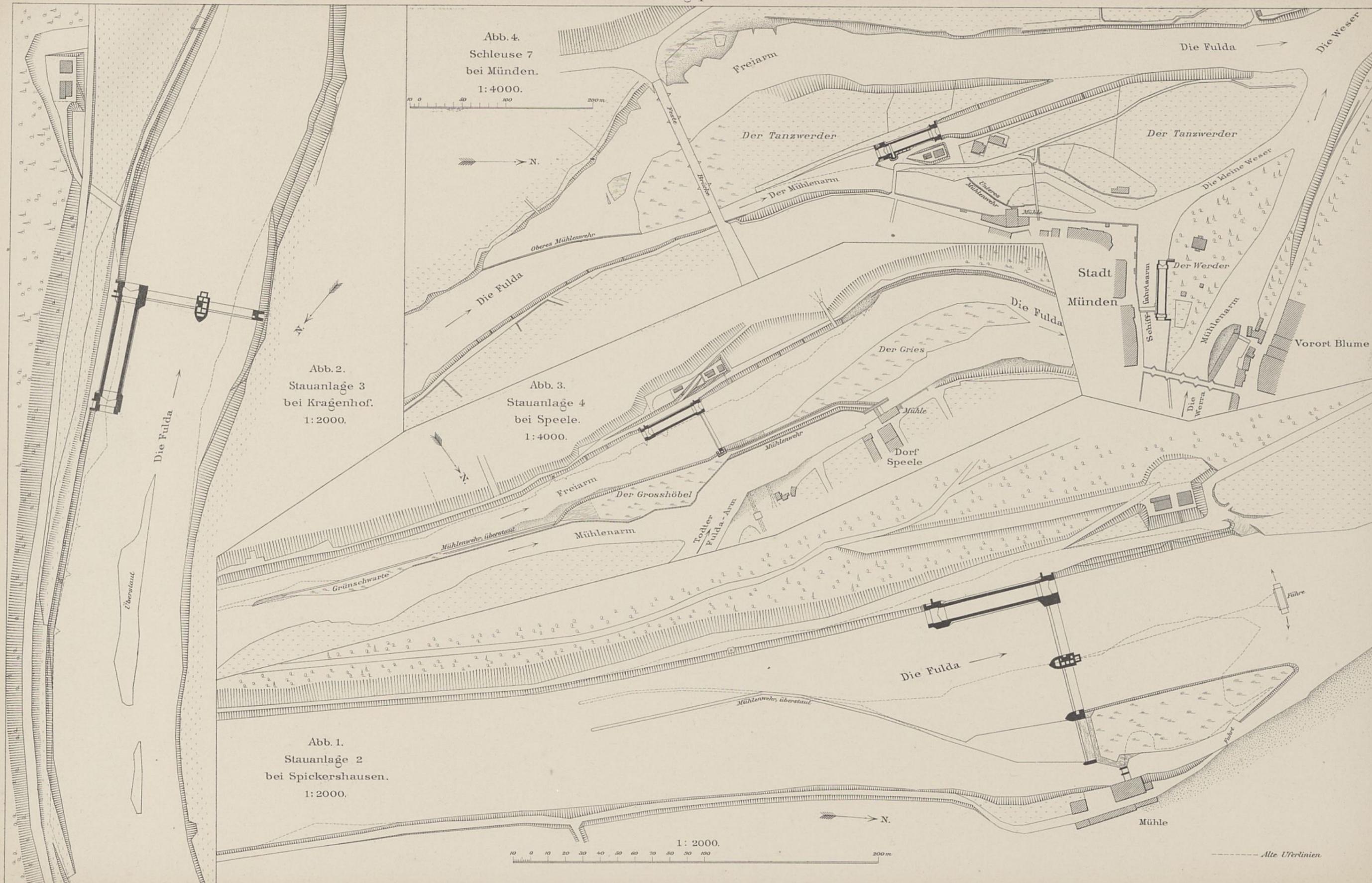


Abb. 7. Grundriss 1:550.

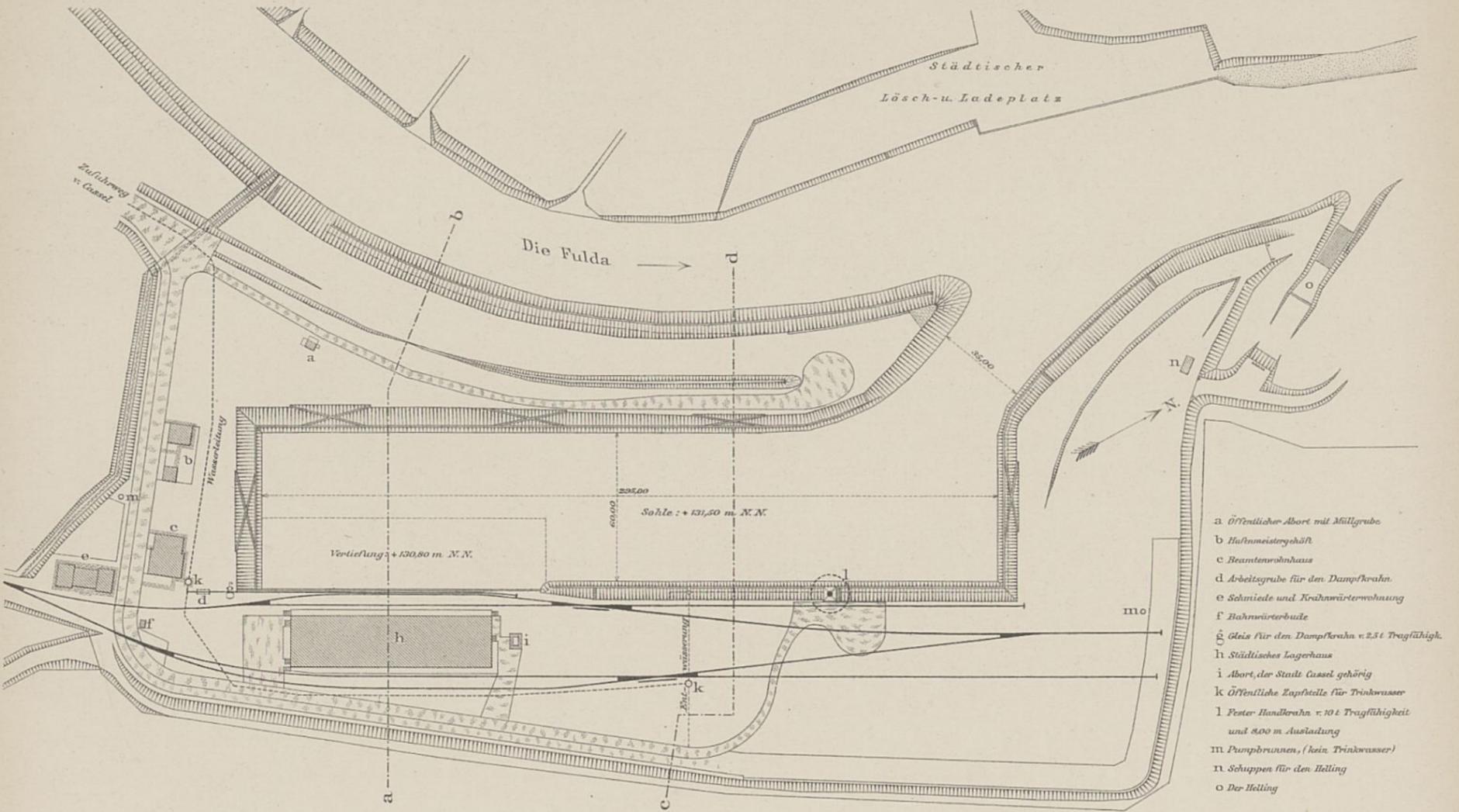
Abb. 5-7. Columba-Kirche in Kingsland Road, London.  
Architekt James Brooks.

Lagepläne.



# Canalisierung der Fulda von Cassel bis Münden.

## Hafen bei Cassel.



- a Öffentlicher Abort mit Müllgrube
- b Hafnemeistergehöft
- c Beamtenwohnhaus
- d Arbeitsgrube für den Dampfkrahn
- e Schmiede und Krahnwärterwohnung
- f Bahnwärterhütte
- g Gleis für den Dampfkrahn  $\approx 2,5$  t Tragfähig.
- h Städtisches Lagerhaus
- i Abort, der Stadt Cassel gehörig
- k Öffentliche Zapfstelle für Trinkwasser
- l Fester Handkrahn  $\approx 10$  t Tragfähigkeit und 800 m Ausladung
- m Pumpbrunnen, (kein Trinkwasser)
- n Schuppen für den Helling
- o Der Helling

Abb. 1. Lageplan.

1: 2200.

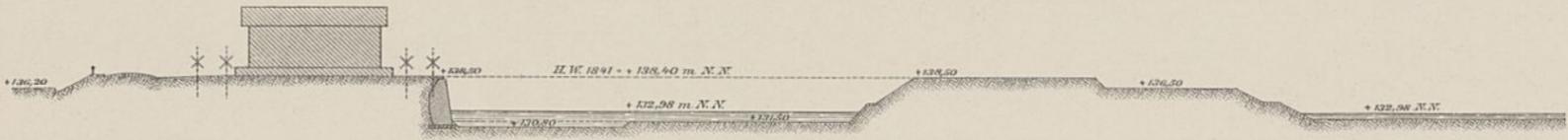
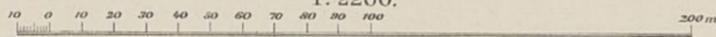


Abb. 2. Querschnitt a-b. 1: 1100.

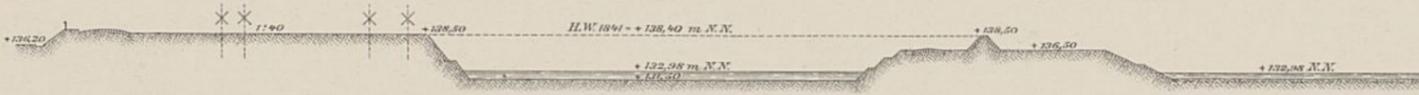


Abb. 3. Querschnitt c-d. 1: 1100.

1: 1100.

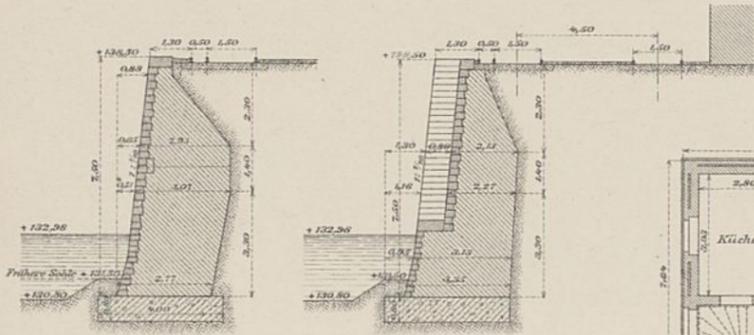
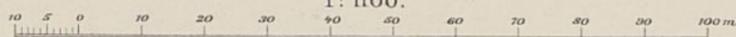


Abb. 4 u. 5. Mauerquerschnitte. 1: 225.

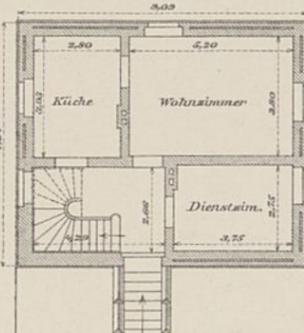


Abb. 8. Wohnhaus.

Abb. 8 u. 9. Hafnemeistergehöft. 1: 225.

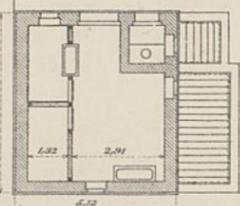


Abb. 9. Stallung.

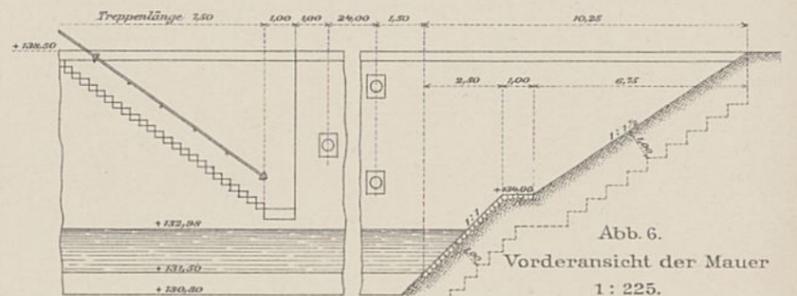


Abb. 6. Vorderansicht der Mauer 1: 225.

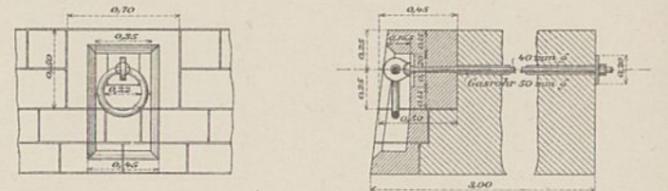


Abb. 11 u. 12. Ansicht u. Querschnitt eines Schiffhalteringes. 1: 45.

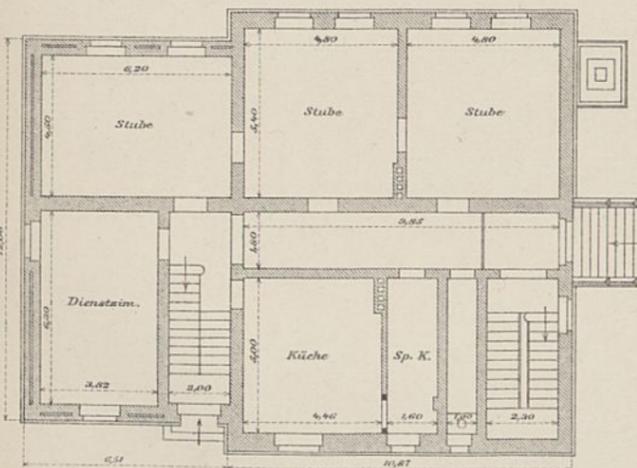


Abb. 7. Zollbeamtenwohnhaus. Erdgeschoss. 1: 225.

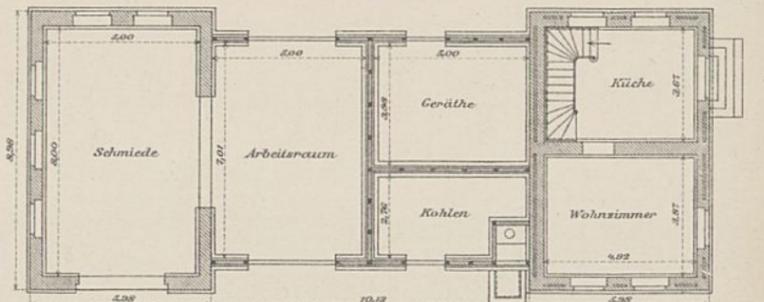
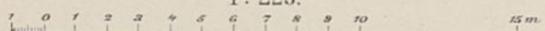
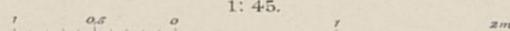


Abb. 10. Schmiede u. Krahnwärterwohnung. 1: 225.

1: 225.



1: 45.



Canalisierung der Fulda von Cassel bis Münden.

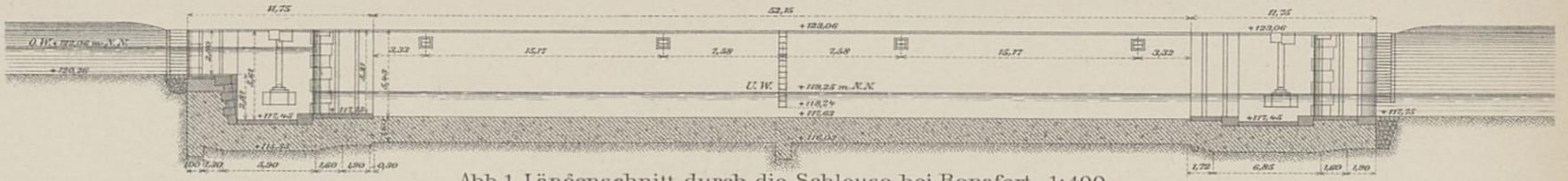


Abb. 1. Längenschnitt durch die Schleuse bei Bonafort. 1: 400.

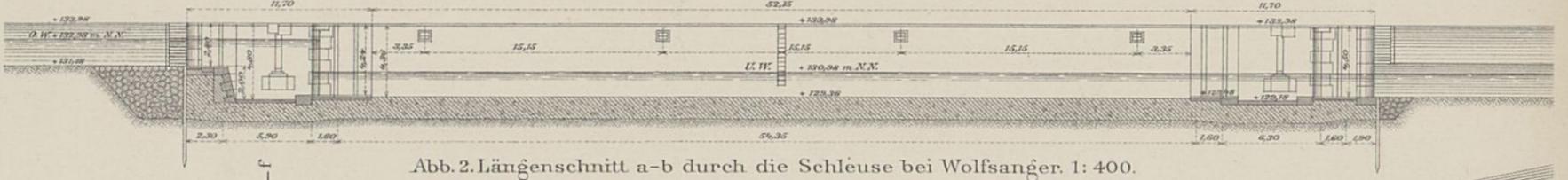


Abb. 2. Längenschnitt a-b durch die Schleuse bei Wolfsanger. 1: 400.

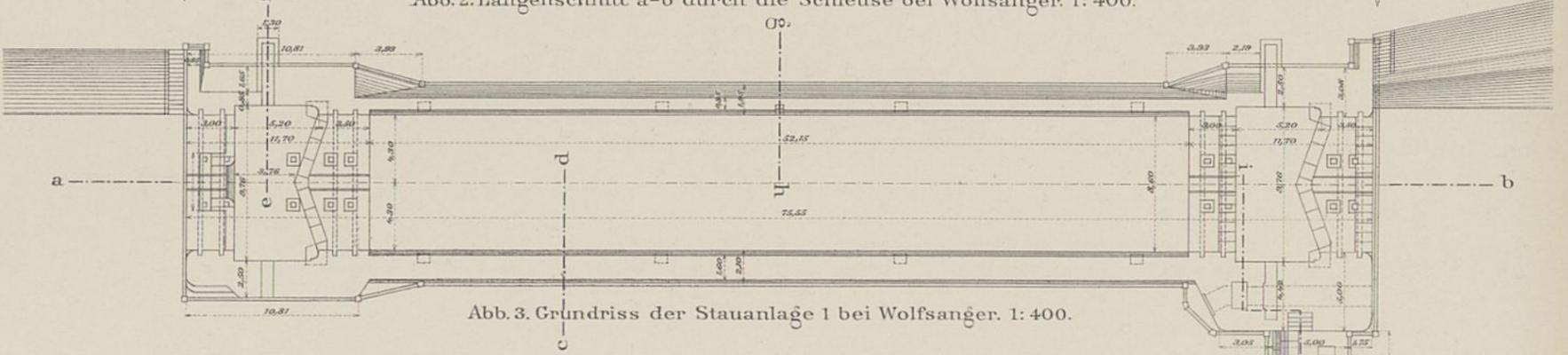


Abb. 3. Grundriss der Stauanlage 1 bei Wolfsanger. 1: 400.

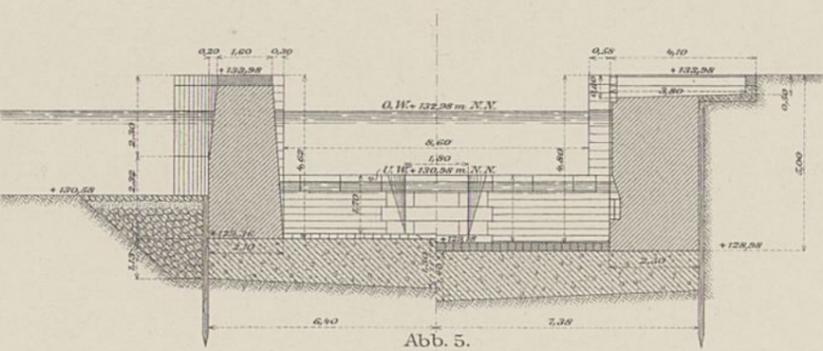


Abb. 5. Querschnitt c-d Querschnitt e-f durch die Schleuse bei Wolfsanger. 1: 200.

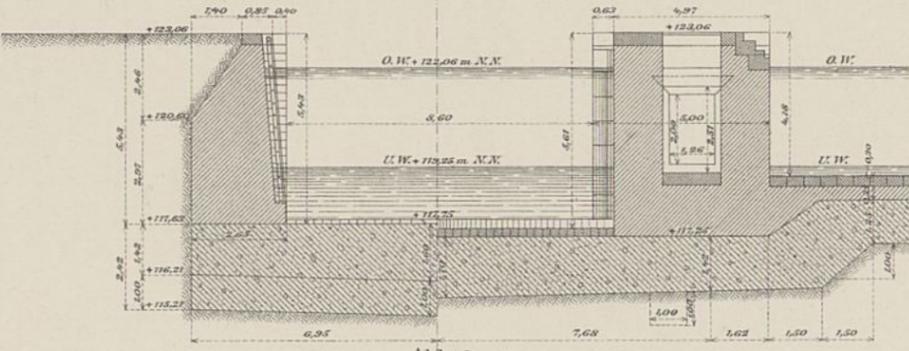


Abb. 6. Querschnitt g-h Querschnitt i-k durch die Schleuse bei Bonafort. 1: 200.

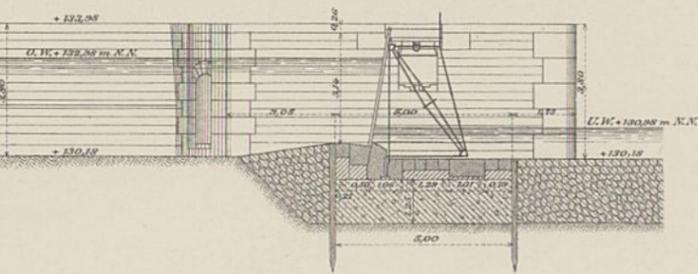


Abb. 7. Querschnitt l-m durch das Nadelwehr bei Wolfsanger. 1: 200.

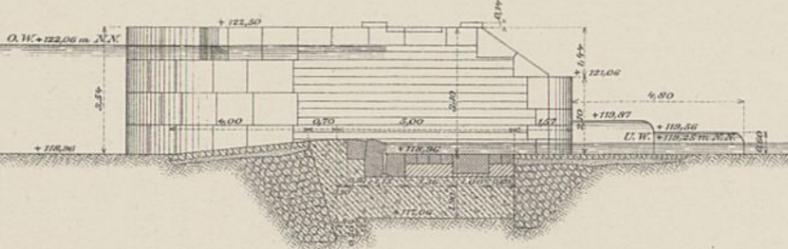


Abb. 8. Querschnitt n-o durch das Nadelwehr bei Bonafort. 1: 200.

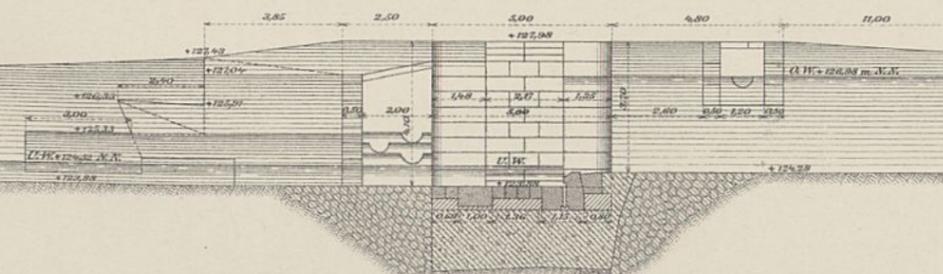


Abb. 9. Querschnitt p-q durch das Nadelwehr bei Speele. 1: 200.

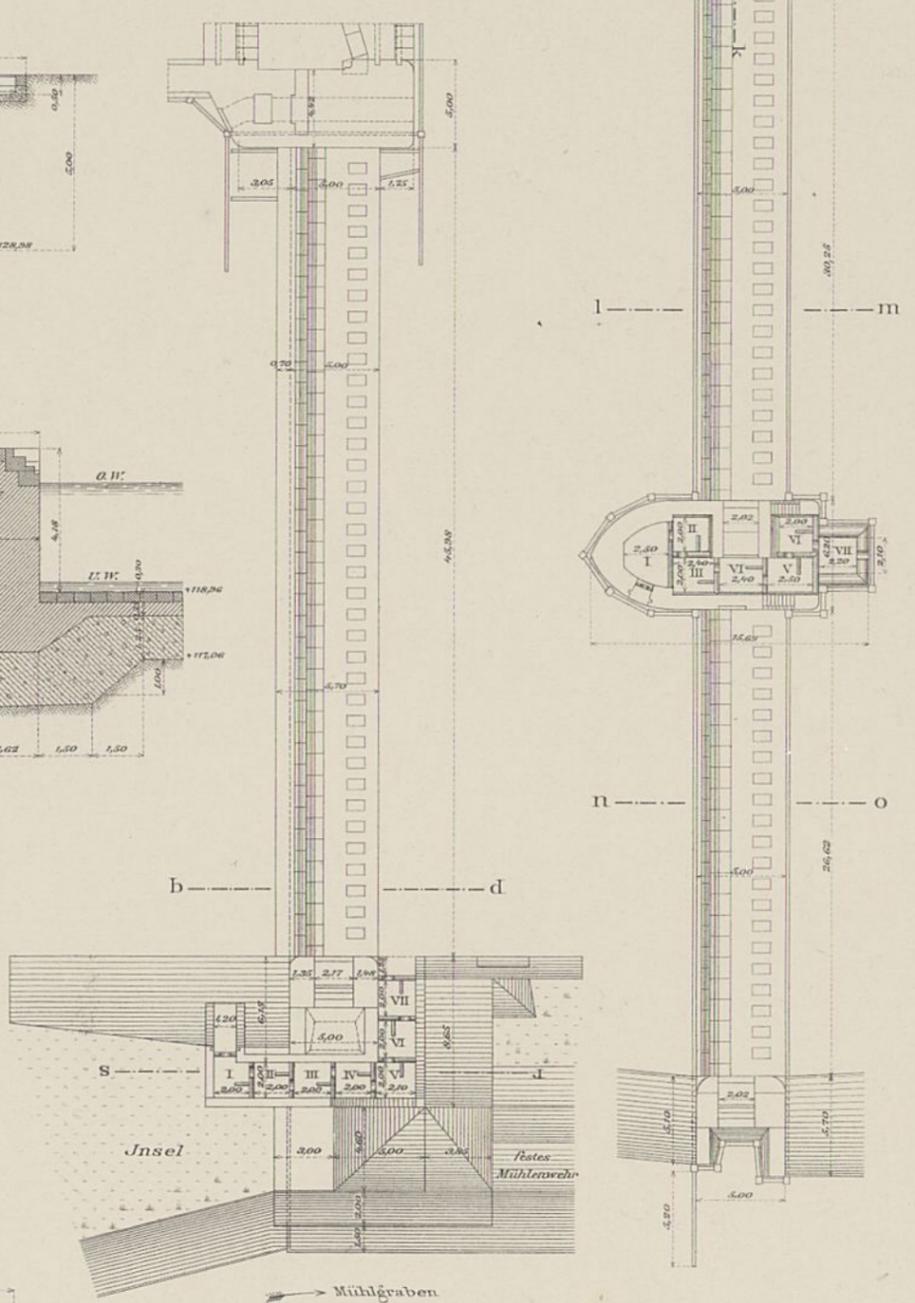
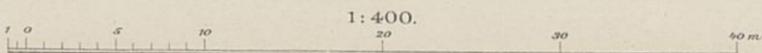


Abb. 4. Grundriss des Nadelwehres bei Speele. 1: 400.

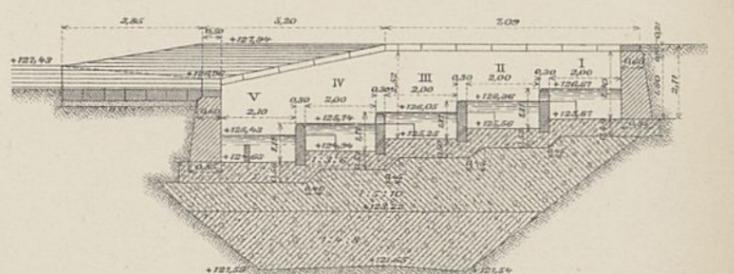
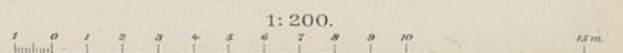


Abb. 10. Schnitt r-s durch den Fischpass bei Speele. 1: 200.



Schleuse bei Münden.

Abb. 1-4. Schleuse.

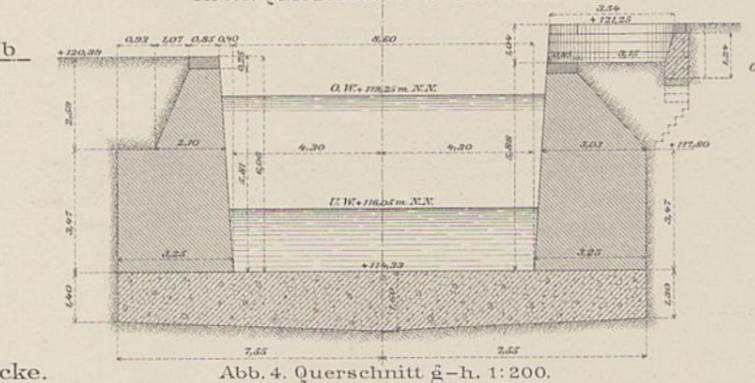
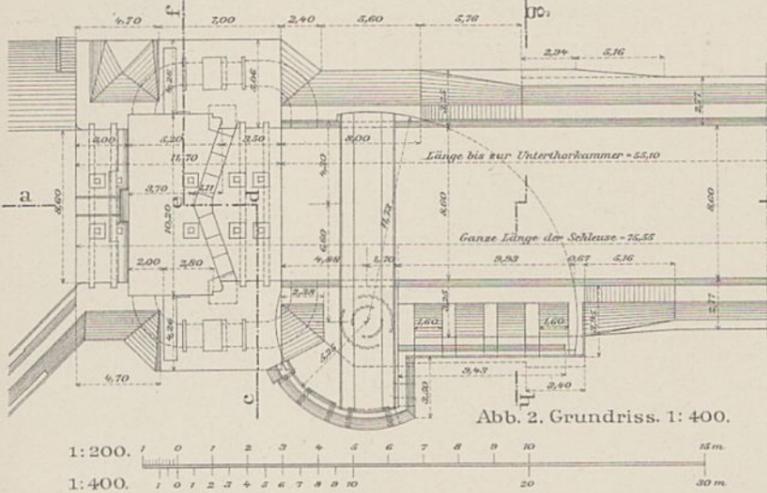
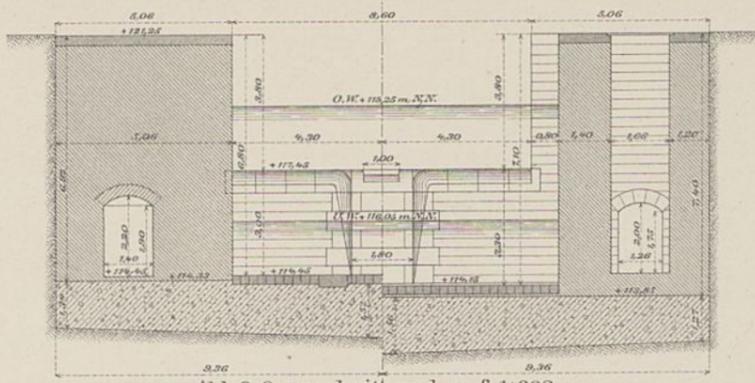
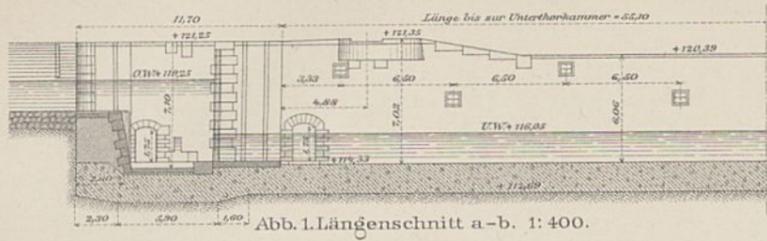


Abb. 5-7. Eiserne Schleusenthore: Rechter Oberthorflügel. 1:50.

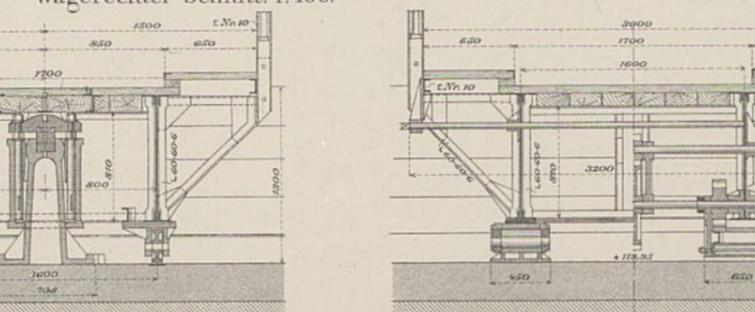
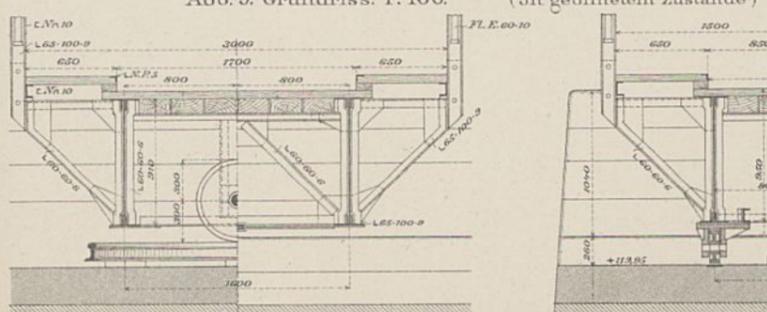
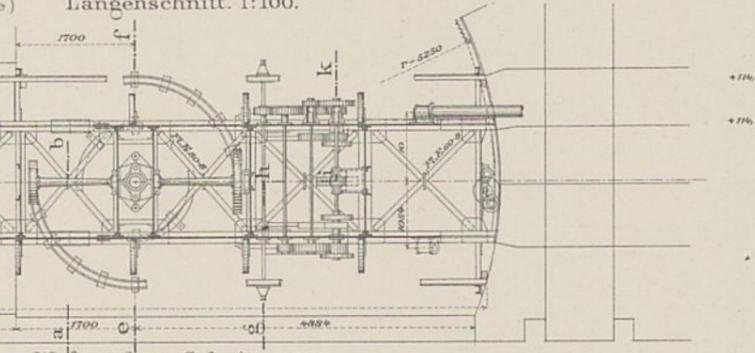
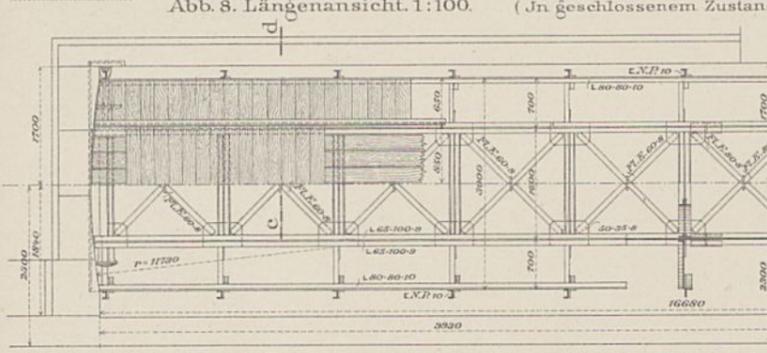
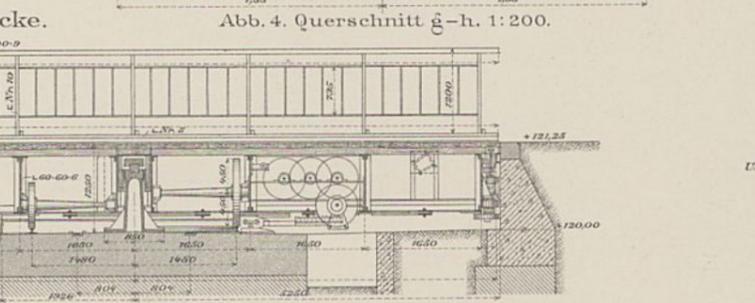
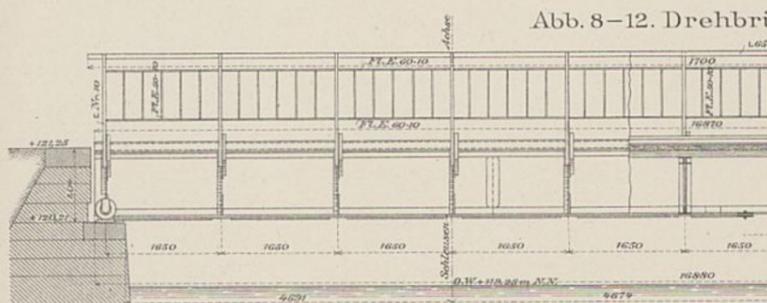
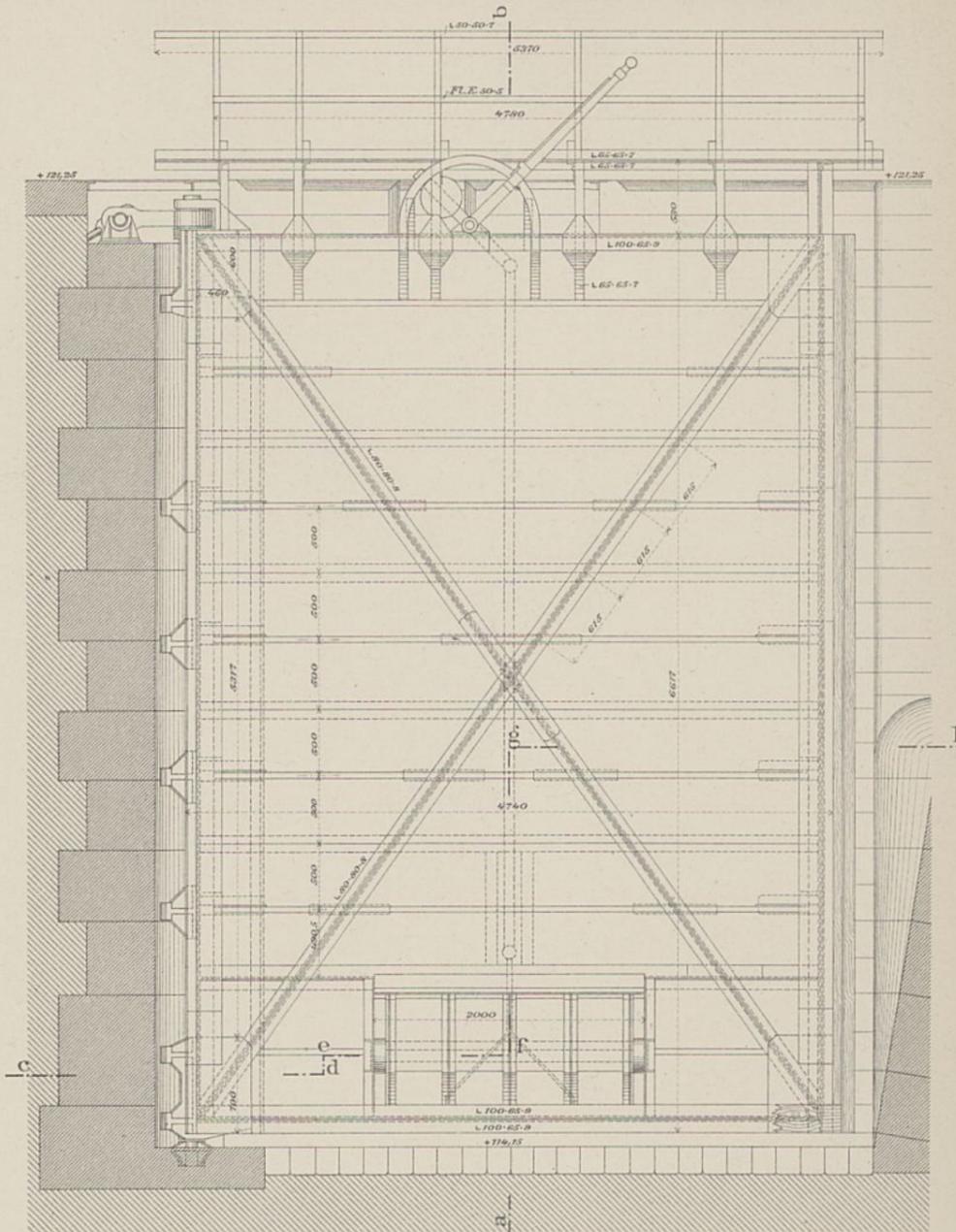


Abb. 10. Querschnitt a-b-c-d. 1:50.

Abb. 11. Querschnitt e-f. 1:50.

Abb. 6. Schnitt a-b.

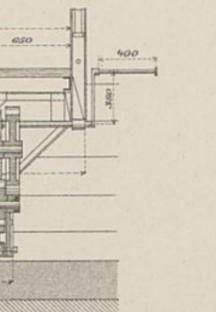


Abb. 12. Querschnitt g-h-i-k. 1:50.

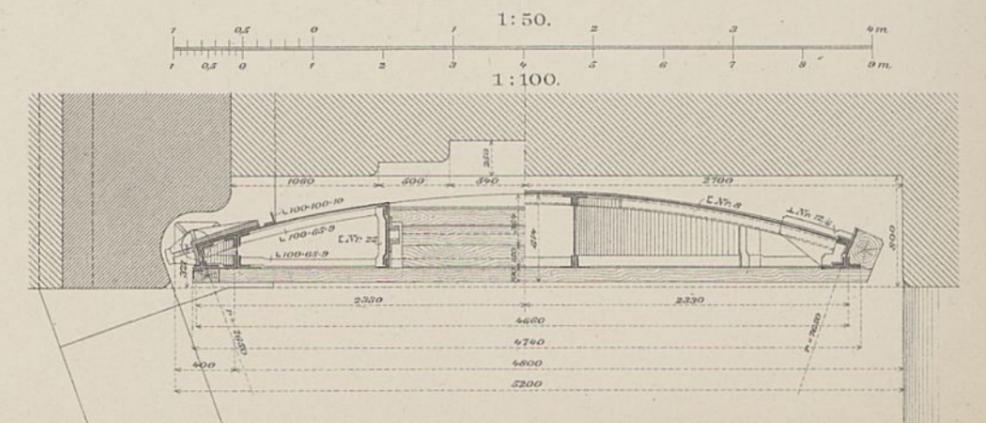


Abb. 7. Schnitt c-d-e-f-g-h.

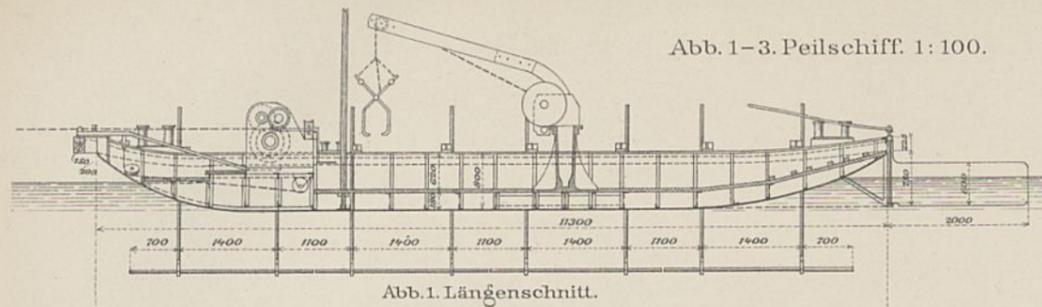


Abb. 1-3. Peilschiff. 1: 100.

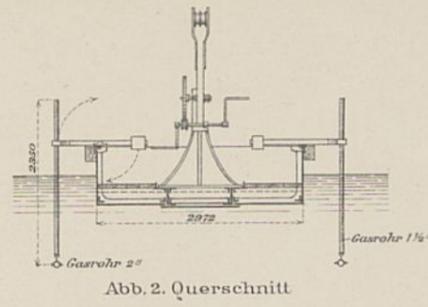


Abb. 2. Querschnitt

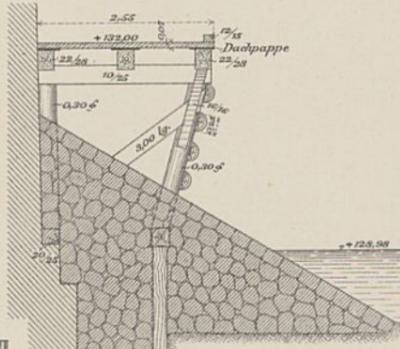


Abb. 4. Durchführung des Leinpfades durch die Eisenbahnbrücke bei Krägenhof. 1:100.

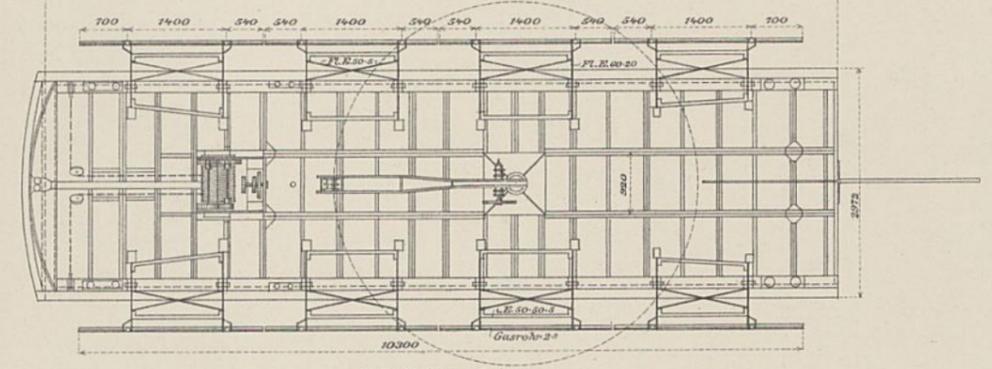


Abb. 1. Längenschnitt.

Abb. 3. Grundriss.

Abb. 5-7. Dienstgehöft der Stauanlagen 1-6. 1:300.

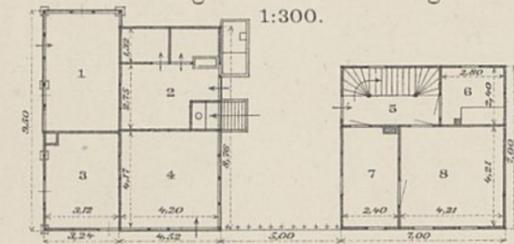


Abb. 5 u. 6. Grundrisse des Erdgeschosses.

- 1 Geräteraum
- 2 Stallung
- 3 Wächtraum
- 4 Nadelraum
- 5 Flur
- 6 Küche
- 7 Dienstzimmer
- 8 Wohnzimmer
- 9 Kammer
- 10 Kammer
- 11 Schlafzimmer
- 12 Kammer

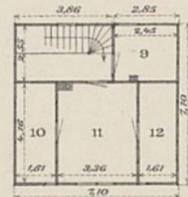


Abb. 7. Grundriss des Dachgesch.

Abb. 8 u. 9. Dienstgehöft d. Schleuse 7 bei Münden. 1:300.

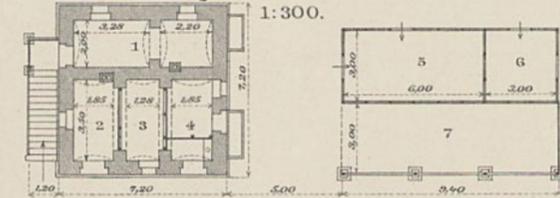


Abb. 8 u. 9. Grundrisse des Erdgeschosses.

- 1 Keller
- 2 Kuhstand
- 3 Ziegenstand
- 4 Schweinstand
- 5 Futterraum
- 6 Geräteraum
- 7 Dammbalkenschuppen

1:300.

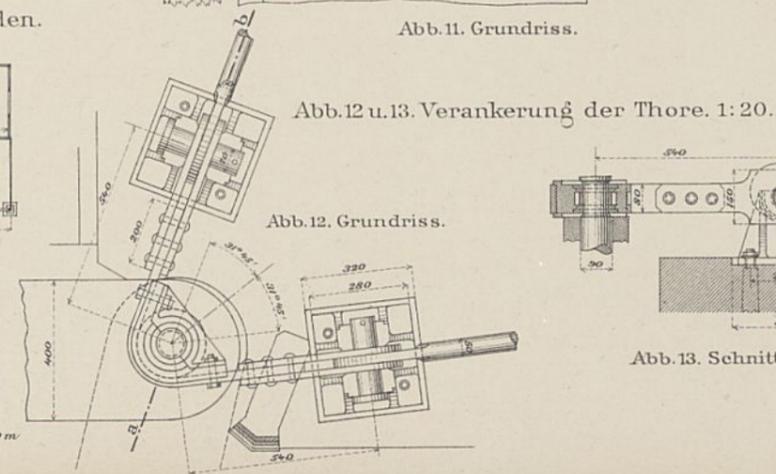


Abb. 12. Grundriss.

Abb. 13. Schnitt a-b.

1:20.

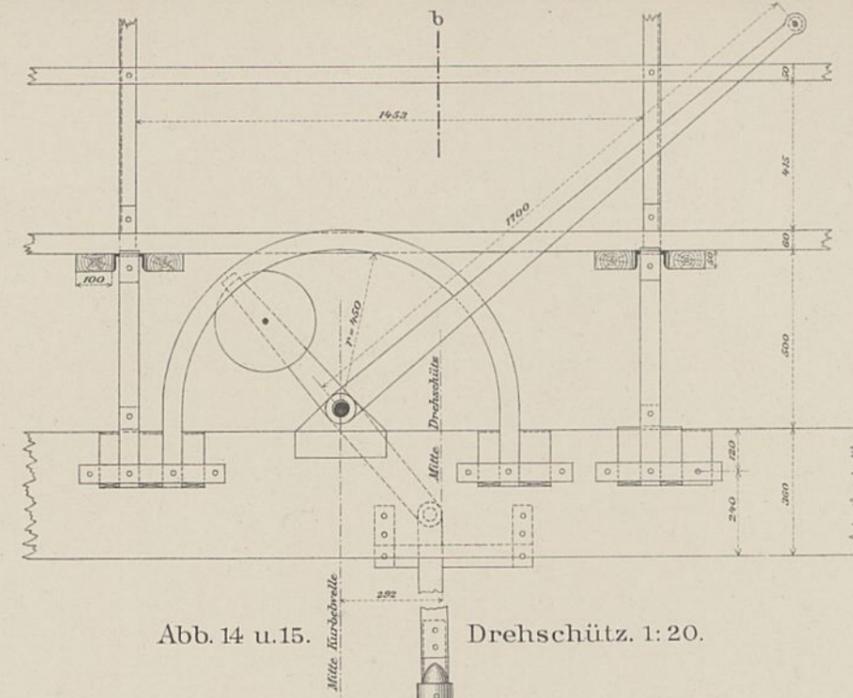
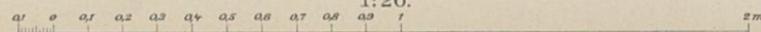


Abb. 14 u. 15.

Drehschütz. 1: 20.

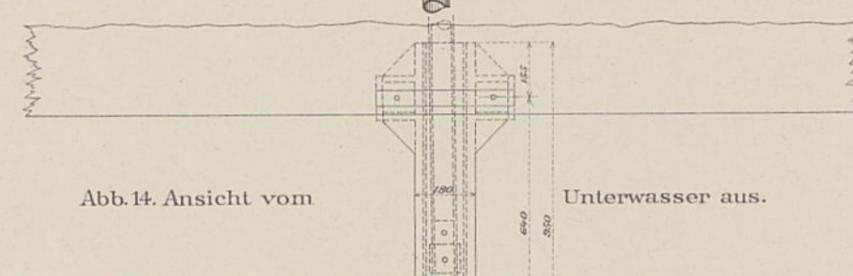


Abb. 14. Ansicht vom

Unterwasser aus.

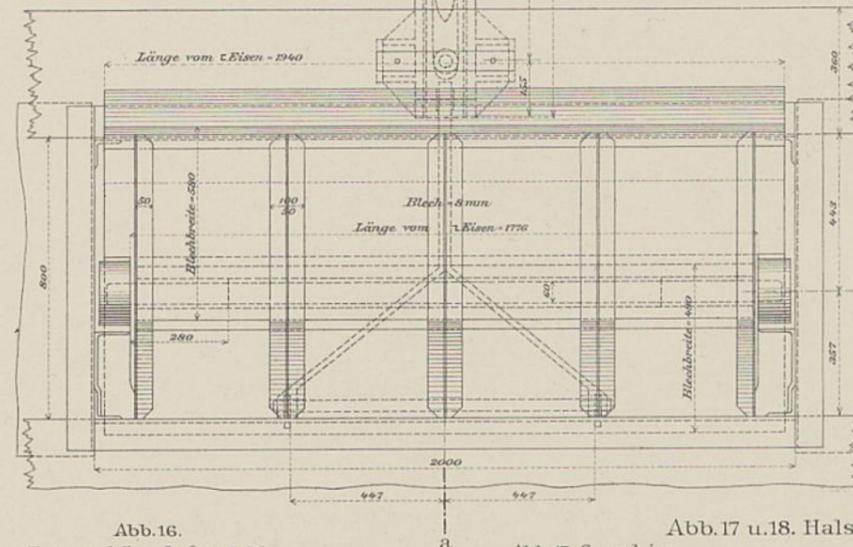


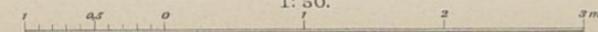
Abb. 16. Fuss- und Spurlager. 1:20.

Abb. 17. Grundriss.

Abb. 17 u. 18. Halslager. 1:20.

Abb. 18. Längenschnitt.

1:50.



1:100.

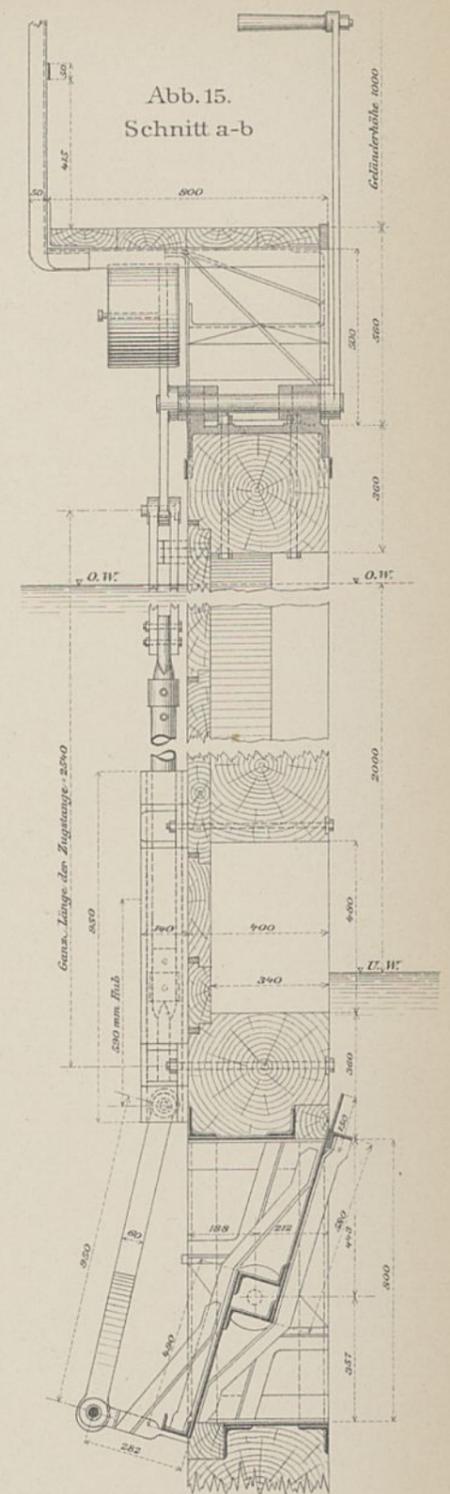
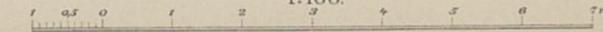


Abb. 15. Schnitt a-b

Strassen-Drehbrücke bei Rendsburg.

Abb. 1. Längenschnitt.

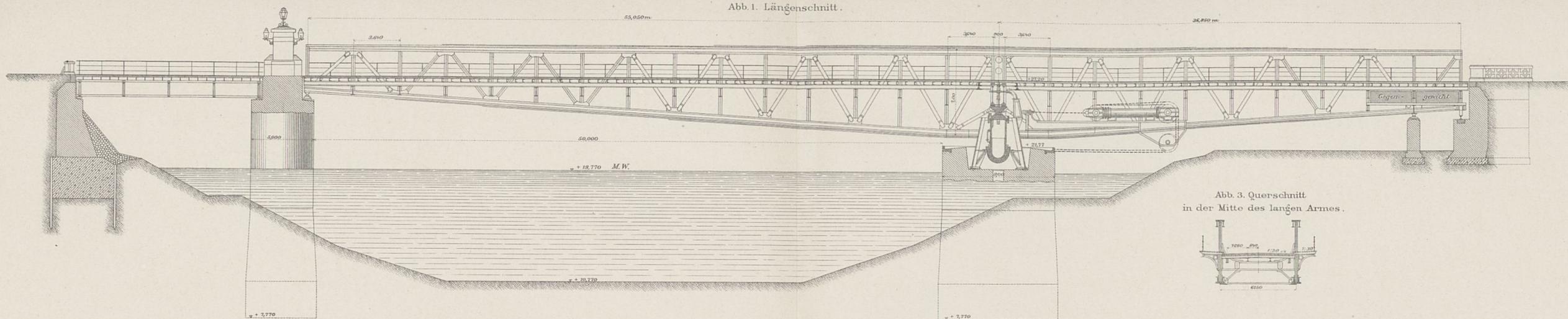
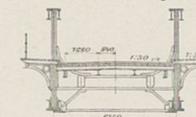


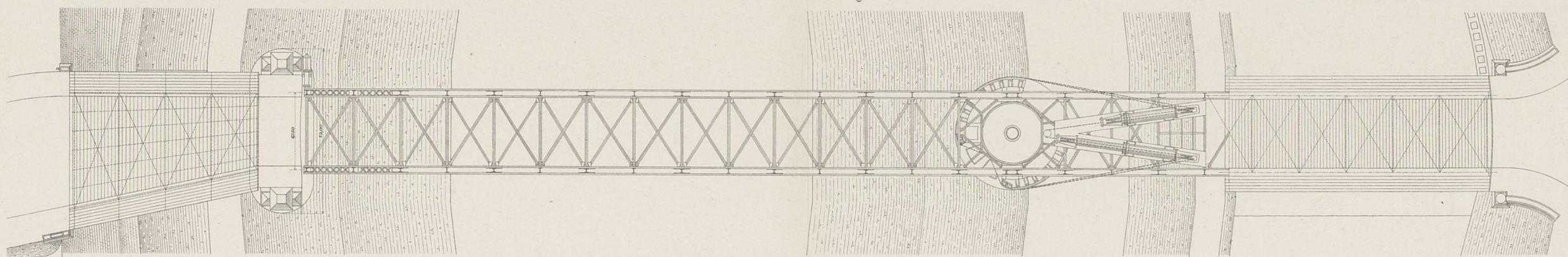
Abb. 3. Querschnitt in der Mitte des langen Armes.



Oberansicht.

Abb. 2. Schnitt durch den Untergurt.

Oberansicht.



Eisenbahn-Drehbrücke bei Taterpfahl.

Abb. 4. Längenschnitt.

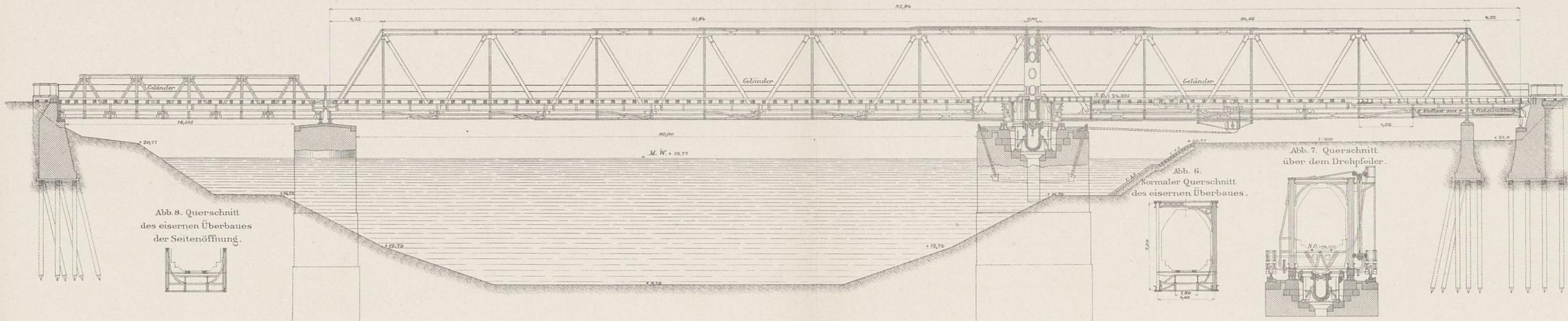


Abb. 7. Querschnitt über dem Drehpfeiler.

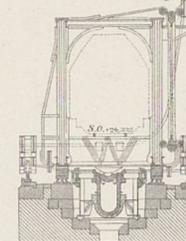


Abb. 6. Normaler Querschnitt des eisernen Überbaues.

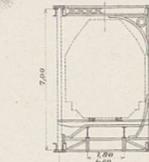


Abb. 8. Querschnitt des eisernen Überbaues der Seitenöffnung.

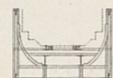
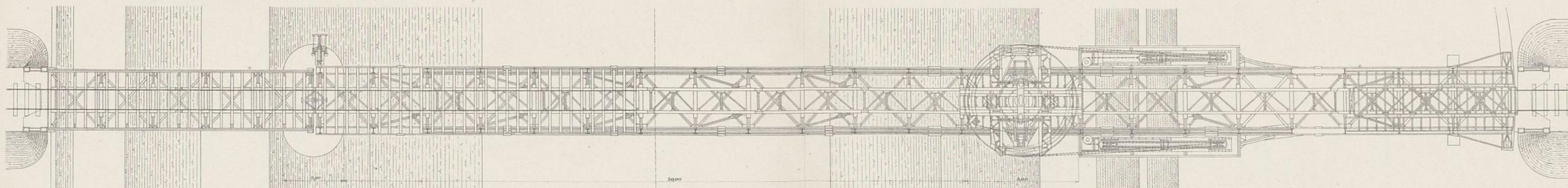


Abb. 5. Grundriss.



1:250.

B. Gisevius gest.

Eisenbahn-Drehbrücke bei Taterpfahl.  
Vorrichtung gegen Umkippen der frei schwebenden Brücke (Drehschemel)

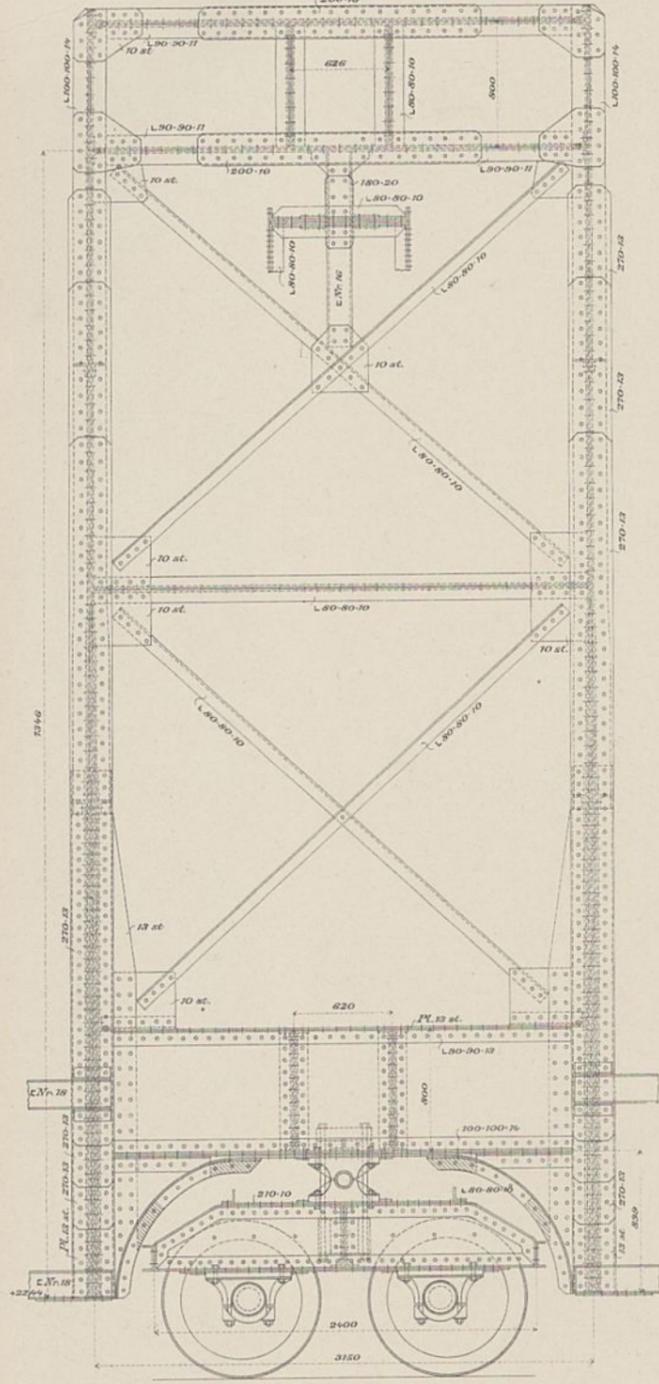


Abb. 6. Seitenansicht.

1: 45.

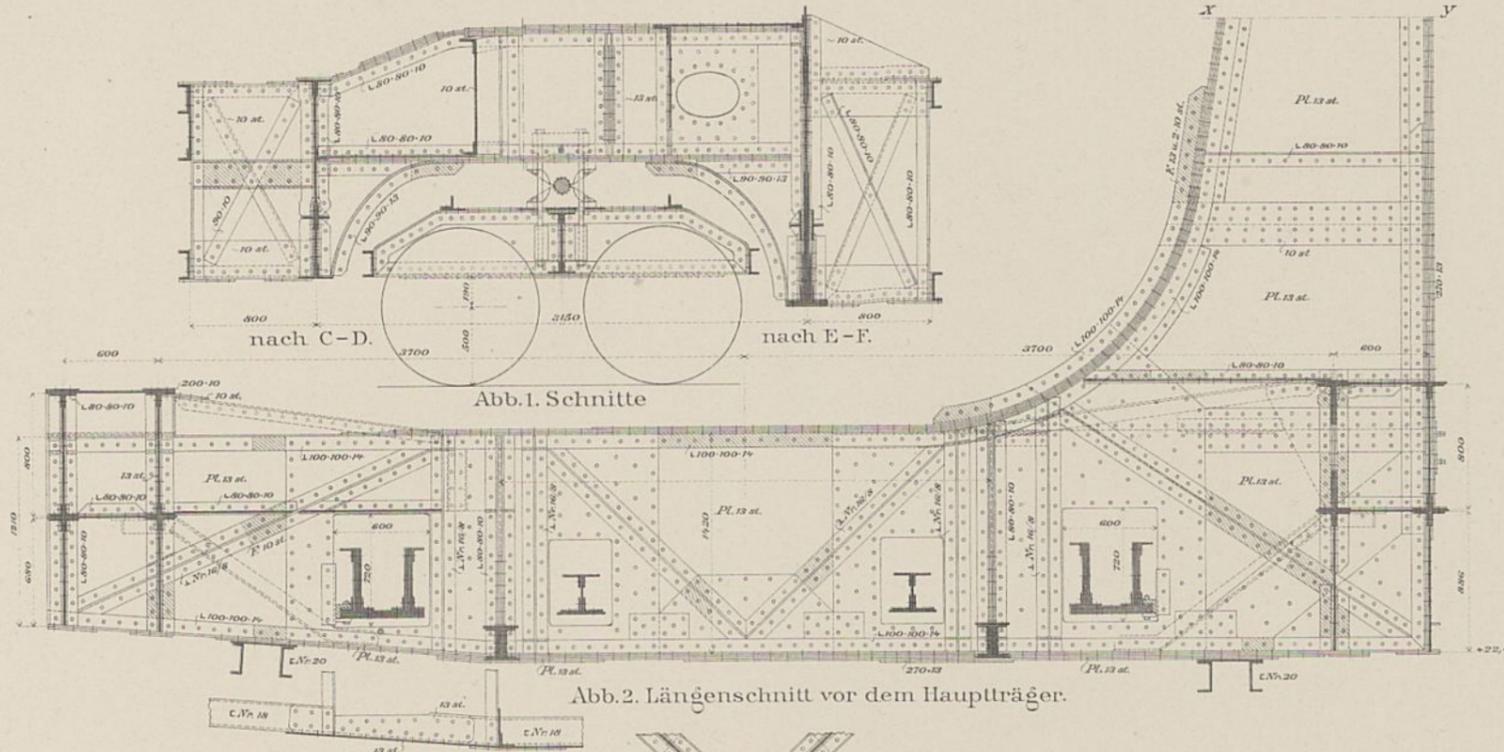
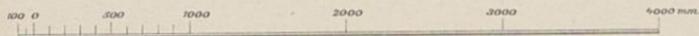


Abb. 1. Schnitte

Abb. 2. Längenschnitt vor dem Hauptträger.

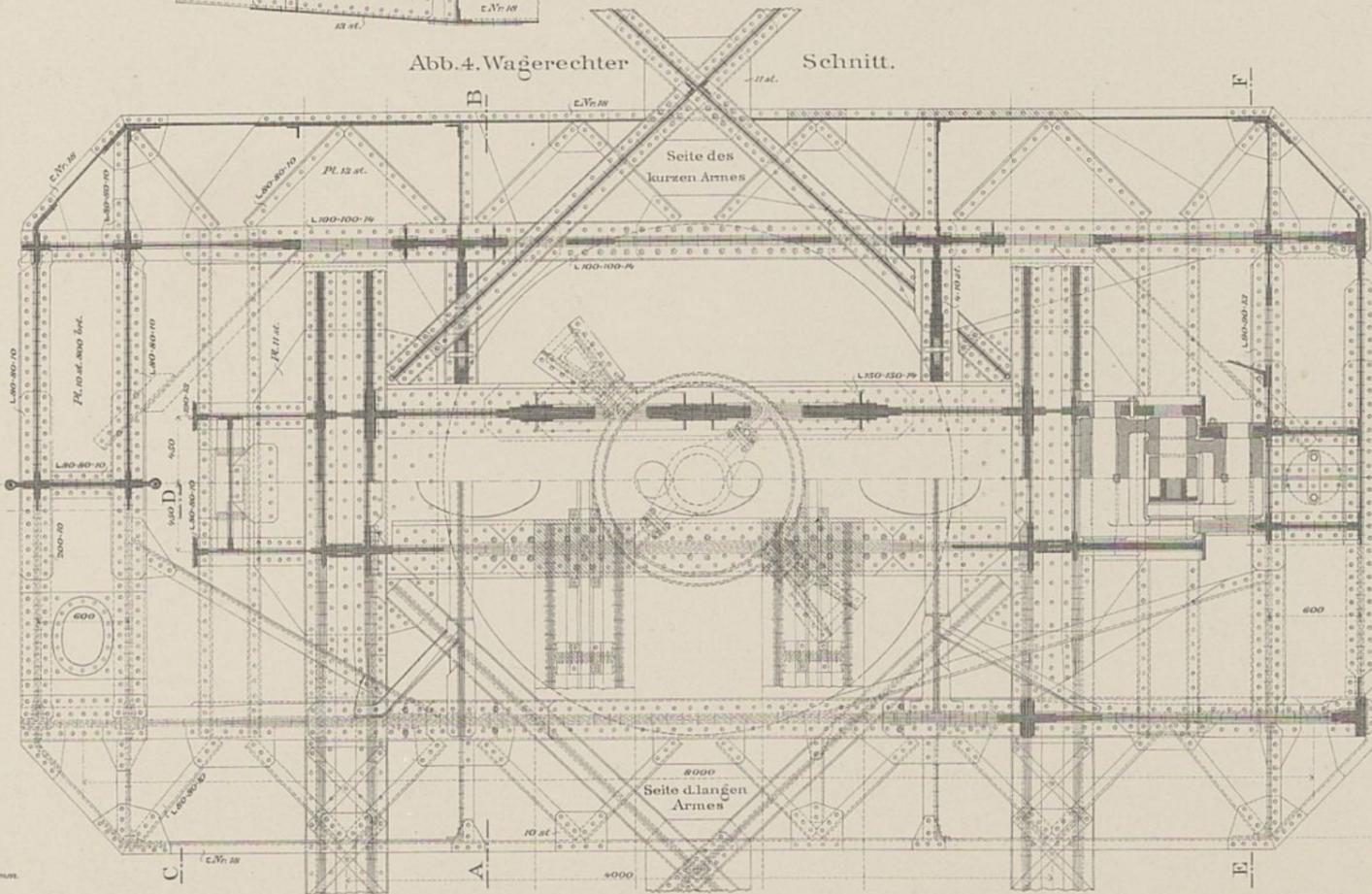


Abb. 4. Wagerechter Schnitt.

Abb. 5. Grundriss.

Wilhelm Ernst u. Sohn, Berlin.

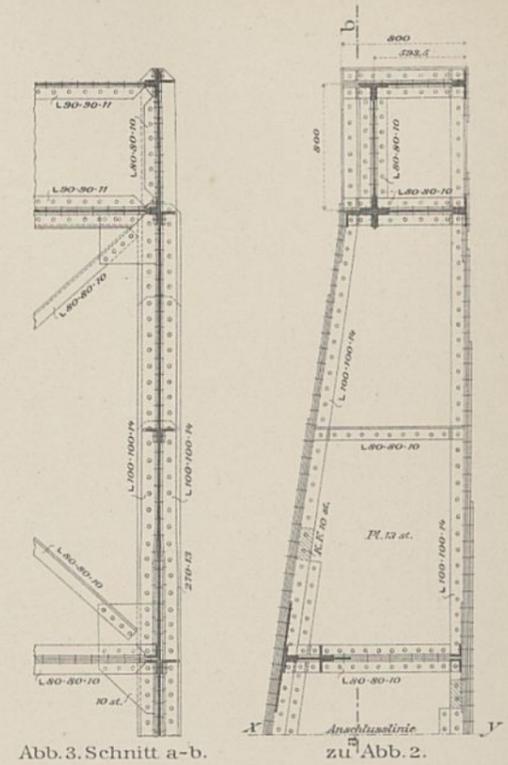


Abb. 3. Schnitt a-b.

zu Abb. 2.

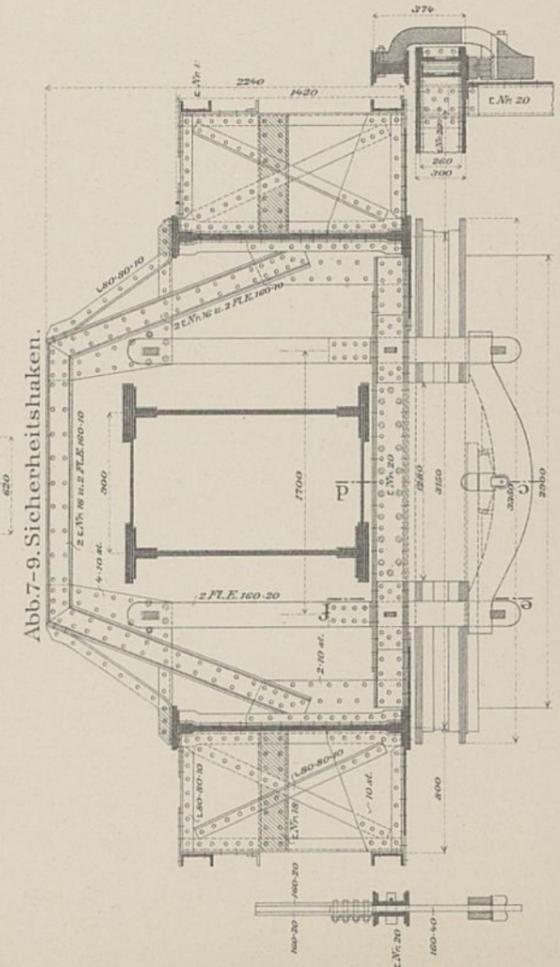


Abb. 7-9. Sicherheitshaken.

Abb. 9. Schnitt c-d.

Abb. 7. Schnitt nach A-B.

Abb. 8. Schnitt e-f.

B. Gisevius gest.

Abb.1-3. Eiserner Fährprahm. 1:75.

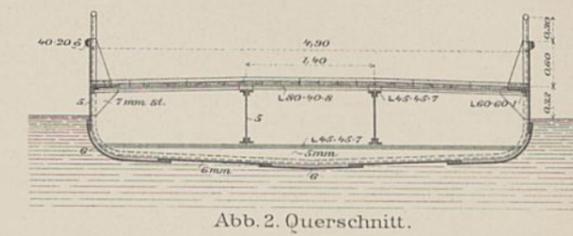
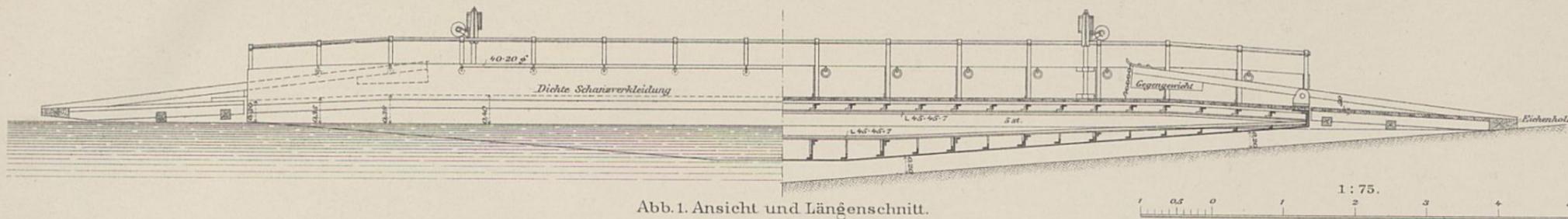


Abb. 1. Ansicht und Längenschnitt.

Abb. 2. Querschnitt.

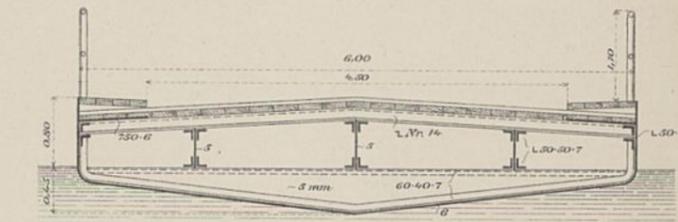
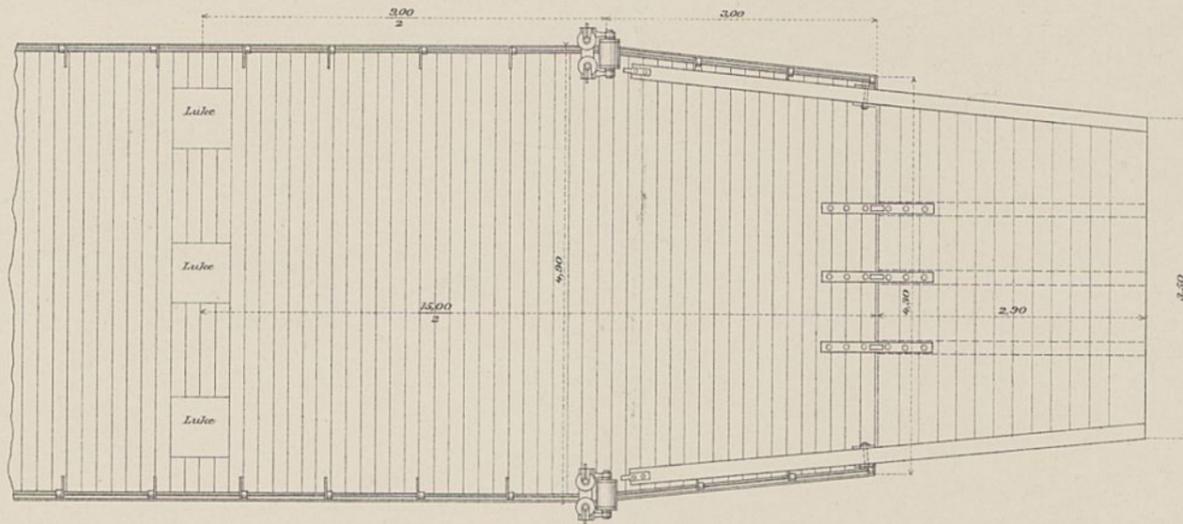
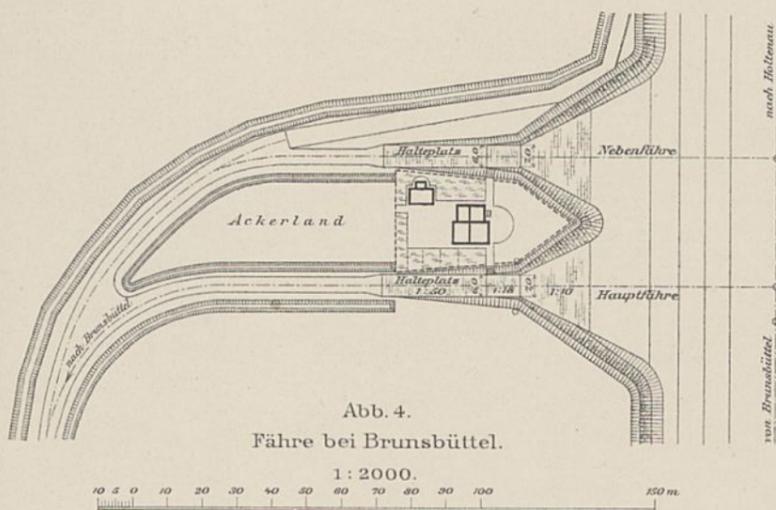


Abb. 5. Querschnitt durch den Drehprahm der Prahmdrehbrücke bei Holtenuau. 1:75.



Abb. 6. Querschnitt des Canals mit Leitungsstangen für die elektrische Beleuchtung. 1:1000.

Abb. 3. Halbe Oberansicht.

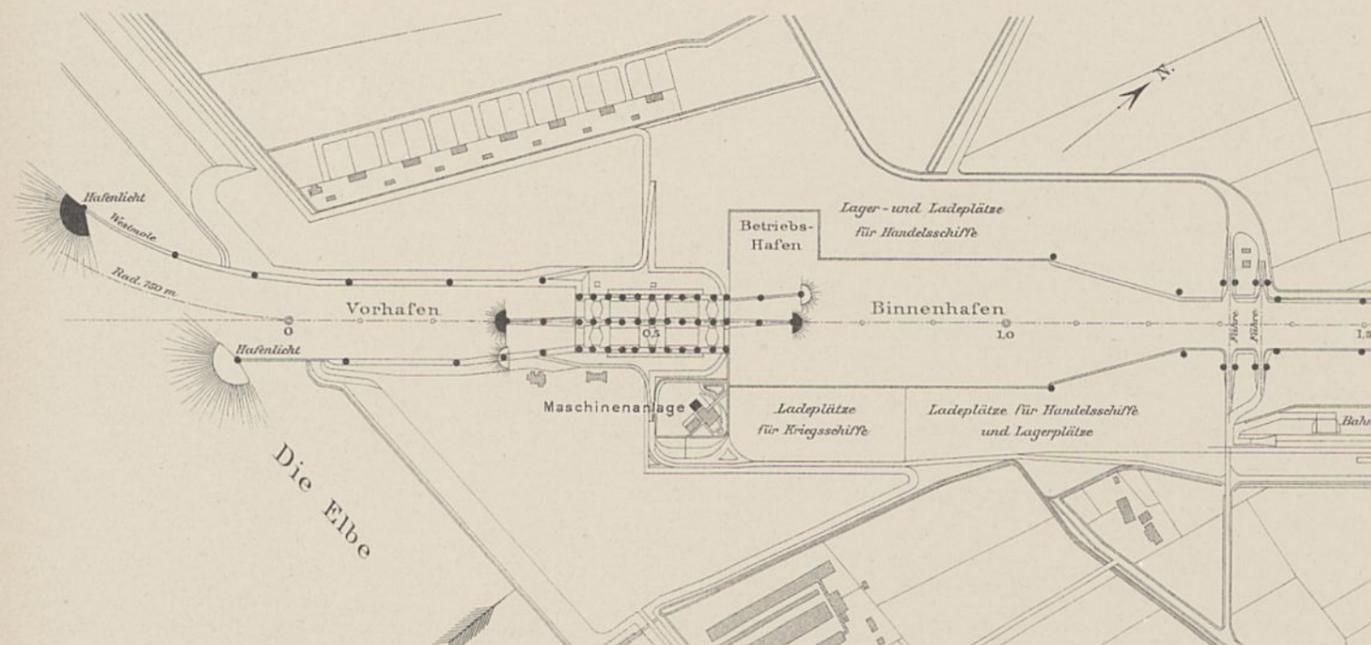


Abb. 7. Beleuchtung der Hafen-u. Schleusenanlage in Brunsbüttel. 1:10000.

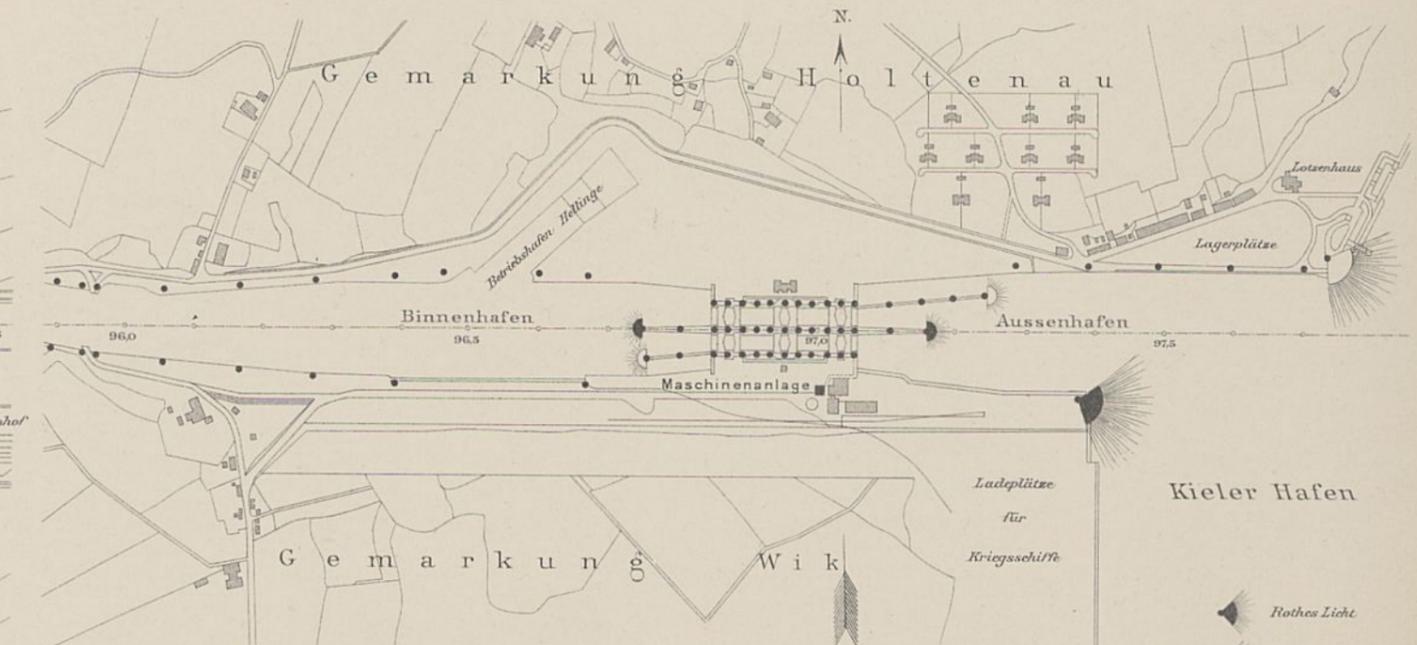


Abb. 8. Beleuchtung der Hafen-u. Schleusenanlage in Holtenuau. 1:10000.

*Rotbes Licht*  
*Grünes Licht*

Peter und Paulskirche in Charlton bei Dover.  
Architekt James Brooks.

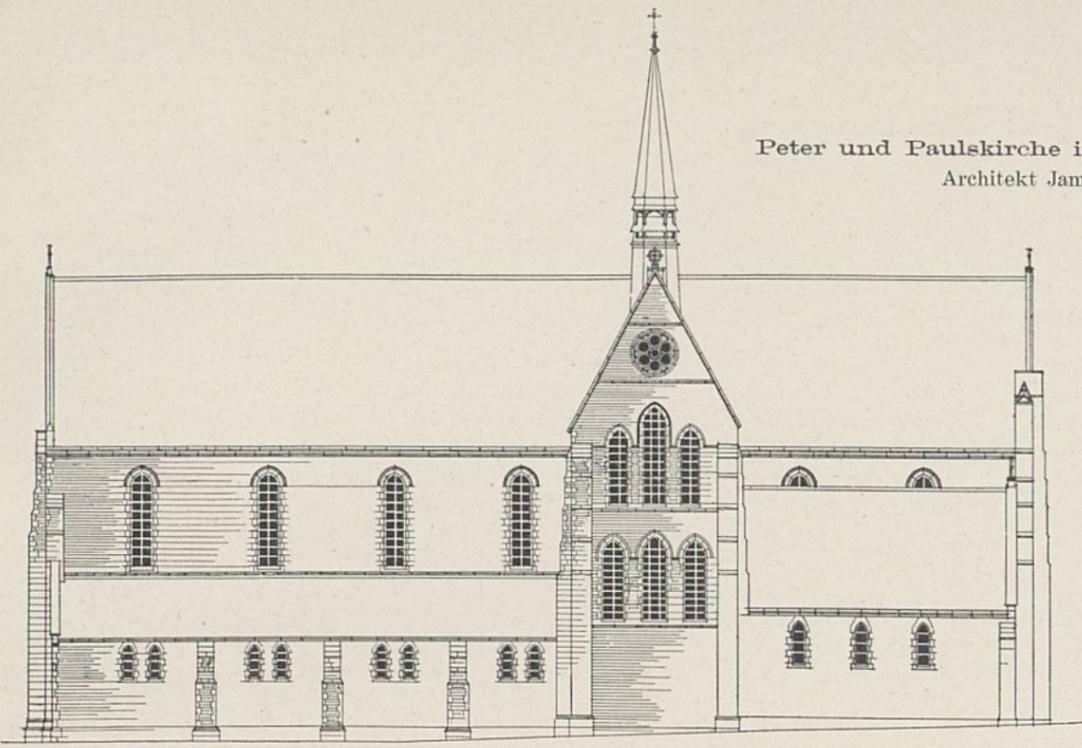


Abb. 1. Süd-Ansicht.

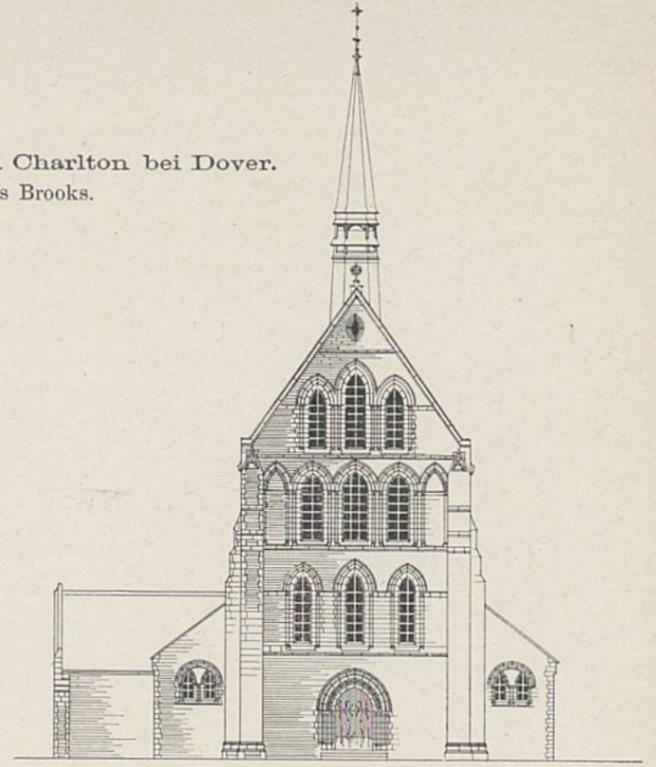


Abb. 2. West-Ansicht.

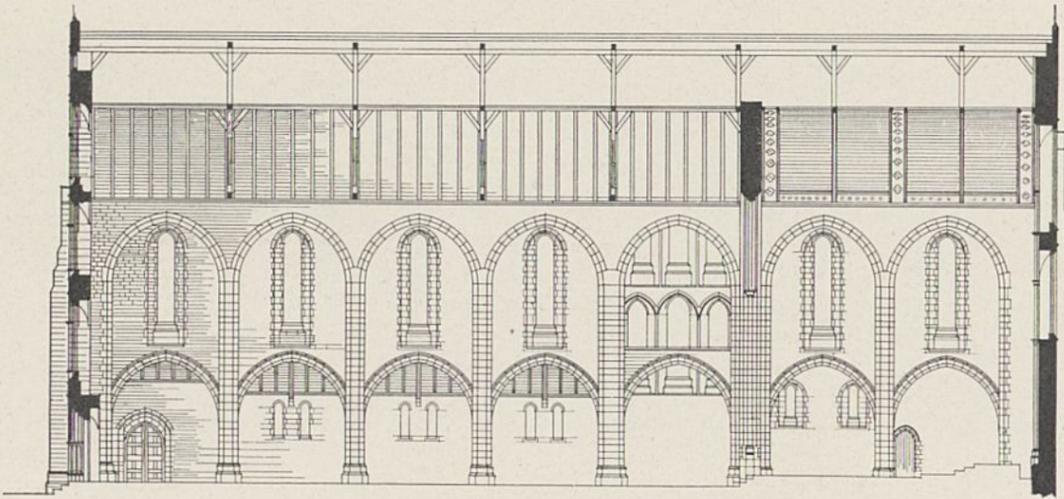


Abb. 3. Längenschnitt.

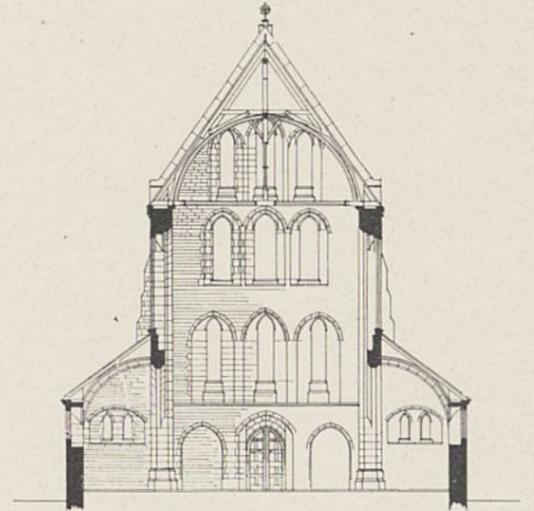


Abb. 4. Schnitt durch das Schiff.

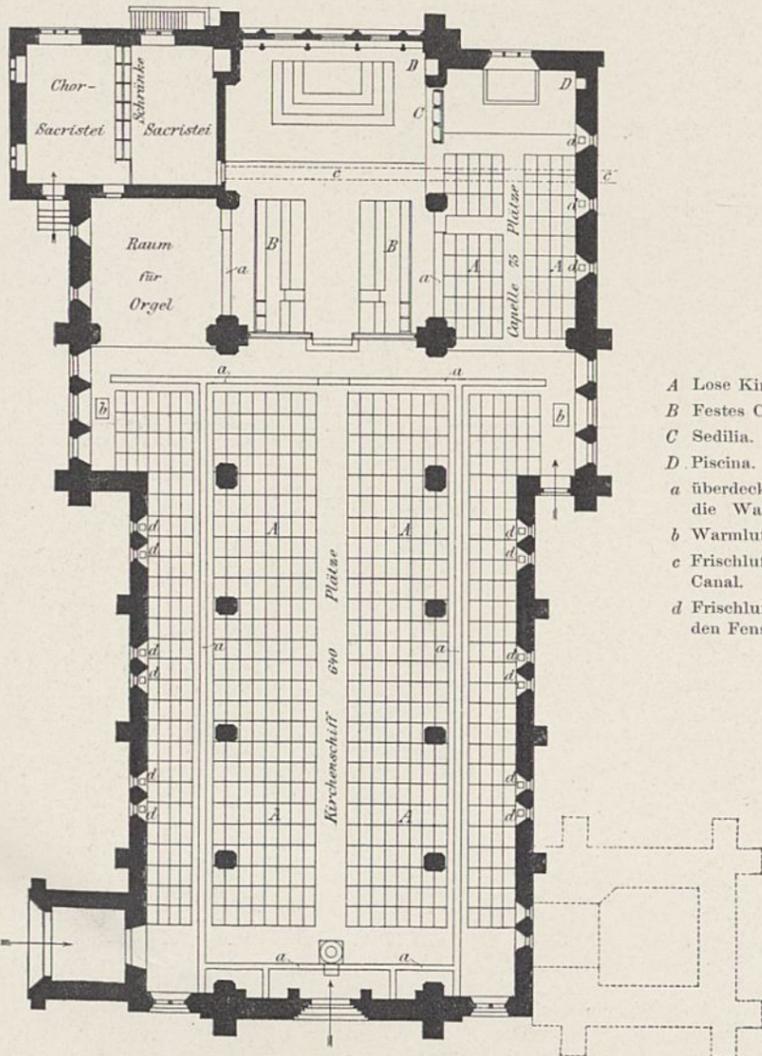
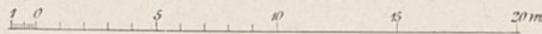


Abb. 5. Grundrifs.

- A Lose Kirchenstühle.
- B Festes Chorgestühl.
- C Sedilia.
- D Piscina.
- a überdeckte Schlitz für die Warmwasserröhren.
- b Warmluft-Auslässe.
- c Frischluft-Zuführungs-Canal.
- d Frischluft-Einlässe in den Fensterbrüstungen.



Abb. 6. Schnitt durch den Chor.

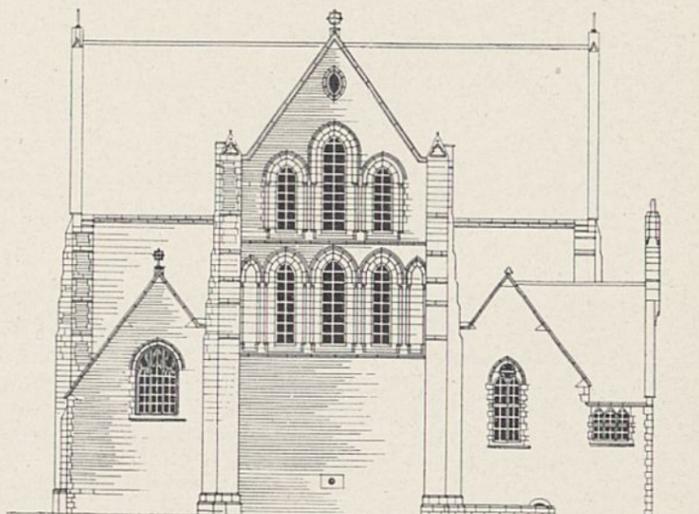


Abb. 7. Ost-Ansicht.



Abb. 1. Augustinskirche in Highgate.  
Architekt James Brooks.

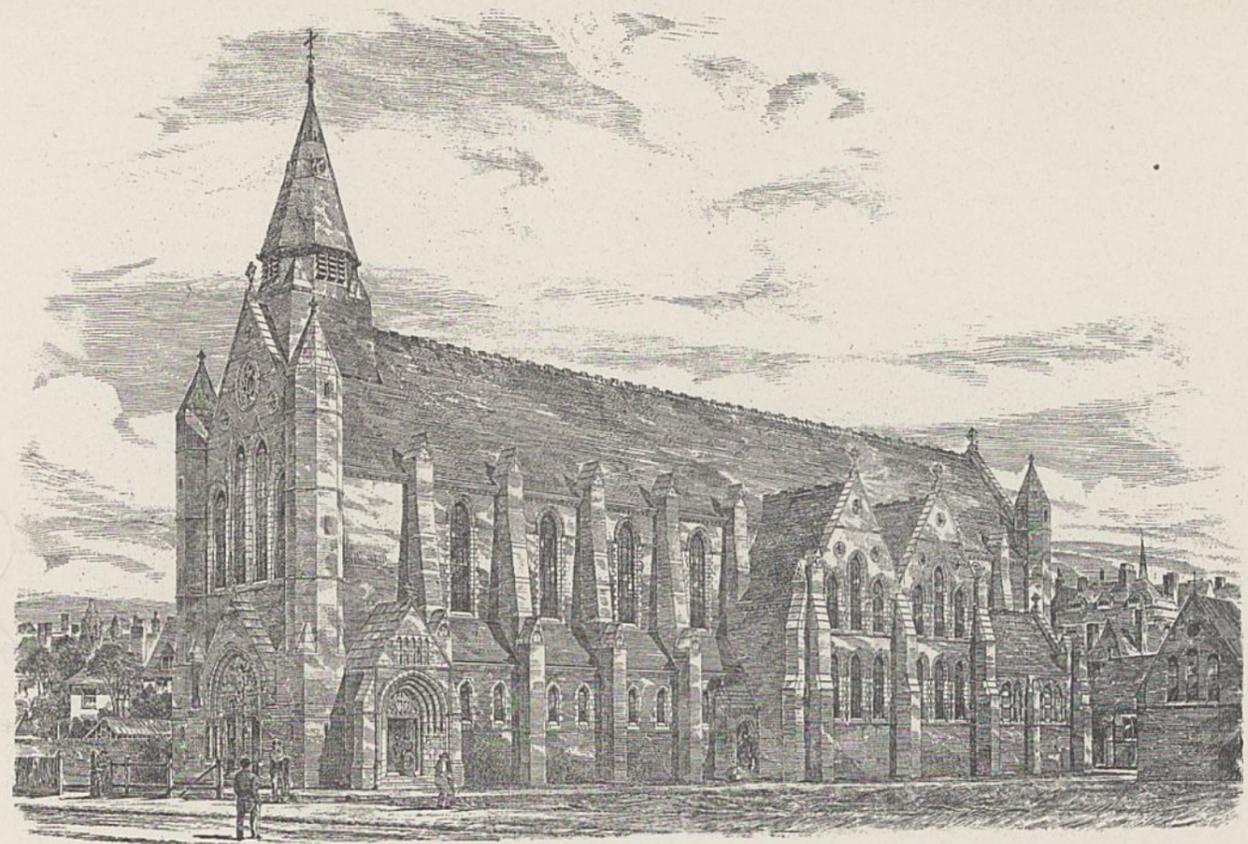


Abb. 2. Jnnocenz-Kirche in Hammersmith.  
Architekt James Brooks.

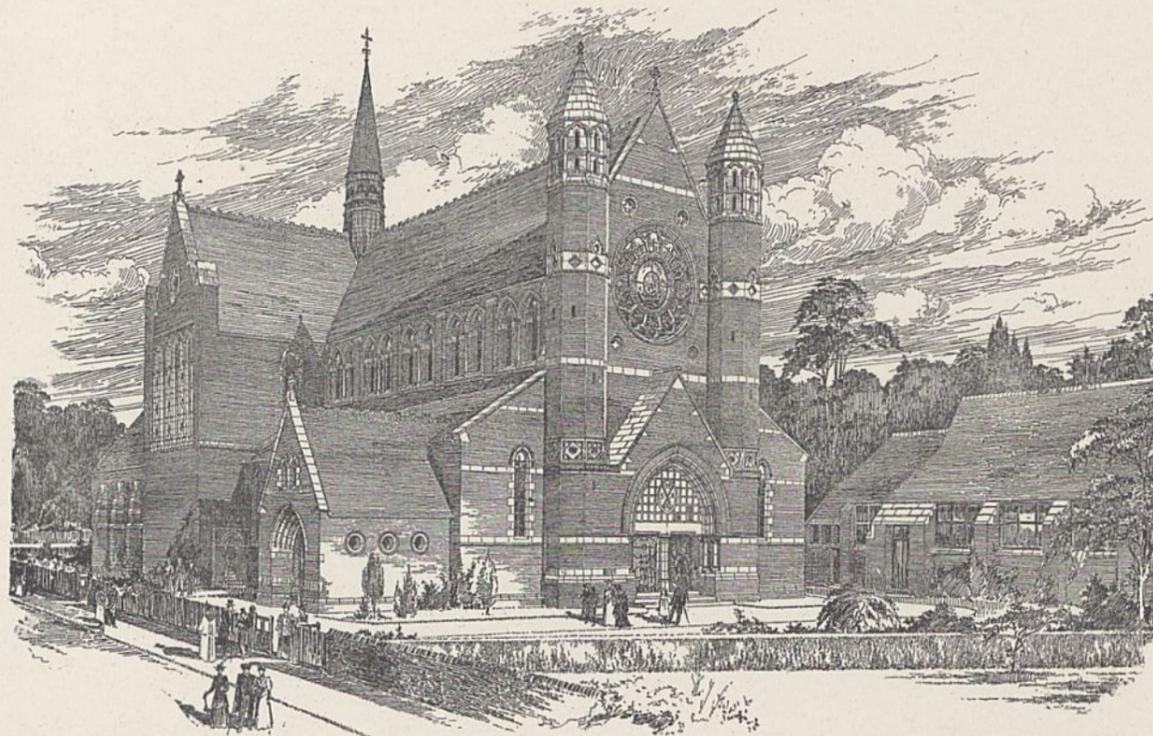


Abb. 3. Westansicht.

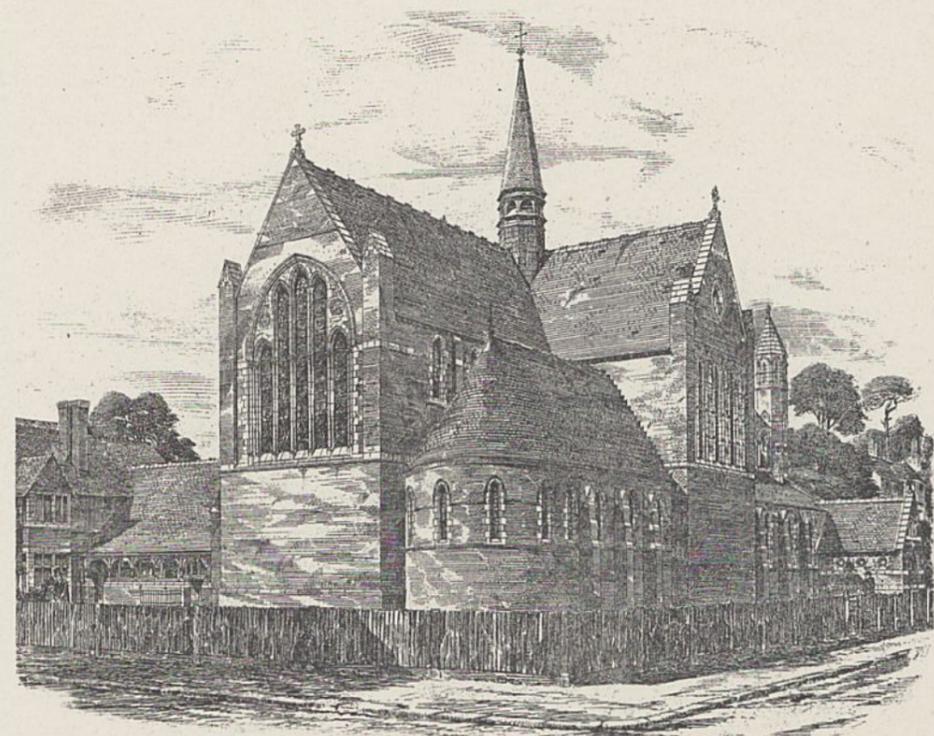


Abb. 4. Choransicht.

Abb. 3 u 4. Andreaskirche in Willesden Green.  
Architekt James Brooks.  
Wilhelm Ernst u. Sohn, Berlin.



Abb 1. Kirche in Waterloo, Lancashire.  
Architekten Austin und Paley.



Abb 2. Kirche in Crawshaw Booth.  
Architekten Austin und Paley.

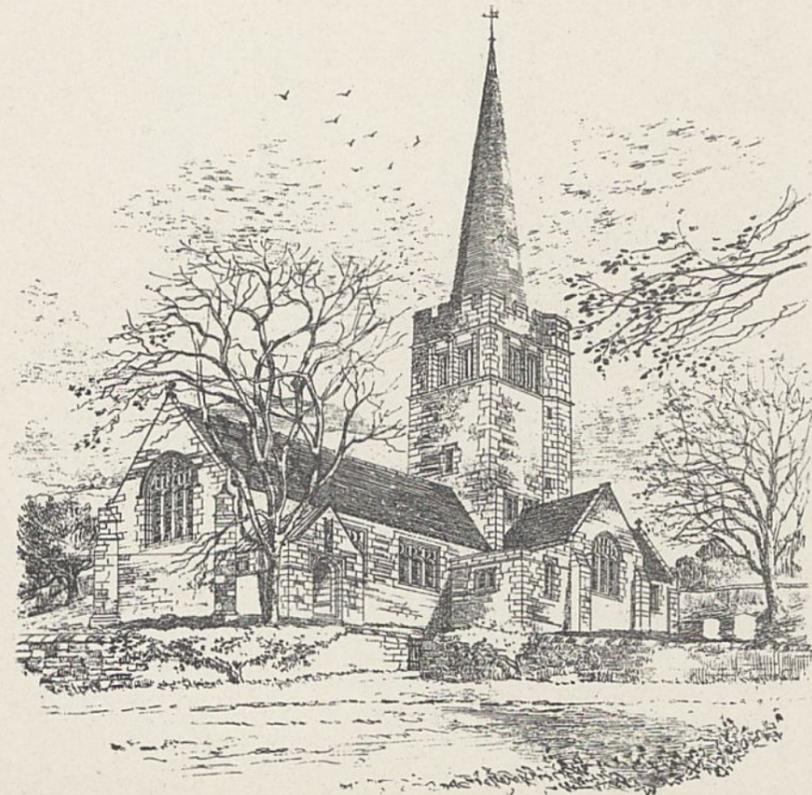


Abb 3. Dorfkirche in Field Broughton.  
Architekten Austin und Paley.

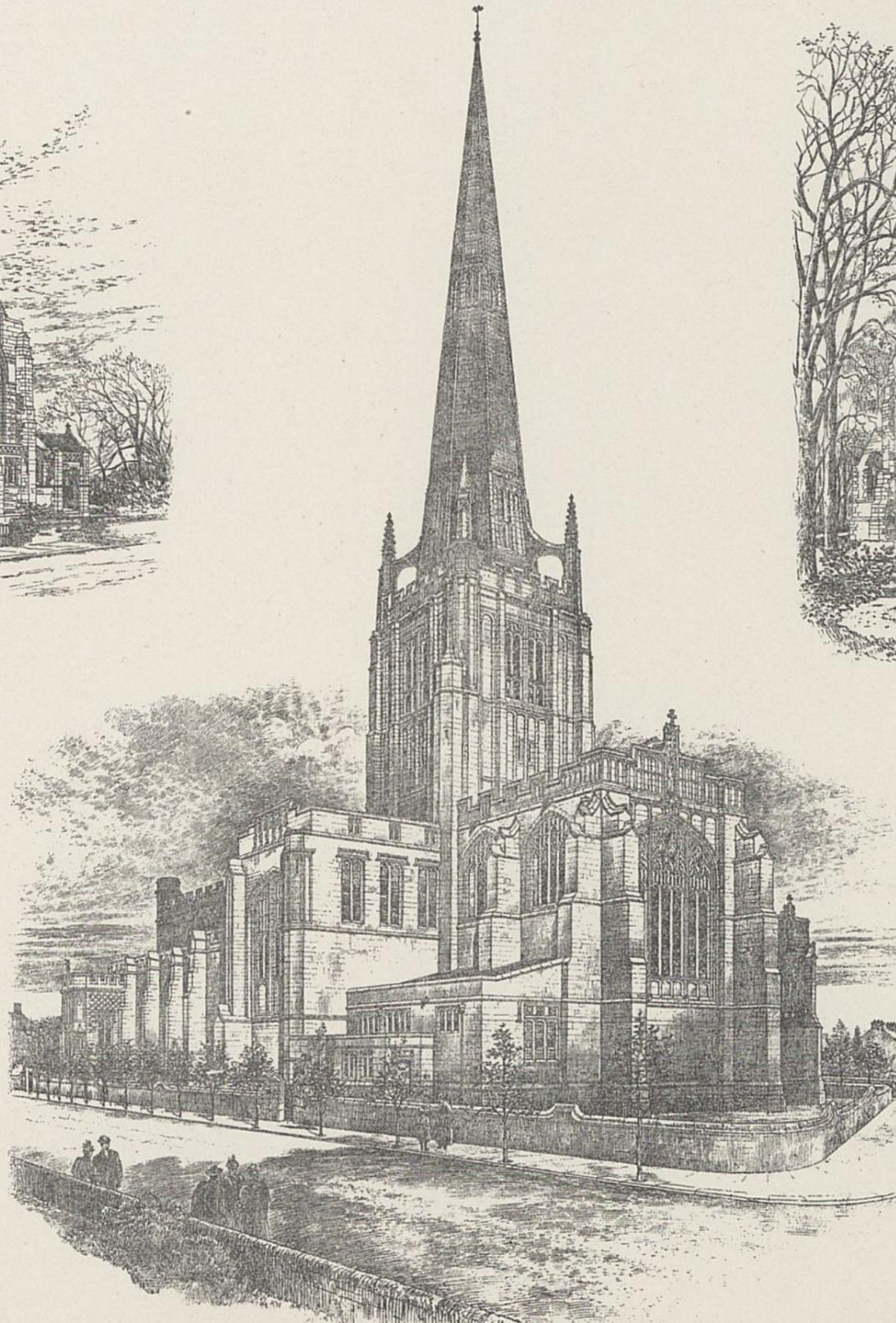


Abb 4. Georgenkirche in Stockport.  
Architekten Austin und Paley.



Abb 5. Bergkirche.  
Architekten Austin und Paley.

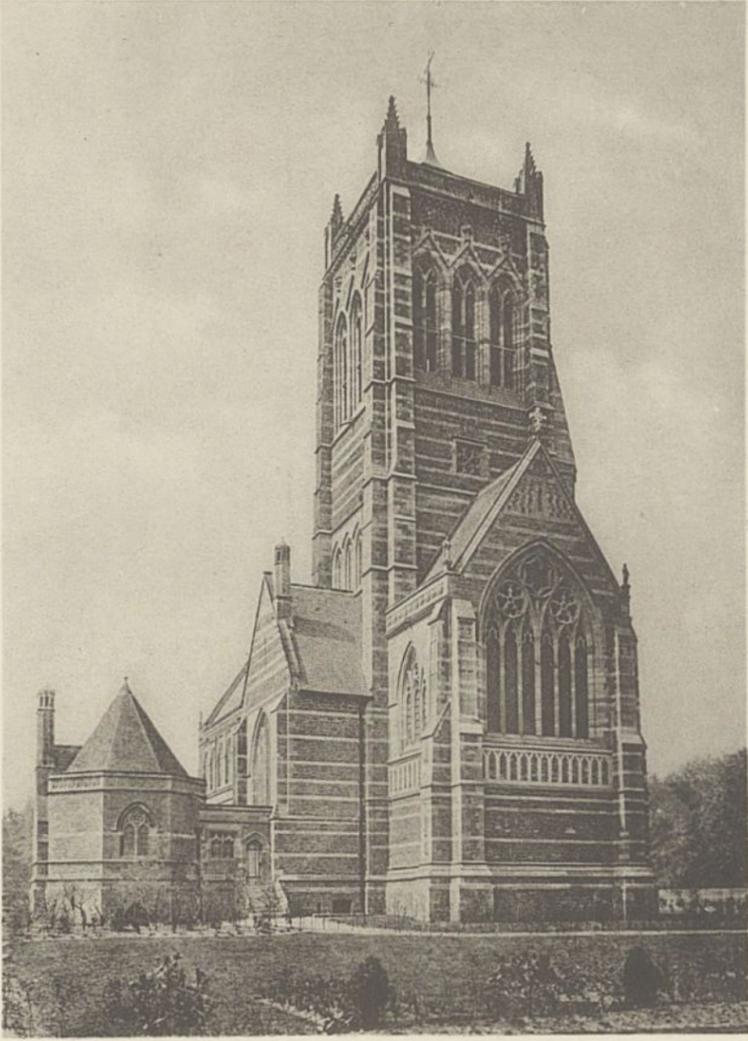


Abb. 1. Kirche in Mosley Hill, Liverpool.  
Architekten Austin u. Paley.

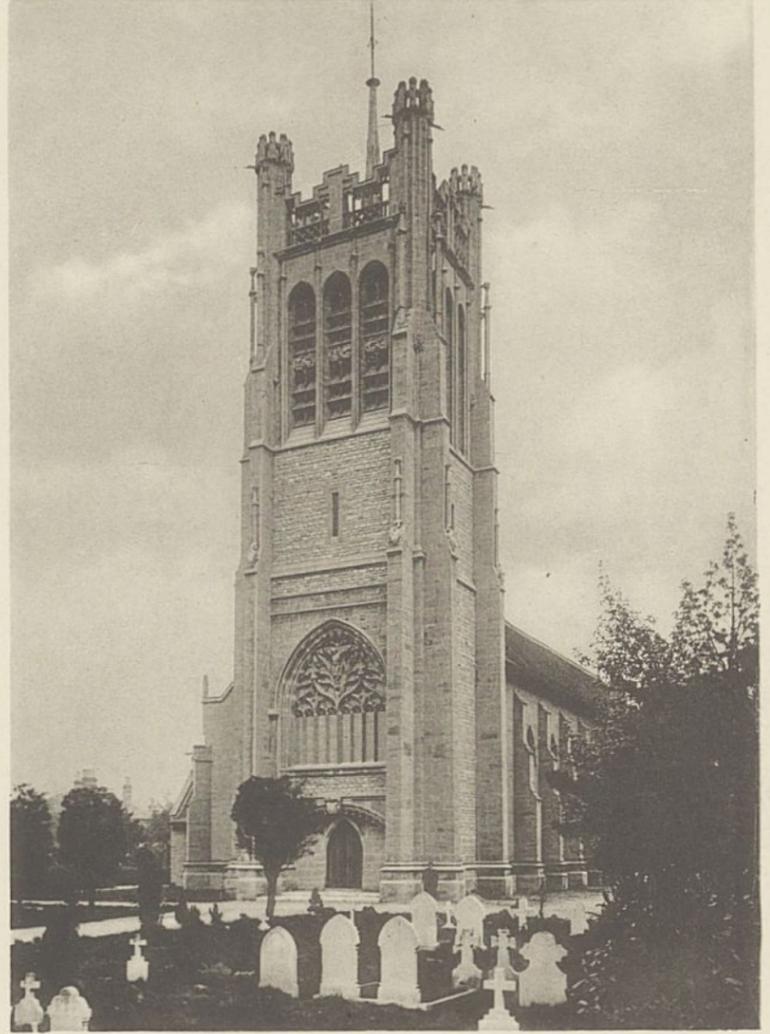


Abb. 2. Clemenskirche in Boscombe bei Bournemouth.  
Architekt J. D. Sedding.



Abb. 3. Agneskirche in Kennington, London.  
Architekt G. Scott der Jüngere.

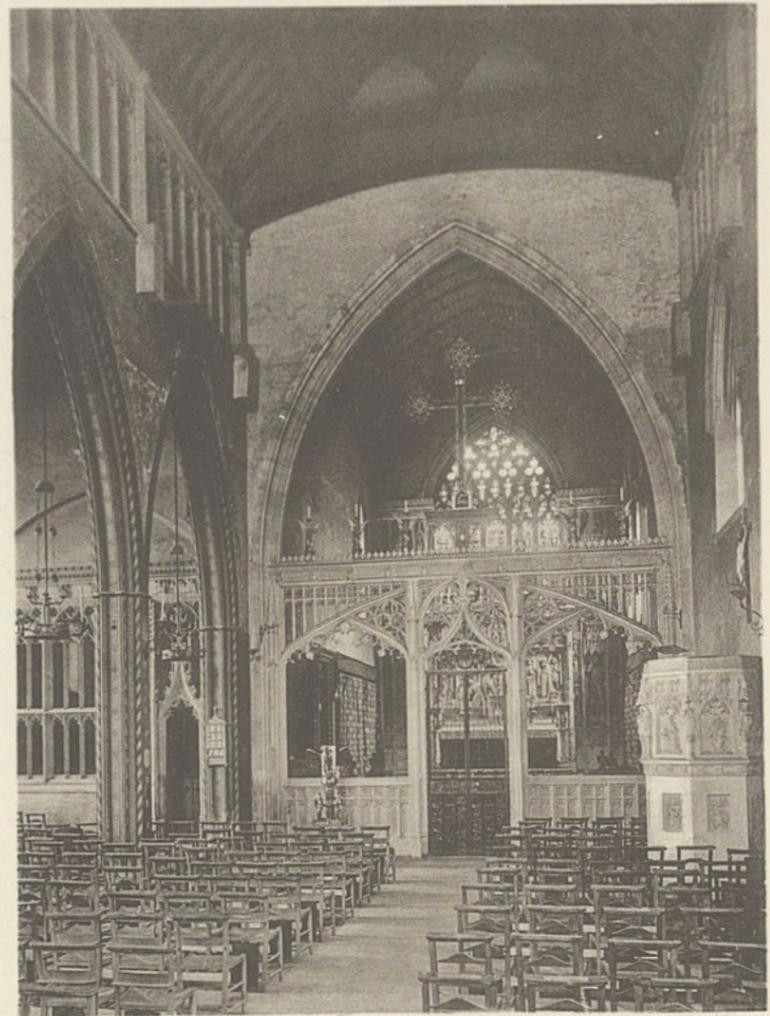
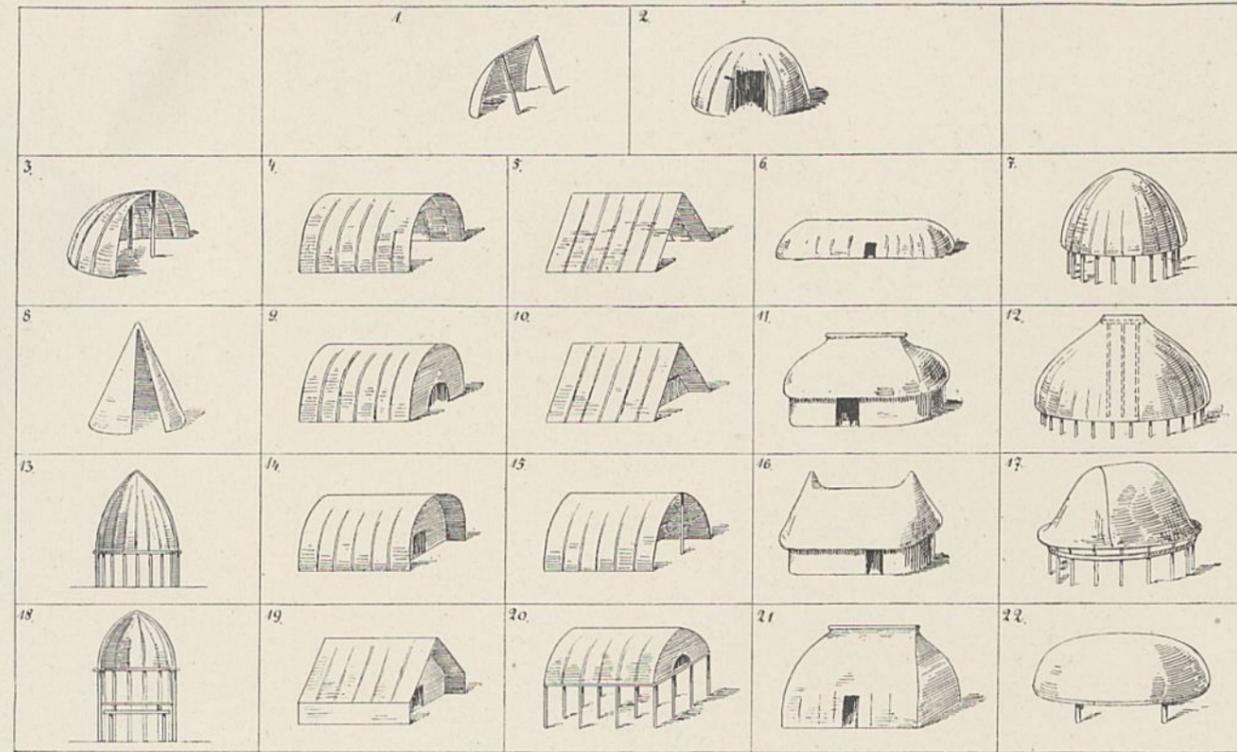
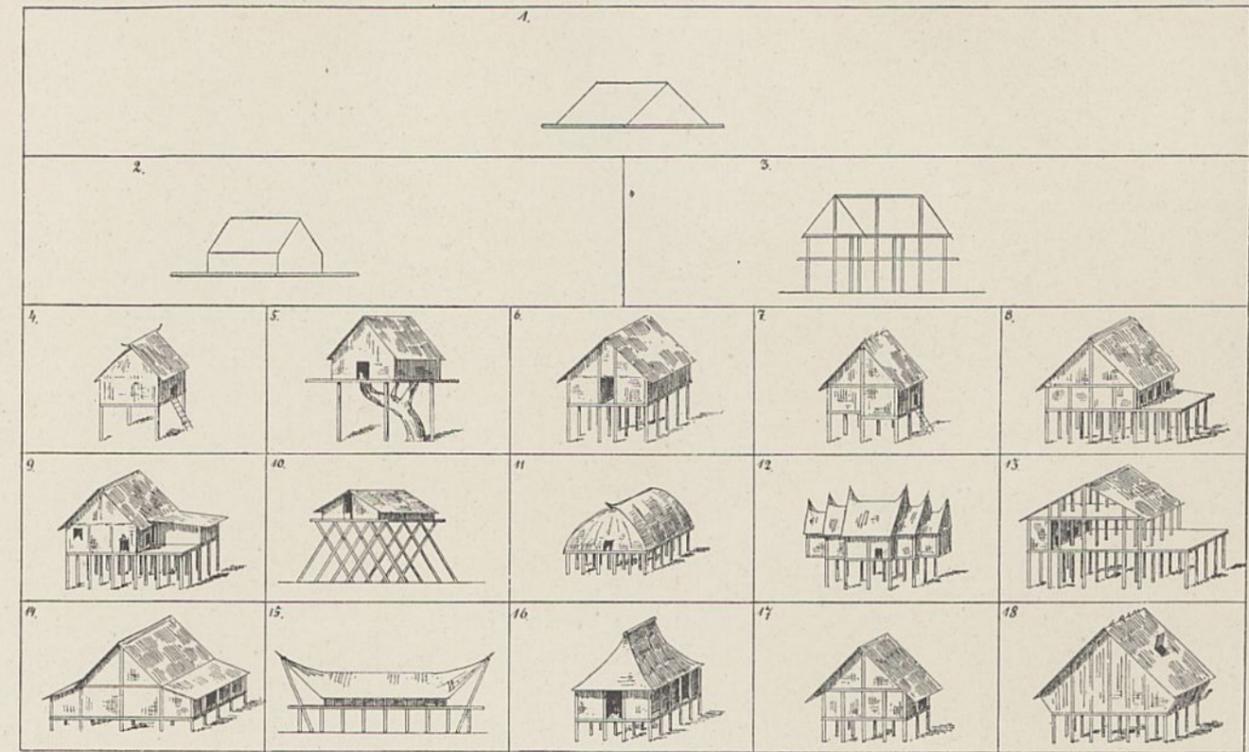


Abb. 4. Clemenskirche in Boscombe bei Bournemouth.  
Architekt J. D. Sedding.



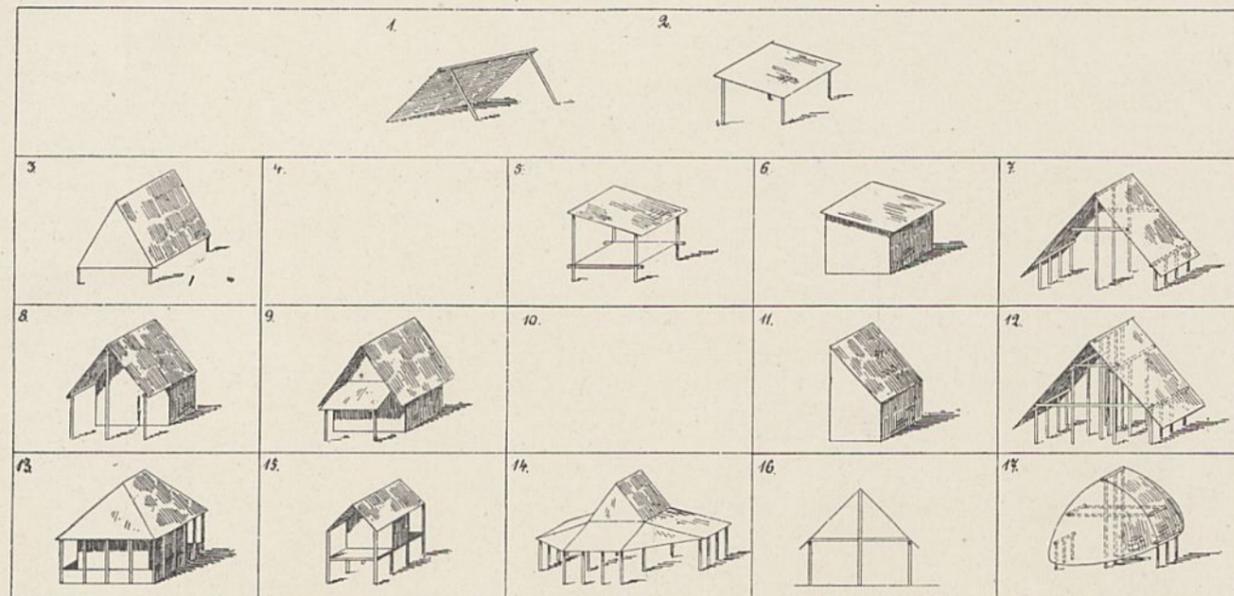
I. Süd-oceanischer Baukreis.

1. Australien. 2. Neu-Hebriden, West-Timor, Samoa-Inseln, Neu-Seeland, Australien. 3. Neu-Hebriden. 4. Tonga-Inseln, Neu-Hebriden. 5. Australien. 6. Oster-Insel. 7. Samoa-Inseln. 8. Australien. 9. Paumotu-Inseln. 10. Neu-Guinea. 11. Tonga-Inseln. 12. Samoa-Inseln (vgl. II, 17). 13. Neu-Kaledonien. 14. Neu-Seeland. 15. Neu-Guinea. 16. Bismarck-Archipel. 17. Nord-Nias (vgl. IV, 12). 18. Nikobaren. 19. Neu-Seeland. 20. Neu-Guinea. 21. Hawaii, Fidschi-Inseln. 22. Louisiaden (vgl. IV, 16).



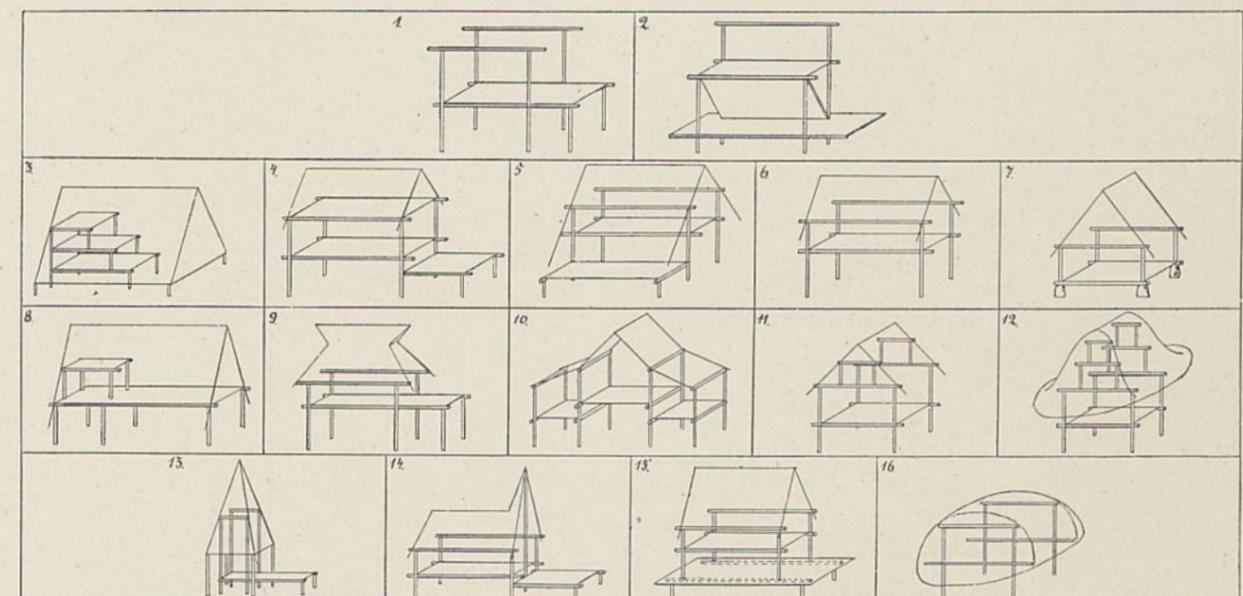
III. Mittel-oceanischer Baukreis: Pfahl-Bauten.

1. Urtypus. 2. Satteldachhaus, unabhängig von der Unterstützung. 3. Eigentlicher Pfahlbau. 4. Gorong. 5. Neu-Guinea (Arfak). 6. Neu-Guinea (Arfak). 7. Mittel-Sumatra. 8. Borneo, Flores. 9. Kei, Philippinen, Celebes. 10. Neu-Guinea. 11. Mentavey-Inseln. 12. Mittel-Sumatra. 13. Borneo (Massenhäuser). 14. Java. 15. Neu-Guinea. 16. Timor. 17. Sumatra. 18. Süd-Nias.



II. Nord-oceanischer Baukreis.

1. Philippinen, Halmahera. 2. Philippinen, Halmahera. 3. Marshall-, Gilbert-, Paumotu-, Tokelau-, Marianen-Inseln, Rotumah usw. 4. Philippinen. 5. Philippinen. 6. Halmahera, Buru (Alfuren). 7. Gilbert-Inseln. 8. Buru. 9. Dammer, Moa. 10. Marquesas-Inseln. 11. Karolinen (Yap). 12. Karolinen (Yap). 13. Amboina. 14. Halmahera. 15. Savu. 16. Tahiti, Karolinen, Marquen, Tasman. 17. Samoa-, Tonga-Inseln (vgl. I, 12).



IV. Mittel-oceanischer Baukreis: Barla-Bauten.

1. Barla. 2. Commandobrücke (Fidschi-Inseln). 3. Wetter. 4. Südost-Neu-Guinea. 5. Seram. 6. Salomonen. 7. Palau-Inseln. 8. Timor. 9. Sumatra (Battak). 10. Salomonen. 11. Seram. 12. Nord-Nias (vgl. I, 17). 13. Neu-Guinea. 14. Neu-Guinea. 15. Neu-Guinea. 16. Louisiaden (vgl. I, 22).



Abb. 1.  
Australien (nach Wilkes.)

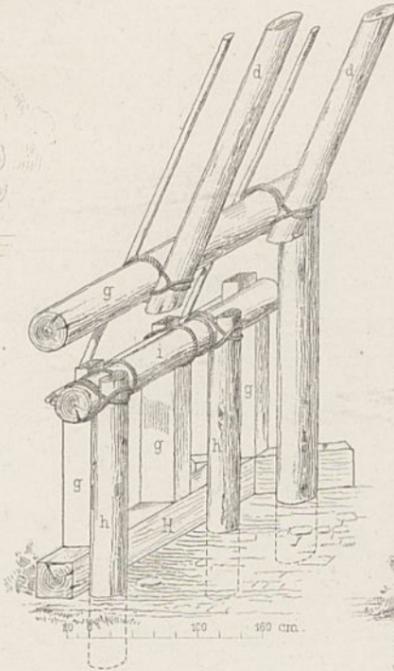


Abb. 4.  
Yap.

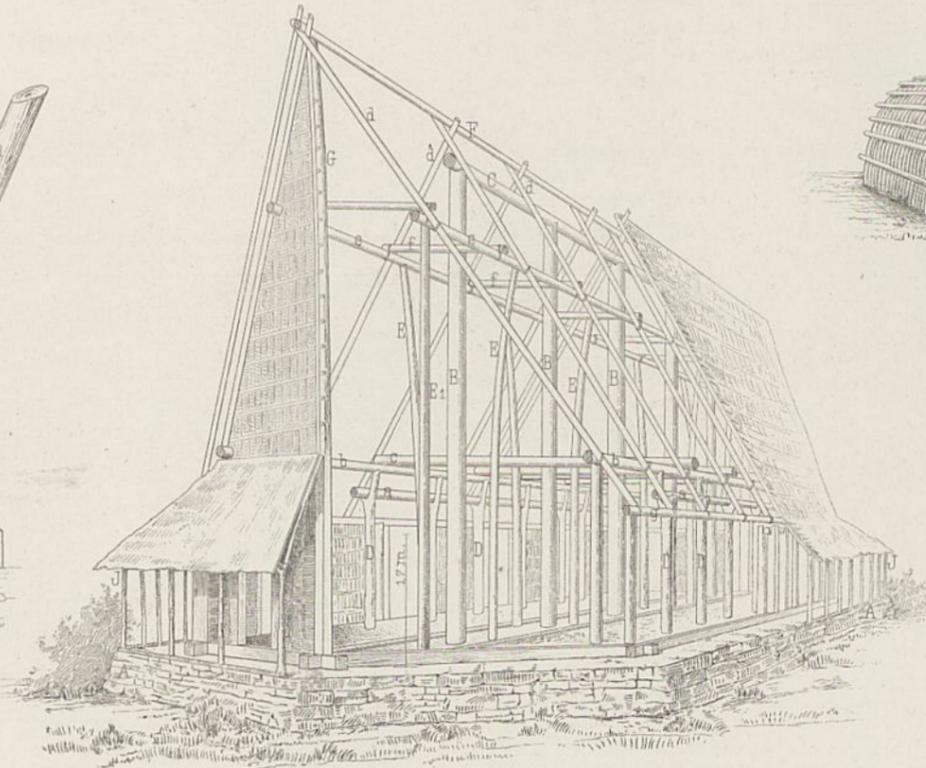


Abb. 5.  
Yap (nach Kubary)

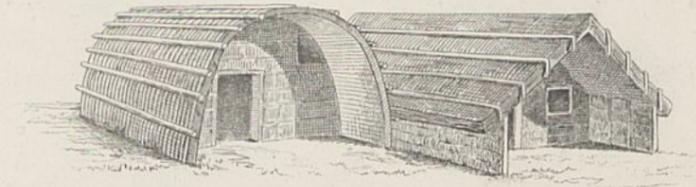


Abb. 2.  
Neu-Seeland.

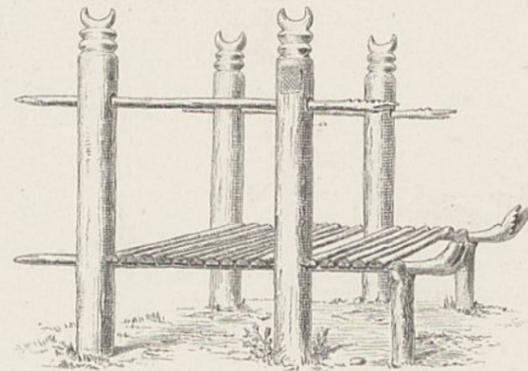


Abb. 3.  
Neu-Guinea. (nach Finsch.)

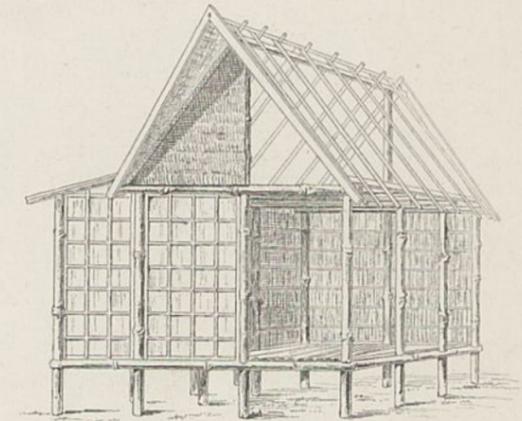


Abb. 6.  
Java.

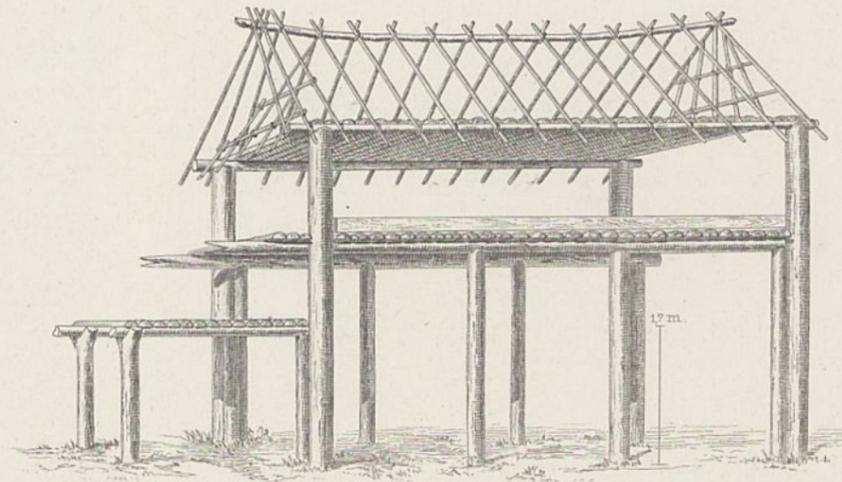


Abb. 7.  
Neu-Guinea. (nach Finsch.)

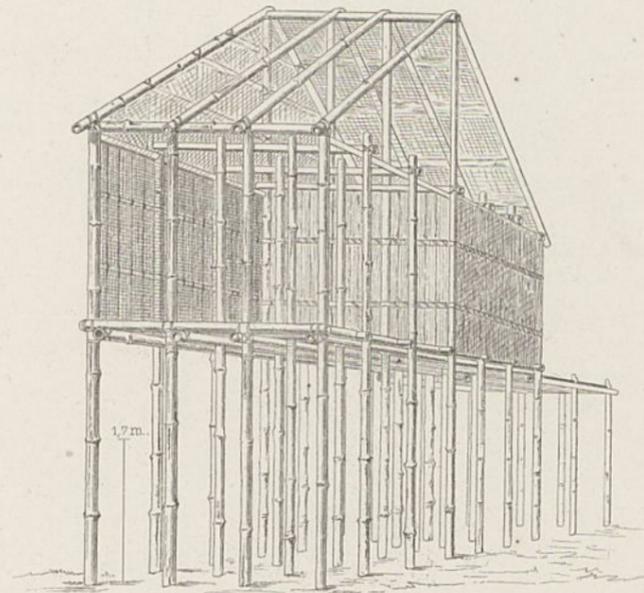


Abb. 8.  
Borneo.

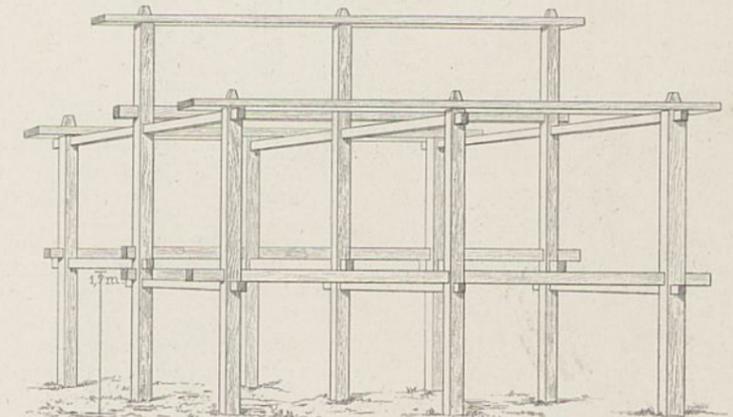


Abb. 9.  
Mittel-Sumatra. (nach Veth.)

Riegel gest.



Abb. 1.  
Neu - Guinea.

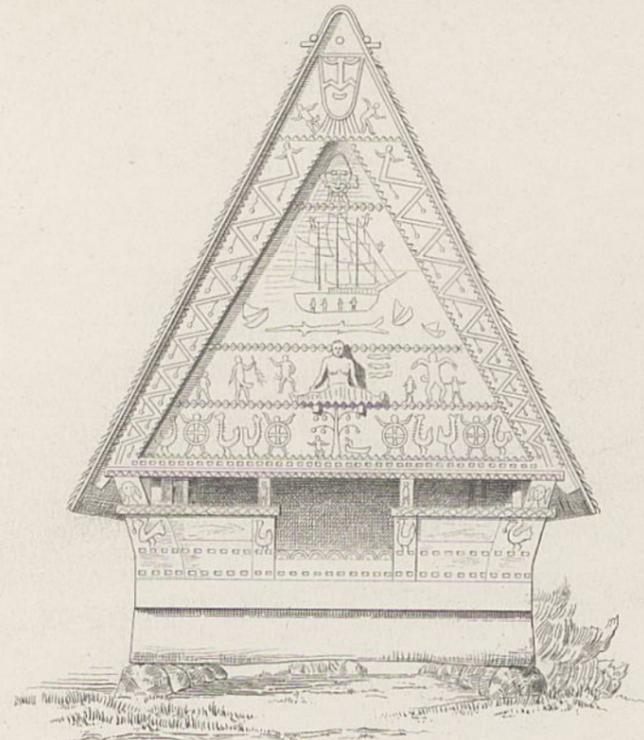


Abb. 2. Palau. (nach Kubary)

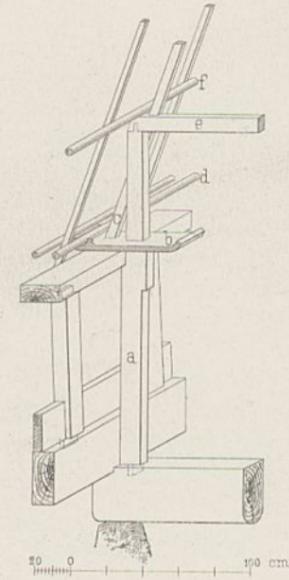


Abb. 3.  
Palau.

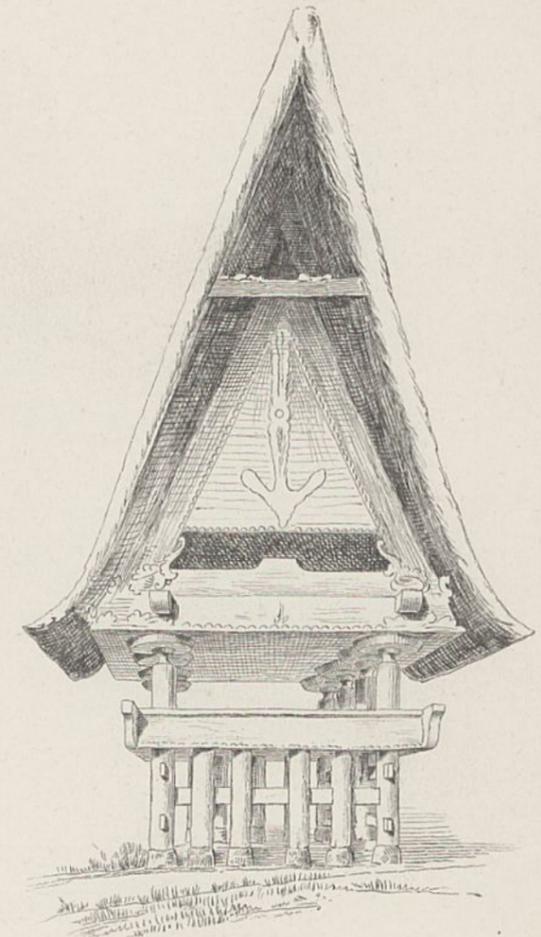


Abb. 4.  
Sumatra. (nach Brenner)

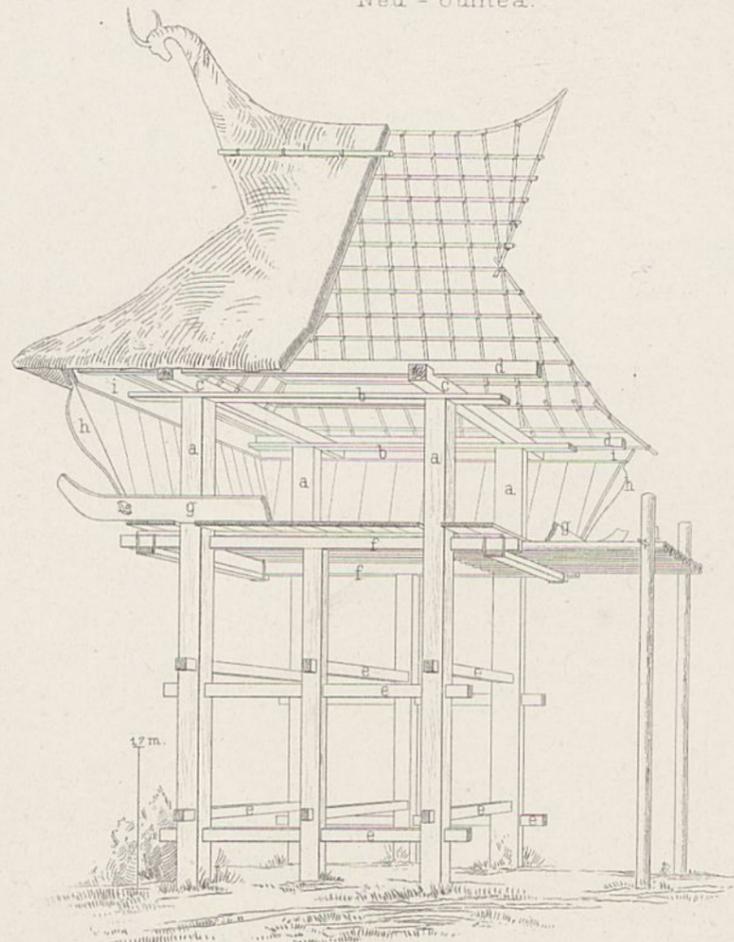


Abb. 5.  
Sumatra.



Abb. 6.  
Nias.

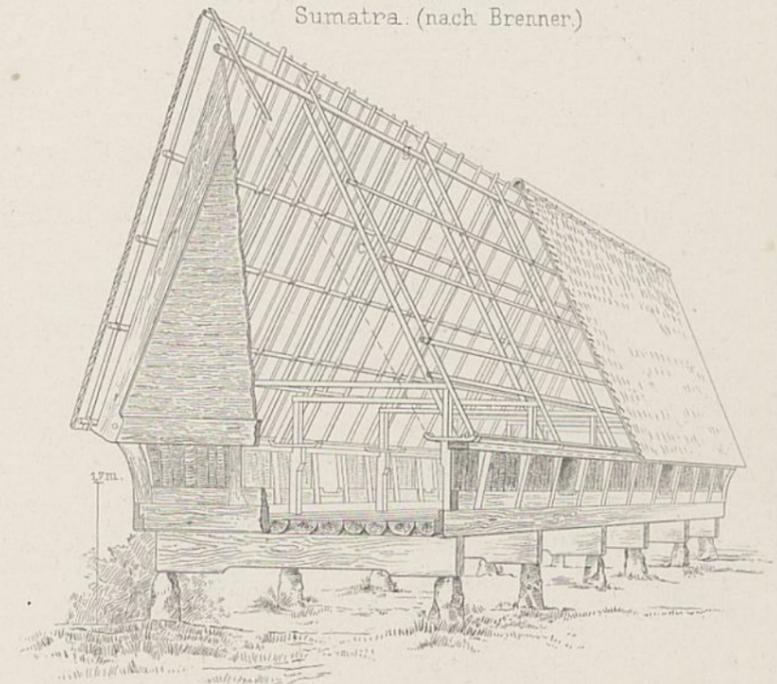


Abb. 7.  
Palau. (nach Kubary)

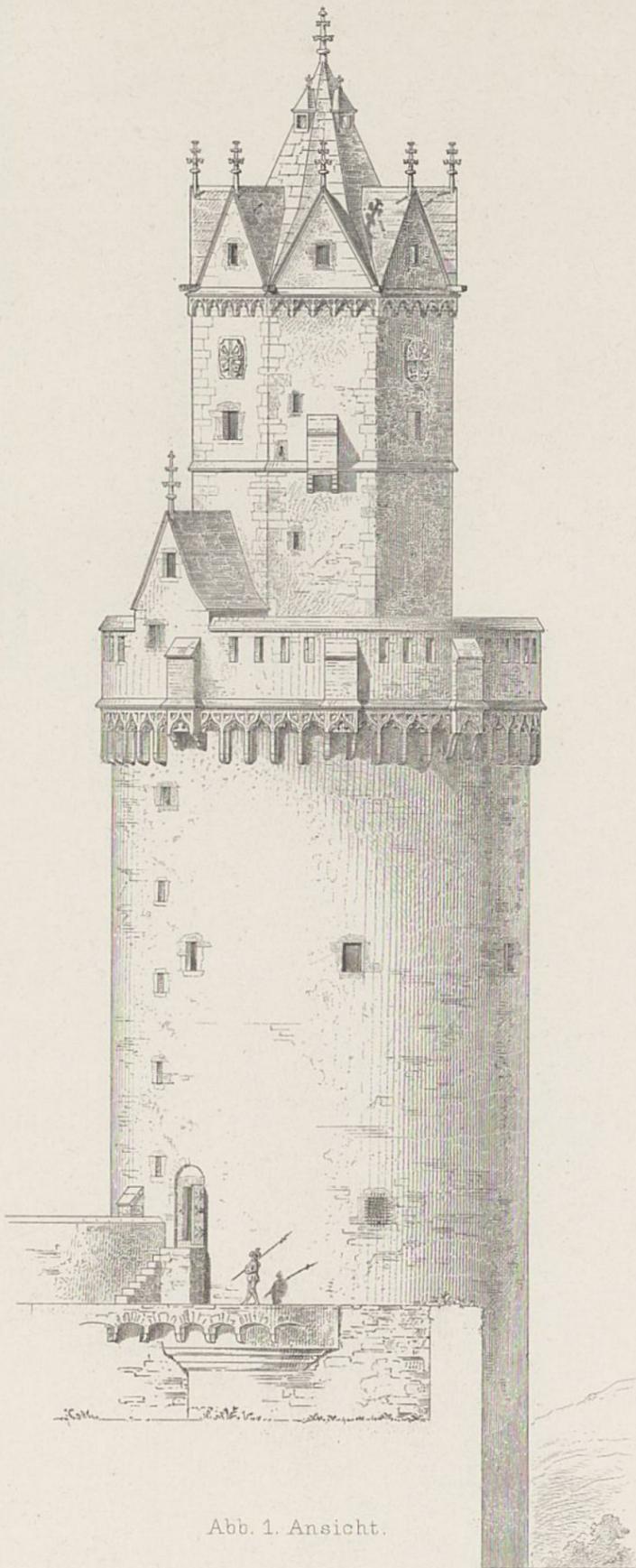


Abb. 1. Ansicht.

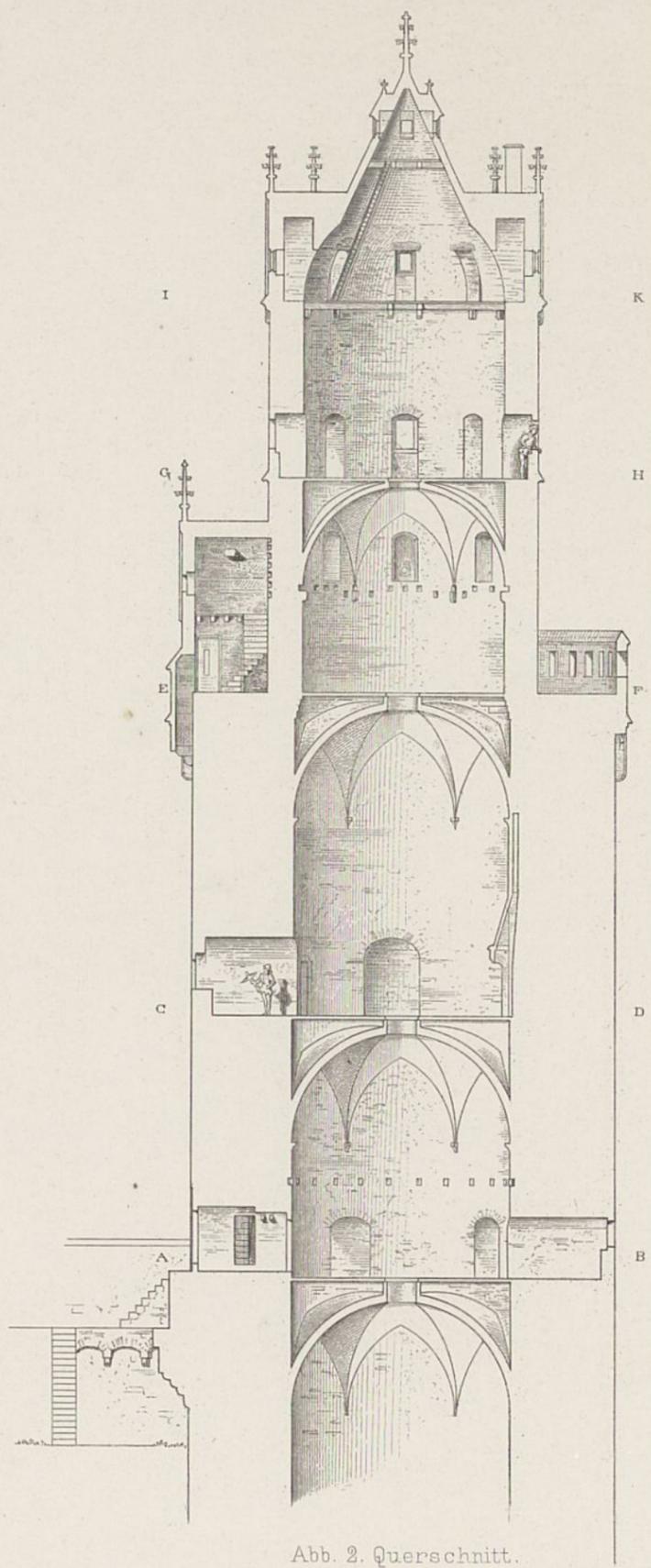


Abb. 2. Querschnitt.

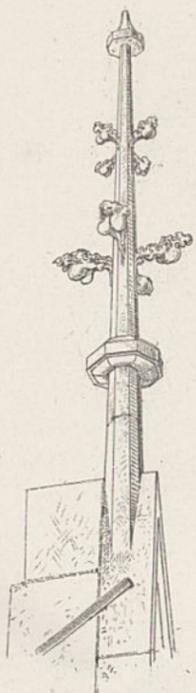
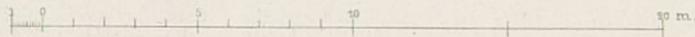


Abb. 6. Giebelkrönung des Treppenüberbaues.

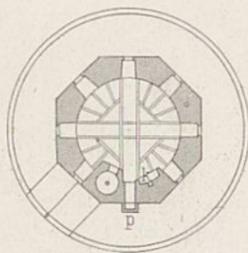


Abb. 3. Grundriss G, H.

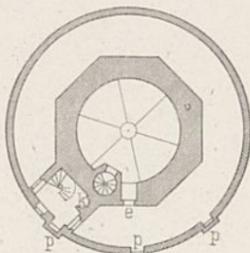


Abb. 4. Grundriss E, F.

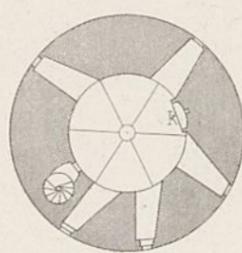


Abb. 5. Grundriss C, D.

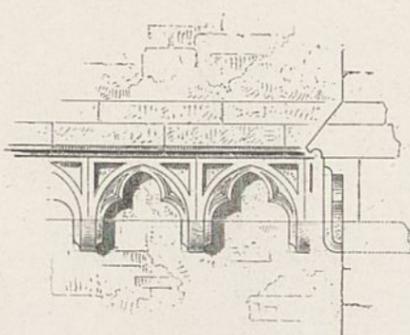


Abb. 7. Bogenfries des Oberthurms.

k. Kamin.  
p. Pechnase.

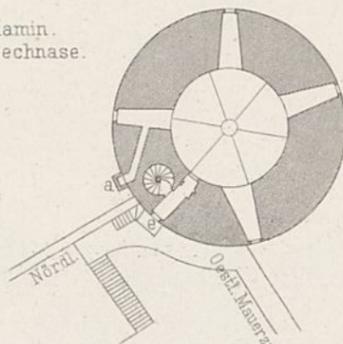


Abb. 8. Grundriss A, B.

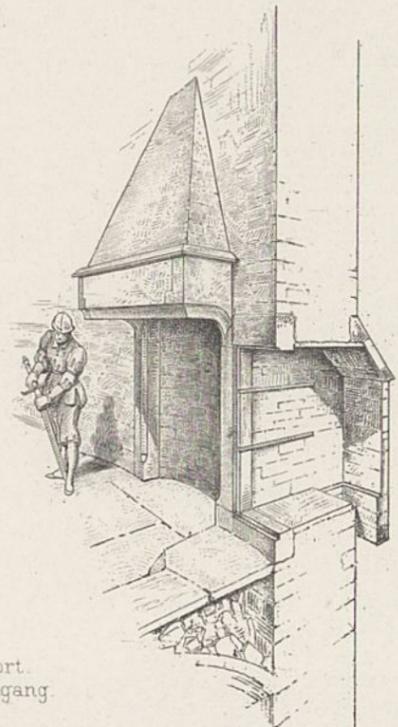


Abb. 9. Schnitt durch die Pechnase (p) (Grundriss G, H).

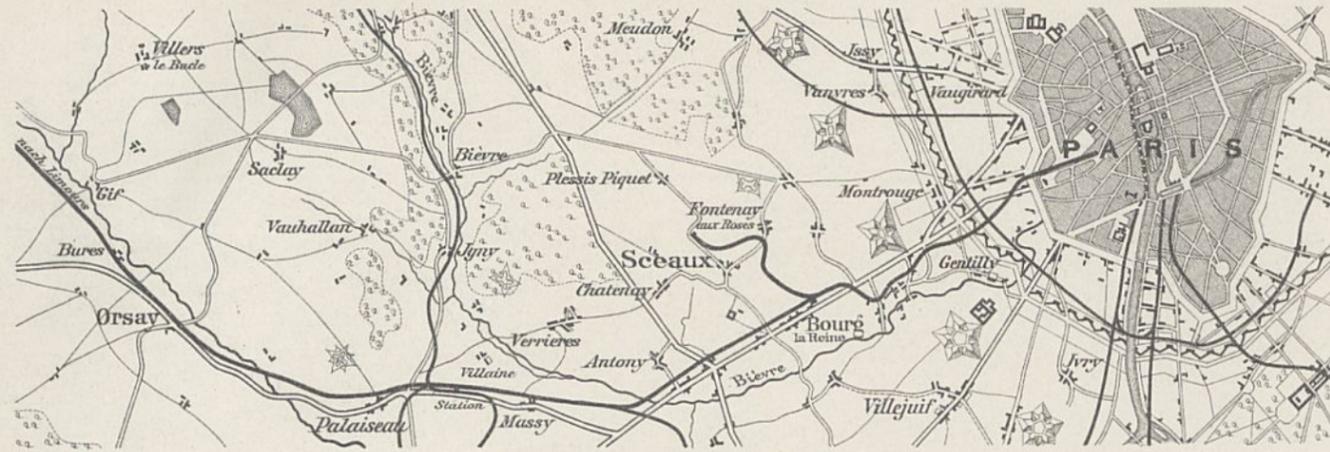


Abb.1. Plan der Sceauxlinie.  
1: 155 000.

Abb.7 u.8. Gründungen über alten Steinbrüchen. 1: 500.

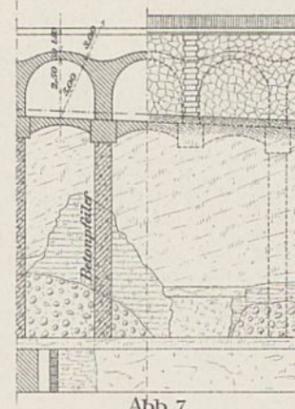


Abb. 7.

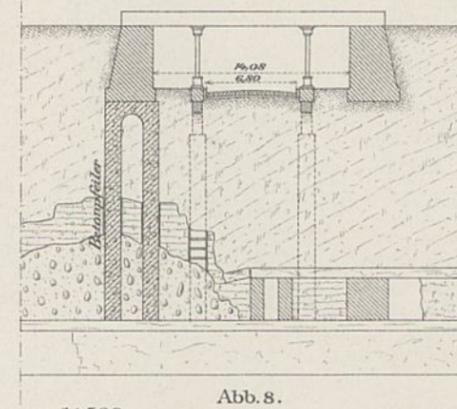
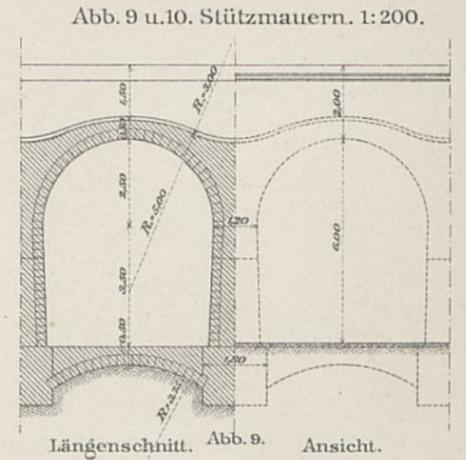


Abb. 8.



Längenschnitt, Abb. 9. Ansicht.

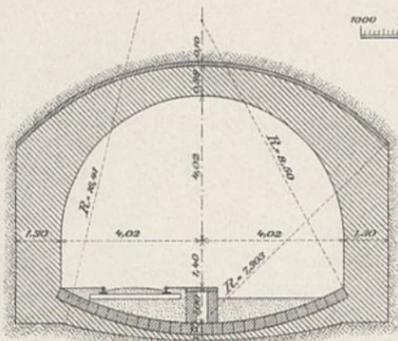


Abb. 3.

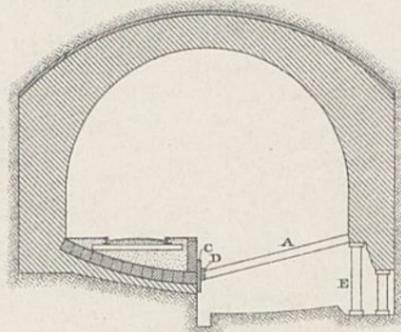


Abb. 4.

Abb. 3-6. Tunnel-Querschnitte.  
1: 200.

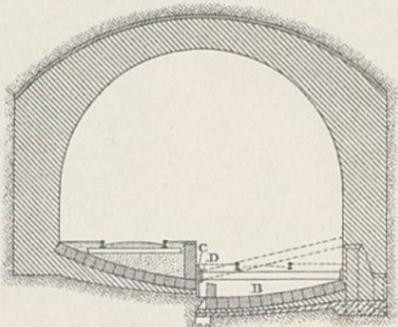


Abb. 5.

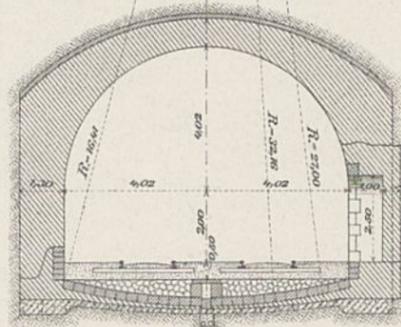


Abb. 6.

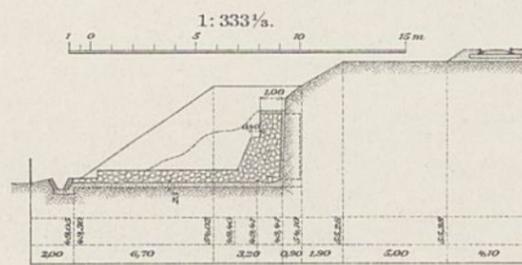


Abb.2. Schüttdamm bei Antony.  
Halber Querschnitt. 1: 333 2/3.

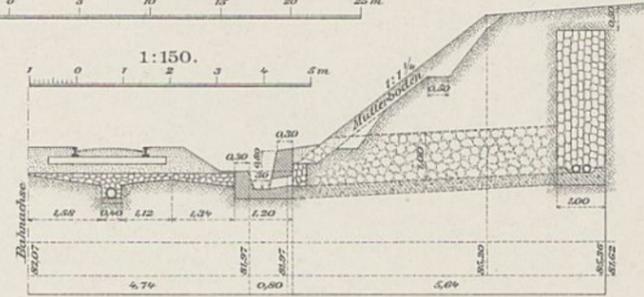


Abb. 11. Thaleinschnitt bei Fontenay aux Roses.  
Querschnitt. 1: 150.

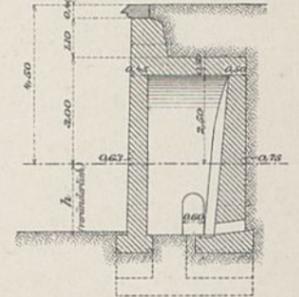


Abb.10. Querschnitt.



Abb.12. Lageplan der Verlängerung der Sceauxlinie. 1: 10 000.

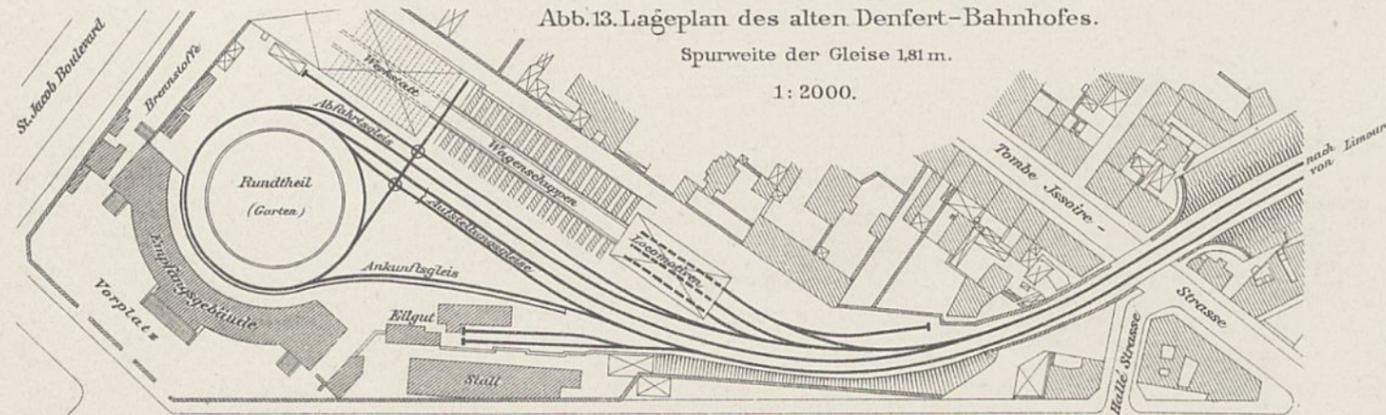


Abb.13. Lageplan des alten Denfert-Bahnhofes.  
Spurweite der Gleise 1,81 m.  
1: 2000.

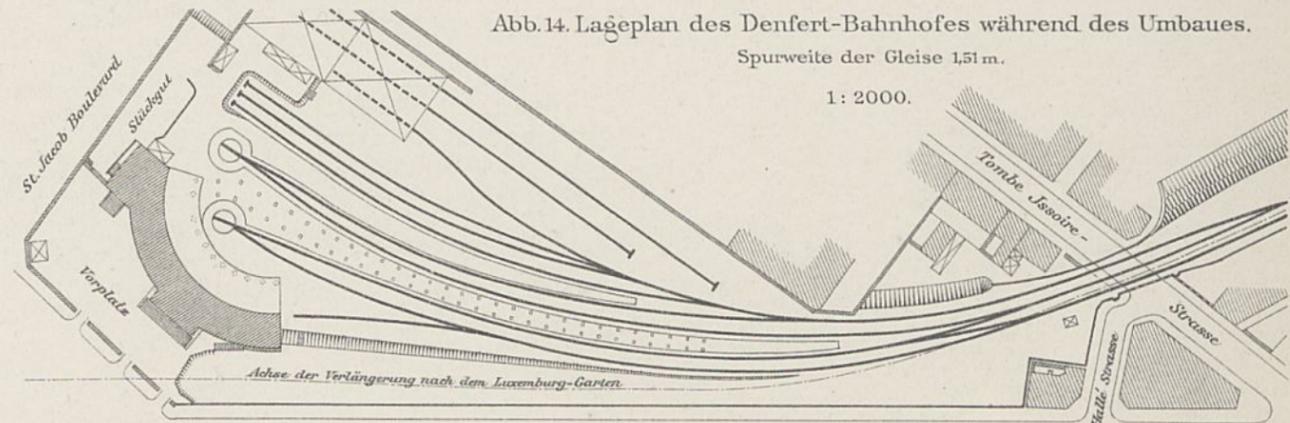
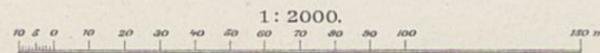
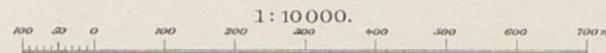


Abb.14. Lageplan des Denfert-Bahnhofes während des Umbaues.  
Spurweite der Gleise 1,51 m.  
1: 2000.



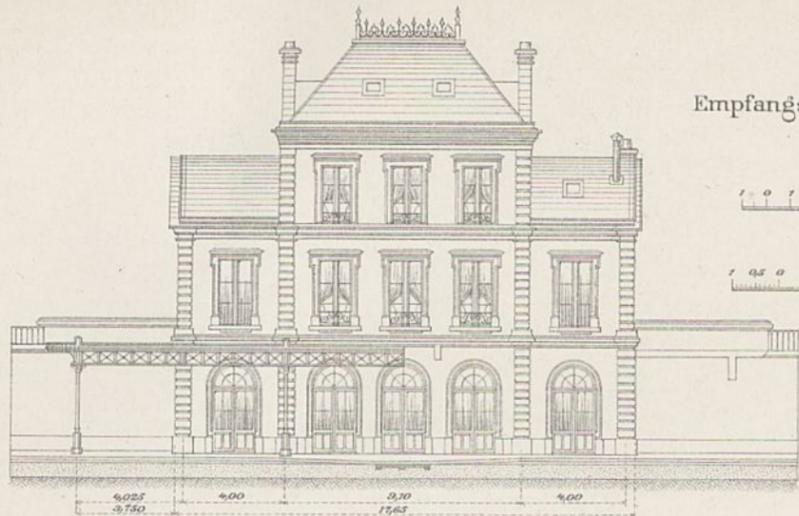


Abb.1. Ansicht. 1:300.

Abb.1-5. Empfangsgebäude in Sceaux.

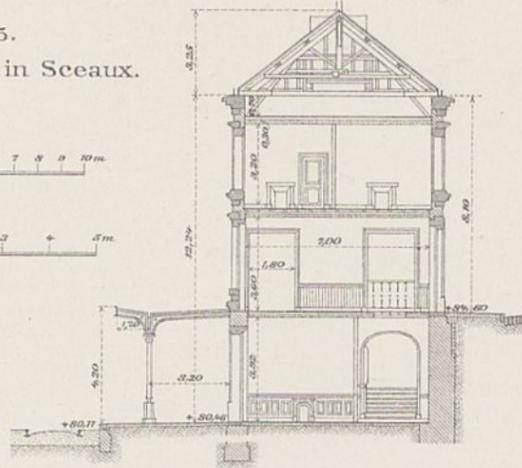
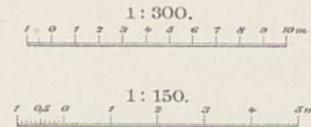


Abb.2. Querschnitt. 1:300.

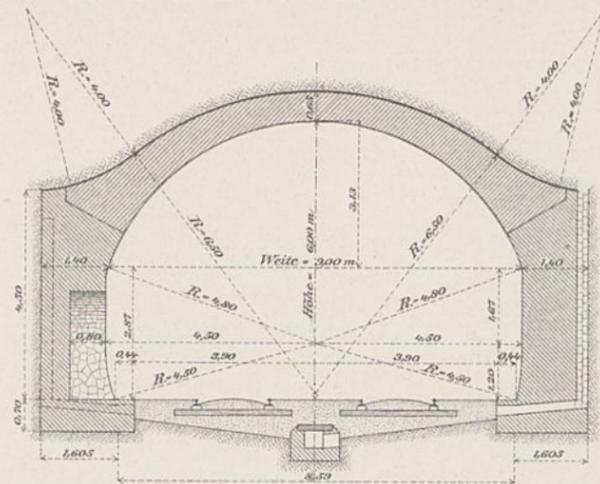


Abb.6. Tunnelquerschnitt auf der freien Strecke 1:150.

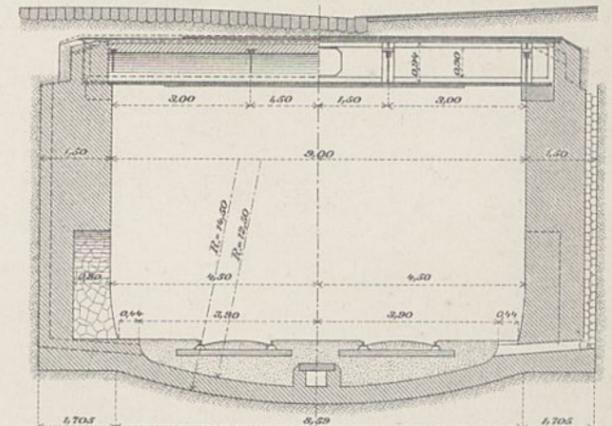


Abb.7. Tunnelquerschnitt auf der freien Strecke. 1:150.

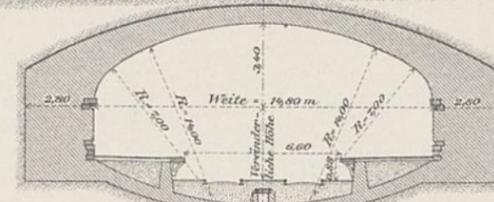
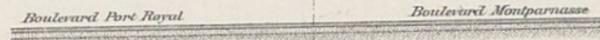


Abb.8. Querschnitt der Port-Royal-Station. 1:300.

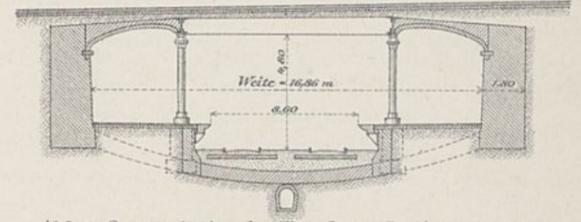


Abb.9. Querschnitt der Denfert-Station. 1:300.

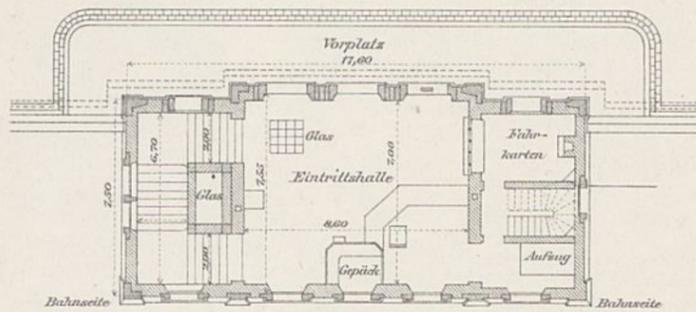


Abb.3. Grundriss in Höhe des Vorplatzes. 1:300.

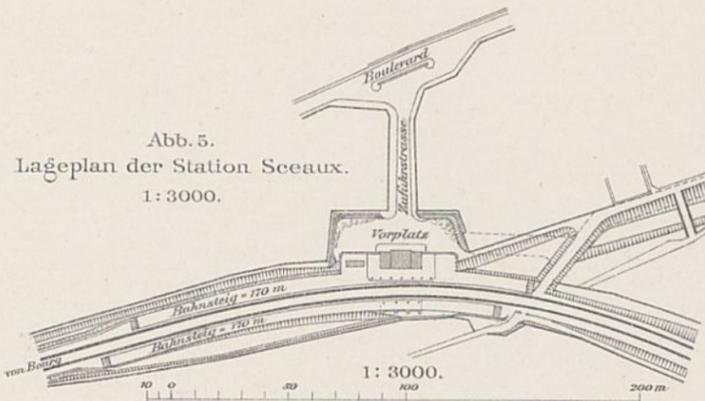


Abb.5. Lageplan der Station Sceaux. 1:3000.

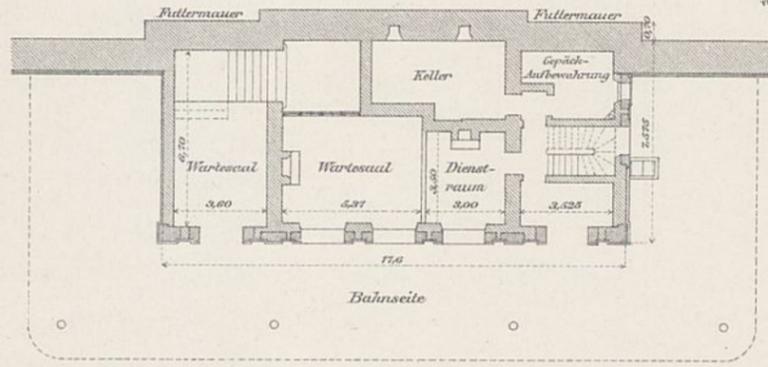


Abb.4. Grundriss in Schienenhöhe. 1:300.

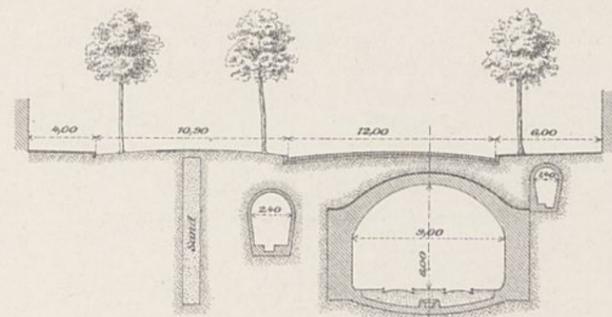


Abb.14. Querschnitt bei der Sternwarte. 1:400.

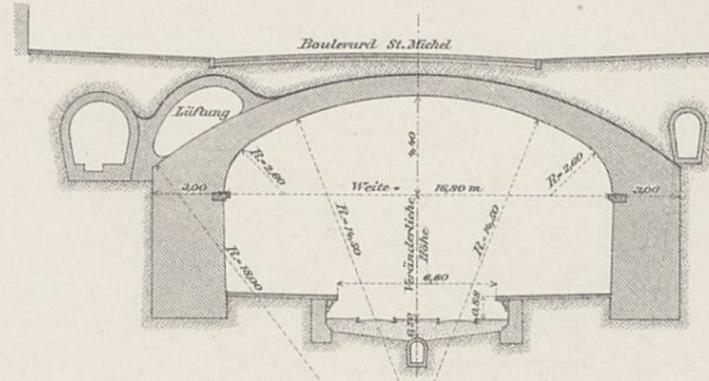


Abb.10. Querschnitt des Luxemburg-Bahnhofs. 1:300.

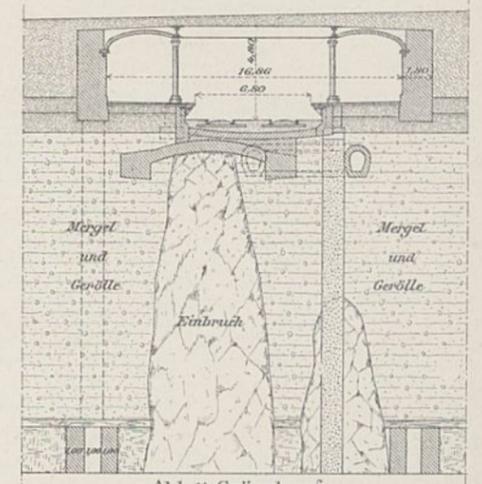


Abb.11. Gründung über einen verlassenen Steinbruch. 1:400.

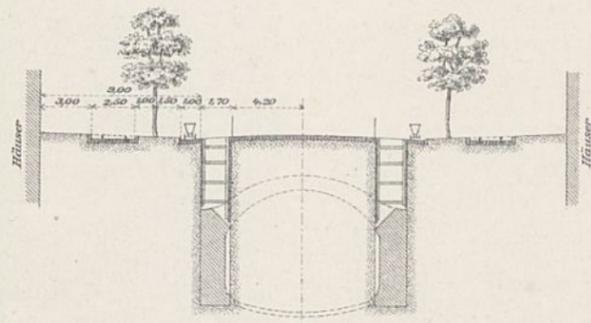


Abb.15. Herstellung der Widerlager. 1:400.

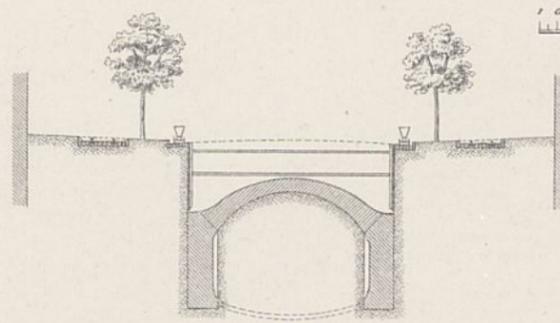


Abb.16. Herstellung des Gewölbes. 1:400.

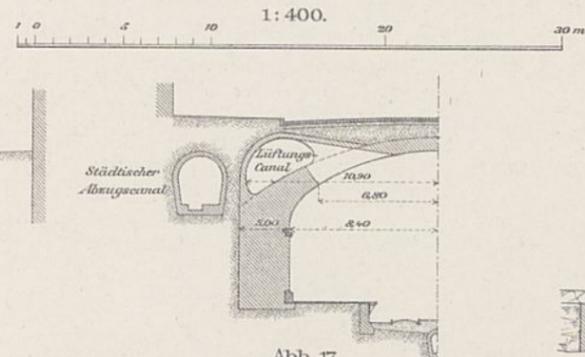


Abb.17. Schnitt durch den Lüftungscanal. 1:400.

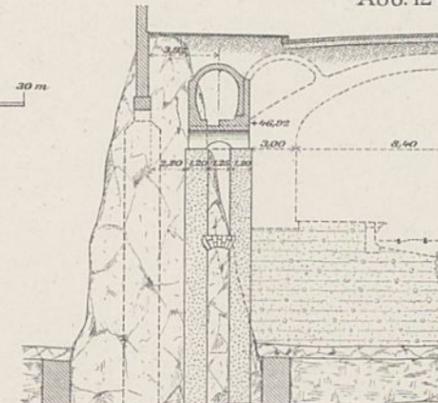


Abb.12. Querschnitt. 1:400.

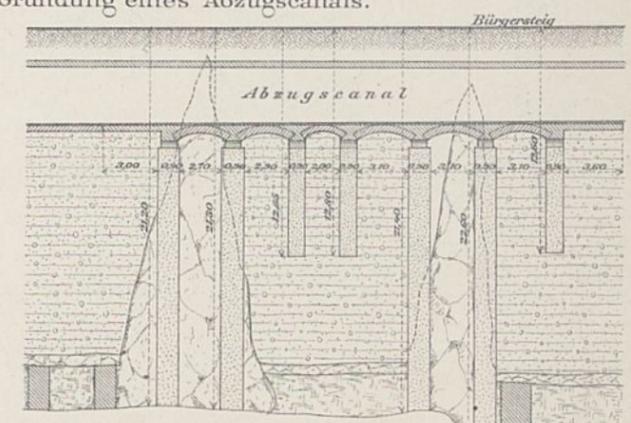


Abb.13. Längenschnitt. 1:400.

Abb. 1-5. Luxemburg-Bahnhof.

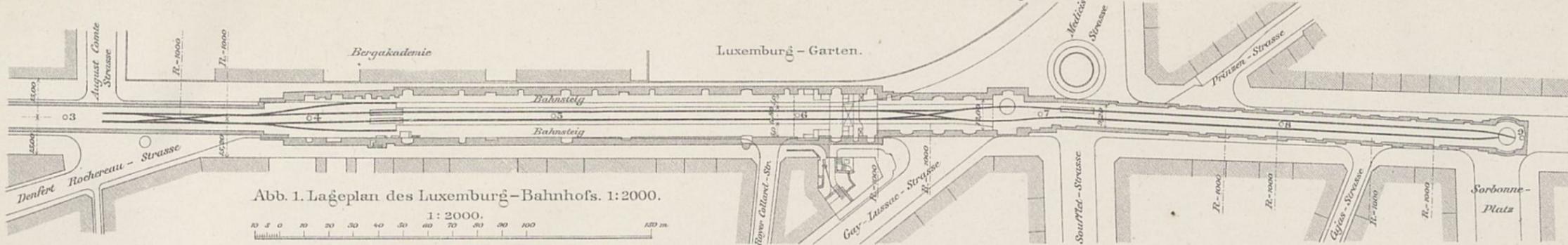


Abb. 1. Lageplan des Luxemburg-Bahnhofs. 1:2000.

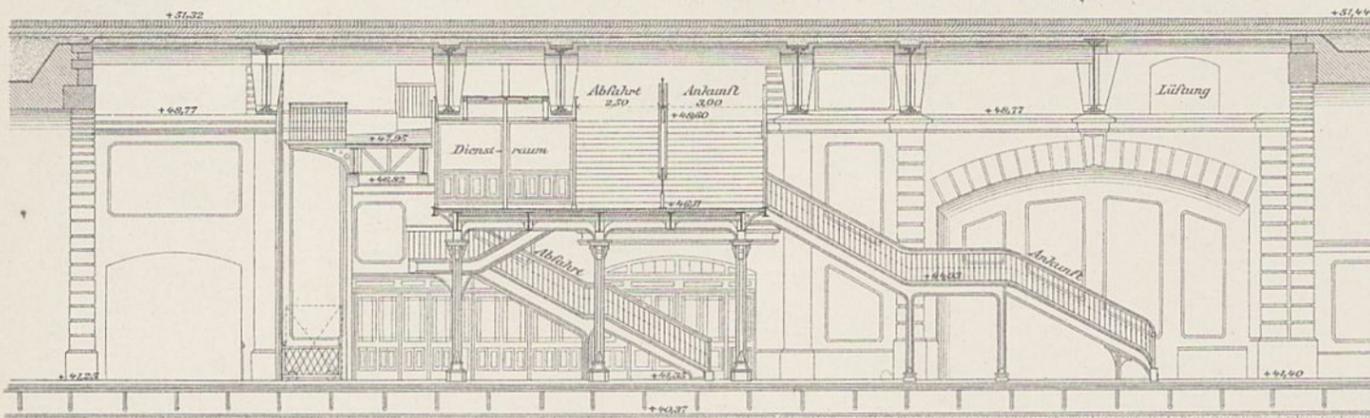


Abb. 2. Längenschnitt des Luxemburg-Bahnhofs. 1:200

Abb. 3. Grundriss des Empfangsgebäudes. 1:1000. Luxemburg-Bahnhof.

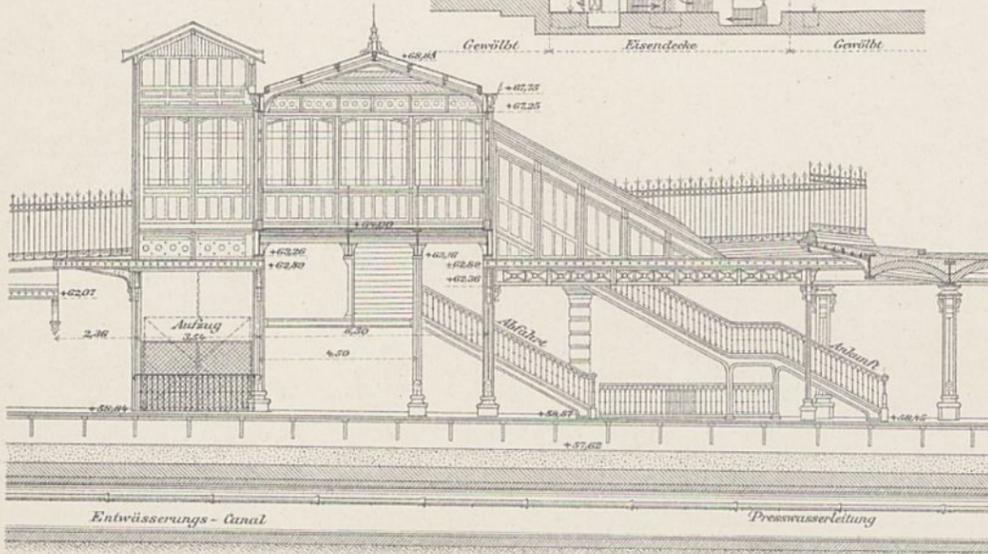
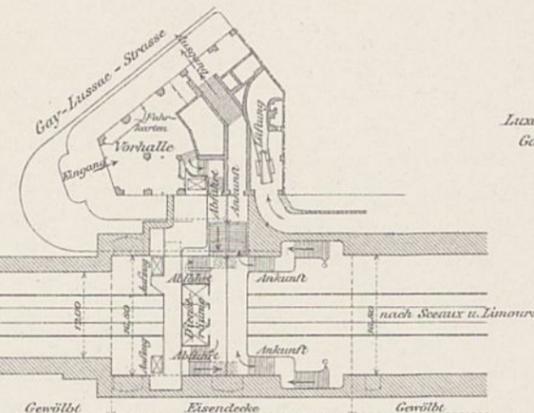
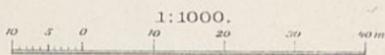


Abb. 8. Längenschnitt der Station Paris-Denfert. 1:200.

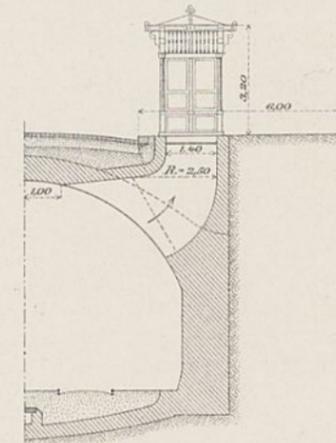


Abb. 6. Lüftungsanlage auf der freien Strecke. 1:200.

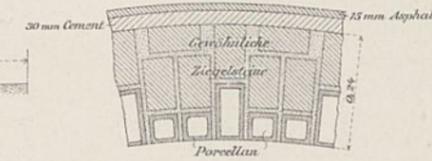


Abb. 7. Verkleidung der Gewölbe mit Porcellansteinen.

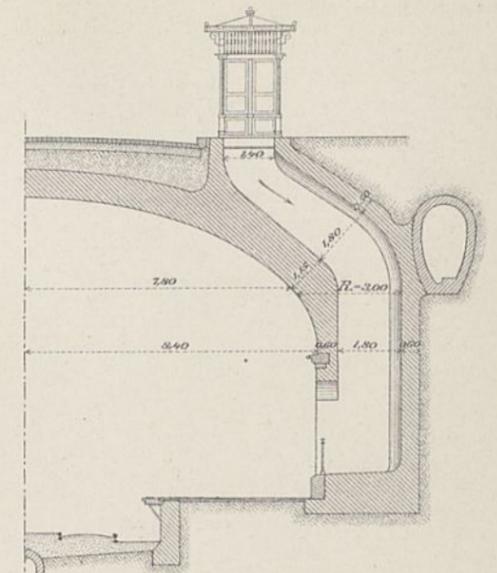
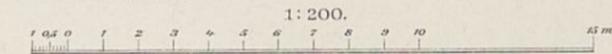


Abb. 5. Lüftungsanlage auf d. Luxemburg-Bahnhofs. 1:200.

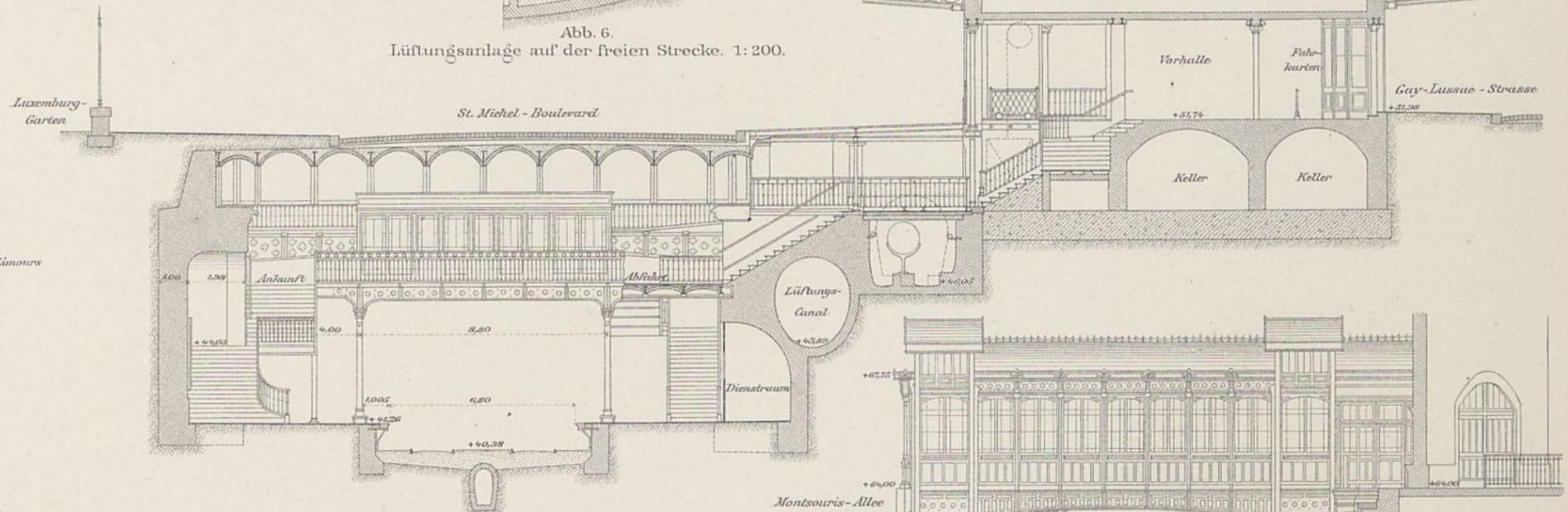


Abb. 4. Querschnitt des Luxemburg-Bahnhofs. 1:200.

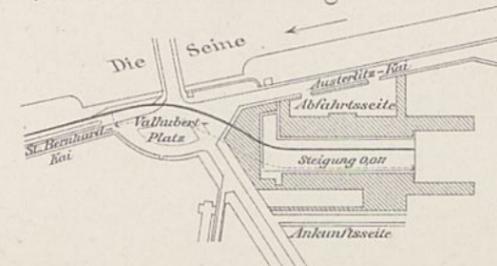


Abb. 10. Grundriss des Vallubert-Bahnhofs.

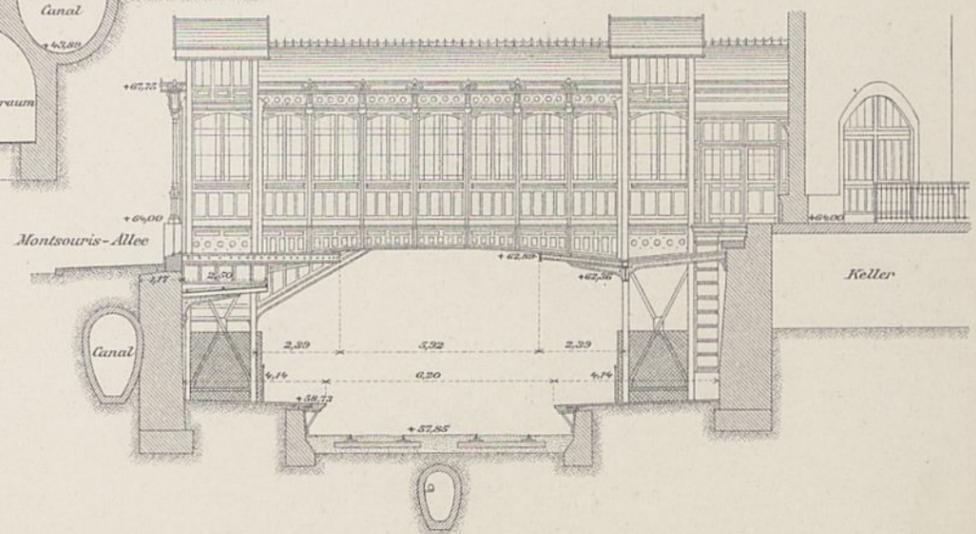


Abb. 9. Querschnitt der Station Paris-Denfert. 1:200.

Abb. 1-3. Port-Royal-Station.

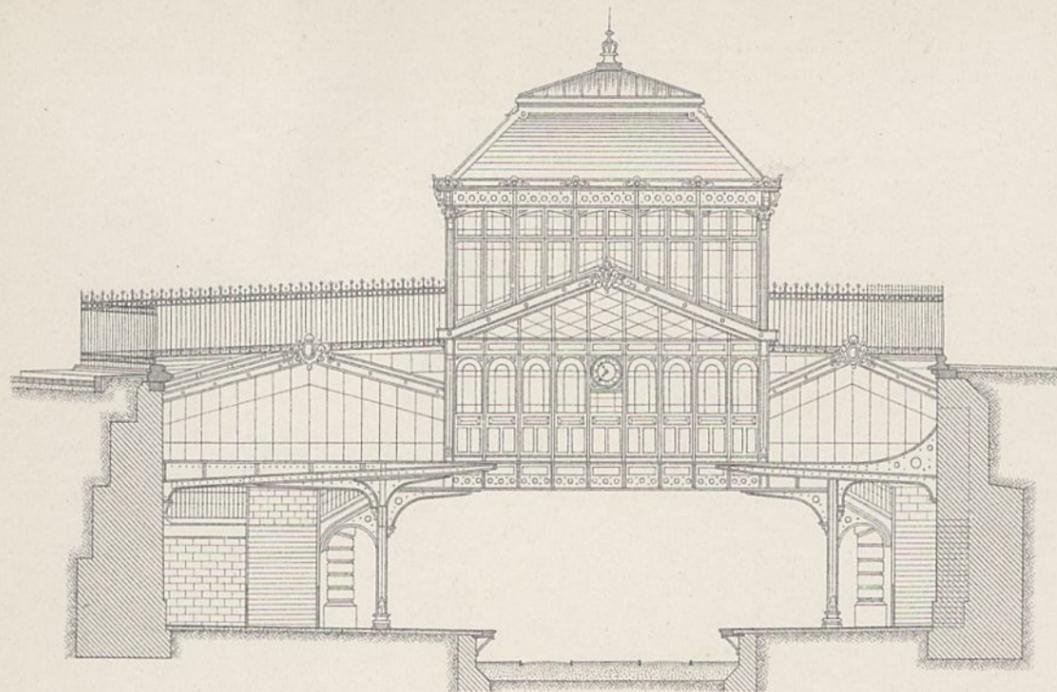


Abb. 1. Querschnitt der Port-Royal-Station. 1:200.

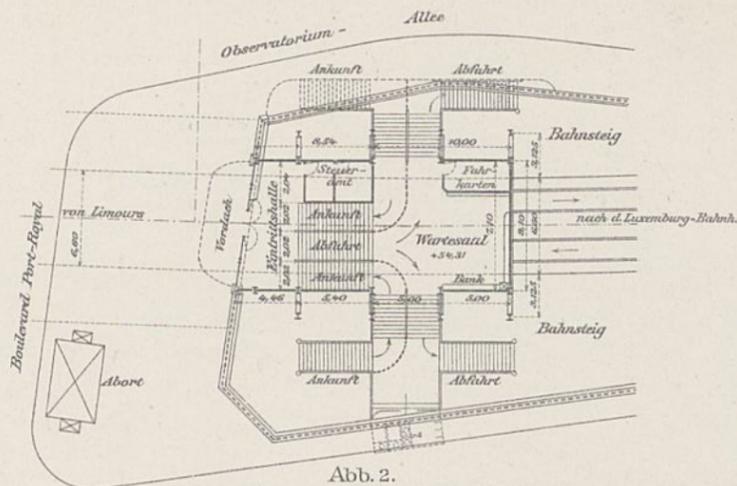


Abb. 2. Grundriss der Port-Royal-Station. 1:500.

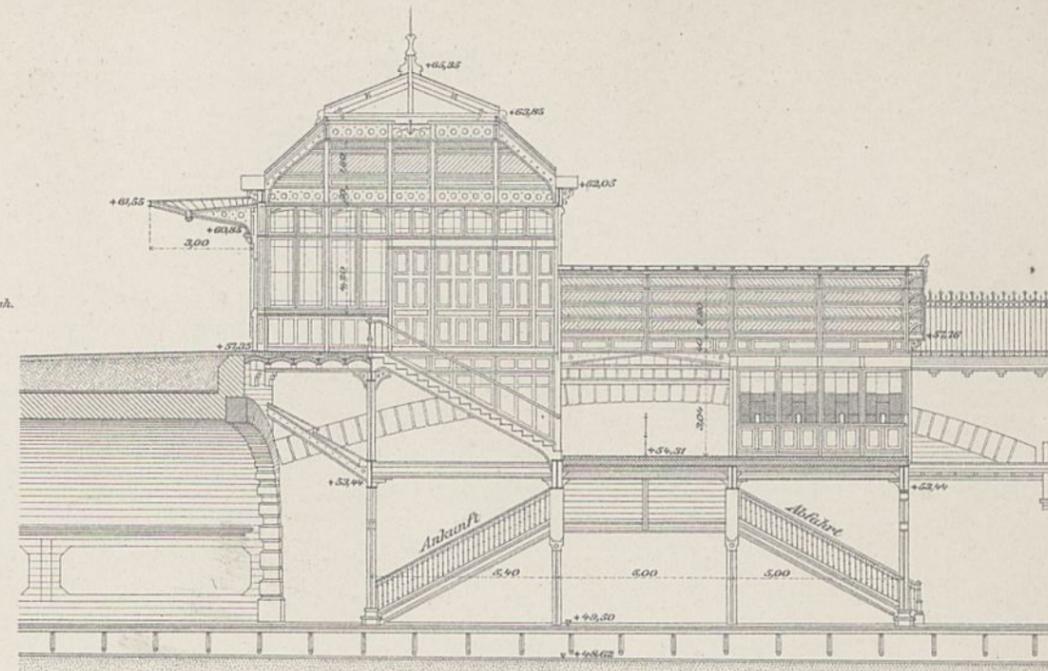


Abb. 3. Längenschnitt der Port-Royal-Station. 1:200.

Abb. 4-7. Orsay-Bahnhof.

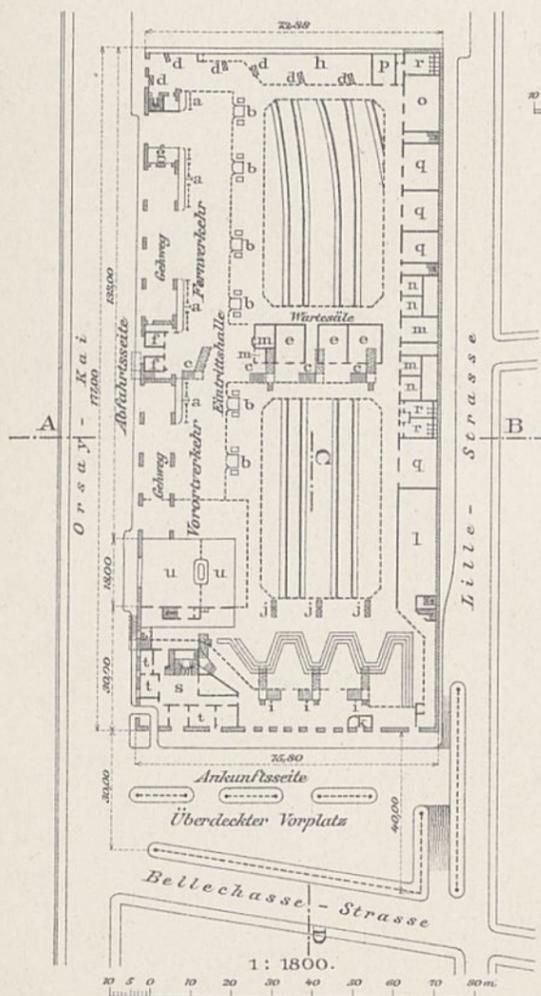


Abb. 4. Grundriss des Empfangsgebäudes des Orsay-Bahnhofs.

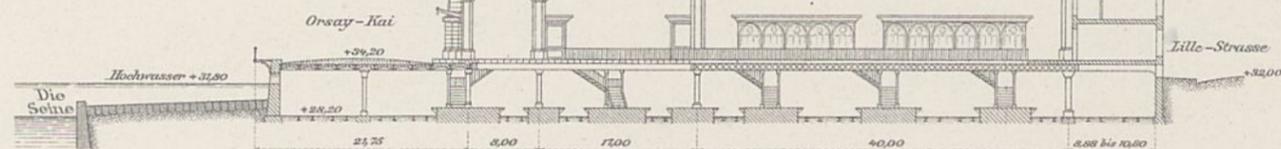
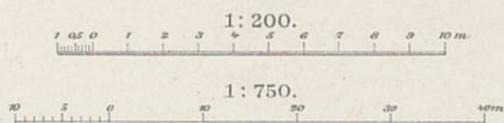


Abb. 5. Querschnitt des Orsay-Bahnhofs nach A-B. 1:750.

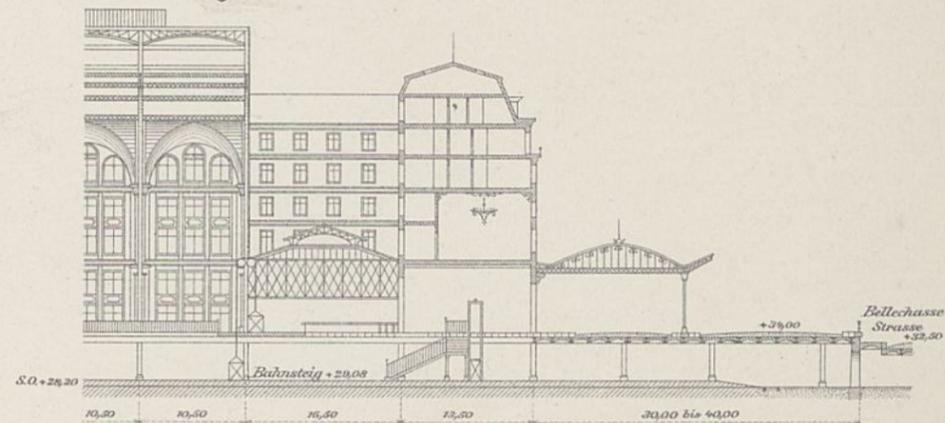


Abb. 6. Längenschnitt des Orsay-Bahnhofs nach C-D. 1:750.

Erklärung:

Abfahrtsseite.	Ankunftsseite.	Nebenanlagen.	Hotelanlagen.
a Führkartenausgabe	i Treppen u. Aufzüge	m	s Eintrittshalle u. Treppe
b Gepäckaufgabe	j Aufzüge	n	t Verwaltung und Kasse
c Treppen	k Städtische Stauern	o	u Entfrischungsräume
d Aufzüge	l Aufbewahrungsraum für Gepäck	p	
e Wartesaal		q	
f Salons		r	
g: Ankunftsraum			
h: Aufbewahrungsraum für Gepäck			

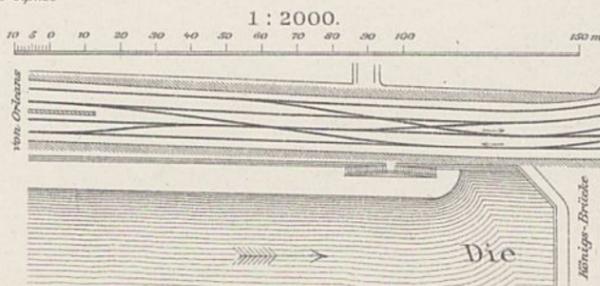


Abb. 7. Gleisanlage des Orsay-Bahnhofs. 1:2000.



(ausgeführt in Danzig).

Abb. 1-3. Monierbollwerk „Lange Brücke.“

Abb. 4-6. Monierbollwerk „Mattenbuden.“

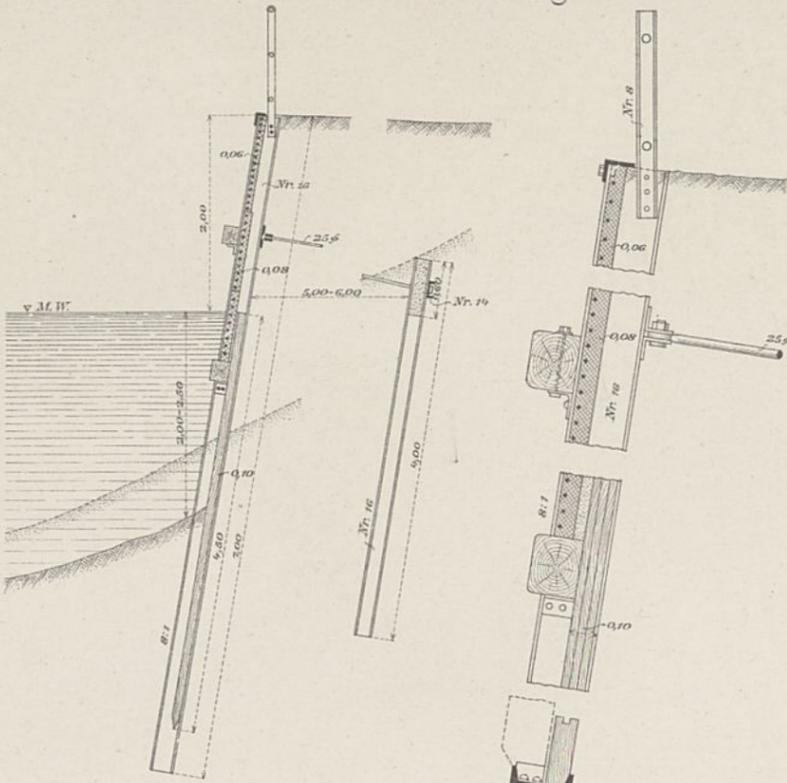


Abb. 1. Querschnitt. 1:75.

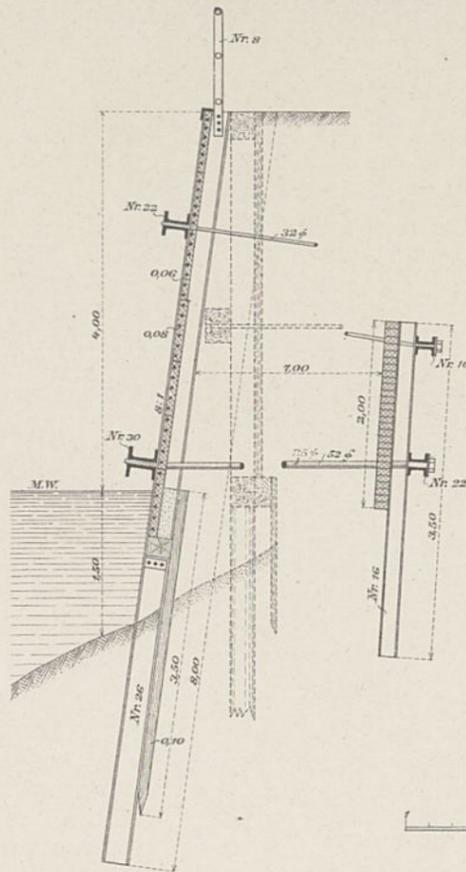


Abb. 4. Querschnitt. 1:75.

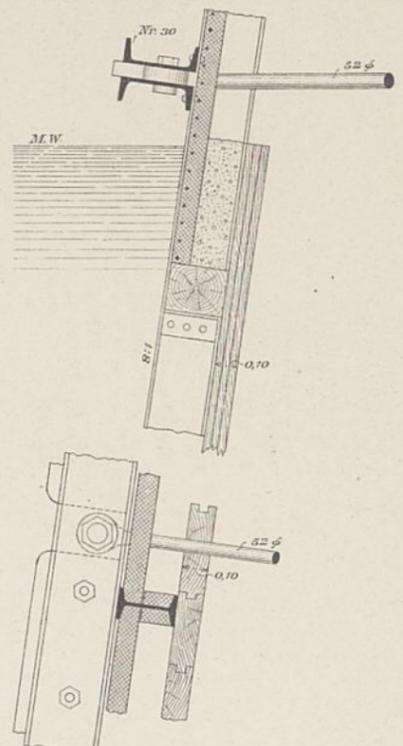


Abb. 5. Einzelheit. 1:30.

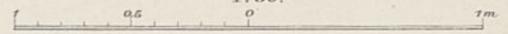


Abb. 2. Einzelheit. 1:30.

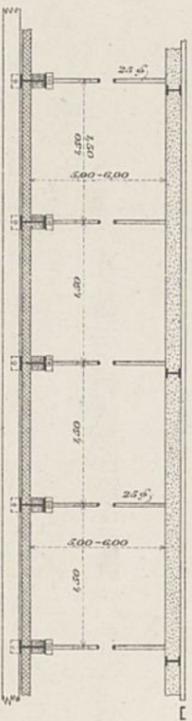


Abb. 3. Grundriss. 1:75.

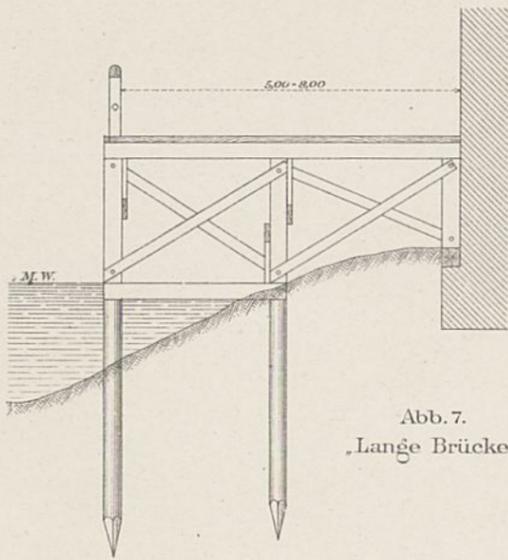


Abb. 7. „Lange Brücke.“

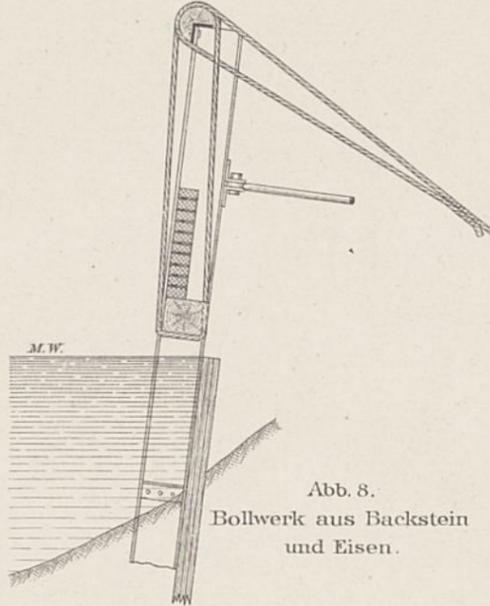
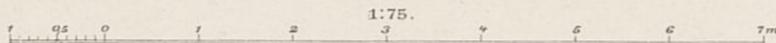


Abb. 8. Bollwerk aus Backstein und Eisen.

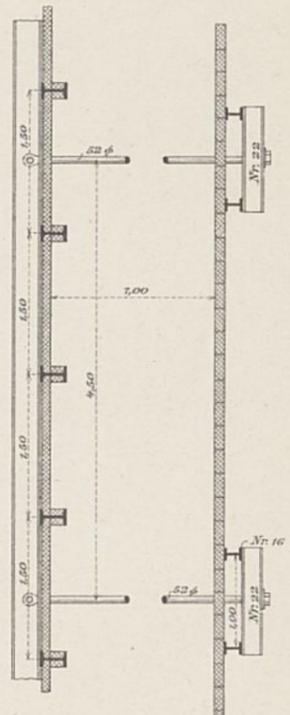


Abb. 6. Grundriss. 1:75.

Abb. 9-12. Schäwen-Schleuse.

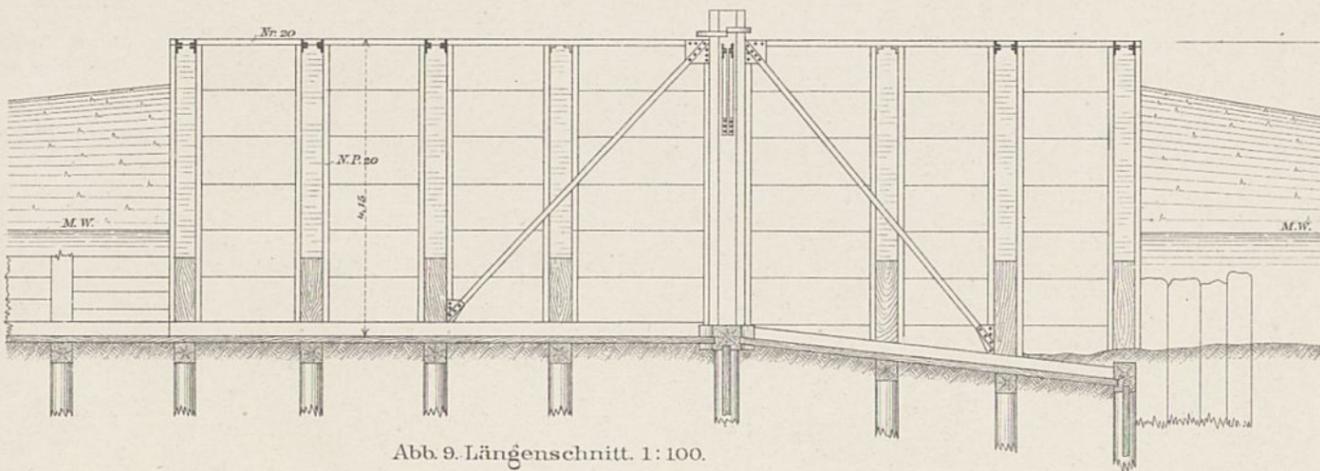


Abb. 9. Längenschnitt. 1:100.

1:100.

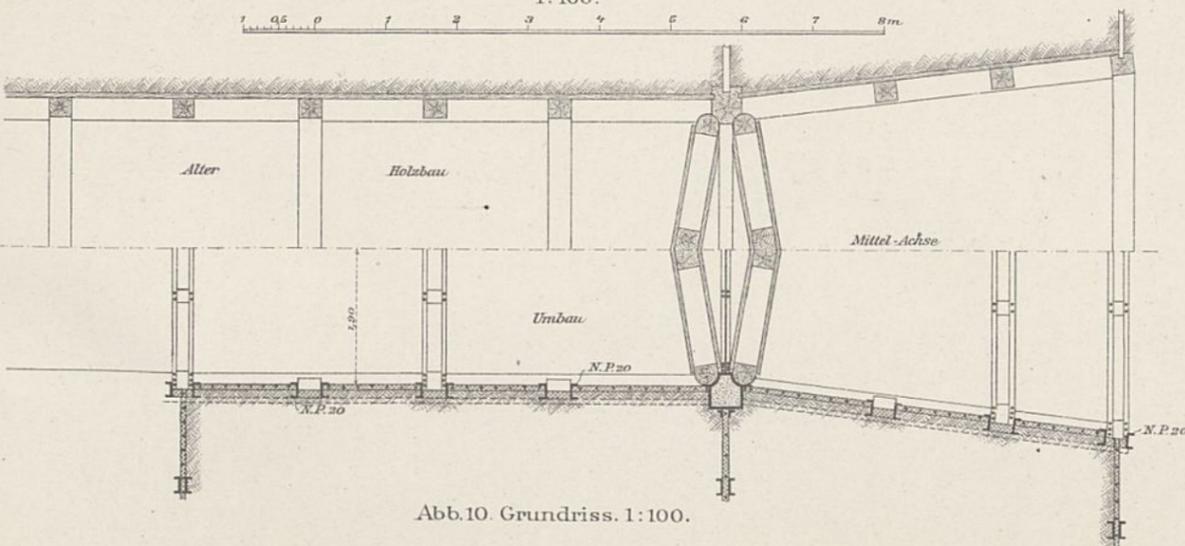
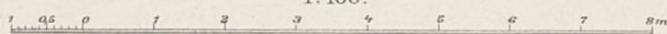


Abb. 10. Grundriss. 1:100.

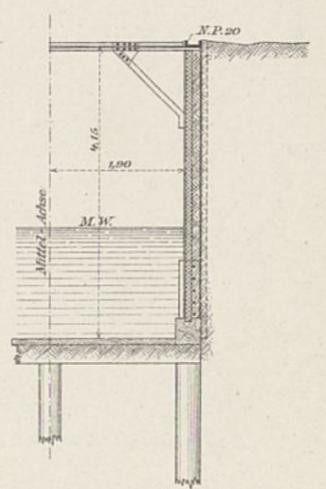


Abb. 11. Querschnitt. 1:100.

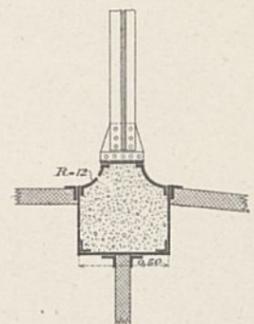


Abb. 12. Wendesäule.

Abb 1-4. Pumpwerk bei Kudensee. 1:200.

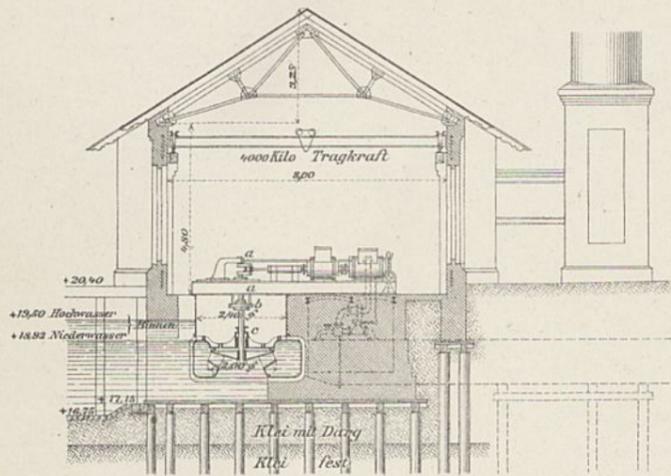


Abb.1. Querschnitt der Maschinenhalle.

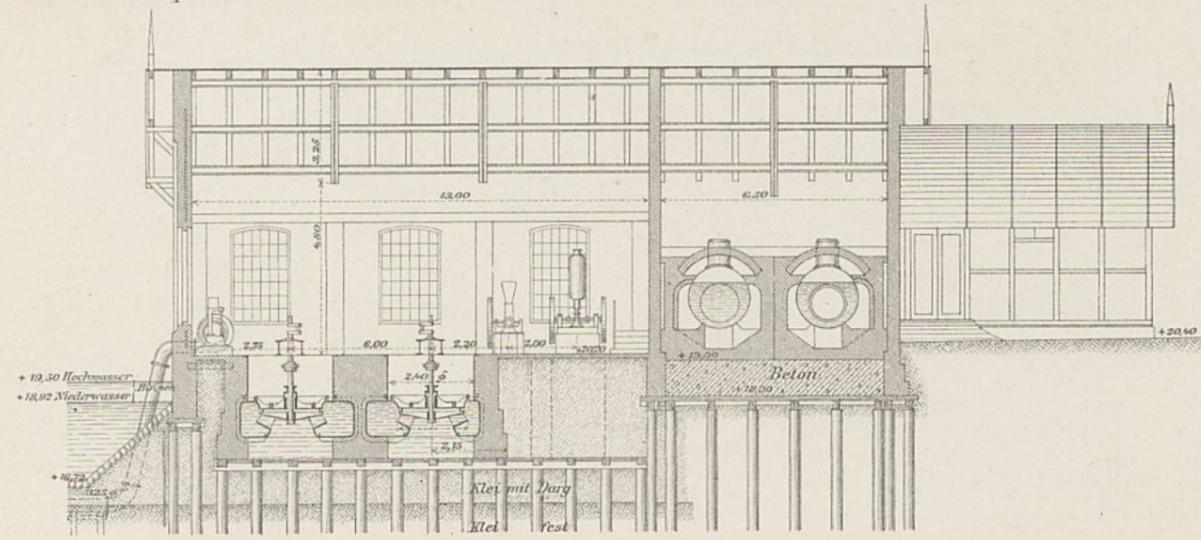


Abb. 2. Längenschnitt.

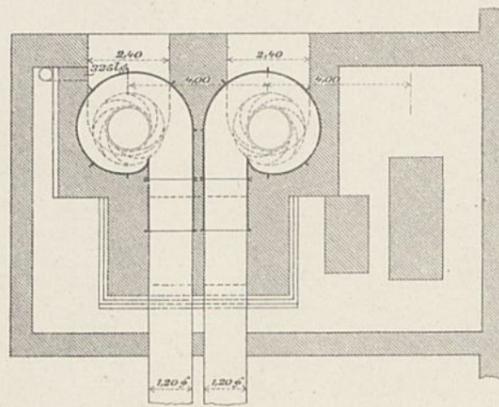


Abb.3. Schnitt durch das Grundmauerwerk des Maschinenhauses und der Pumpen.

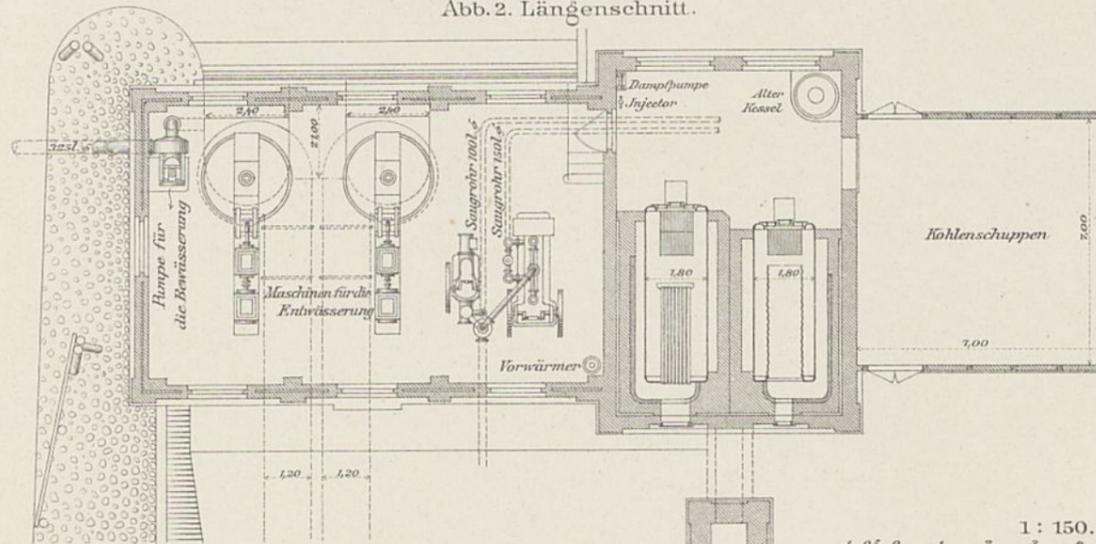


Abb.4. Grundriss.

1:200.

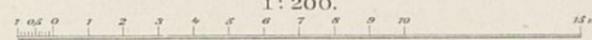


Abb. 5-7. Enteisungsanlage für die Brunsbütteler Wasserleitung. 1:200.

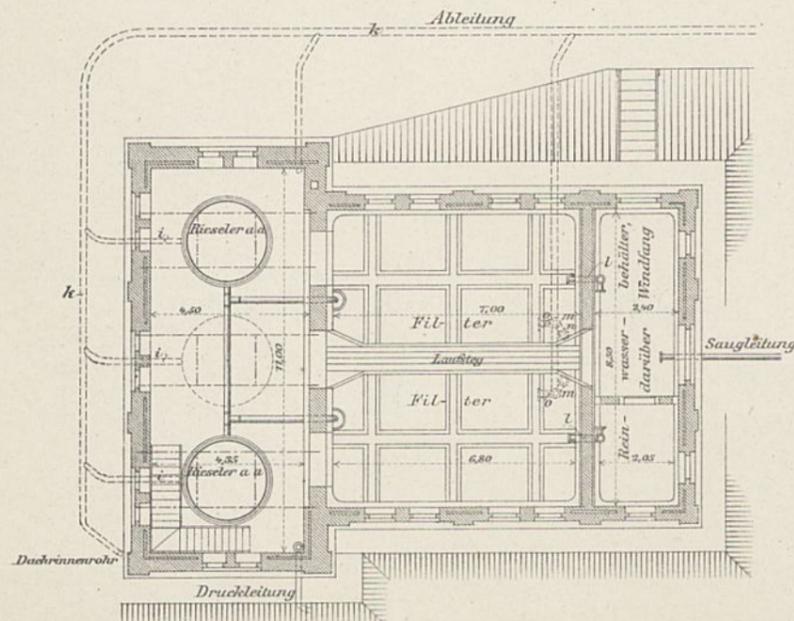


Abb.5. Grundriss.

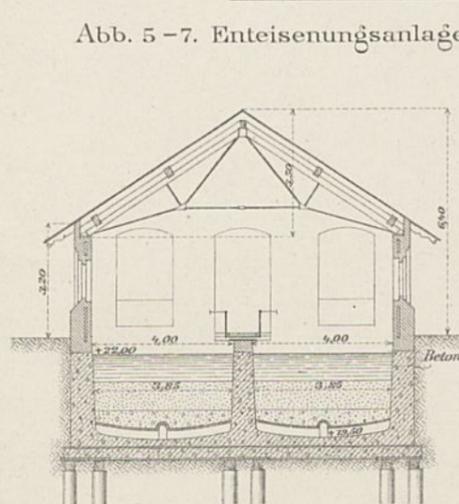


Abb.6. Querschnitt durch den Filter.

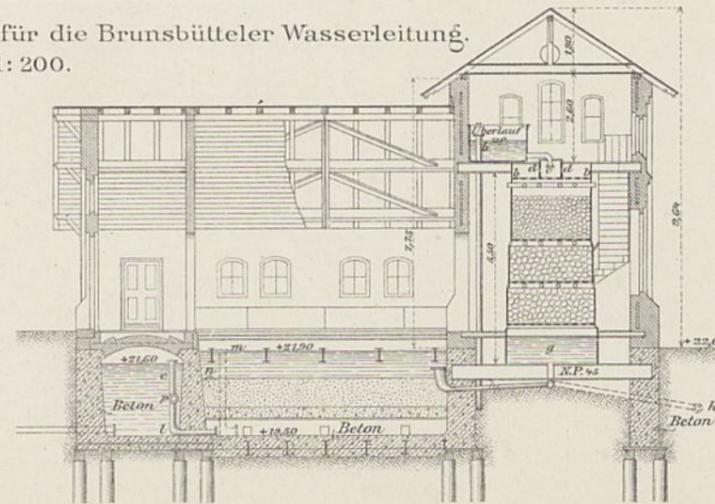


Abb.7. Längenschnitt.

Abb.8-11. Hochbehälter der Wasserleitungsanlage in Holtenu. 1:150.

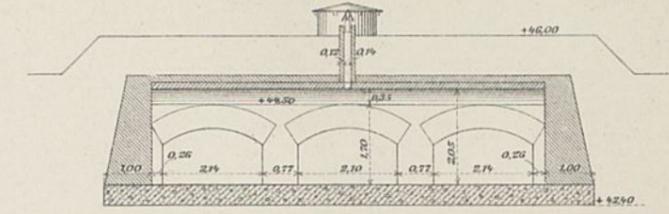


Abb. 8. Schnitt E-F.

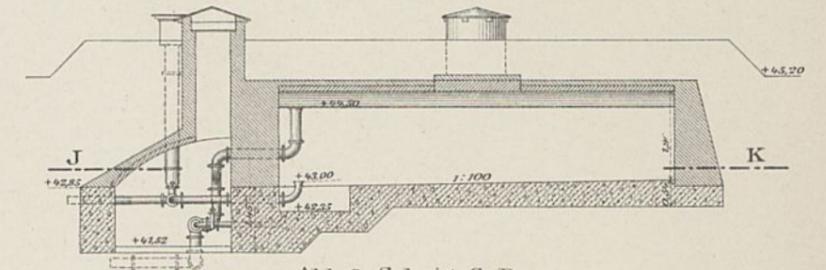


Abb.9. Schnitt C-D.

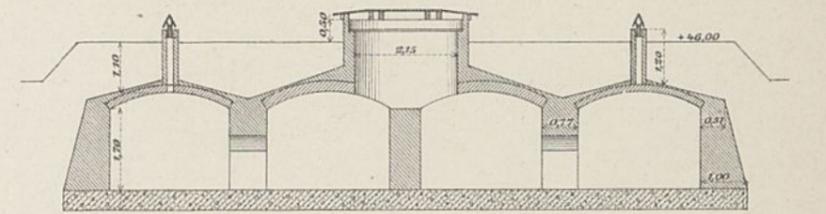


Abb.10. Schnitt A-B.

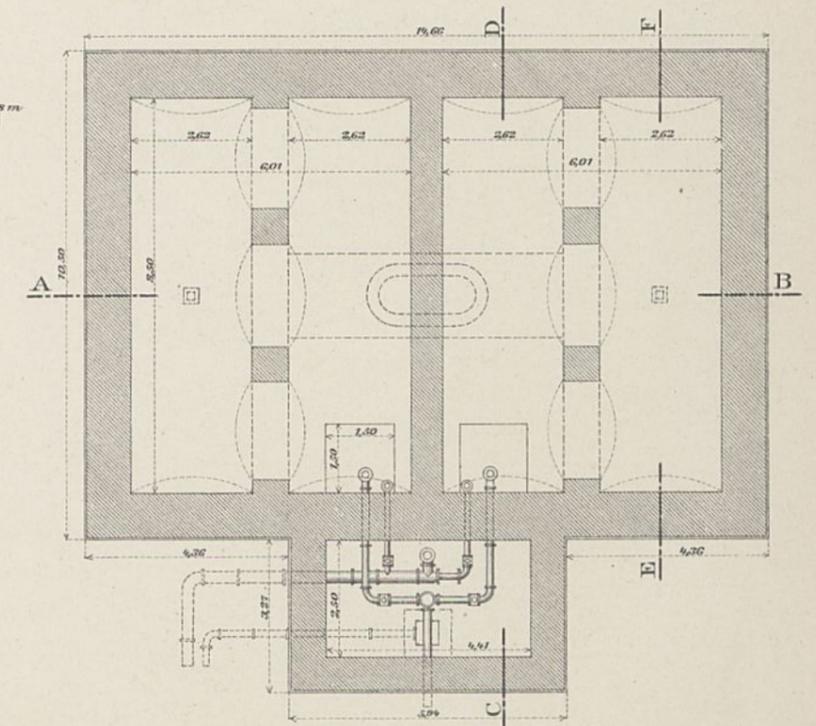


Abb.11. Waagrechter Schnitt J-K.





